

# Personal-Stand

der

Säkular- und Regular-

Geistlichkeit

der

erzbischöflichen Wiener Diözese.

---

AUF DAS JAHR 1849.

Zu finden in der f. erzbischöflichen Konsistorial-Kanzlei.

---

W. G. A.

Gedruckt bei Leopold Grund.

Antiquarische Bibliothek  
des  
Königlichen  
Bibliothekars  
Johann  
Christoph  
von  
Sprengel  
in  
Berlin

Verzeichniß

der  
Bischöfe  
und  
Erzbischöfe  
von  
Wien

VERLAG VON  
J. NEUBAUER  
UNTER-BAUEN  
1848

Inhalt.

	Seite
Reihenfolge der Bischöfe und Erzbischöfe von Wien . . . . .	1
Reihenfolge der Weihbischöfe in Wien . . . . .	4
Erzbisthum Wien. Fürst-Erzbischof . . . . .	7
Suffragan-Bischöfe . . . . .	6
Weihbischof . . . . .	8
Metropolitan-Kapitel . . . . .	8
Konfistorium . . . . .	11
Konfistorial-Kanzlei . . . . .	15
Pfarrren und Kirchen in der Stadt . . . . .	16
Pfarrren und Kirchen in den Vorstädten . . . . .	25
Fürsterzbischöfliches Alumnat . . . . .	36
Stifte und Klöster innerhalb der Linien Wiens . . . . .	40
Dekanate im Viertel Unter-Wiener-Wald . . . . .	92
Dekanate im Viertel Unter-Mannharts-Berg . . . . .	159
Verzeichniß der außer der Seelsorge angestellten Geistlichen . . . . .	219
Verzeichniß der nicht in der Seelsorge angestellten Pensionisten und Defizienten-Priester . . . . .	225
Verzeichniß der nicht in der Seelsorge angestellten fremden Diözesan-Priester . . . . .	230
Höhere Bildungs-Anstalten für Priester und Kleriker aus fremden Diözesen . . . . .	234
Priester-Kranken- und Defizienten-Institut . . . . .	236

Verzeichniß der vom 1. Jänner bis letzten Dezember 1848 erfolgten Uebersetzungen und Beförderungen der Säkular-Geistlichen . . .	238
Verzeichniß der vom 1. Jänner bis letzten Dezember 1848 verstorbenen Säkular- und Regular-Geistlichen . . . . .	241
Verzeichniß aller jener Diözesanen, welche vom 1. Jänner bis letzten Dezember 1848 zum Priesterthume befördert wurden . . . . .	243
Verzeichniß der Patronate von den Säkular-Pfründen . . . . .	244
Verzeichniß der Regular-Pfründen . . . . .	252
Uebersichts-Tabelle der Diözesan-Weltpriester, und der in der Seelsorge angestellten Ordens-Geistlichen . . . . .	256
Uebersichts-Tabelle der Regular-Geistlichkeit . . . . .	258
Orts-Verzeichniß . . . . .	260
Personal-Verzeichniß . . . . .	278

## Reihenfolge

der Bischöfe, Erzbischöfe und Bisthums-  
Administratoren

von Wien.

Das Wiener Bisthum wurde im Jahre 1469 errichtet, und unter Papst Innocenz XIII. am 1. Juni 1722 zum Erzbisthume erhoben. Kaiser Ferdinand II. ertheilte den Bischöfen von Wien im Jahre 1631 die Reichsfürsten-Würde.

### Bischöfe.

- 1) Leo von Spauer, ernannter Bischof von Wien, † 1479.
- 2) Johann, vorher Erzbischof von Gran, Administrator von 1480—1482.
- 3) Bernhard von Rohr, vorher Erzbischof von Salzburg, Administrator von 1482—1487.
- 4) Urban Dóczi, vorher Bischof von Erlau, Administrator des Wiener Bisthums von 1488 bis 1490.
- 5) Johann Vitéz, Bischof von Wesprim und Administrator des Wiener Bisthums von 1493—1499.

- 6) Bernhard, Freiherr von Pollheim, Administrator von 1500—1504.
- 7) Franz Sakats, Bischof von Raab, Administrator von 1504—1509.
- 8) Georg von Slatkonia, Bischof von 1513—1522.
- 9) Peter Bonomo, Bischof von Triest, Administrator von 1522—1523.
- 10) Johann von Nevellis, Bischof von 1523—1530.
- 11) Johann Faber Heigerlein, Bischof von 1530 bis 1541.
- 12) Friedrich Nausea, Bischof von 1541—1551.
- 13) Christoph Wertwein, Bischof von Neustadt, Administrator von 1552—1553.
- 14) Peter Kanistus, Administrator von 1554—1558.
- 15) Anton von Mülglitz, Bischof von 1558—1562.
- 16) Urban, Bischof von Gurk, Administrator von 1562—1568.
- 17) Kaspar Neubeck, Bischof von 1574—1594.
- 18) Melchior Kiesel, zugleich Bischof von Neustadt, Kardinal, von 1598—1630.
- 19) Anton Wolfrath, Abt zu Kremsmünster, Bischof von 1631—1639.
- 20) Friedrich Philipp, Graf von Breuner, Bischof von 1639—1669.
- 21) Wilberich, Freiherr von Waltersdorf, Bischof von 1669—1680.

- 22) Emerich Sinelli, Bischof von 1680—1685.
- 23) Ernst, Graf von Trautson, Bischof von 1685 bis 1702.
- 24) Franz Anton, Graf von Harrach, Bischof von 1702—1705.
- 25) Franz Ferdinand, Freiherr von Rummel, Bischof von 1706—1716.

### Erzbischöfe.

- 26) Sigmund, Graf von Kollonitsch, Kardinal, Erzbischof von 1716—1751.
- 27) Johann Joseph, Graf von Trautson, Kardinal, Erzbischof von 1751—1757.
- 28) Christoph Anton, Graf von Migazzi, Kardinal, Erzbischof von 1757—1803.
- 29) Sigmund Anton, Graf von Hohenwart, Erzbischof von 1803—1820.
- 30) Leopold Maximilian, Graf von Firmian, Erzbischof von 1822—1831.

## Reihenfolge

### der Weihbischöfe von Wien.

Schon in früheren Zeiten erscheinen Weihbischöfe in Wien.

- 1) Alphons von Reguesens, aus dem Franziskaner-Orden, im Jahre 1612.
- 2) Augustin Pitterich, Bischof von Germanicia, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1626.
- 3) Johann Waldenfinger, Bischof von Germanicia, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1631.
- 4) Johann Schmidtberger, Bischof von Hellenopolis, Abt des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten in Wien, im Jahre 1674.
- 5) Der Bischof zu Lampfacus, Abt des Prämonstratenser-Stiftes zu Schöflarn, im Jahre 1681.

Regelmäßig und ununterbrochen befanden sich aber Weihbischöfe zu Wien, seitdem das Bisthum zum Erzbisthume erhoben worden ist.

- 1) Joseph Heinrich Breitenbücher, Bischof von Antigonía, consecr. im Jahre 1728.
- 2) Franz Anton Marxer, Bischof von Chrysopolis, consecr. im Jahre 1748.

- 3) Adam Dwertitsch, Bischof von Paphos, consecr. im Jahre 1775.
- 4) Anton von Stegner, Bischof von Koryza, consecr. im Jahre 1778.
- 5) Edmund Maria, Graf von Arz und Bassegg, Bischof von Teja, consecr. im Jahre 1778.
- 6) Anton Kautschitsch, Bischof von Zella, consecr. im Jahre 1805, † als Bischof in Laibach.
- 7) Johann Nep. Ritter von Dankesreither, Bischof von Pella, k. k. wirkl. Hofrath, consecr. im Jahre 1807, als Bischof in St. Pölten † 1823.
- 8) Mathias Paulus Steindl, Bischof von Antinopolis, k. k. wirkl. Regierungsrath, consecr. im Jahre 1816, † 1828.
- 9) P. T. Herr Johann Michael Leonhard, Bischof von Malia, consecr. im Jahre 1829, gegenwärtig Bischof von Diocletianopolis und apostolischer Vikar der k. k. Heere.
- 10) P. T. Herr Anton Alois Buchmayr, Bischof von Hellenopolis, Commandeur des kaiserl. österr. Leopold-Ordens, k. k. Hofrath 2c. 2c. consecr. im Jahre 1835, gegenwärtig Bischof von St. Pölten.

---

## Suffragan-Bischöfe.

---

### Bischof zu St. Pölten.

Der Hochwürdigste, Hoch- und Wohlgeborne Herr Anton Alois Buchmayr, der Gottesgelehrtheit Doktor, Commandeur des kaiserl. österr. Leopold-Ordens, k. k. wirkl. Hofrath, Jubilar-Priester 2c. 2c., geb. zu Waidhofen an der Ybbs den 8. Juni 1770, Pr. 8. Juli 1792, consecr. am 24. Mai 1835, Bischof in St. Pölten 1843.

---

### Bischof in Linz.

Der Hochwürdigste, Hoch- und Wohlgeborne Herr Thomas Gregor Ziegler, der Gottesgelehrtheit und Weltweisheit Doktor, erster Prälat im ständischen Collegium, Commandeur des Civil-Verdienst-Ordens der königl. bairischen Krone, Jubilar-Priester 2c. 2c., geb. zu Kirchheim 1770, Pr. 1793, consecr. 1822, Bischof in Linz 1827.

---

## Erzbisthum Wien.

### Erzbischof.

Der

Hochwürdigste, Hochgeborne Fürst,  
Herr Herr

### Vincenz Eduard Milde,

der Gottesgelehrtheit Doktor, Großkreuz und Prälat des kaiserl. österr. Leopoldordens, Protektor des Priester-Kranken- und Defizienten-Institutes in Wien, des General-Kommissariates der heil. Länder, Präsident des Leopoldinen-Vereines zur Unterstützung der katholischen Missionen in Nordamerika und des Hauptvereines für Kinderbewahranstalten, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft, der Gesellschaft der Musikfreunde, und des Vereines zur Unterstützung erwachsener Blinden in Wien, Ehrenmitglied des Museum Francisco-Carolinum in Linz, der Gesellschaft des vaterländischen Museums, des Vereines zur Beförderung des Gewerbefleißes und des Vereines der Kunstfreunde für Kirchenmusik in Böhmen, der k. k. Akademie der bildenden Künste in Wien 2c. 2c.

Geboren zu Brünn in Mähren am 11. Mai 1777, zum Priester geweiht am 9. März 1800, zum Bischof von Leitmeritz consecrirt am 13. Juli 1823, als Erzbischof zu Wien installirt am 31. Mai 1832.

## Weihbischof und Generalvikar.

P. T. Hr. Mathias Polliger,  
Bischof von Felmeß, Suffragan, Weihbischof und  
Generalvikar des Wiener Erzbisthums, Doktor  
der Theologie, k. k. wirkl. u. ö. Regierungsrath,  
des hohen Erz- und Domstiftes zum heil. Stephan  
Domherr, Domprobst und Capitular-Prälat, Prä-  
ses des fürsterzb. Konsistoriums, Dechant in Kirn-  
berg, Kanzler an der Hochschule in Wien, Mit-  
glied des Prälatenstandes in N. Dester., Ehren-  
domherr des Bisthums zu St. Pölten 2c. 2c., geb.  
zu Orlauf in Mähren 1786. Pr. 1809, consecr.  
am 23. Juli 1843.

## Metropolitan-Kapitel.

- P. T. Hr. Mathias Polliger, Domprobst wie oben.  
— Hr. Johann Ebnetter, insulirter Prälat, Dom-  
dechant, fürsterzb. Konsistorial-Rath, Ehren-  
mitglied der k. k. Akademie der bildenden Künfte  
in Wien, geb. zu Preßburg in Ungarn 1783.  
Pr. 1806.  
— Hr. Joseph Salzbacher, Doktor der Theologie,  
insul. Prälat, Domcustos, k. k. Hofkaplan, Se-  
nior und gewesener Decan der theologischen Fa-  
kultät an der Wiener Hochschule, fürsterzb. Kon-  
sistorialrath, Mitglied der gelehrten Gesellschaft  
der geographischen Wissenschaften in Paris, geb.  
zu St. Pölten in Dester. 1790. Pr. 1812.  
— Hr. Franz Jenner, der Gottesgelehrtheit Dok-  
tor, insulirter Prälat, Domcantor, k. k.

- wirkl. Hofrath, Direktor der theologischen Stu-  
dien, Präses der theologischen Fakultät an der  
Wiener Hochschule, fürsterzb. Konsistorialrath  
und Examinator; geb. zu Wien 1794. Pr. 1818.  
P. T. Hr. Joseph Piller, insul. Prälat, Domschol-  
aster, Vicedirektor des deutschen Volksschul-  
wesens und Oberaufseher der deutschen Schulen  
in der Wiener Erzdiözese, Konsistorialrath und  
Referent bei dem fürsterzb. Konsistorium; geb.  
zu Poisdorf in Dester. 1793. Pr. 1815.  
— Hr. Anton Klein, der Gottesgelehrtheit Dok-  
tor, gewesener Decan der theologischen Fakultät  
zu Wien und Grätz, Mitglied der theologischen  
Fakultäten zu Wien, Grätz und Pesth, Ehren-  
mitglied des innerösterr. historischen Vereins,  
emerit. Professor der Kirchengeschichte an der  
Wiener Hochschule, fürsterzb. Examinator, Kon-  
sistorialrath und Archivar des fürsterzbischöfl.  
Konsistoriums; geb. zu Wien 1788. Pr. 1811.  
— Hr. Joseph Koblgruber, der Gottesgelehrtheit  
Doktor, emer. Professor des Bibelstudiums N. B.,  
Mitglied und gewes. Decan der theolog. Fakultät  
an der Wiener und Mitglied derselben Fakultät  
an der Gräzer Hochschule, Konsistorialrath zu  
Wien und Brixen, Referent beim fürsterzb. Kon-  
sistorium; geb. zu Püll in Tirol 1786. Pr. 1808.  
— Hr. Jakob Bertgen, k. k. Hofkaplan und fürst-  
erbischöfl. Konsistorialrath, Referent beim fürst-  
erbischöfl. Konsistorium; geb. zu Wien 1791.  
Pr. 1814.

- P. T. Hr. Ernest Max. Hurez, Superior der barmherzigen Schwestern, fürsterzb. Konsistorialrath; geb. zu Wien 1794. Pr. 1818.
- Hr. Franz Troyer, Ritter von Ansheim und Gremsen, fürsterzb. Konsistorialrath; geb. zu Böls in Tyrol 1783. Pr. 1809.
- Hr. Franz Brauner, Doktor der Theologie, k. k. Hofkaplan, fürsterzb. Konsistorialrath, gewes. Dekan der theolog. Fakultät an der Wiener Hochschule, Referent beim fürsterzb. Konsistorium, geb. zu Strazing in Oesterr. 1799. Pr. 1821.
- Hr. Thomas Vincenz Christ, Doktor der Theologie, fürsterzb. Konsistorialrath zu Wien und Olmütz, emer. Professor der Dogmatik und gewes. Dekan an der Wiener Hochschule, Referent beim fürsterzb. Konsistorium, geb. zu Zwittau in Mähren 1791. Pr. 1814.
- Hr. Ludwig Ritter v. Boczowski, fürsterzb. Konsistorialrath, geb. zu Lubzsa in Galizien 1800. Pr. 1824.
- Hr. Franz Graf v. Hendl, fürsterzb. Konsistorialrath, geb. zu Kasten in Tyrol 1788. Pr. 1812.
- Hr. Johann Freiherr von Merode zu Hülfslig, fürsterzb. Konsistorialrath; geb. zu Mödling in Oesterr. 1805. Pr. 1829.
- Hr. Andreas Kastner, fürsterzb. Konsistorialrath und Schuldistrikts-Aufseher in Wien; geb. zu Wien 1784. Pr. 1807.
- Hr. Joseph Columbus, Doktor der Theologie, k. k. Hofkaplan, fürsterzb. Konsistorialrath, ge-

wesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule; geb. zu Pulkau in Oesterr. 1804. Pr. 1827.

### Ehren-Domherren.

- P. T. Hr. Wenzel Reichel, k. k. wirkl. Regierungsrath, Probst zu Zwettel, fürsterzb. Konsistorialrath, Direktor des Priester-Kranken- und Defizienten-Instituts in Wien.
- Hr. Georg Eg, fürsterzb. Konsistorialrath, k. k. Hofkaplan und Hofburg-Pfarrvikar.
- Hr. Johann Nep. Egerer, fürsterzb. Konsistorialrath, emerit. Schuldistrikts-Aufseher in Wien und Dechant, Pfarrer bei St. Augustin in Wien.
- Hr. Leopold Eckelhart, Konsistorialrath und Direktor der fürsterzb. Konsistorial-Kanzlei.

### Konsistorium.

#### Präses.

- P. T. Hr. Mathias Polliger, wie Seite 8.

#### Referenten.

- P. T. Hr. Joseph Piller, Domscholaster, wie Seite 10.
- Hr. Anton Klein, Domherr, wie Seite 9.
- Hr. Joseph Kohlgruber, Domherr, wie Seite 9.
- Hr. Jakob Bertgen, Domherr, wie Seite 9.
- Hr. Franz Brauner, Domherr, wie Seite 10.
- Hr. Thomas Vincenz Christ, Domherr, w. S. 10.



## Wirkliche Konsistorial-Räthe.

Die vorstehenden, unter den Kapitular- und Ehrenomherren angeführten Räthe.

Hr. Lorenz Schneider, emerit. Dechant, Pfarrer zu Priglig, Exfranziskaner.

— Philipp Alois Mayerhofer, emerit. Dechant, Pfarrer zu St. Joseph in der Leopoldstadt, Wpr.

— Adam Härder, Dechant des Pirawarther Bezirks und Pfarrer zu Großschweinbart, Wpr.

P. T. Hr. Martin Frankl, infulirt. Probst von Radot in Ungarn, emerit. Dechant des Weigelsdorfer Bezirkes, Wpr.

Hr. Ignaz Rainz, Dechant und Pfarrer zu Hausleuten, Wpr.

— Joseph Holzinger, Dechant und Pfarrer zu Laa B. U. M. B., Wpr.

— Johann Talkofsky, Dechant und Pfarrer zu Haszbach, Wpr.

— Franz Koblizek, emerit. Dechant und pension. Pfarrer, Wpr.

— Joseph Rainz, Dechant und Pfarrer zu Bockflüß, Wpr.

— Joseph von Pettenegg, Dechant und Pfarrer zu Röschitz, Wpr.

— Hieronymus Desterreicher, Dechant und Pfarrverweser zu St. Martin in Klosterneuburg, regulirter Chorherr vom Stifte Klosterneuburg.

— Franz Trnka, emer. Dechant und Pfarrer zu Bömischkrut, Wpr.

P. Sigismund Siller, Benediktiner vom Stifte Melk, Pfarrverweser zu Wullersdorf.

P. Philipp Stipal, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld.

P. T. Hr. Karl Gößmann, Dechant, inful. Probst u. Pfarrer zu U. L. Fr. in Wiener-Neustadt, Wpr.

Hr. Franz Freiber, Dechant des Oberlaaer Bezirkes und Pfarrer zu Himberg, Wpr.

P. T. Joseph Neugebauer, des regulirten Chorherrenstiftes zu Herzogenburg Probst und lateranensischer Abt, Sr. k. k. apostol. Majestät Rath.

— Jakob Reinberger, Dechant und Pfarrer zu Hainburg, Wpr.

— Georg Freystadtler, emerit. Dechant und Pfarrer zu Pirawarth, Wpr.

— Bernhard Ruff, emerit. Dechant und Pfarrer zu Fallbach, Wpr.

P. Karlmann Sterliche, Dechant und Pfarrverweser zu Zellerndorf, Bened. vom Stifte Schotten.

Hr. Valentin Wiesner, Dechant und Pfarrer zu Püllichsdorf, Wpr.

— Matthäus Dworzak, Pfarrer zu Stillfried, Wpr.

P. Columban Landsteiner, Dechant und Pfarrverw. zu Traiskirchen, Bened. vom Stifte Melk.

P. T. Hr. Georg Bayerle, Dechant und Probst-Pfarrer zu Staak, Wpr.

P. Kajetan Geyer, Dechant und Pfarrverweser zu Leobersdorf, Bened. vom Stifte Melk.

Hr. Amand Mahn, emerit. Dechant und Pfarrer zu Waldegg, Wpr.

— Philipp Jakob Münnich, Dechant und Pfarrer zu Ebersdorf an der Donau, Wpr.

— Anton Wiesinger, emerit. Schuldistriktsaufseher in Wien, pension. Pfarrer, Wpr.

- Hr. Kaspar Baumann, emerit. Dechant, Pfarrer bei St. Johann in der Praterstraße, Wpr.
- Balthasar Köller, Pfarrer zu Wolfersdorf, Wpr.
- Anton Brückner, Dechant und Pfarrer zu Kirchschlag, Wpr.
- Leopold Maximilian Horni, Stiftungs-Dechant und Pfarrer bei St. Peter in Wien, Wpr.
- Franz Tiller, Schuldistriktsaufseher und Pfarrer zu den 9 Chören der Engeln am Hof in Wien, Wpr.
- P. Edmund Gög, Prior des Benediktiner-Stiftes zu den Schotten, Stiftspfarr-Verweser und Schuldistriktsaufseher in Wien.
- Hr. Anton Karl Pürtner, Dechant und Pfarrer zu Staßerau, Wpr.
- Jakob Ernst, Dechant und Pfarrer zu Gloggnitz, Wpr.
- Franz Krapf, Dechant und Pfarrer zu Probstsdorf, Wpr.
- Franz Pany, Dechant und Pfarrer zu Kirchberg am Wagram, Wpr.
- Ignaz Wenzel, Dechant und Pfarrer zu Potenddorf, Wpr..
- Don Ludwig Siegl, Provinzial der Barnabiten und Schuldistriktsaufseher in Wien.

#### Titular-Räthe.

- Hr. Johann Neuraüter, Pfarrer zu Simonsfeld, Wpr.
- Joseph Hieremberger, pens. Pfarrer von Hadersdorf am Kamp, Wpr.

- Hr. Vincenz Barsuß, Cur- und Chormeister bei St. Stephan in Wien, Wpr.
- Franz Hübel, Kurat bei St. Stephan, Vice-Direktor und Dekonom des fürsterzb. Municiates, Wpr.
- Ignaz Weigl, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg und Dechant dieses Stiftes.
- Joseph Markus, Pfarrer zu Drth, Wpr.
- Fürsterzb. Ordinariats-Sekretär.
- Hr. Leopold Stöger, fürsterzb. Sekretär, Wpr., geb. zu Sigendorf in Dester 1814. Pr. 1839.
- Eduard Angerer, fürsterzb. Ceremoniär, Wpr. geb. zu Wien 1816. Pr. 1841.

#### Fürsterzbischöfliche

#### Konfistorial-Kanzlei.

- P. T. Hr. Leopold Eckelhart, Direktor der fürsterzb. Konfistorial-Kanzlei, Ehren-Domherr an der Metropolitankirche bei St. Stephan in Wien, fürsterzb. Konfistorialrath, Wpr., geb. zu Großinzersdorf in Dester. 1805. Pr. 1828.
- Hr. Vincenz Ziegler, Aktuar, geb. zu Pradlo in Böhmen 1794.
- Hr. Joseph Bär, Protokollist, geb. zu Straßburg in Frankreich 1783.
- Anton Brückner, Kanzellist, geb. zu Wien 1816.
- Anton Hausmann, Kanzellist, geb. zu Spitz in Dester. 1808.
- Joseph Edleßberger, Kurfor, geb. zu Wien 1797.

# W i e n.

## S t a d t.

- R. R. Hof- und Burgpfarre, a. Pf. Pfarrer: P. T. Hr. Ignaz Feigerle, Doktor der Theologie, inful. Abt zur heil. Jungfrau Maria von Paganz, k. k. Hof- und Burgpfarrer, Obvorsteher des höheren weltpr. Bildungs-Institutes zum heil. Augustin, gewes. Rektor Magnifikus an der Hochschule zu Wien und Olmütz, Ehrenkanonikus von Kremier, fürsterzb. Konsistorialrath zu Olmütz, Präses des Vereines zur Unterstützung armer Studierender ic. ic., geb. zu Biskupstow in Mähren 1795. Pr. 1818.
- R. R. Sonntags-Hosprediger: P. Dithmar Helfersdorfer, Priester des Benediktiner-Stiftes Schotten in Wien, Professor der Humanitäts-Klassen am Schotten-Gymnasium und Stifts-Bibliothekar, geb. zu Baden in Oesterr. 1810 Prof. 1832. Pr. 1833.
- R. R. Feiertags-Hosprediger: Wechselweise die Herren Hofkapläne: Hr. Bartholomäus Widmer; Hr. Johann Michael Häusle; Hr. Johann Pusch; Hr. Joseph Georg Stroschmayer; Hr. Georg Anibas.

- R. R. Hofkapläne: Hr. Anton Pöck, Ober-Hofkaplan und Ceremoniär, Haus-Direktor im Priester-Kranken- und Defizienten-Institute, Wpr., geb. zu Pulkau in Oesterr. 1783, Pr. 1806 — P. T. Hr. Georg Eg, Ehrendomherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan, fürsterzb. Konsistorialrath, Hof-Burg-Pfarrvikar, Wpr., geb. zu Straß in Oesterreich 1800. Pr. 1823. — Hr. Bartholomäus Widmer, Doktor der Theologie, erster Studien-Direktor im höheren weltpr. Bildungs-Institute, Wpr., geb. zu Krainburg in Krain 1802. Pr. 1827. — Hr. Johann Michael Häusle, Doktor der Theologie, emerit. Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes, zweiter Studien-Direktor im höhern weltpr. Bildungs-Institute, Wpr., geb. zu Sattains in Vorarlberg 1809. Pr. 1832. — Hr. Johann Pusch, supplirender Professor der Erziehungskunde an der Universität in Wien, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1809. Pr. 1831. — Hr. Joseph Georg Stroschmayer, dritter Studien-Direktor im höhern weltpr. Bildungs-Institute, Doktor der Philosophie und Theologie, Wpr., geb. zu Effek in Slavonien 1815. Pr. 1838. — Hr. Georg Anibas, Doktor der Theologie, Spiritual-Direktor im höheren weltpriesterl. Bildungsinstitute, Wpr., geb. zu Bitis in Oesterr. 1809. Pr. 1834. S. 13. 730.
- Metropolitankirche zum heil. Stephan; Rektor: Hr. Vincenz Barsch, titl. fürsterzb.

Konfistorialrath, Cur- und Chormeister, der sämmtlichen Bürgermilitz Kaplan, Wpr., geb. zu Bautsch in Mähren 1796. Pr. 1819. — Patron. Landesfürst. — Kuraten: Hr. Franz Kav. Hiller, Wpr., geb. zu Nickel in Böhmen 1792. Pr. 1816. — 2) Hr. Franz Hübel, titl. fürsterzb. Konfistorialrath, Vice-Direktor und Dekonom des fürsterzb. Alumnates, Wpr., geb. zu Sichelisdorf in Böhmen 1789. Pr. 1815. — 3) Hr. Anton Fried, Wpr., geb. zu Kaufsbruck in Mähren 1795. Pr. 1821. — 4) Hr. Johann Brem, Wpr., geb. zu Schönbrunn in Oesterreich 1805. Pr. 1831. — Domprediger: 1) Hr. Dominik Sochor, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1834. — 2) Hr. Franz Seizer, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1839. — Kooperatoren: 1) Hr. Franz Wittowsky, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1833. — 2) Hr. Ludwig Donin, Ceremoniär Sr. bischöflichen Gnaden des Hochwürdigsten Hrn. Weibbischofes, Wpr., geb. zu Raugen in Oesterr. 1810. Pr. 1833. — 3) Hr. Ignaz Ritter, Sakristei-Direktor und Präcentor, Wpr., geb. zu Staaz in Oesterr. 1812. Pr. 1835. — 4) Hr. Leopold Gstir, Wpr., geb. zu Hainburg in Oesterr. 1814. Pr. 1839. — Leviten: 1) Hr. Mathias Ziegler, Wpr., geb. zu Braunsdorf in Oesterr. 1813. Pr. 1839. — 2) Hr. Ignaz Eszl, Wpr., geb. zu Dalešhitz in Mähren 1816. Pr. 1841. 3) Hr. Karl Kogaurek, Wpr.,

geb. zu Nikolsburg in Mähren 1820. Pr. 1845. — S. 13. 18988.

Zum heil. Erzengel Michael, a. Pf. Pfarrer: Don Stanislaus Gansberger, Probst des Barnabiten-Kollegiums daselbst, geb. zu Wien 1783. Prof. und Pr. 1806. Patr. Das Provinzial-Kapitel der Barnabiten. Kuraten (Barnabiten): 1) Don Clemens Diwalb, geb. zu Tautendorf in Oesterr. 1807. Prof. und Pr. 1836. 2) Don Chrysostomus Valko, geb. zu Güns in Ungarn 1799. Prof. und Pr. 1826. 3) Don Ambros Münich, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. — 4) Don Anton M. Pfeiffer, geb. zu Budweis in Böhmen 1817. Prof. 1838. Pr. 1840 — 5) Don Karl Vor. Kaufmann, geb. zu Wien 1816. Prof. 1840. Pr. 1841. S. 13. 3849.

Zu unserer lieben Frau bei den Schotten, a. Pf. Pfarrverw.: P. Edmund Gög, Bened. und Prior des Stiftes bei den Schotten, fürsterzb. Konfistorialrath, Schuldistrikts-Aufseher in Wien, Mitglied mehrerer gelehrten Gesellschaften; geb. zu Sternberg in Mähren 1792. Prof. und Pr. 1816. Patr. Stift Schotten. Kuraten (Benediktiner vom Stifte Schotten): 1) P. Rainer Grabscheit, geb. zu Brünn in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1830. 2) P. Raimund Schwedler, geb. zu Brünn in Mähren 1803. Prof. 1836. Pr. 1831. 3) P.

Karl Stern, geb. zu Segsdorf in k. k. Schlesien 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. S. 7766.

Zum heil. Peter, n. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Maximilian Horni, fürsterzb. Konsistorialrath, von Schwandnerischer Stiftungs-Dekan, Wpr., geb. zu Wien 1792. Pr. 1820. Patr. Landesfürst. Kurat-Beneficiaten: 1) Hr. Michael Joachim, Wpr., geb. zu Tyrnau in Ungarn 1778. Pr. 1802. — 2) Hr. Johann Schüller, Wpr., geb. zu Wullersdorf in Oesterr. 1791. Pr. 1817. — 3) Hr. Joseph Willim, Wpr., geb. zu Liebitz in Böhmen 1799. Pr. 1823. 4) Hr. Joseph Hubinger, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829. 5) Hr. Johann Klagl, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1803. Pr. 1826. — 6) Hr. Rudolph Kienhöfner, Wpr., geb. zu Wien 1804. Pr. 1831. — 7) Unbesetzt. — Patr. Von sechs Benefizien kommt zwei Mal nach einander dem Landesfürsten, das dritte Mal dem Fürst-Erzbischof von Wien, vom siebenten Beneficium aber den Nachkommen des Herrn Joseph Preißer von und zu Werthenau das Benennungsrecht zu. — S. 7274.

Zu den neun Hören der Engel am Hofe, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Tiller, fürsterzb. Konsistorialrath, Schuldistriktsaufseher in Wien, Wpr., geb. zu Horazdiowitz in Böhmen 1792. Pr. 1814. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Joseph Winkler, Wpr., geb. zu Bergen in Mähren 1814. Pr. 1838. 2) Hr. Domi-

nik Mayer, Wpr., geb. zu Röschiß in Oesterr. 1809. Pr. 1834. 3) Hr. Ludwig Kroy, Wpr., geb. zu Wien 1813. Pr. 1835. 4) Hr. Joseph Graf, Wpr., geb. zu Grinzing in Oesterr. 1811. Pr. 1837. — S. 4790.

Zu Maria Rotunde bei den P. P. Dominikanern, n. Pf. Pfarrverw.: P. Peter Pludek, Prediger-Ordens-Priester; geb. zu Zeschow in Mähren 1797. Prof. und Pr. 1825. Patr. Religionsfond. Kooperatoren (Prediger-Ordens-Priester): 1) Franz Kav. Bollner, geb. zu Wien 1807. Prof. 1834. Pr. 1835. 2) P. Augustin Nemeczek, geb. zu Kaplitz in Böhmen 1805. Prof. und Pr. 1833. 3) P. Ceslaus Kosleutscher, geb. zu Weiselsburg in Krain 1810. Prof. 1837. Pr. 1839. 4) P. Ludwig Koller, geb. zu Wien 1817. Prof. 1842. Pr. 1844. S. 5986.

Zum heil. Augustin, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Seegerer, Ehren-Domherr an der Metropolitankirche bei St. Stephan, fürsterzb. Konsistorialrath, emerit. Dechant u. Schuldistriktsaufseher in Wien, Wpr., geb. zu Sigendorf in Oesterr. 1776. Pr. 1799. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Franz Hasel, Doktor der Theologie, Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1836. — 2) Hr. Michael Blümel, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1839. — 3) Hr. Moriz Walter, Wpr., geb. zu Wien 1813. Pr. 1836. — S. 5023.

Im deutschen Hause, a Pf. Berw.: Hr. Joseph Herborn, des deutschen Ritter=Ordens=Priester, geb. zu Mergentheim in Württemberg 1783. Prof. 1820. Pr. 1808. — Patr. Der deutsche Ritter=Orden. — Hr. Joseph Holzappel, Priester des deutschen Ritter=Ordens, hoch und deutschmeisterischer Bibliothekar, Prediger, geb. zu Wien 1815. Pr. 1838. — S. 103.

Zur heil. Barbara, a Pf. der unirten Griechen. Pfarrer: Hr. Spiridion Litwinowicz, Doktor der Theologie, Wpr. des gr. kath. Ritus aus der Lemberger Erzdiözese, geb. 1810. Pr. 1835. Patr. Religionsfond. Kooperator: Hr. Georg Barna, Wpr., geb. zu Szathmar in Ungarn 1815. Pr. 842.

Universitätskirche. P. Johann Ev. Fessel, Profess=Priester des Piaristen=Ordens der österr. Provinz, Sonntagsprediger und Präfekt der akademischen Kirche, geb. zu Wien 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. — Operarien: 1) Hr. Wilhelm Gärtner, Defizienten=Wpr. der Leitmeriger Diözese, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1811. Pr. 1834. 2) Hr. Michael Baumgartner, Defizienten=Wpr., geb. zu Bromberg in Oesterreich 1811. Pr. 1836. Patr. Universitäts=Konkistorium.

Ursulinerkirche. Direktor: Hr. Joseph Maynollo, Beichtvater der Ursulinerinnen, Wpr., geb. zu Baden in Oesterr. 1808. Pr. 1830.

St. Ruprechtskirche. Direktor: Hr. Phi-

kipp Anton Gärtner, Ex=Chorherr des aufgelassenen Stiftes Gries in Tyrol, Inhaber der goldenen Verdienst=Medaille mit Dehr und Band, geb. zu Sarntheim in Tyrol 1775. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. — Hr. Ignaz Kornicki, poln. Prediger und Beichtvater, Wpr., der Lemberger Erzdiözese, geb. 1811. Pr. 1840.

St. Annakirche. Direktor: Hr. Joseph Pollok, Wpr. der Graner Erzdiözese, geb. zu Kremnitz in Ungarn 1796. Pr. 1819. Patr. Landesfürst.

St. Salvatorkirche. Direktor: Hr. Georg Aufim, Defizienten=Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1826. Patr. Der Wiener Stadtmagistrat.

Italienische Kirche. Direktor: Hr. Augustin Grubissich, bischöfl. Konkistorialrath zu Spalato, Wpr. der Diözese Spalato, geb. zu Marcarsca in Dalmatien 1810. Pr. 1834. Patr. Landesfürst.

St. Johanneskirche. Direktor: Hr. Michael Thavonat Ritter v. Thavon, Wpr. aus der Trienter Diözese, geb. zu Thavon in Tyrol 1782. Pr. 1805. Patr. Der Maltheser=Ritter=Orden.

Kirche zu Maria am Gestade. Kirchen=director: (Unbesetzt.)

Kapelle in dem n. ö. Landschaftshause. Messeliefer: Hr. Nikolaus Ragué, Wpr. aus der Lemberger Diözese, geb. zu Brundrut in der Schweiz 1767. Pr. 1791.

Kapelle im Polizeihause. Der Gottesdienst wird von dem Hr. Katecheten bei St. Anna, Franz Asperger, besorgt.

Kapelle im Schrannegebäude. Der Gottesdienst wird von den P. P. Franziskanern besorgt.

K. K. Normal-Hauptschule bei St. Anna. Katecheten. 1) Hr. Franz Schmied, zugleich o. ö. Professor der Katechetik und Pädagogik, und Katechet an der Lehranstalt bei den Ursulinerinnen für Präparandinnen, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1795. Pr. 1817. 2) Hr. Franz Asperger, zugleich Katechet an der k. k. Akademie der bildenden Künste, Wpr., geb. zu Poisdorf in Oesterr. 1806. Pr. 1829. 3) Hr. Ferdinand Jenner, Wpr., geb. zu Warasdin in Kroatien 1814. Pr. 1836.

K. K. Akademie der morgenländischen Sprachen: P. T. Hr. Joseph Othmar Ritter von Kauscher, Wpr., inful. Abt der heil. Jungfrau Maria von Monoftra ober Komorn, Direktor der Akademie, emerit. Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes am k. k. Lyceum zu Salzburg, geb. zu Wien 1797, Pr. 1823. — Präfekten: 1) Hr. Peter Joseph Piquere, Wpr. aus der Basler Diözese, Prof. der französischen Sprache und Literatur, geb. zu St. Ursanne in der Schweiz. P. 1833. 2) Hr. Peter Mugna, Wpr. aus der Diözese Vicenza, Prof. der italienischen Sprache und Literatur.

## V o r s t ä d t e .

In der Leopoldstadt zum heil. Leopold, a. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Poppenberger, Wpr., geb. zu Hadres in Oesterr. 1807. Pr. 1830. Patr. Wiener Stadt-Magistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Anton Gruscha, Wpr., geb. zu Wien 1820. Pr. 1843. 2) Hr. Bartholomäus Erlicher, Wpr., geb. zu Mauerbach in Oesterr. 1821. Pr. 1843. 3) Hr. Joseph Marek, Wpr., geb. zu Dittersbach in Böhmen 1820. Pr. 1843. S. 17,405.

Zum heil. Ulrich, a. Pf. Pfarrverw.: P. Benno Reil, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. Patr. Stift Schotten. Kooperatoren (Benediktiner vom Stifte Schotten): 1) P. Isidor Schmidt, geb. zu Grulich in Böhmen 1803. Prof. 1826. Pr. 1828. 2) Alexander Wenderinsky, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. 3) P. Adrian Rumpfer, geb. zu Saubersdorf in Oesterr. 1806. Prof. und Pr. 1832. S. 17,838.

Gumpendorf zum heil. Aegidius, a. Pf. Pfarrverw.: P. Leonhard Contriner, Benediktiner vom Stifte Schotten, geb. zu Aßling in Tyrol 1783. Prof. 1808. Pr. 1811. Kooperatoren (Benediktiner vom Stifte Schotten): 1) P. Lambert Schlegl, geb. zu Grafenegg in Oesterreich 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. 2)

Y. Maximilian Mag, geb. zu Wien 1811. Prof. 1833. Pr. 1835. 3) Y. Theodor Wagner, geb. zu Ofen in Ungarn 1814. Prof. 1837. Pr. 1839. S 13. 20,500.

Josephstadt zu Maria-Treu, a. Pf. Pfarrer: Y. Martin Sailler, zugleich Rektor des Josephstädter Kollegiums, Piarist, geb. zu Neulichenfeld in Dester. 1799. Prof. 1823. Pr. 1824. Patr. Das Provinzial-Kapitel der österr. Piaristen. Kooperatoren (Piaristen): 1) Y. Franz Fürstner, Katechet, geb. zu Krems in Dester. 1784. Prof. 1805. Pr. 1810. 2) Y. Johann Nep. Niglas, geb. zu Döbling in Dester. 1810. Prof. 1832. Pr. 1836. 3) Y. Anton Krotenthaller, geb. zu Neulichenfeld in Dester. 1807. Prof. 1829. Pr. 1830. 4) Y. Michael Mark, geb. zu Wien 1803. Prof. 1825. Pr. 1828. — S 13. 18,093.

K. K. Civil-Mädchen-Pensionat. Seelsorger und Religionslehrer: Hr. Franz Peyer, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1835.

K. K. Blinden-Erziehungs-Institut. Katechet: Hr. Franz Wald, Wpr., geb. zu Breitstetten in Dester. 1788. Pr. 1819.

Lichtenthal, zu den heil. vierzehn Nothhelfern, a. Pf. Pfarrer: (Unbesetzt.) Provisor: Hr. Anton Berger, Wpr., geb. zu Hausbrunn in Dester. 1813. Pr. 1841. Patr. Fürst-Erzbischof. Kooperatoren: 1) Hr. Franz Wurz, Wpr., geb. zu Hainburg in Dester.

1811. Pr. 1834. 2) Hr. Wilhelm Hulesch, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1843. 3) Hr. Joseph Ballek, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1838. S 13. 19,892.

Auf der Wieden zu den heil. Schützen, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Dienstl, Wpr., geb. zu Roseldorf in Dester. 1801. Pr. 1824. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Karl Füller, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1831. 2) Hr. Mathias Gogala, Doktor der Theologie, Wpr., geb. zu Belbes in Krain 1810. Pr. 1837. 3) Hr. Johann Adam, Doktor der Theologie, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1819. Pr. 1843. S 13. 22,166.

Katechet im k. k. Taubstummen-Institute. Hr. Franz Dafner, Wpr., geb. zu Wien 1798. Pr. 1826.

Filialspital auf der Wieden, Seelsorger: 1) Hr. Franz Gruber, Wpr., geb. zu Heil. Kreuz in Dester. 1811. Pr. 1833. 2) Hr. Johann Blaha, Wpr., geb. zu Brezan in Böhmen 1814. Pr. 1840.

Erdberg zu den heil. Peter und Paul, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schmiedmayer, Wpr., geb. zu Dirnfellern in Böhmen 1801. Pr. 1826. — Patr.: Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Georg Richter, Wpr., geb. zu Wien 1804. Pr. 1831. 2) Hr. Karl Lanzer, Wpr., geb. zu Wiener-Neustadt in Dester. 1810. Pr. 1833. 3) Hr. Ferdinand Fichna,



- Wpr., geb. zu Baumöhl in Mähren 1822. Pr. 1845. S. 13, 10, 270.
- Auf der Landstraße zu den h. Sebastian und Rochus; n. Pf. Pfarrer: P. T. Hr. Ferdinand Jüß, Ehrenkanonikus des Kollegiat-Kapitels zu Kremsier, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1779. Pr. 1802. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Franz Schindlauer, Wpr., geb. zu Kirchberg am Wagram 1807. Pr. 1833. 2) Hr. Anton Wapß, Wpr., geb. zu Wien 1811. Pr. 1834. 3) Hr. Anton Prix, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1818. Pr. 1841. S. 13, 16, 050.
- Filiale unter den Weißgärbern zur h. Margaretha; Kurat-Benefiziat: Hr. Joseph Franz von Hegebüs, Gerichtstafel-Beisitzer des Nedenburger-Komitates, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn 1803. Pr. 1825. Patr. Der Wiener Stadt-Magistrat. — S. 13, 4100.
- Zu Margarethen an der Wien zum h. Joseph, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Georg Zeinlhofer, Wpr., geb. zu Wagensdorf in Oesterr. 1802. Pr. 1825. Patr. Der Wiener Stadt-Magistrat, Kooperatoren: 1) Hr. Anton Schießl, Wpr., geb. zu Baden in Oesterr. 1808. Pr. 1831. 2) Hr. Georg Nieder, Wpr., geb. zu Poisdorf in Oesterr. 1815. Pr. 1838. 3) Hr. Franz Rohrwasser, Wpr., geb. zu Marchegg in Oesterr. 1814. Pr. 1838. — S. 13, 22, 840.

- Ob der Laimgrube zum heil. Joseph, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Waiser, Wpr., geb. zu Poisdorf in Oesterr. 1791. Pr. 1815. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Andreas Huger, Wpr., geb. zu Unterregbach 1807. Pr. 1834. 2) Hr. Moïß Gerstenberger, Wpr., geb. zu Meißelberg in k. k. Schlesien 1815. Pr. 1838. 3) Hr. Martin Groß, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1817. Pr. 1840. S. 13, 16, 458.
- Öffentliche Kapelle, Laimgrube an der Wien Nr. 37, zum goldenen Regel. Direktor in in Spiritualibus: Hr. Joseph Waiser, Pfarrer ob der Laimgrube.
- Kurat-Benefiziat in der k. k. Zwangs- und Besserungs-Anstalt: Hr. Franz Kav. Andorfer, Wpr., geb. zu Walterskirchen in Oesterr. 1793. Pr. 1820. Patr. Religionsfond.
- Zu Maria-Hilf, a. Pf. Pfarrer: Don Leopold Plamper, Probst des Barnabiten-Kollegiums daselbst, geb. zu Ziberle in Böhmen 1803. Prof. und Pr. 1829. Patr. Das Provinzial-Kapitel der Barnabiten. Kooperatoren (Barnabiten): 1) Don Vincenz Skarta, geb. zu Budweis in Böhmen 1790. Prof. 1816. Pr. 1819. 2) Don Alexander Walter, geb. zu Modlan in Böhmen 1792. Prof. und Pr. 1821. 3) Don Paul Pistor, geb. zu Wien 1810. Prof. 1836. Pr. 1837. 4) Don Gregor Zubrugg, geb.

zu Krumau in Böhmen 1819. Prof. 1844. Pr. 1845. — Don Alois Trenkler, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1808. Prof. und Pr. 1835. — S. 12,564.

In Altlerchenfeld zu den sieben heil. Zuflüchten, n. Pf. Pfarrer: Herr Joseph Adler, Wpr., geb. zu Wien 1787. Pr. 1809. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Sebastian Brunner, Doktor der Philosophie, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1838. 2) Hr. Michael Linzbauer, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1841. — 3) Hr. Johann Kepphann, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1840. S. 13, 8304.

In der Hofau zu Maria-Verkündigung bei den P. P. Serviten, n. Pf. Pfarrverw.: P. Remigius M. Denk, Servit, geb. zu Baumgarten im Marchfelde in Oesterr. 1808. Prof. 1832. Pr. 1833. Patr. Religionsfond. Kooperatoren (Serviten): 1) P. Faustin M. Albrecht, geb. zu Wien 1780. Prof. und Pr. 1804. 2) P. Ignaz M. Ackermann, geb. zu Pesth in Ungarn 1809. Prof. 1831. Pr. 1832. 3) P. Rudolph M. Pauer, geb. zu Eggendorf in Oesterr. 1814. Prof. 1839. Pr. 1842. 4) P. Theodor M. Delschuster, geb. zu Wien 1816. Pr. 1843. — S. 12,395.

Zu Maßleinsdorf zum heil. Florian; n. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Wimmer, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1787. Pr. 1813. Patr. Der Wiener Stadt-Magistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Ignaz Humann, Wpr.,

geb. zu Kirchberg am Wechsel in Oesterr. 1815. Pr. 1844. 2) Hr. Johann Scalla, Doktor der Theologie, gewes. Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Deutschbrot in Böhmen 1816. Pr. 1839. 3) Hr. Alois Türk, Wpr., geb. zu Brünnau in Mähren 1819. Pr. 1844. S. 13, 14,733.

In der Alfergasse zur heil. Dreifaltigkeit bey den P. P. Minoriten, n. Pf. Pfarrverw.: (Unbesetzt.) Provisor: P. Norbert Stanka, Minorit, geb. zu Rudig in Böhmen 1806. Prof. und Pr. 1834. Patr. Religionsfond. Kooperatoren (Minoriten): 1) P. Bruno Schön, geb. zu Dbersandau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. 2) P. Konstantin Schmidler, geb. zu Wien 1811. Prof. und Pr. 1835. 3) P. Eduard Stöger, geb. zu Tuln in Oesterr. 1820. Prof. 1844. Pr. 1845. — 4) P. Roman Lehner, geb. zu Hüttendorf in Oesterr. 1821. Prof. 1844. Pr. 1845. — S. 13, 22,048.

K. K. allgemeines Krankenhaus. Geistl. Direktor: Hr. Johann Wenzel Zettl, Wpr., emerit. Pfarrer, geb. zu Stubenbach in Böhmen 1779. Pr. 1802. Kuraten: 1) Hr. Anton Kraupa, Wpr., geb. zu Jaromirz in Böhmen 1792. Pr. 1815. 2) Hr. Johann Pauf, Wpr., geb. zu Schildberg in Mähren 1797. Pr. 1820. 3) Hr. Johann Swoboda, Wpr., geb. zu Markwatitz in Mähren 1793. Pr. 1818.

- 4) Hr. Mathias Kuso, Wpr., geb. zu Au am Leitlhahberge in Oesterr. 1804. Pr. 1829.
- Zu der Leopoldstadt zum heil. Joseph, n. Pf. Pfarrer: Hr. Philipp Alois Mayerhofer, Konsistorialrath, emerit. Dechant und Professor der Moral- und Pastoral-Theologie und der Katechetik an der bischöfl. Lehranstalt zu St. Pölten, Wpr., geb. zu Rodingersdorf in Oesterr. 1778. Pr. 1800. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Alois Prunner, Ex-Karmeliter, geb. zu Martinsberg in Ungarn 1796. Pr. 1820. 2) Hr. Franz Kav. Dachauer, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1836. 3) Hr. Anton Laufner, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1837.
- 4) Hr. Adam Swantner, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1839. — S. 13, 783.
- Zum heil. Karl von Borromä, n. Pf. Pfarrer: Hr. Adam Strafa, Commandeur des ritterlichen Kreuzherrnordens mit dem rothen Stern, geb. zu Kuttienplan in Böhmen 1792. Prof. 1815. Pr. 1816. Patr. Landesfürst. Kooperatoren (aus dem ritterlichen Kreuzherrnorden): 1) Hr. Joseph Laube, geb. zu Karlsbad in Böhmen 1809. Prof. 1823. Pr. 1824. 2) Hr. Johann Jestrzabek, geb. zu Linßdorf in Böhmen 1804. Prof. 1827. Pr. 1828. 3) Hr. Johann Mayer, geb. zu Röhrschorf in Böhmen 1803. Prof. 1827. Pr. 1829. 4) Hr. Eduard Sladek, geb. zu Nemerzig in Böhmen 1810. Pr. 1833. — S. 13, 12, 315.
- K. K. politechnisches Institut. Katechet:

- Hr. Johann Engel, Wpr., geb. zu Prag 1813. Pr. 1837.
- Am Rennweg zu Maria Geburt, n. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1786. Pr. 1809. Patr. Der Wiener-Magistrat. Kooperatoren: 1) Hr. Dominik Küstl, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Oesterr. 1808. Pr. 1835. 2) Hr. Karl Sentmikloschy, Wpr., geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1818. Pr. 1841. 3) Hr. Joseph Dworzak, Wpr., geb. zu Kunwald in Böhmen 1820. Pr. 1844. — S. 13, 9587.
- Zum Schottenfelde zum heil. Laurenz, n. Pf. Pfrw.: P. Honorius Kraus, Bened. vom Stifte Schotten, Inhaber der großen Verdienst-Medaille mit Dehr und Band, geb. zu Kronstadt in Siebenbürgen 1773. Prof. 1797. Pr. 1798. Patr. Stift Schotten. Kooperatoren (Bened. vom Stifte Schotten): 1) P. Urban Loriz, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. 2) P. Ludwig Schütz, geb. zu Wien 1811. Prof. 1832. Pr. 1834. 3) P. Konstantin Feldberger, geb. zu St. Pölten in Oesterr. 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. — S. 13, 32, 411.
- Direktor der v. Zoller'schen Hauptschule u. Katechet: P. T. Hr. Karl Lausch, Doktor der Theologie, Ehrenkanonikus des Collegiatkapitels zu Nikolsburg, gewes. Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1799. Pr. 1821.

In der Praterstraße zum h. Johann v. Nepomuck, n. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar Baumann, fürsterzb. Konistorialrath, emerit. Dechant, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1826. Patr. Religionsfond. Kooperatoren: 1) Hr. Mathias Terklay, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1838. 2) Hr. Joseph Pavlit, Wpr., geb. zu Staab in Böhmen 1819. Pr. 1844. 3) Hr. Franz Krügner, Wpr., geb. zu Oberleitensdorf in Böhmen 1820. Pr. 1844. — S. 12, 013.

K. K. Provinzial-Strafhaus zum h. Anton in der Leopoldstadt. Seelsorger: 1) Hr. Anton Wöfner, Wpr., geb. zu Straning in Oesterr. 1808. Pr. 1833. 2) Hr. Johann Pascher, Wpr., geb. zu Buggaus in Böhmen 1811. Pr. 1836. — Patr. Landesfürst.

Wiener Bürgerspital zum heil. Markus. Kurat-Benefiziat: Hr. Joseph Eder, Defizienten-Wpr. der St. Pöltner Diözese, geb. zu Haag in Oesterr. 1792. Pr. 1815. — Patr. Der Wiener Stadt-Magistrat.

K. K. Waisenhaus. Vicedirektor: Hr. Leopold Winkler, Wpr., geb. zu Weikersdorf in Oesterr. 1805. Pr. 1829. Patr. Religionsfond.

Versorgungshaus am Alserbache, Benefiziat: Unbesetzt. Patr. Wiener Stadt-Magistrat.

Versorgungshaus in der Währingergasse (Bäckenhäusel). Benefiziat: Hr. Anton Prade, Defizienten-Westpr. der Leitmeritzer Diözese, geb. zu Münkendorf in Böhmen 1800. Pr. 1820. Patr. Wiener Stadt-Magist.

Versorgungshaus im Langenkeller. Benefiziat: Hr. Martin Müller, Defizienten-Wpr., geb. zu Mühlesen in Böhmen 1792. Pr. 1819. Patr. Wiener-Stadt-Magistrat.

Lazarethkirche zum heil. Johann Bapt. in der Währingergasse am Alserbache. Patr. Wiener Stadt-Magistrat.

K. K. Lustschloß Belvedere. Benefiziat: Hr. Joseph Pfeiffer, Wpr. der St. Pöltner-Diözese, geb. zu Arbesbach in Oesterr. 1785. Pr. 1809. Patr. Landesfürst.

Elisabethinerkirche. Spitals-Seelsorger: Hr. Joseph Gutmann, Wpr., geb. zu Ober-Neustift in Oesterr. 1808. Pr. 1834.

Salesianerkirche. Direktor und Beichtvater: Hr. Gabriel Jaquemet, gewes. Prof. im k. k. Theresianum, Jubilar-Priester, geb. zu Carelois in Lothringen 1767. Pr. 1791.

Kapelle im fürstl. Starhemberg'schen Freihause. Benefiziaten: 1) Hr. Alois Sibotha Harber, regul. Erchorherr, Jubilar-Priester, geb. zu Bühl in Baiern 1769. Pr. 1793. 2) (Unbesetzt.)

Kirche zu St. Salvator am Rennweg. Kapelle im Institute der barmherzigen

- Schwester. Spiritual und Spital-  
Seelsorger: Hr. Franz Parisch, Wpr., geb.  
zu Steinbach in Oesterr. 1804. Pr. 1827.
- Filialspital der barmherzigen Schwe-  
stern in der Leopoldstadt. Spiritual:  
Hr. Franz Bauer, Wpr., geb. zu Unterregbach  
in Oesterr. 1808. Pr. 1833.
- Kapelle im Kriminal-Inquisitionss-  
Hause. Seelsorger: 1) Hr. Leopold Fö-  
derl, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829. 2)  
Hr. Ignaz Fürst, Wpr. geb. zu Breznitz in Böh-  
men 1813. Pr. 1839.

### Das fürsterzbischöfl. Alumnat.

- Direktor: Hr. Joseph Cales. Schwarz,  
Wpr., geb. zu Neubistritz in Böhmen 1804. Pr. 1829.
- Vice-Direktor und Dekonom: Hr.  
Franz Hübel, fürsterzb. Ehren-Konsistorialrath, Leh-  
rer der Liturgie, Kurat an der Metropolitankirche  
zu St. Stephan, Wpr., geb. zu Sicheltdorf in Böh-  
men 1789. Pr. 1815.
- Spiritual: Hr. Johann Kasimir, Doktor  
der Theologie, Wpr., geb. zu Feldsberg in Oesterr.  
1816. Pr. 1842.
- Subrektor: Hr. Anton Wappler, Adjunkt  
der theologischen Studien an der Wiener Hochschule,  
Wpr., geb. zu Thaya in Oesterr. 1823. Pr. 1845.—
- Studienpräfekt: Hr. Ernest Müller, Ad-  
junkt der theolog. Studien an der Wiener Hochschule,  
Wpr., geb. zu Jrritz in Mähren 1822. Pr. 1846.

### Alumni.

- Theologen im vierten Jahre: Herr  
Brazda Burghard, geb. zu Raiz in Mähren 1823.  
— Hr. Dworzak Karl, geb. zu Nikolsburg in Mäh-  
ren 1828. — Hr. Ehold Joseph, geb. zu Gleissen-  
feld in Oesterr. 1821. — Hr. Fekl Peter, geb. zu  
Sadek in Böhmen 1826. — Hr. Fischer Franz,  
geb. zu Prefsnitz in Böhmen 1825. — Hr. Frosch  
Joseph, geb. zu Zauernig in k. k. Schlessen 1824.  
— Hr. Karner Joseph, geb. zu St. Veit an der  
Triesling in Oesterr. 1826. — Hr. Klärner Jo-  
hann, geb. zu Schönwald in Böhmen 1824. — Hr.  
Klettenhofer Johann, geb. zu Großkowitz in Mäh-  
ren 1824. — Hr. Koblitseker Karl, geb. zu Stern-  
berg in Mähren 1825. — Hr. Mayer Ludwig, geb.  
zu Gumpoldskirchen in Oesterr. 1824. — Hr.  
Müller Friedrich, geb. zu Wien 1826. — Hr. Pezka  
Franz, geb. zu Reichenau in Böhmen 1825. — Hr.  
Peucker Rudolph, geb. zu Friedland in Böhmen  
1825. — Hr. Pfannerer Eduard, geb. zu Schön-  
thal in Böhmen 1825. — Hr. Scheftauber An-  
ton, geb. zu Laitnowitz in Böhmen 1825. — Hr.  
Schischlik Joseph, geb. zu Brzehov in Böhmen 1826.  
— Hr. Schrutek Joseph, geb. zu Hornov in Böh-  
men 1824. — Hr. Spieß Karl, geb. zu Poisdorf  
in Oesterr. 1824. — Hr. Sulke Rudolph, geb. zu  
Zwittau in Mähren 1826. — Summe 20.
- Theologen im dritten Jahre: Herr  
Ezermak Joseph, geb. zu Wien 1827. — Hr. Deub-

ler Joseph, geb. zu Wien 1825. — Hr. Fichna Franz, geb. zu Baumöhl in Mähren 1825. — Hr. Groß Franz, geb. zu Luckau in Böhmen 1826. — Hr. Höfer Karl, geb. zu Ulrichskirchen in Oesterr. 1827. — Hr. Jung Johann, geb. zu Großfunzen-  
dorf in k. k. Schlessen 1825. — Hr. Kraupaz Franz, geb. zu Roschowitz in Böhmen 1827. — Hr. Lukas-  
feder Ernest, geb. zu Krems in Oesterr. 1828. — Hr. Nchtigall Johann, geb. zu Wien 1828. — Hr.  
Pabisch Franz, geb. zu Blabings in Mähren 1825. — Hr. Pfeifer Joseph, geb. zu Wien 1827. —  
Hr. Pyro Alois, geb. zu Leitomischl in Böhmen 1828. — Hr. Rohrer Jakob, geb. zu Gerasdorf  
in Oesterr. 1824. — Hr. Schober Johann, geb. zu Altendorf in Mähren 1824. — Hr. Steiner  
Franz, geb. zu Sternberg in Mähren 1825. — Hr. Stich Johann, geb. zu Trübau in Mähren  
1825. — Hr. Trost Leopold, geb. zu Bruck in Oesterr. 1827. — Hr. Weiß Jakob, geb. zu Haidl  
in Böhmen 1824. — Hr. Werner Friedrich, geb. zu Wischau in Mähren 1828. — Hr. Wöber An-  
ton, geb. zu Sigendorf in Oesterr. 1827. —  
Summa 20.

Theologen im zweiten Jahre: Herr  
Bauer Joseph, geb. zu Mägen in Oesterr. 1825. —  
Hr. Fecher Joseph, geb. zu Wien 1824. — Hr.  
Friedrich Joseph, geb. zu Weikersdorf am Steinfelde  
1827. — Hr. Greger Jakob, geb. zu Prottes in  
Oesterr. 1825. — Hr. Hauer Johann, geb. zu  
Aspang in Oesterr. 1828. — Hr. Köfler Joseph,

geb. zu Rückersdorf in Oesterr. 1828. — Hr. Korn-  
häusel Franz, geb. zu Wien 1829. — Hr. Pauling  
Franz, geb. zu Kaiser-Ebersdorf in Oesterr. 1826.  
— Hr. Pohl Joseph, geb. zu Brunn am Gebirge  
in Oesterr. 1829. — Hr. Duas Franz, geb. zu  
Wien 1826. — Hr. Scheuch Peter, geb. zu Al-  
gersdorf in Oesterr. 1828. — Hr. Steinmann Ru-  
dolph, geb. zu Wien 1826. — Hr. Vogel Anton,  
geb. zu Wien 1826. — Hr. Wagner Johann, geb.  
zu Rednitz in Böhmen 1826. — Hr. Zaufal Jo-  
hann, geb. zu Wien 1826. — Summe 15.

Theologen im ersten Jahre: Herr  
Bauer Jakob, geb. zu Walterskirchen in Oesterr.  
1826. — Hr. Baumann Andreas, geb. zu Rothens-  
bauer in Böhmen 1827. — Hr. Bischof Johann,  
geb. zu Ernstbrunn in Oesterr. 1827. — Hr.  
Büchler Johann, geb. zu Zistersdorf 1829. — Hr.  
Demmer Karl, geb. zu Karlstein in Oesterr. 1828.  
— Hr. Dunkl Franz, geb. zu Großtajar in Mäh-  
ren 1829. — Hr. Janisch Joseph, geb. zu Lands-  
kron in Böhmen 1827. — Hr. Kern Georg, geb.  
zu Wien 1829. — Hr. Kurz Joseph, geb. zu Wien  
1829. — Hr. Mattis Joseph, geb. zu Neunkirchen  
in Oesterr. 1829. — Hr. Müller Karl, geb. zu  
Fritz in Mähren 1826. — Hr. Müller Franz, geb.  
zu Waltrowitz in Mähren 1827. — Hr. Pecho Jo-  
hann, geb. zu Priethal in Böhmen 1827. — Hr.  
Rath Franz, geb. zu Wolfersdorf in Oesterr. 1828.  
— Hr. Rittmann Anton, geb. zu Kleinkirchberg in  
Oesterr. 1828. — Hr. Rziha Johann, geb. zu  
Trübau in Mähren 1828. — Hr. Schänzl Joseph,

geb. zu Pressenkirchen in Dester. 1828. — Hr. Summer Anton, geb. zu Kirchschlag in Dester. 1828. — Hr. Weber Matthäus, geb. zu Rippliz in Dester. 1827. — Hr. Zuckriegl Vincenz, geb. zu Mühlfrauen in Mähren 1828. — Summa 20.

### Stifte und Klöster innerhalb der Linien Wiens.

Stift Schotten Benediktiner=Ordens, gegründet von Heinrich Jasomirgott, erstem Herzoge von Desterreich, im Jahre 1158.

Abt: P. T. Hr. Sigismund Schultes, des Benediktiner=Stiftes zu den Schotten in Wien und zu Telly in Ungarn Abt, Indigena des Königreichs Ungarn, Sr. k. k. apostol. Majestät Rath, Doktor der Theologie und Vice-Direktor der theologischen Studien an der Wiener Hochschule, n. ö. ständischer Ausschussrath, Mitglied der k. k. Landwirtschafts=Gesellschaft in Wien, geb. zu Wien 1801. Prof. 1822. Pr. 1824. Abt 1832.

Prior: P. Edmund Götz, zugleich Verweser der Stifts-pfarre, fürsterzb. Konsistorial- und städt. Gemeinderath, Schuldistriktsaufseher in Wien, Mitglied mehrerer gelehrten Gesellschaften, geb. zu Sternberg in Mähren 1792. Prof. und Pr. 1816.

Sub-Prior: P. Sebastian Burger, Sakristei-Direktor, geb. zu Wien 1790. Prof. 1813. Pr. 1814.

Profess-Priester: P. Honorius Kraus, Senior des Stiftes, Inhaber der goldenen Verdienst-Medaille mit Dehr und Band, Pfarrverw. zum heil. Laurenz am Schottensfeld, geb. zu Kronstadt in Siebenbürgen 1773. Prof. 1797. Pr. 1798. — P. Heinrich Münzer, geb. zu Wien 1777. Prof. und Pr. 1801. — P. Amand Kimberger, Pfarrverw. zu Breitenlee, geb. zu Unterwisternitz in Mähren 1775. Prof. 1799. Pr. 1802. — P. Severin Fabo, Pfarrverw. zu Egendorf im Thale, geb. zu Stuhlweißenburg in Ungarn 1774. Prof. 1800. Pr. 1802. — P. Gerard Lampel, Pfarrverw. zu Pulkau, geb. zu Pressburg in Ungarn 1780. Prof. 1802. Pr. 1803. — P. Heinrich Enderle, geb. zu Donaurieden in Württemberg 1782. Prof. im Stifte Wiblingen 1804, im Stifte Schotten 1811. Pr. 1806. — P. Konrad Luttinger, Präfekt am Schott. Gymnasium, geb. zu Aschau in Tyrol 1784. Prof. im Stifte Wiblingen 1805, im Stifte Schotten 1811. Pr. 1807. — P. Man Kals, geb. zu Wien 1781. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Celestin Hauer, Pfarrverw. zu Stammersdorf, geb. zu Wien 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. — P. Leonhard Contriner, Pfarrverw. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Asling in Tyrol 1783. Prof. 1808. Pr. 1811. — P. Franz Rohn, Spiritual und Novizenmeister, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1789. Prof. 1810. Pr. 1812. — P. Benno Reil, Pfarrverw. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Wien 1789. Prof. 1810.

Pr. 1812. — P. Karlmann Sterliche, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant, Schuldistriktsaufseher des Nezer-Bezirktes, Pfarrverw. zu Zellerndorf, geb. zu Wien 1789. Prof. 1812. Pr. 1813. — P. Pius Wagner, Pfarrverw. zu Enzersfeld, geb. zu Wien 1791. Prof. 1812. Pr. 1814. — P. Leopold Scherlich, Pfarrverw. zu Gaunersdorf, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Wien 1794. Prof. 1817. Pr. 1818. — P. Adalbert Steinheimer, Hof-Rüchen- und Kellermeister und Ceremoniär des hochwürdigen Herrn Abten, geb. zu Wien 1796. Prof. 1818. Pr. 1820. — P. Martin Tenschert, Pfarrverw. zu Enzersdorf im Thale, geb. zu Kaufen in k. k. Schlesien 1795. Prof. 1819. Pr. 1820. — P. Wenzel Mokry, Wirthschaftsverwalter zu Ottafrin, geb. zu Lazan in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1824. — P. Dvilo Kopp, Pfarrverw. zu Waizendorf, geb. zu Koppein in Böhmen 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Berthold Sengschmitt, Prof. der Humanitäts-Klassen am Schotten-Gymnasium, Sekretär des hochw. Hrn. Abten und Stifts-Archivar, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1826. — P. Jakob Steiner, Stiftskämmerer und Kanzlei-Direktor, geb. zu Nispitz in Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1826. — P. Leander Knöpfner, Religionslehrer am Schotten-Gymnasium, geb. zu Plan in Böhmen 1802. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Anton Fiall, Pfarrverw. zu Klein-Engersdorf, geb. zu Wien 1801. Prof. 1825. Pr.

1827. — P. Rudolph Haas, Pfarrverw. zu Hübbersbrunn, geb. zu Böldten in Mähren 1803. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Beda Czervenyi, geb. zu Zeillern in Ungarn 1803. Prof. und Pr. 1825. — P. Gregor Heller, Pfarrverw. zu Platt, geb. zu St. Kunigund in Steiermark 1784. Prof. und Pr. 1825. — P. Ulrich Roß, Pfarrverw. zu Wageldorf, geb. zu Bergheim in Dester. 1801. Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Nemilian Unzner, Pfarrverweser zu Martinsdorf, geb. zu Droppau in k. k. Schlesien 1802. Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Isidor Schmidt, Koop. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Grulich in Böhmen 1803. Prof. 1826. Pr. 1828. — P. Maurus Schinnagl, Prof. der Grammatikal-Klassen am Schotten Gymnasium, geb. zu Neulerchenfeld in Dester. 1800. Prof. und Pr. 1825. — P. Placidus Meller, Koop. zu Stammersdorf, geb. zu Znaim in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1829. — Pr. Robert della Torre, Erzieher bei Sr. Durchlaucht dem Herrn Fürsten von Thurn und Taxis in Regensburg, emerit. königl. bayer. Lyceal-Professor, geb. zu Wien 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Urban Loriz, Koop. am Schottenfeld, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Rainer Grabscheit, Curat und Prediger an der Stiftspfarre, geb. zu Brünn in Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Alexander Wenderingky, Koop. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Friedrich Wagl, der Gottesgelehrtheit Doktor,



fürstbischöflicher Seckauer Konsistorialrath, o. ö. Professor des Bibelstudiums N. B., gew. Rector Magnificus und Dekan der theologischen Fakultät an der k. k. Universität in Gräg, geb. zu Horn in Dester. 1807. Prof. und Pr. 1831. — P. Andrian Rumpfer, Koop. zu St. Ulrich in Wien, geb. zu Saubersdorf in Dester. 1806. Prof. und Pr. 1832. — P. Albert Gatscher, Professor der Grammatikklassen am Schott.-Gymnasium, geb. zu Oberhaid in Böhmen 1807. Prof. und Pr. 1832. — P. Dthmar Helfferstorfer, k. k. Hofprediger, Prof. der Humanitäts-Klassen am Schott.-Gymnasium und Stifts-Bibliothekar, geb. zu Baden in Dester. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Hieronymus Hofbauer, Administrator der Abtey Telky zu Zonö in Ungarn, geb. zu Rudmanns in Dester. 1808. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Ludwig Schütz, Koop. am Schottensfelde, geb. zu Wien 1811. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Viktor Buchta, geb. zu Tracht in Mähren 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Erembert Stagl, Prof. der Grammatikal-Klassen am Schott.-Gymnasium, geb. zu Weigart in Dester. 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Stephan Dachauer, Professor der Grammatikal-Klassen am Schott. Gymnasium, geb. zu Wien 1810. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Maximilian Maß, Koop. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Wien 1811. Prof. 1833. Pr. 1835. — P. Lambert Schiegel, Koop. zu Gumpendorf in Wien, geb. zu Grafenegg in Desterreich 1809. Prof. 1833. Pr. 1835.

— P. Raymund Schwedler, Kurat und Katechet an der Stiftspfarre, geb. zu Brünn in Mähren 1803. Prof. 1826. Pr. 1831. — P. Constantin Feldberger, Kooperator am Schottensfeld, geb. zu St. Pölten in Dester. 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. — P. Theodor Wagner, Kooperator in Gumpendorf, geb. zu Ofen in Ungarn 1814. Prof. 1837. Pr. 1839. — P. Meinrad Adolph, Kooperator zu Pulkau, geb. zu Chorberrn in Dester. 1811. Prof. 1837. Pr. 1839. — P. Alois Rakuschan, Religionslehrer und Exhortator in der Versorgungs- und Beschäftigungs-Anstalt für erwachsene Blinde, geb. zu Bestwin in Böhmen 1810. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Magnus Bobies, Koop. zu Pulkau, geb. zu Wien 1818. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Eduard Popelka, Koop. zu Gannersdorf, geb. zu Iglau in Mähren 1818. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Romuald Schinhan, Koop. zu Eggendorf im Thale, geb. zu Herrnbauergarten in Dester. 1814. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Bernhard Fripp, Supplent und zweiter Exhortator am Schott.-Gymnasium, geb. zu Iglau in Mähren 1818. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Karl Stern, Kurat und Prediger an der Stiftspfarre, geb. zu Sehdorf in k. k. Schlessen 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. — P. Ernst Hauswirth, Doktor der Theologie, Studien-Correpetitor bei den Klerikern im Stifte, geb. zu Raufenbruck in Mähren 1818. Prof. 1841. Pr. 1843. — P. Otto Mosmeyer, Frühprediger,

geb. zu Iglau in Mähren 1818. Prof. 1841. Pr. 1843. — P. Joseph von Langenmantel, Koop. zu Zellernsdorf, geb. zu Hartburg in Steiermark 1818. Prof. 1842. Pr. 1844. — P. Norbert Dechant, Adjunkt des Stifts-Bibliothekars, geb. zu Wien 1821. Prof. 1843. Pr. 1845. — P. Rupert Burger, Frühprediger, geb. zu Wien 1821. Prof. 1843. Pr. 1845. — P. Ferdinand Breunig, Doktor der Theologie, geb. zu Wien 1822. Prof. 1843. Pr. 1845. — P. Emanuel Jöppler, geb. zu Wien 1820. Prof. 1843. Pr. 1845. — P. Johann Bapt. Kesz, Koop. zu Zend in Ungarn, geb. zu Wien 1822. Prof. 1844. Pr. 1846. — P. Columban Welleba, Präsekt der Sängerknaben, geb. zu Ober-Fröschau in Mähren 1822. Prof. 1844. Pr. 1846. — P. Paul Nuttil, Frühprediger und Beichtvater, geb. zu Wien 1821. Prof. 1845. Pr. 1847. — P. Ambros Zitterhofer, geb. zu Wien 1824. Prof. 1845. Pr. 1847. — P. Anselm Ricker, geb. zu Preßburg in Ungarn 1824. Prof. 1845. Pr. 1847. — P. Benedikt Haltau, geb. zu Wr. Neustadt 1823. Prof. 1847. Pr. 1848. — Profess-Kleriker: Fr. Sigismund Gschwandner, Doktor der Philosophie und der freien Künste, geb. zu Röhenbrunn in Oesterr. 1824. Prof. 1847. — Fr. Hermann Schubert, geb. zu Wien 1826. Prof. 1847. — Fr. Gotthard Springer, geb. zu Wien 1824. Prof. 1847. Nicht-Profess-Kleriker: — Fr. Emerich Gabely, geb. zu Zend in Ungarn

1825. — Fr. Clemens Riech, geb. zu Wien 1827. — Fr. Hugo Mareta, geb. zu Leesdorf in Oesterr. 1827. — Fr. Idesons von Clesius, geb. zu Laibach in Krain 1828. — Fr. Mauriz Heeg, geb. zu Sternberg in Mähren 1826.

P. P. Barnabiten.

a) Kollegium zum heil. Michael, gegründet von Kaiser Ferdinand II. 1626.

Provinzial: Don Ludwig Siegl, fürsterzbischöfl. Konsistorialrath und Schuldistrikts-Aufscher in Wien, geb. zu Dobrenz in Böhmen 1795. Prof. und Pr. 1821.

Probst: Don Stanislaus Gänzberger, zugleich Pfarrer zu St. Michael in Wien, geb. zu Wien 1783. Prof. und Pr. 1806.

Profess-Priester: Don Johann Bapt. Peter, Senior und Konsultor, geb. zu Wien 1780. Prof. und Pr. 1804. — Don Joachim Corbella, geb. zu Krain in Oberösterr. 1798. Prof. 1823. Pr. 1825. — Don Augustin Hirschner, geb. zu Berg in Ungarn 1799. Prof. 1823. Pr. 1825. — Don Christofomus Palko, Pfarr-Kurat, geb. zu Güns in Ungarn 1790. Prof. und Pr. 1826. — Don Ambros Münich, Pfarr-Kurat und Prediger, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. — Don Clemens Diwald, Pfarr-Kurat, Kirchen- und Schul-Katechet, geb. zu Lautendorf in Oesterr. 1807. Prof. und Pr. 1836. — Don

Franz Ser. Rothmayer, Procurator des Collegiums, geb. zu Wien 1813. Prof. 1838. Pr. 1839. — Don Anton M. Pfeiffer, Novizenmeister, Studien-Präsekt, Bibliothekar, Provinzial- und Collegiums-Kanzler, Pfarr-Kurat und Prediger, geb. zu Budweis in Böhmen 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — Don Karl Bor. Kaufmann, Pfarr-Kurat, geb. zu Wien 1816. Prof. 1840. Pr. 1848. — Don Severin Wachtelhofer, Präsekt des Joseph Winkler'schen Konviktes, geb. zu Wien 1823. Prof. 1845. Pr. 1846. — Don Nikolaus Feigl, geb. zu Pernegg in Oesterr. 1823. Prof. 1847. Pr. 1848. — Nicht-Profess-Kleriker: — Don Jilian Spitzenberger, geb. zu Reith in Böhmen 1825. — Don Martin Schneider, geb. zu Krems in Oesterr. 1825. — Don Ignaz Reinagl, geb. zu Unterthumrig in Oesterr. 1825.

b) Kollegium zu Mariahilf, gegründet von den P. P. Barnabiten selbst im Jahre 1660.

Probst: Don Leopold Plamper, zugleich Pfarrer, geb. zu Ziberle in Böhmen 1803. Prof. und Pr. 1829.

Profess-Priester: — Don Vincenz Skarta, Koop. geb. zu Budweis in Böhmen 1790. Prof. 1816. Pr. 1819. — Don Alexander Walter, Provinzkonfultor, Procurator und Koop., geb. zu Molbau in Böhmen 1792. Prof. und Pr. 1821. — Don Alois Trenkler, Koop., geb. zu

Reichenberg in Böhmen 1808. Prof. und Pr. 1835. — Don Paul Pistor, Koop., geb. zu Wien 1810. Prof. 1836. Pr. 1837. — Don Constantin Hammer, Sakristei-Direktor, geb. zu Hohenmauth in Böhmen 1810. Prof. und Pr. 1840. — Don Gregor Zudrung, Koop. und Katechet, geb. zu Krumau in Böhmen 1819. Prof. 1844. Pr. 1845.

Prediger-Ordens-Kloster, gegründet von Herzog Leopold dem Glorreichen, im Jahre 1226.

Provinzial: P. Hyacinth Freyberger, geb. zu Reg in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833.

Prior: P. Leopold Geißler, zugleich Procurator, geb. zu Schwachat in Oesterr. 1811. Prof. 1835. Pr. 1838.

Profess-Priester: P. Peter Pludek, Konvents-Senior, Pfarrverweser und Spiritual der Kleriker, geb. zu Zeschow in Mähren 1797. Prof. und Pr. 1825. — P. Vincenz Lotter, Archivar und Katechet an der k. k. Mädchen Schule, geb. zu Kirchbach in Steiermark 1795. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Franz Kav. Bollner, Kanzleidirektor, Bibliothekar, Novizenmeister und Koop., geb. zu Wien 1807. Prof. 1834. Pr. 1835. — P. Augustin Nemeček, Provinz-Procurator, Koop., Schul- und Kirchen-Katechet, geb. zu Kaplig in Böhmen 1805. Prof. und Pr. 1833. — P. Felix Schacherl, geb. zu Schwarzenau in

Oesterr. 1811. Prof. und Pr. 1835. — P. Ceslaus Kosleutscher, Koop., geb. zu Weiselsburg in Krain 1810. Prof. 1837. Pr. 1839. — P. Dominik Haiden, Wirthschafter zu Markgrafneusiedl, geb. zu Thona in Oesterr. 1811. Prof. und Pr. 1840. — P. Ludwig Koller, Sakristei-Direktor und Koop., geb. zu Wien 1817. Prof. 1842. Pr. 1844. — P. Ambros Wenzel, Frühprediger, geb. zu Rohrbach in Oesterreich 1820. Prof. 1844. Pr. 1845. — P. Constantinus Bank, Frühprediger, geb. zu Wien 1821. Prof. 1846. Pr. 1847. — Nicht-Profess-Ameriker und Theologen im 3. Jahre: Fr. Alvarus Piringer, geb. zu Unterregbach in Oesterr. 1825. — Fr. Matthäus Holloway, geb. zu Krems in Oesterr. 1826. — Fr. Nikolaus Holl, geb. zu Oberrosenauerwald in Oesterr. 1824.

Franziskaner-Kloster, gegründet durch Kaiser Friedrich III. im Jahre 1451.

Provinzial: P. Kallist Schmuizer, Lizenziat und emerit. Lektor der Theologie, geb. zu Kremnitz in Ungarn 1804. Prof. 1825. Pr. 1827.

Guardian: P. Bernardin Raas, Vicekommissär des heil. Landes, geb. zu Gaunersdorf in Oesterr. 1807. Prof. 1829. Pr. 1831.

Profess-Priester: P. Peter Becker, der Philosophie Doktor, der Theologie Licenziat und emerit. Lektor, Exprovinzial, geb. zu Eger in

Böhmen 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Joseph Magel, Lizenziat und emerit. Lektor der Theologie, Exprovinzial und General-Kommissär des heil. Landes, geb. zu Radna in Ungarn 1793. Prof. 1814. Pr. 1817. — P. Alois Oswald, emer. Provinz-Sekretär und Exconsultor, geb. zu Esavoly in Ungarn 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Chrysolog Scholtes, Klostervikar, Beichtvater der Elisabethinerinnen und Exhortator der Ursulinerinnen, französischer Beichtvater, geb. zu Luxemburg in Belgien 1796. Prof. 1818. Pr. 1828. — P. Arnold Krepl, Spiritual, geb. zu Dfen in Ungarn 1792. Prof. 1814. Pr. 1815. — P. Fulgenz Zeypel, böhmischer Beichtvater und Prediger, geb. zu Reichenau in Böhmen 1805. Prof. 1827. Pr. 1828. — P. Leonhard Dertl, Sonntagsprediger, geb. zu Wien 1809. Prof. 1830. Pr. 1833. — P. Sebastian Frötschner, Missionspriester zu Jerusalem, geb. zu Eger in Böhmen 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Sigismund Brunner, Prediger, geb. zu St. Pölten in Oesterr. 1805. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Hieronymus Gartner, Prediger, geb. zu Tachau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Bonaventura Glas, Prediger bei den Elisabethinerinnen, geb. zu Rappotenstein in Oesterr. 1808. Prof. 1830. Pr. 1832. — P. Konrad Mühlhaupt, Novizenmeister und Feiertags-Prediger, geb. zu Dornbach in Oesterr. 1809.

Prof. 1832. Pr. 1835. — P. Benno Bahr, Prediger, geb. zu Raibling in Mähren 1810. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Celsus Friedrich, Sonntags-Frühprediger, geb. zu Eger in Böhmen 1813. Prof. 1835. Pr. 1838. — P. Mathias Arnold, Assistent beim General-Kommissariate des heil. Landes, geb. zu Plan in Böhmen 1812. Prof. 1825. Pr. 1836. — P. Angelus Müller, Prediger, geb. zu Eger in Böhmen 1817. Prof. 1840. Pr. 1842. — P. Ignaz Hampf, Prediger, geb. zu Ragengrün in Böhmen 1822. Prof. 1845. Pr. 1846. P. Mauriz Kch, Organist und Chormeister, geb. zu Stockerau in Oesterr. 1819. Prof. 1843. Pr. 1845. — P. Adam Baendl, Prediger und böhmischer Beichtvater, geb. zu Jglau in Mähren 1822. Prof. 1844 Pr. 1847. — Laienbrüder: — Fr. Crispin Weiß, Sakristaner, geb. zu Buchenberg in Baiern 1788. Prof. 1813. — Fr. Didakus Breitschadel, Kellermeister, geb. zu Philippthal in Mähren 1784. Prof. 1816. — Fr. Rupert Utram, Koch, geb. zu Schleg in Oesterr. 1806. Prof. 1829. — Fr. Karl Wagner, geb. zu Wien 1805. Prof. 1832. — Fr. Duvrin Faltner, Pförtner und Schneider, geb. zu Zwiesel in Baiern 1812. Prof. 1836. — Fr. Rastian Rzebek, Vice-Organist, geb. zu Jaromierz in Böhmen 1823. — Fr. Damian Hubatzek, Tischler, geb. zu Chlupitz in Mähren 1827. — Fr. Hermes Fiß, Unterkoch, geb. zu M. Neustadt in Mähren 1825. — Kleriker-

Novizen: Fr. Michael Plank, geb. zu Wiener-Neustadt in Oesterr. 1831. — Fr. Benedikt Rischpersky, geb. zu Reichenau in Böhmen 1832. — Fr. Gerard Edinger, geb. zu Esset in Slavonien 1829. — Fr. Georg Horwath, geb. zu Esset in Slavonien 1827. — Fr. Johann Kolarsky, geb. zu Reichenau in Böhmen 1830. — Laien-Noviz: Fr. Johann Nep. Waschatko, geb. zu Pelles in Böhmen 1823.

Kapuziner-Kloster, gegründet von der Kaiserinn Anna, Gemahlin des Kaisers Mathias, im Jahre 1619.

Provinzial: P. Alphons Strebisky, geb. zu Totis in Ungarn 1810. Prof. 1832. Pr. 1834.

Guardian: P. Chrysolg Frank, Exprovinzial, außerordentlicher Beichtvater der Elisabethinerinnen und Ursulinerinnen, geb. zu Stuhlweißenburg in Ungarn 1790. Prof. 1812. Pr. 1814.

Profess-Priester: — P. Maximilian Speidl, Klostervikar, geb. zu Preßburg in Ungarn 1798. Prof. 1819. Pr. 1822. — P. Franz Ser. Lackner, Kloster-Senior, geb. zu Radstadt in Salzburg 1778. Prof. 1798. Pr. 1800. — P. Johann Bapt. Buday, geb. zu Schemnitz in Ungarn 1777. Prof. und Pr. 1801. — P. Kamillus Tobajzer, geb. zu Totis in Ungarn 1798. Prof. 1819. Pr. 1821. — P. Alois Tropler,

Beichtvater der barmherzigen Brüder und der Salesianerinnen, geb. zu Preßburg in Ungarn 1799. Prof. 1820. Pr. 1822. — P. Johann Nep. Ruwalb, geb. zu Ofen in Ungarn 1809. Prof. und Pr. 1832. — Alexander Buza, geb. zu St. Martin in Ungarn 1801. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Thomas Richter, Provinz-Prokurator und deutscher Prediger, geb. zu Zelchowitz in Mähren 1807. Prof. und Pr. 1832. — P. Juvenal Czauenschirm, deutscher Prediger und Exhortator der Elisabethinerinnen, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1813. Prof. 1835. Pr. 1836. — Laienbrüder: Fr. Accursius Chotta, Sakristaner, geb. zu Neu-Bibschow in Böhmen 1785. Prof. 1807. — Fr. Jovita Andorfer, Pförtner, geb. zu Kelschham in Bayern 1786. Prof. 1821. — Fr. Blasius Sorge, geb. zu Johannisthal im k. k. Schlesien 1796. Prof. 1823. — Fr. Ehrenfried Kiegler, geb. zu Inzersdorf in Oesterr. 1802. Prof. 1829. — Fr. Berthold Gahleitner, Koch, geb. zu Ekersberg in Oberösterr. 1810. Prof. 1843. — Fr. Eustachius Kupez, Kellner und Schneider, geb. zu Markwartitz in Böhmen 1816. Prof. 1847.

Regulirte Priester aus dem Orden der frommen Schulen.

a) Kollegium in der Josephstadt, gegründet von den Piaristen selbst 1697.

Provinzial: P. Leonhard Seiß, emerit.

Direktor des ehemaligen k. k. Stadt-Konviktes, geb. zu Günsburg in Baiern 1785. Prof. 1806. Pr. 1812.

Rektor: P. Martin Sailer, zugleich Pfarrer, Provinzial-Assistent, geb. zu Neulerchenfeld in Oesterr. 1799. Prof. 1823. Pr. 1824.

Vice-Rektor: P. Johann Chrysostomus Vietivocki, zugleich Direktor der Hauptschule, Katechet und Lehrer der IV. Normal-Klasse des II. Jahrganges und der Präparanden, Ausschussmitglied des Vereines zur Unterstützung erwachsener Blinden, geb. zu Swoyschitz in Böhmen 1791. Prof. und Pr. 1815.

Professor-Priester: P. Anton Schuller, Exprovinzial, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Reingers in Oesterr. 1789. Prof. 1812. Pr. 1813. — P. Anton Köhler, Provinzial-Assistent, Präsekt des Gymnasiums und Professor der vaterländischen Literatur in beiden Humanitäts-Klassen, leitendes Mitglied des Vereines zur Unterstützung dürftiger Studirender, geb. zu Wien 1793. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Franz Regis Fürstner, Koop., geb. zu Krems in Oesterr. 1784. Prof. 1805. Pr. 1810. — P. Franz Kav. Heissenberger, Provinzprokurator, geb. zu Zöbern in Oesterr. 1786. Prof. 1810. Pr. 1813. — P. Michael Runtner, Aushilfspriester bei der Pfarre, geb. zu Wegscheid in Oesterr. 1785. Prof.

1813. Pr. 1815. — P. Laurenz Hubert, pension. Professor des k. k. akad. Gymnasiums, geb. zu Hoferlig in Mähren 1797. Prof. 1823. Pr. 1825. — P. Albert Rosenthal, Koop. und Sonntags-Frühprediger, geb. zu Wien 1800. Prof. 1825 Pr. 1830. — P. Michael Mark, Professor der III. Grammatikal-Klasse und des deutschen Styles und 2. Exhortator, geb. zu Wien 1803. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Jakob Seidl, Professor der lateinischen und griechischen Philologie in beiden Humanitäts-Klassen, Direktor und Professor der Kleriker in der Philologie, Bibliothekar, geb. zu Wien 1805. Prof. 1826. Pr. 1829. — P. Anton Winter, Professor der II. Grammatikal-Klasse, der deutschen Sprache und Naturgeschichte, geb. zu Weitra in Oesterr. 1805. Prof. 1826. Pr. 1834. — P. Wenzel Rozel, Lehrer des I. Jahrganges der IV. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Politschka in Böhmen 1804. Prof. 1827. Pr. 1832. — P. Anton Krotenthaller, Provinzial-Sekretär, Koop., Katechet an der Hauptschule und Festtagsprediger, geb. zu Neulerchensfeld in Oesterr. 1807. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Franz Wagner, Koop. und Sonntagsprediger, geb. zu Wien 1806. Prof. 1829. Pr. 1832. — P. Karl Braun, Professor der I. Grammatikal-Klasse, der deutschen Sprache und Naturgeschichte, geb. zu Brühl in Oesterr. 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Joseph Windisch, Professor der deutschen Sprachwissenschaft, Geographie, Geschichte und Mathe-

matik, geb. zu Wien 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Ludwig Just, Professor der IV. Grammatikal-Klasse und des deutschen Styles, geb. zu Polna in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Johann Nep. Niglas, Doktorand der Theologie, Katechet am Gymnasium, und 1. Exhortator, Koop. und Kirchendirektor, geb. zu Döbling in Oesterr. 1810. Prof. 1832. Pr. 1836. — P. Johann Bapt. Schwöb, Lehrer der dritten Klasse an der Hauptschule, Sonntagsprediger, geb. zu Wien 1812. Prof. 1835. Pr. 1837. — P. Anton Bauer, Lehrer der zweiten Klasse an der Hauptschule, geb. zu Wien 1817. Prof. 1840. Pr. 1842. — P. Karl Mürle, Lehrer der ersten Klasse an der Hauptschule, Sonntags-Frühprediger, geb. zu Wien 1815. Prof. 1840. Pr. 1842. — Professor-Kleriker: Johann Czermak, geb. zu Wien 1824. Prof. 1847. — Johann Lehner, geb. zu Krems in Oesterr. 1826. Prof. 1847. — Alois Milota, geb. zu Rauchowan in Mähren 1826. Prof. 1847.

b) Kollegium auf der Wieden; gegründet von den Piaristen 1754.

Rektor: P. Alois Theuerkauf, Direktor und Katechet der Hauptschule, geb. zu Znaim in Mähren 1802. Prof. 1825. Pr. 1828.

Vice-Rektor: P. Joseph Deuter, geb. zu Augsburg in Baiern 1782. Prof. 1806. Pr. 1807.

Profess-Priester: P. Vincenz Kritsch, Exprovinzial, Provinz-Defan, geb. zu Znaim in Mähren 1776. Prof. 1800. Pr. 1801. — P. Anton Schwegler, Direktor der Kirche, geb. zu Buchheim in Baiern 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. — P. Johann Bapt. Ament, Lehrer der III. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Wien 1803. Prof. 1825. Pr. 1830. — P. Sigmund Conrad, Lehrer der II. Klasse an der Hauptschule, geb. zu Brünn in Mähren 1804. Prof. 1825. Pr. 1828. — P. Vincenz Morawek, Supplent, geb. zu Domamil in Mähren 1800. Prof. 1826. Pr. 1834. — P. Anton Erem. Thomann, Lehrer der IV. Klasse des ersten und zweiten Jahrganges an der Hauptschule, geb. zu Grafendorf in Oesterr. 1815. Prof. 1835. Pr. 1837. — P. Jakob Hempl, Lehrer der I. Klasse an der Hauptschule und Frühprediger, geb. zu Mödling in Oesterr. 1820. Prof. 1844. Pr. 1846.

c) Gräfllich Löwenburgisches Konvikt in der Josephstadt, gegründet von Jakob Johann Grafen von Löwenburg im Jahre 1731.

Rektor: P. Gottfried Fizinger, Provinzial-Assistent, Mitglied mehrerer in- und ausländischen gelehrten und landwirthschaftlichen Vereine, geb. zu König in Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1825.

Vice-Rektor: P. Franz Kav. Branzl, zugleich Professor der Religionswissenschaft in der

I. Lyceal-Klasse, geb. zu Wien 1794. Prof. 1816. Pr. 1818.

Sub-Rektor: P. Karl Berger, Direktor der Kapelle und der Kleriker, Kustos des physikalischen Museums, geb. zu Wien 1795. Prof. 1823. Pr. 1824.

Profess-Priester: P. Carl Seydl, Spiritual, pension. Superior und Burgpfarrer der k. k. Neustädter Militär-Akademie, geb. zu Rothwasser in Mähren 1783. Prof. 1804. Pr. 1808. — P. Franz Hauer, pension. Professor, geb. zu Röschiß in Oesterr. 1794. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Georg Zöhner, geb. zu Lasseu in Oesterr. 1802. Prof. 1825. Pr. 1827. — P. Andreas Spiegl, geb. zu Kundl in Tyrol 1802. Prof. 1827. Pr. 1828. — Profess-Kleriker: Anton Holzer, geb. zu Wullersdorf in Oesterr. 1823. Prof. 1847. — Johann Hengendorfer, geb. zu Waidhofen in Oesterr. 1824. Prof. 1847. — Moritz Rosmanith, geb. zu Wien 1825. Prof. 1847. — Nicht-Profess-Kleriker: Joseph Schlager, geb. zu Oberndorf in Oesterr. 1826.

K. K. Theresianische Ritter-Akademie auf der Wieden, unter der Aufsicht der böhmisch-mährischen Piaristen.

Direktor: P. Kajetan Brana, k. k. Regierungsrath, Provinzial des Piaristen-Ordens der



böhmisch-mährischen Provinz, Prager fürsterzb. beeideter Notar, geb. zu Leitomischel in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Leopold Bruckner, k. k. Rath, Vice-Direktor, Assistent des Provinzials, geb. zu Ottenthal in Oesterreich 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Clemens Claudis, Sub-Rektor der Juristen- und Philosophen-Abtheilung, Doktor der Philosophie, Mitglied, emer. Dekan und beständiger Notar der philosophischen Fakultät in Wien, Professor der Mathematik, geb. zu Neweklow in Böhmen 1789. Prof. und Pr. 1812. — P. Laurenz Zink, Subrektor der Gymnasial-Abtheilung, Doktor der Philosophie, Mitglied und emerit. Dekan der philosophischen Fakultät in Wien, Professor der allgemeinen Welt- und der österr. Staatengeschichte, und der Erziehungskunde, approbirter Professor der Philosophie, geb. zu Schlattnik in Böhmen 1807. Prof. 1831. Pr. 1835. — P. Leonard Hanl, Präsekt der Krankenabtheilung, Keller-Inspektor, geb. zu Schlackenwerth in Böhmen 1795. Prof. und Pr. 1820. — P. Ansbert Michalek, Professor der Philologie, geb. zu Pisek in Böhmen 1793. Prof. 1817. Pr. 1818. — P. Heliodor Philipp, Professor der Physik, akademischer Bibliothekar, geb. zu Neuhübl in Mähren 1798. Prof. 1819. Pr. 1821. — P. Geias Ficht, Präsekt in der Philosophen-Abtheilung, geb. zu Kremstier in Mähren 1804. Prof. 1827. Pr. 1831. — P. Fulgenz Zemann, Sonn- und Feiertagsprediger, Kirchen- und Küchen-Inspektor,

Mitglied des National-Museums in Böhmen, geb. zu Prag 1803. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Johann Nep. Neuffer, Professor der I. Humanitätsklasse, Provinz-Profurator, geb. zu Reuttschein in Mähren 1805. Prof. 1829. Pr. 1833. — P. Tiburz Jaschel, Präsekt in der Philosophen-Abtheilung, geb. zu Klokocza in Böhmen 1807. Prof. 1830. Pr. 1834. — P. Christian Siegl, Professor der II. Humanitäts-Klasse, geb. zu Freiberg in Mähren 1807. Prof. 1829. Pr. 1834. — P. Marian Komarek, Professor der praktischen Geometrie, Maschinenlehre und böhmischen Sprache, Supplent der Präsekte in der Philosophen-Abtheilung, geb. zu Pilgram in Böhmen 1805. Prof. 1829. Pr. 1834. — P. Emerich Homóky, Präsekt der zweiten ungarischen Kammer, Professor der ungarischen Sprache, Literatur u. Stylistik (aus der ungar. Provinz), geb. zu Feldvar in Ungarn 1809, Prof. und Pr. 1833. — P. Florian Richter, Präsekt in der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Somotischek in Mähren 1809. Prof. 1832. Pr. 1837. — P. Marzell Jenisch, Doktor der Theologie und Mitglied der theologischen Fakultät in Wien, Professor der Religion in der Philosophie und im Gymnasium, Direktions- und Provinz-Sekretär, geb. zu Trübau in Mähren 1812. Prof. 1832. Pr. 1838. — P. Paul Garreis, Präsekt der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Mayersgrün in Böhmen 1812. Prof. 1833. Pr. 1840 — P. Placid Hammer, Professor der I. Grammatikal-Klasse,

geb. zu Welchau in Böhmen 1815. Prof. 1836. Pr. 1838. — P. Rupert Pohl, Professor der IV. Grammatikal-Klasse, approbirter Professor der allgemeinen Weltgeschichte, geb. zu Duppau in Böhmen 1815. Prof. 1835. Pr. 1836. — P. Berthold Dostal, Professor der III. Grammatikal-Klasse, geb. zu Elemen in Böhmen 1809. Prof. 1834. Pr. 1840. — P. Valerian Mažke, Präfekt in der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Bärnwald in Böhmen 1813. Prof. 1836. Pr. 1842. — P. Fabian Mathia, Professor der II. Grammatikal-Klasse, geb. zu Schildberg in Mähren 1810. Prof. 1838. Pr. 1841. — P. Lambert Schwarz, Supplent der Präfekte in der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Drozdow in Böhmen 1811. Prof. 1836. Pr. 1840. — P. Ignaz Hrabill, Präfekt in der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Gistebniz in Böhmen 1816. Prof. 1839. Pr. 1843. — P. Mathias Hartig, Präfekt in der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Redeniz in Böhmen 1816. Prof. 1838. Pr. 1843. — P. Ernest Mieves, Lehrer der Elementarklasse, geb. zu Schlackenwerth in Böhmen 1819. Prof. 1840. Pr. 1844. — P. Franz Kav. Wessely, Präfekt in der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Reinochowiz in Mähren 1819. Prof. 1840. Pr. 1847. — P. Emanuel Eifelt, Präfekt in der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Leippa in Böhmen 1819. Prof. 1840. Pr. 1844. — P. Reginald Woff, Präfekt in der Gymnasial-Abtheilung, geb. zu Giesbau in Böhmen 1817. Prof.

1842. Pr. 1848. — P. Hilár Debina, Präfekt der Elementar-Schüler, geb. zu Jungbunzlau in Böhmen 1822. Prof. 1842. Pr. 1848.

Zu dieser Akademie gehören ferner: P. Alphons Thoma, Administrator der Theresianischen Fondsherrschaft Zistersdorf in Zistersdorf, geb. zu Thomigsdorf in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1809. — P. Ubald Teindl, Administrator der Theresianischen Fondsherrschaft Battaszeck in Battaszeck, geb. zu Neustadt in Mähren 1780. Prof. 1803. Pr. 1804.

Minoriten = Kloster in der Alfergasse, gegründet von Herzog Leopold VII., dem Glorreichen, im Jahre 1224.

Provinzial: P. Emanuel Kastlunger, geb. zu Rina in Tyrol 1780. Prof. und Pr. 1804.

Quardian: P. Celestin Thaler, zugleich Definitor, geb. zu Schlanders in Tyrol 1784. Prof. 1808. Pr. 1809.

Professpriester: P. Friedrich Gollhammer, Exprovinzial und Definitor, geb. zu Weng in Dester. 1781. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Anton Mott, Definitor und Convent-Bikar, geb. zu Laa in Dester. 1792. Prof. 1815. Pr. 1816. — P. Augustin Lukesch, geb. zu Modleschowiz in Böhmen 1802. Prof. 1826. Pr. 1827. — P. Severin Schnattinger, geb. zu Lafwitz in Mähren 1804. Prof. und Pr. 1830. — P. Bruno Schön, Koop. und Definitor, geb. zu Obersandau in Böh-

men 1809. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Norbert Stanka, Prokurator und Pfarrprovisor, geb. zu Rudig in Böhmen 1806. Prof. und Pr. 1834. — P. Gottfried Luma, Kooperator, geb. zu Brahatitz in Böhmen 1806. Prof. 1833. Pr. 1834. — P. Constantin Schmidtler, Provinzial-Sekretär, Koop., geb. zu Wien 1811. Prof. und Pr. 1835. — P. Eduard Stöger, Koop., geb. zu Tulln in Oesterr. 1820. Prof. 1844. Pr. 1845. — P. Roman Lehner, Doktor der Theologie, Kooperator, geb. zu Hüttendorf in Oesterr. 1821. Prof. 1844. Pr. 1845. — Profess-Kleriker, welche sich zu Graz in den Studien befinden: Fr. Alexander Sovitsch, geb. zu Scherovineß in Steiermark 1821. Prof. 1845. — Fr. Zachäus Sommer, geb. zu Mißelsdorf in Steiermark 1822. Prof. 1847. — Fr. Gabriel Schweiger, geb. zu St. Laurenz in der Wüste in Steiermark 1819. Prof. 1847. — Nicht Profess-Kleriker, von denen sich die ersteren zwei im Convente zu Graz, die übrigen zu Wien befinden: Fr. Andreas Wodehnal, geb. zu Leutomischl in Böhmen 1825. — Fr. Philipp Berghofer, geb. zu Unter-Loisdorf in Ungarn 1827. — Fr. Arnold Aichinger, geb. zu Weinberg in Oesterr. 1821. — Fr. Bernardin Rapsenberger, geb. zu Kirchberg am Wechsel 1824. — Fr. Fidel Alexitsch, geb. zu Kulmburg in Steiermark 1824. — Fr. Nicephorus Mandl, geb. zu Graz 1826. — Laienbrüder: Fr. Pankraz Bachmann, geb. zu Toblach in Tyrol 1786. Prof.

1810. — Fr. Ferdinand Bachmann geb. zu Toblach in Tyrol 1784. Prof. 1813.

Serviten in der Hofau, gegründet von Octavius Fürsten von Piccolomini im Jahre 1639.

Provinzial: P. Alois M. Gutbrunner, geb. zu Kremsmünster in Ober-Oesterr. 1787. Prof. und Pr. 1810.

Prior: P. Ignaz M. Ackermann, zugleich Provinzial-Sekretär, Kirchenverwalter und Koop., geb. zu Pesth in Ungarn 1809. Prof. 1831. Pr. 1832.

Profess-Priester: P. Faustina M. Albrecht, Subprior, Provinz-Prokurator, Bibliothekar und Koop., geb. zu Wien 1780. Prof. und Pr. 1804. — P. Remigius M. Dent, Pfarrverweser, geb. zu Baumgarten an der March in Oesterr. 1808. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Rudolph M. Pauer, Klostersyndikus, Koop. und Katechet bei der Pfarrschule, geb. zu Eggendorf in Oesterr. 1814. Prof. 1839. Pr. 1842. — P. Theodor M. Delschuster, Sakristeidirektor, Direktor der Kleriker und Koop., geb. zu Wien 1816. Pr. 1843. — Profess-Kleriker: Fr. Ludwig M. Willinger, geb. zu Ulrichschlag in Oesterr. 1822. Prof. 1848. — Nicht-Profess-Kleriker: Fr. Bonifilius M. Rathbauer, geb. zu Oberhof in Oesterr. 1823. — Fr. Wolfgang M. Kohnhofer, geb. zu Döllersheim in Oester. 1824. — Fr. Amand M. Jenesch, geb. zu Boskowitz in Mähren 1821. — Fr. Kamillus M.

Frank, geb. zu Pesth in Ungarn 1825. — Fr. Bonifacius M. Hieß, geb. zu Wien 1825. — Fr. Urban M. Grünberger, geb. zu Ernstbrunn in Oesterr. 1826. — Fr. Stephan M. Prikosovits, geb. zu Güns in Ungarn 1828. — Fr. Franz Seraph. M. Bauer, geb. zu Hernald bei Wien 1825. — Laienbrüder: Fr. Bernardin M. Diener, Pförtner, geb. zu Pastein in der obern Pfalz 1769. Prof. 1801. — Fr. Thomas M. Stipach, Koch, geb. zu Leitomischl in Böhmen 1795. Prof. 1820.

Armenische Mechitaristen-Kongregation, aufgenommen von weil. Sr. Majestät Kaiser Franz I. im Jahre 1810.

General-Abt: P. T. Der Hochw. Herr Aristaces Azaria, Erzbischof von Cäsarea, Doktor der Theologie, geb. zu Konstantinopel 1782. Prof. 1802. Fr. 1803.

Profess-Priester: P. Daniel Terzag, Prior und Erziehungs-Direktor, geb. zu Konstantinopel 1795. Prof. 1814. Fr. 1815. — P. Ignaz Schükür, Prokurator und Sekretär, geb. zu Konstantinopel 1797. Prof. und Fr. 1816. — P. Alexander Balgi, Prof. der Moral-Theologie, Novizenmeister und Erziehungs-Rektor, geb. zu Konstantinopel 1814. Prof. 1832. Fr. 1834. — P. Georg Tschialig, Professor der Weltgeschichte und Vice-Rektor, geb. zu Konstantinopel 1816. Prof. 1834. Fr. 1838. — P. Gabriel Margilegi,

Dekonom und Sakristei-Direktor, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1835. Fr. 1838. — P. Leo Hunan, Professor der französischen Sprache und Direktor der Buchdruckerei und Schriftgießerei, geb. zu Konstantinopel 1817. Prof. 1838. Fr. 1840. — P. Lukas Derder, Professor der Physik, geb. zu Konstantinopel 1819. Prof. 1838. Fr. 1840. — P. Joseph Katirgi, Professor der Dogmatik, Kirchengeschichte und Erziehungs-Präsekt, geb. zu Konstantinopel 1815. Prof. 1838. Fr. 1840. — P. Philipp Giamgi, Professor der orientalischen Sprache, Archäologie und Hermeneutik, geb. zu Konstantinopel 1819. Prof. 1839. Fr. 1844. — P. Peter Bülbülgi, Professor der Mathematik und Bibliothekar, geb. zu Konstantinopel 1821. Prof. 1839. Fr. 1843. — P. Pasqual Jakutgi, Professor der Grammatik und Mineralien-Kabinets-Auffeher, geb. zu Konstantinopel 1821. Prof. 1841. Fr. 1843. — P. Athanas Hanum, Professor der armenischen Geschichte und Physikalien-Kabinets-Auffeher, geb. zu Konstantinopel 1822. Prof. 1841. Fr. 1843. — P. Arsenius Ajdin, Professor der griechischen und italienischen Sprache und Erziehungs-Präsekt, geb. zu Konstantinopel 1823. Prof. 1842. Fr. 1843. — P. Serapion Emin, Professor des Kirchenrechtes, und Naturalien-Kabinets-Auffeher, geb. zu Konstantinopel 1823. Prof. 1842. Fr. 1843. — P. Ephrem Ciakigi, Professor der Naturgeschichte, Geographie und Münzen-Kabinets-Auf-

seher, geb. zu Konstantinopel 1824. Prof. 1842. Pr. 1843. — Professoren: Mehtar Melek, geb. zu Diarbekir in Syrien 1817. Prof. 1843. — Moises Wartanovich, geb. zu Kutu in Galizien 1825. Prof. 1843. — Isaaq Torun, geb. zu Smyrna 1825. Prof. 1843. — Deodat Avakovicz, geb. zu Lischez in Galizien 1826. Prof. 1843. — Jeremias Nurigian, geb. zu Konstantinopel 1827. Prof. 1845. — Andreas Dewrisch, geb. zu Konstantinopel 1827. Prof. 1845. — Samuel Katirgi, geb. zu Konstantinopel 1828. Prof. 1845. — Simeon Antonowicz, geb. zu Suczawa in der Bukowina 1828. Prof. 1845. — Mesrob Zaghik, geb. zu Konstantinopel 1828. Prof. 1846. — Bartholomäus Hisarli, geb. zu Konstantinopel 1827. Prof. 1846. — Basilius Nurigian, geb. zu Konstantinopel 1829. Prof. 1846. — Nerses Schükür, geb. zu Konstantinopel 1827. Prof. 1847. — Elisä Kasbangi, geb. zu Konstantinopel 1828. Prof. 1848. — Gregor Berber, geb. zu Konstantinopel 1829. Prof. 1848. — Kandidaten: Peter Anmegug, geb. zu Konstantinopel 1830. — Johann Auser, geb. zu Smirna 1832. — Anton Kujumgi, geb. zu Smirna 1830. — Abraham Donig, geb. zu Konstantinopel 1832. — Joachim Malak, geb. zu Konstantinopel 1832. — Baptist Misrak, geb. zu Konstantinopel 1832. — Paul Torun, geb. zu Smirna 1835. — Layen-Professoren: Fr. Jakob Esagian, geb. zu Konstantinopel 1796. Prof.

1833. — Fr. Joseph Sarian, geb. zu Konstantinopel 1808. Prof. 1831. — Fr. Johann Hampel, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1810. Prof. 1833. — Fr. Avedit Hoffer, geb. zu Wien 1811. Prof. 1841. — Fr. Thomas Hagel, geb. zu Breschan in Mähren 1815. Prof. 1844. — Fr. Philipp De-debal, geb. zu Konstantinopel 1797. Prof. 1847. — Fr. Benedikt Finsterböck, geb. zu Hamburg 1819. Prof. 1848. — Fr. Vincenz Mirakow, geb. zu Achilzka in Georgien, Prof. 1848. — Fr. Moiss Witel, geb. zu Turnau in Böhmen 1819. Prof. 1848. — Layen-Kandidaten: Benedikt Tachezi, geb. zu Bernsdorf 1821. — Markus Hofbauer, geb. zu Bernschlag in Dester. 1814. — Layen-Kandidaten: Joseph Hoffer, geb. zu Wien 1785. — Joseph Batka, geb. zu Schellakowitz in Böhmen 1827.

### Klöster der barmherzigen Brüder.

a) In der Leopoldstadt, gegründet vom Erzherzog Ferdinand II., im Jahre 1614.

Provincial: Fr. Vitus Hreschich, Bistator, geb. zu Zamobor in Kroatien 1792. Prof. 1812.

Prior: Fr. Auremund Zahn, geb. zu Rigers in Nied. Dester. 1806. Prof. 1829.

Professoren: P. Albert Mandl, Provinzsekretär, geb. zu Grulich in Böhmen 1804. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Borgias Bursak, Novizenmeister, geb. zu D Hai in Ungarn 1811. Prof.

1835. Fr. 1840. — P. Audauitt Fleischer, geb. zu Bidschov in Böhmen 1803. Prof. und Fr. 1830. — Fr. Martialis Machalek, Subprior, geb. zu Budschowiz in Mähren 1794. Prof. 1818. — Fr. Florinus Groeger, geb. zu Hradel in Böhmen 1775. Prof. 1800. — Fr. Engelmundus Gruber, geb. zu Hütteldorf in Oesterr. 1777. Prof. 1801. — Fr. Homobonus Nemeth, Stadtsammler, geb. zu St. Nagydi in Ungarn 1783. Prof. 1805. — Fr. Heinrich Müller, Defizient, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1785. Prof. 1806. — Fr. Polykarpus Svietik, zweiter Inspektor der Irren, geb. zu Velskau in Mähren 1780. Prof. 1810. — Fr. Godefriedus Pasztorik, Defizient, geb. zu Egbelin in Ungarn 1787. Prof. 1812. — Fr. Colomann Leschbor, Koch, geb. zu Wittingau in Sachsen 1784. Prof. 1816. — Fr. Sennen Karmasin, Haus- und Kellerinspektor, geb. zu Bartelsdorf in Mähren 1793. Prof. 1818. — Fr. Anton Seidl, 1. Pförtner, geb. zu Linz in Oesterr. 1797. Prof. 1818. — Fr. Theodoricus Bukacz, Defizient, geb. zu Zalesna in Böhmen 1794. Prof. 1820. — Fr. Ferdinand Wurmbbrand, Ober-Apotheker, geb. zu Prag in Böhmen 1803. Prof. 1824. — Fr. Serapion Sedlaczek, Kranken-Protokollist, geb. zu Großmeseritsch in Mähren 1801. Prof. 1825. — Fr. Mauritius Weghuber, Küchenmeister, geb. zu Preßburg in Ungarn 1799. Prof. 1826. — Fr. Odilo Mayth von Baumgarten, Provinz-Profurator, geb. zu Trau-

tenau in Böhmen 1795. Prof. 1827. — Fr. Adolph Frinka, Stadtsammler, geb. zu Teschen in k. k. Schlessien 1804. Prof. 1829. — Fr. Ludwig Lederer, 1. Inspektor der Irren, geb. zu Feldkirch in Vorarlberg 1798. Prof. 1830. — Fr. Celestin Dpiz, Magister Chirurgiae, Oberarzt, geb. zu Hermsdorf in Böhmen 1810. Prof. 1833. — Fr. Raphael Hofmann, Defizient, geb. zu Hildesheim in Hannover 1804. Prof. 1831. — Fr. Rudolph Prabl, Kellermeister, geb. zu Bleiswedi in Böhmen 1815. Prof. 1838. — Fr. Erasmus Fik, 2. Unterarzt, geb. zu Schotten in Böhmen 1818. Prof. 1842. — Fr. Angelin Tilzer, Stadtsammler, geb. zu Wien 1815. Prof. 1844. — Fr. Bonaventura Kornauth, erster Unterarzt, geb. zu Neurausnitz in Mähren 1819. Prof. 1844. — Fr. Eustachius Antoschafsky, Sakristaner, geb. zu Deblin in Mähren 1815. Prof. 1844. — Fr. Wolfgangus Pichelmann, Wäschmeister, geb. zu Salzburg in Ober-Oesterreich 1821. Prof. 1844. — Fr. Anselm Lichtblau, 2. Profurator, geb. zu Görzdorf in Mähren 1815. Prof. 1842. — Fr. Venerandus Breitkub, Koch, geb. zu Teschen in k. k. Schlessien 1818. Prof. 1845. — Fr. Demetrius Preysinger, Hörer der Chirurgie, geb. zu Zwettl in Oesterr. 1823. Prof. 1844. — Fr. Ernestus Esambal, Doktor der Medizin, geb. zu Maythény in Ungarn 1818. Prof. 1844. — Fr. Edmund Lazig, Hörer der Pharmacie, geb. zu Tärnau in Ungarn 1821. Prof. 1844. — Fr. Robertus Bayer, 1. Vice-Apotheker, geb. zu

Zuschlowitz in Mähren 1821. Prof. 1844. — Fr. Chrsianthus Jelinek, Hörer der Pharmacie, geb. zu Königgrätz in Böhmen 1822. Prof. 1844. — Fr. Valerius Forster, 2. Pförtner, geb. zu Wien 1820. Prof. 1844. — Fr. Cornelius Frefl, Apotheker-Praktikant, geb. zu Czernowitz in Böhmen 1823. Prof. 1845. — Fr. Beatus Czaska, Hörer der Chirurgie, geb. zu Brünn in Mähren 1821. Prof. 1846. — Fr. Macarius Seitko, Reichsammler, geb. zu Gräfenberg in N. Oesterr. 1824. Prof. 1846. — Fr. Paternus Dwesny, Landsammler, geb. zu Boniowitz in Mähren 1823. Prof. 1847. — Fr. Benediktus Matuška, Landsammler, geb. zu Skalitz in Ungarn 1824. Prof. 1847. — Fr. Archelaus Seiser, Stadtsammler, geb. zu Herrnbauergarten in Oesterr. 1821. Prof. 1847. — Fr. Balthasar Schipek, Vice-Praktikant, geb. zu Koritschan in Mähren 1824. Prof. 1848. — Fr. Fortunatus Berlik, Landsammler, geb. zu Preßburg in Ungarn 1823. Prof. 1848. — Fr. Thelesphorus Kappel, Landsammler, geb. zu Prostibor in Böhmen 1823. Prof. 1848. — Fr. Andreas Gerhard, Vice-Apotheker, geb. zu Tyrnau in Ungarn 1827. Prof. 1848. — Fr. Magnus Groer, Landsammler, geb. zu Luschitz in Mähren 1821. Prof. 1848. — Fr. Methodius Koppo, Vice-Procurator, geb. zu Proßmeritz in Mähren 1821. Prof. 1848. — Fr. Octavian Steininger, Landsammler, geb. zu Kirchberg in Oesterr. 1822. Prof. 1848. — Nicht-Professoren: Fr. Hila-

rius Adam, geb. zu Wien 1829. — Fr. Bernhard Widhalm, geb. zu Kranichberg in Oesterr. 1826. — Fr. Amadeus Malina, geb. zu Jaromierz in Böhmen 1828. — Fr. Eugenius Konrath, geb. zu Absdorf in Oesterr. 1824. — Fr. Cyrillus Schaffarz, geb. zu Streslitz in Mähren 1822. — Fr. Mariophilus Fülbier, geb. zu Teschen in k. k. Schlessen 1829. — Fr. Ephrem Fleischer, geb. zu Troppau in k. k. Schlessen 1823. — Novizen: Fr. Prokop Zeigswetter, geb. zu Rudmons in Oesterr. 1829. — Fr. Zucundus Holetschek, geb. zu Brünn in Mähren 1818. — Fr. Ansbert Brzezowski, geb. zu Wien 1824. — Fr. Romanus Köppler, geb. zu Trübau in Mähren 1823. — Fr. Jovita Milkowitzsch, geb. zu Hornstein in Ungarn 1823. — Fr. Justus Czsch, geb. zu Pürnitz in Mähren 1823. — Fr. Megidius Michalek, geb. zu Drzoborstitz in Mähren 1828. — Fr. Hugo Smekal, geb. zu Brünn in Mähren 1830. — Fr. Winibaldus Trunner, geb. zu Haringsee in Oesterr. 1829. — Fr. Martian Nowotny, geb. zu Kelttschan in Mähren 1828. — Fr. Damascenus Przechtel, geb. zu Starnowitz in Mähren 1823. — Fr. Agnellus Dittmann, geb. zu Wien 1829.

b) Auf der Landstraße (Reconvalescenten-Haus), gegründet vom Leopoldstädter Konvente durch Sammlungen im Jahre 1753. Prior: Fr. Arnoldus Pecher, geb. zu Großwardein in Ungarn 1787. Prof. 1808.

Professen: P. Reparatus Meszaras, geb. zu Janos-Naza in Ungarn 1792. Prof. 1816. Pr. 1821. — Fr. Sophronius Sonnabend, Subprior, geb. zu Proßnitz in Mähren 1782. Prof. 1806. — Fr. Landolphus Frankhauser, Kellermeister, geb. zu Reith in Tyrol 1804. Prof. 1828. — Fr. Vicarion Irrmann, Assistent, geb. zu Gersdorf in Syrien 1806. Prof. 1832. — Fr. Zacharias Nemethy, Stadtsammler, geb. zu Leles in Ungarn 1813. Prof. 1843.

Ursuliner-Kloster in der Stadt, gegründet von der Kaiserin Eleonora im Jahre 1660.

Oberin: Die wohllehw. Frau Johanna de Deo Föhrmann, geb. zu Wien 1804. Prof. 1828.

Professen: M. Ottilia Michl, Hauspräfektin, geb. zu Obersulz 1790. Prof. 1820. — M. Peregrina Hildebrand, Seniorin, geb. zu Wien 1772. Prof. 1799. — M. Gabriela Gufl, geb. zu Langau in Dester. 1778. Prof. 1802. — M. Ignatia von Pfleger, Pförtnerin, geb. zu Lemberg in Galizien 1785. Prof. 1809. — M. Katharina Schmid, Pförtnerin, geb. zu Lerndorf in Baiern 1786. Prof. 1811. — M. Jakoba von Welschenau, Pförtnerin, geb. zu Wien 1793. Prof. 1817. — M. Michaela Leitmezer, Schulpräfektin und Lehrerin, geb. zu Wien 1792. Prof. 1818. — M. Elisabeth Stager, Prokuratorin, geb. zu Wien 1789.

Prof. 1818. — M. Maria Johanna Fischer, geb. zu Wien 1794. Prof. 1820. — M. Antonia Zahrl, Sakristanin, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823. — M. Franziska Plascha, Wäschemeisterin, geb. zu Gößendorf in Dester. 1794. Prof. 1820. — M. Floriana Hofer, geb. zu Fürstfeld in Steiermark 1796. Prof. 1821. — M. Pulcheria Martini, Sakristanin, geb. zu Konstantinopel 1797. Prof. 1822. — M. Innocentia Berger, Lehrerin, geb. zu Hausbrunn in Dester. 1801. Prof. 1826. — M. Leopoldine Stübeck, Novizenmeisterin, geb. zu Wien 1801. Prof. 1825. — M. Philippine Löschl, Prokuratorin, geb. zu Unterstockstall in Dester. 1800. Prof. 1824. — M. Maria Kern, Lehrerin, geb. zu Wien 1801. Prof. 1827. — M. Angela Löschl, Küchenmeisterin, geb. zu Unterstockstall in Dester. 1803. Prof. 1827. — M. Mariana Hirsch, Lehrerin, geb. zu Wien 1809. Prof. 1833. — M. Raphaela Englisch, Lehrerin, geb. zu Wien 1806. Prof. 1830. — M. Ursula Voitl, Lehrerin, geb. zu Wien 1807. Prof. 1831. — M. Salesta Fink, Kostmeisterin, geb. zu Wien 1808. Prof. 1832. — M. Paula Maller, Pförtnerin, geb. zu Wien 1802. Prof. 1831. — M. Magdalena Hammerler, Apothekerin, geb. zu Poisdorf in Dester. 1805. Prof. 1832. — M. Josepha Löschl, Lehrerin, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. — M. Bonaventura Köck, Waschgehilfin, geb. zu Kottes in Dester. 1808. Prof. 1834. — M. Ag-



nes Rückendorfer, Lehrerin, geb. zu Linz in Oesterr. 1808. Prof. 1834. — M. Emerentiana Goham, Kleidermeisterin, geb. zu Altburg in Baiern 1807. Prof. 1834. — M. Carolina Rothmüller, Lehrerin der französischen Sprache, geb. zu Ebergassing in Oesterr. 1810. Prof. 1835. — M. Johanna Bapt. Niglasch, Lehrerin, geb. zu Wien 1815. Prof. 1839. — M. Ludovika Göll, Kostmeisterin, geb. zu Wien 1806. Prof. 1838. — Sor. Eleonora Zacharau, Lehrerin, geb. zu Wien 1816. Prof. 1841. — S. Elogia Thanner, Küchenmeisterin, geb. zu Krems in Oesterr. 1813. Prof. 1842. — S. Kamilla Popp, Apothekerin, geb. zu Neuses in Baiern 1816. Prof. 1844. — Sor. Wilhelmina Hekel, Lehrerin, geb. zu Brünn in Mähren 1822. Prof. 1846. — Sor. Josepha Calasantia Fritsch, Kostmeisterin, geb. zu Wien 1812. Prof. 1847. — Sor. Aloisia Hofmann, Lehrerin, geb. zu Wien 1824. Prof. 1849. — Sor. Franziska Xaveria Blaschke, geb. zu Wien 1823. Prof. 1849. — Sor. Bernarda Ellinger, geb. zu Pardorf in Mähren 1822. Prof. 1849. — Novizinnen: Sor. Seraphina Wagner, geb. zu Wien 1826. — Sor. Juliana Kronfuß, geb. zu Wien 1826. — Sor. Vinzentia Marold, geb. zu Pulkau in Oesterr. 1822. — Sor. Augustina Friedrich, geb. zu Bömischbrut in Oesterr. 1826. — Sor. Philomena Sauberer, geb. zu Kleinhadernsdorf in Oesterr. 1825. — Laie-

schwesteren: S. Veronika Haselböck, geb. zu Gerolding in Oesterreich 1773. Prof. 1804. — S. Margaretha Bügler, geb. zu Pillersdorf in Oesterr. 1782. Prof. 1806. — S. Dorothea Lehrenbacher, geb. zu Himberg in Oesterr. 1780. Prof. 1808. — S. Barbara Waldinger, geb. zu Linz in Oesterr. 1777. Prof. 1808. — S. Regina Diemel, geb. zu Wien 1785. Prof. 1816. — S. Dominika Rücker, geb. zu Währing in Oesterr. 1795. Prof. 1819. — S. Thaddäa Darböck, geb. zu Untergrafendorf in Oesterr. 1797. Prof. 1821. — S. Mathilde Grader, geb. zu Bönningen in Oesterr. 1798. Prof. 1821. — S. Kajetana Schwarzinger, geb. zu Pillersdorf in Oesterr. 1798. Prof. 1822. — S. Martha Knapp, geb. zu Hoheneich in Oesterreich 1793. Prof. 1824. — S. Anna Merkl, geb. zu Böhmkirchen in Oesterreich 1800. Prof. 1827. — S. Rosalia Feh, geb. zu Flawings in Mähren 1801. Prof. 1829. — S. Gertrud Brunner, geb. zu Wagelsdorf in Oesterr. 1804. Prof. 1833. — S. Rothburga Reichmann, geb. zu Königshof in Böhmen 1807. Prof. 1836. — S. Kordula Rapp, geb. zu Weidhofen an der Ybbs in Oesterr. 1810. Prof. 1839. — S. Monika Michl, geb. zu Dettingen in Baiern 1810. Prof. 1841. — S. Sebastiana Tillich, geb. zu Kegelsdorf in Oesterr. 1819. Prof. 1844. — S. Klara Fehr, geb. zu Weindierl in Oesterr. 1822. — S. Laurentia Peyerl, geb. zu Püllichsdorf in Oesterr. 1821. — Schw.

Agatha Paradeiser, geb. zu Krems in Oesterreich 1824.

Elisabethiner = Kloster auf der Landstraße, gegründet durch Wohlthäter im Jahre 1710.

Oberin: Die wohlw. Fr. Maria Klara Heinz, geb. zu Wien 1796. Prof. 1820.

Unter = Mutter: Schw. Maria Ignazia Gram, Chirurgin, geb. zu Wien 1798. Prof. 1823.

Chorschwestern: Schw. Maria Amalia Nowak, Jubilatin, geb. zu Wien 1771. Prof. 1796. — S. Maria Wilhelmina Killian, geb. zu Wien 1774. Prof. 1800. — S. Maria Magdalena Soffl, geb. zu Asparn an der Jaya in Oesterr. 1786. Prof. 1810. — S. Anna Josepha Müller, Kosthaus-Prokuratorin und Wäschmeisterin, geb. zu Wolfenstein in Oesterr. 1788. Prof. 1812. — S. Maria Michaela Nürnberger, geb. zu Weikendorf in Oesterr. 1790. Prof. 1816. — S. Anna Theresia Neckham, geb. zu Wien 1794. Prof. 1818. — S. Anna Barbara Lachhofer, Pförtnerin, geb. zu Wien 1796. Prof. 1820. — S. Stanislaia Antonia Mayer, besorgt den Speisesaal, geb. zu Innsbruck in Tyrol 1790. Prof. 1819. — S. Maria Angelina Jeschky, geb. zu Wien 1797. Prof. 1822. — S. Maria Sophie Herdt, Chirurgin, geb. zu Dieburg in Württemberg 1802. Prof. 1826. — S. Maria Karolina Paganica, Novizen-Meisterin, geb. zu Wien 1805. Prof. 1829. — S. Maria Augustina Klement,

geb. zu Wien 1802. Prof. 1827. — S. Maria Columba Pettermann, Kleidermeisterin, geb. zu Steyer in Oesterr. 1805. Prof. 1829. — S. Maria Agnes Mayer, Kloster-Prokuratorin, geb. zu Oberlaa in Oesterr. 1801. Prof. 1828. — S. Maria Antonia Kindner, Sakristanin, geb. zu Wien 1807. Prof. 1831. — S. Maria Rosa Langbauer, Pförtnerin, geb. zu Drosendorf in Oesterr. 1806. Prof. 1831. — S. Maria Vincenzia Troll, geb. zu Wiener-Neustadt 1810. Prof. 1834. — S. Maria Kaveria Freyhammer, Pförtnerin, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. — S. Maria Franziska Acherinig, Ober-Apothekerin, geb. zu Wien 1813. Prof. 1837. — S. Maria Petra de Alcantara Martens, Chirurgin, geb. zu Bistrau in Böhmen 1811. Prof. 1835. — S. Maria Bernardina Wilzbach, Spital = Wäschmeisterin, geb. zu Wien 1810. Prof. 1837. — S. Maria Rißling, Apothekerin, geb. zu Wien 1815. Prof. 1839. — S. Mar. Hyazintha Caminola, Sekretärin und Kranken-Protokollistin, geb. zu Ybbs in Oesterr. 1812. Prof. 1839. — S. Maria Filomena Ladner, Spital-Aufseherin, geb. zu Großtajar in Mähren 1811. Prof. 1839. — S. Maria Benedikta Müll, Küchenmeisterin, geb. zu Aderklaa in Oesterr. 1814. Prof. 1839. — S. Maria Veronika de Juliani Pienizka, Kellermeisterin, geb. zu Wien 1815. Prof. 1840. — S. Maria Margaritha

Radici, Gehilfin bei der Apotheke, geb. zu Wien 1818. Prof. 1842. — S. Maria Elisabeth Kaltenböck, Spital-Aufseherin, geb. zu Weizenkirchen in Oesterr. 1815. Prof. 1842. — S. Maria Alexia Werle, Wäschgehilfin, geb. zu Wien 1816. Prof. 1843. — S. Maria Ludovika Schottel, Sakristanin, geb. zu Dirna in Böhmen 1818. Prof. 1844. — Leopoldina Forstner, Konvent-Krankenwärterin, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1820. Prof. 1844. — S. Maria Johanna Nepomucena Geißler, Wäschgehilfin, geb. zu Fügen in Tyrol 1819. Prof. 1844. — S. Maria Sigismunda Schönböck, Sakristanin, geb. zu Niedersulz in Oesterr. 1821. Prof. 1846. — S. Maria Katharina Klier, besorgt den Speisesaal, geb. zu Wien 1823. Prof. 1847. — S. Maria Josepha Grill, Kleidermacherin, geb. zu Neuhofen in Ober-Steiermark 1822. Prof. 1847. — S. Maria Gabriela Goldmann, Chirurgin, geb. zu Rodaun in Oesterr. 1825. Prof. 1848. — Chorschwester-Novizinnen: S. Maria Pulcheria Forster, geb. zu Oberpilmersreuth in Böhmen 1822. — S. Maria Juliana Hutter, geb. zu Nuszdorf an der Traisen 1820. — Laienschwestern: S. Maria Johanna Schmutz, geb. zu Gösing in Oesterr. 1775. Prof. 1799. — S. Maria Gertraud Wimmer, geb. zu Presburg in Ungarn 1777. Prof. 1803. — S. Anna Walburga Schröder, geb. zu Wiener Neustadt 1796. Prof. 1821. — S. Petronilla

Heinz, geb. zu Stockerau in Oesterr. 1804. Prof. 1828. — S. Floriana Heinz, geb. zu Stockerau in Oesterr. 1807. Prof. 1831. — S. Rosalia Lanzer, geb. zu Reintal in Oesterr. 1811. Prof. 1835. — S. Kozeta Zerabel, geb. zu Batselau in Böhmen 1815. Prof. 1839. — S. Ottilia Lanzer, geb. zu Reintal in Oesterr. 1816. Prof. 1840. — S. Apollonia Mayer, geb. zu Brünn in Mähren 1815. Prof. 1840. — S. Brigitta Mauer, geb. zu Reintal in Oesterr. 1818. Prof. 1842. — S. Salesta Heimerl, geb. zu Hadersdorf 1817. Prof. 1843. — S. Bonaventura Werle, geb. zu Wien 1820. Prof. 1844. — S. Martha Braith, geb. zu Gobelburg in Oesterr. 1822. Prof. 1847. — S. Kunigunde Nagelstätter, geb. zu Hegmannsdorf in Oesterr. 1822. Prof. 1848. — S. Scholastica Geiger, geb. zu Neunkirchen in Oesterr. 1822. Prof. 1848.

Salesianer-Kloster am Rennweg, gegründet von der Kaiserin Wilhelmine Amalia im Jahre 1717.

Oberin: Die wohlerv. Frau Maria Chantal Mihes, geb. zu Breslau 1786. Prof. 1829.

Professen: S. Theresia Eman. von Homberg, geb. in Elßaß 1769. Prof. 1794. — S. Aloisia Stanislaa Steinhofner, geb. zu Wien 1782. Prof. 1806. — S. Anna Philippina Heßer, Apothekerin, geb. zu Wien 1782. Prof. 1808. — S. Aloysia Amalia von Schmettau, Frau-

lein-Meisterin, geb. zu Pforten 1781. Prof. 1809. — S. Maria Magdalena Baumann, geb. in Dester. 1785. Prof. 1811. — S. M. Bernarda Baumann, geb. in Dester. 1787. Prof. 1814. — S. Aloysia Kostka Zanku, geb. zu Wien 1790. Prof. 1815. — S. M. Angelika Alexander, zweite Pfortnerin, geb. zu Wien 1792. Prof. 1818. — S. M. Elisabeth Schingel, geb. in Dester. 1787. Prof. 1818. — S. Karolina Theresia von Wegh, Pfortnerin, geb. zu Ofen in Ungarn 1794. Prof. 1818. — S. Maria Antonia Ott, besorgt den Speisesaal, geb. zu Wien 1794. Prof. 1822. — S. Maria Augustina Meidl, geb. zu Wien 1799. Prof. 1823. — S. Anna Aloysia Macher, Assistentin, geb. zu Wien 1800. Prof. 1825. — S. Franziska Theresia Birly, Wäschmeisterin, geb. zu Wien 1801. Prof. 1826. — S. Franziska Chantal Poccorni, geb. in Mähren 1800. Prof. 1828. — S. Aloysia Franziska Mihes, Novizin- und Zeichenmeisterin, und Archivarin, geb. zu Breslau 1800. Prof. 1829. — S. Henrika Augustina Paganica, geb. zu Wien 1799. Prof. 1827. — S. Aloysia Xaveria von Pilat, erste Fräulein-Meisterin, geb. zu Paris 1807. Prof. 1831. — S. Franziska Leopoldina Höfling, Klavier-Meisterin, geb. zu Mistelbach in Dester. 1809. Prof. 1833. — S. Theresia Ernestina Puz, Fräulein- und Klavier-Meisterin, geb. zu Wien 1810. Prof. 1835. — S. Aloysia Paulina

Gerstet, zweite Apothekerin, geb. zu Wien 1810. Prof. 1835. — S. Aloysia Henrika Hen, Kleider-Meisterin, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. — S. Maria Felicitas Merkle, Gehilfin in der Sakristei, geb. zu Salzburg 1806. Prof. 1836. — S. Maria Josepha von Posauner, dritte Pfortnerin, geb. zu Grätz in Steiermark 1813. Prof. 1837. — S. Maria Raphaela Patscher, dritte Krankenwärterin, geb. zu Püllschsdorf in Dester. 1813. Prof. 1839. — S. Aloysia Antonia Prelausch, geb. zu Wien 1813. Prof. 1839. — S. Franziska Augustina von Attems, Sakristanin, geb. zu Grätz 1816. Prof. 1840. — S. Maria Gonzaga von Zerboni, Fräulein-Meisterin, geb. zu Breslau 1814. Prof. 1840. — S. M. Franziska von Pilat, Fräulein-Meisterin, geb. zu Wien 1817. Prof. 1841. — S. Franziska Magdalena Berchet, zweite Krankenwärterin, geb. zu Prag 1817. Prof. 1842. — S. Anna Rosalia Albrecht, geb. zu Wien 1816. Prof. 1842. — S. Franziska Salesta von Gächter, Fräulein-Meisterin, geb. in der Schweiz 1815. Prof. 1842. — S. Cäcilia Chantal Audrith, erste Krankenwärterin, geb. in Dester. 1812. Prof. 1843. — S. Maria Agnes Pfaff, Wirthschafterin, geb. in Dester. 1819. Prof. 1844. — S. Maria Michaela von Stadion, Gehilfin in der Wirthschaft, geb. zu Wien 1820. Prof. 1844. — S. Maria Candida Wizenberger, Fräulein-Meisterin, geb. zu

Wien 1814. Prof. 1845. — S. Maria Stephanie Schumacher, geb. zu Wien 1821. Prof. 1845. — S. Maria Anastasia von Marquet, Fräulein-Krankenwärterin, geb. zu Wien 1818. Prof. 1846. — Chor-Novizinnen: Sch. Maria Johanna Schopf, geb. zu Linz 1819. — Layenschwestern: S. Mlyssa Floriana Niemel, geb. in Desterr. 1765 Prof. 1793. — S. Franziska Josepha Pflock, geb. zu Wien 1782. Prof. 1807. — S. Maria Mlyssa Weiner, geb. zu Hainburg in Desterr. 1784. Prof. 1810. — S. Maria Martha Bodtensteiner, geb. in Desterr. 1787. Prof. 1811. — S. Josepha Augustina Wunsch, geb. in Desterr. 1789. Prof. 1825. — S. Maria Gertrud Fink, Speisemeisterin, geb. zu Neumark in Böhmen 1805. Prof. 1832. — S. Mlyssa Katharina Lehmer, geb. zu Kleinberghofen in Baiern 1805. Prof. 1836. — S. Maria Anna Josepha Wallner, geb. in Desterr. 1814. Prof. 1839. — S. Maria Mechtildis Fink, Gärtnerin, geb. zu Neumark in Böhmen 1816. Prof. 1840. — S. Maria Stanislaa Paar, geb. zu Oberlaa in Desterr. 1815. Prof. 1841. — S. Maria Katharina Volt, Köchin, geb. in Desterr. 1816. Prof. 1842. — S. Maria Dorothea Prantner, geb. in Desterr. 1816. Prof. 1842. — S. Mlyssa Margaretha Frisnegg, besorgt den Speisesaal der Fräulein, geb. zu Grätz 1812. Prof. 1843. — S. Maria Lucia Treßler, geb. in Desterr. 1814.

Prof. 1845. — S. Maria Agatha Berger, geb. in Desterr. 1820. Prof. 1845.

Touriére: S. Maria Salesta Raninger, geb. zu Wien 1817. Prof. 1842. — S. Maria Leopoldina Kasimir, geb. in Desterr. 1819. Prof. 1846. — S. Maria Karolina Dußl, geb. in Wien 1821. Prof. 1846.

Das Institut der barmherzigen Schwestern, nach der Regel des heil. Vincenz de Paulo mit allerhöchster Bewilligung instituiert im Jahre 1832 in Wien zu Gumpendorf.

Vorsteherin: Schw. Hedwig Klaus, geb. zu Tarnowitz in Preussisch-Schlesien 1817. Prof. 1843.

Professen: Schw. Maria Anna Landkammer, geb. zu Schwechat in Desterr. 1797. Prof. 1836. — Schw. Sophia Fuchs, geb. zu Grumbach in Desterr. 1806. Prof. 1836. — Schw. Ferdinanda Jaigis, geb. zu Budwitz in Mähren 1811. Prof. 1836. — Schw. Maximiliana Bernold, geb. zu Großmeisdorf in Desterr. 1802. Prof. 1836. — Schw. Magdalena Trentwalder, geb. zu Zams in Tyrol 1795. Prof. 1836. — Schw. Barbara Mrazek, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1836. — Schw. Nepomucena Hamsa, geb. zu Manian in Böhmen 1801. Prof. 1836. — Schw. Ludmilla Gottschaurek, geb. zu Kolditz in Böhmen 1801. Prof. 1836. — Schw. Filomena Hofherr, geb. zu Rempten in Baiern 1807. Prof. 1836.

— Schw. Anastasia Widmann, geb. zu Wien 1802. Prof. 1836. — Schw. Karolina Böhm, geb. zu Grün in Böhmen 1804. Prof. 1836. — Schw. Franziska Weiser, geb. zu Niglerr in Tyrol 1801. Prof. 1837. — Schw. Gregoria Kerb, geb. zu Kaschau in Ungarn 1801. Prof. 1837. — Schw. Juliana Mandelburger, geb. zu Unternalb in Dester. 1803. Prof. 1837. — Schw. Margaritha Woratschka, geb. zu Stab in Böhmen 1806. Prof. 1837. — Schw. Martha Neumann, geb. zu Gräg in Steiermark 1807. Prof. 1837. — Schw. Josepha Lechner, geb. zu Kirchberg am Wagram in Dester. 1806. Prof. 1837. — Schw. Perpetua Keindl, geb. zu Wien 1809. Prof. 1837. — Schw. Ludovika Göbel, geb. zu Troies in Frankreich 1814. Prof. 1837. — Schw. Felicitas Strupi, geb. zu Krainburg in Illyrien 1814. Prof. 1837. — Schw. Maria Elisabetha Falkner, geb. zu Hochframmel in Dester. 1809. Prof. 1838. — Schw. Vincentia Nieml, geb. zu Pizthal in Tyrol 1812. Prof. 1838. — Schw. Cäcilia Gräfin Gilleis, geb. zu Wien 1806. Prof. 1838. — Schw. Raphaela Bruner, geb. zu Eggenburg in Dester. 1811. Prof. 1839. — Schw. Veronika Zach, geb. zu Drosendorf in Dester. 1809. Prof. 1839. — Schw. Nothburga Rudig, geb. zu Jams in Tyrol 1813. Prof. 1838. — Schw. Friederika Baumgartner, geb. zu Walchsee in Tyrol 1811. Prof. 1839. — Schw. Michaela Seelböck, geb. zu

Franzhausen in Dester. 1815. Prof. 1839. — Schw. Stanislaa Ramer, geb. zu Reichersdorf in Dester. 1819. Prof. 1830. — Schw. Romedia Heberger, geb. zu Dezer Mühl in Tyrol 1810. Prof. 1840. — Schw. Apollonia Rappert, geb. zu Eger in Böhmen 1803. Prof. 1840. — Schw. Thekla Röckl, geb. zu Eger in Böhmen 1811. Prof. 1840. — Schw. Antonia Weiss, geb. zu Eger in Böhmen 1812. Prof. 1840. — Schw. Rosa Stöhr, geb. zu Eger in Böhmen 1817. Prof. 1840. — Schw. Megybia Holaus, geb. zu Hipbach in Tyrol 1820. Prof. 1840. — Schw. Severina Feulhuber, geb. zu Neulerchensfeld in Dester. 1813. Prof. 1840. — Schw. Klara Puzer, geb. zu Gries in Tyrol 1811. Prof. 1840. — Schw. Maria Benedikter, geb. zu St. Kunigunde in Steiermark 1820. Prof. 1841. — Schw. Bernarda Jawurek, geb. zu Loosdorf in Dester. 1809. Prof. 1841. — Schw. Ehrentraub Hasenpeuntner, geb. zu Salzburg 1814. Prof. 1841. — Schw. Dittilia Füstöß von Banca Salva, geb. zu Wien 1819. Prof. 1842. — Schw. Johanna Bapt. Speer, geb. zu Mödling in Dester. 1813. Prof. 1842. — Schw. Dorothea Feg, geb. zu Marburg in Steiermark 1816. Prof. 1842. — Schw. Wilhelmine Göbel, geb. zu Linz 1819. Prof. 1842. — Schw. Jakobine Schuster, geb. zu Rogling in Baiern 1810. Prof. 1842. — Schw. Peregrina Schnauder, geb. zu Heuraffl in Dester. 1813. Prof. 1842. — Schw. Christina

Göls, geb. zu Nies in Dester. 1814. Prof. 1842. — Schw. Dominika Firman, geb. zu Wien 1810. Prof. 1842. — Schw. Firmina Noel, geb. zu Zell in Tyrol 1820. Prof. 1842. — Schw. Viktoria Walter, geb. zu Köln in Sachsen 1820. Prof. 1842. — Schw. Bonaventura Schillerspichler, geb. zu Linz 1814. Prof. 1842. — Schw. Rosalia Haussteiner, geb. zu Rohrbach in Dester. 1815. Prof. 1842. — Schw. Colomana Haslinger, geb. zu Wien 1812. Prof. 1843. — Schw. Sigmaringa Simmer, geb. zu Meggendorf in Dester. 1822. Prof. 1843. — Schw. Aloisia Enzelberger, geb. zu St. Thomas in Oberösterreich. 1814. Prof. 1843. — Schw. Claudia Troll, geb. zu St. Martin in Dester. 1813. Prof. 1843. — Schw. Theresia Hager, geb. zu Deutschwagram 1819. Prof. 1843. — Schw. Alexia Hager, geb. zu Deutschwagram 1820. Prof. 1843. — Schw. Afra Koller, geb. zu Pill in Tyrol 1810. Prof. 1843. — Schw. Regis Spiztmüller, geb. zu Haizendorf 1821. Prof. 1843. — Schw. Johanna Häusler, geb. zu Wien 1815. Prof. 1843. — Schw. Petronilla Wurda, geb. zu Linz in Dester. 1815. Prof. 1843. — Schw. Facunda Reichel, geb. zu Dornbach in Dester. 1817. Prof. 1843. — Schw. Celestina Holzbauer, geb. zu Gunterstorf in Dester. 1820. Prof. 1843. — Schw. Engelbertha Marquard, geb. zu Grinzing in Dester. 1815. Prof. 1843. — Schw. Barnardina Paukert, geb. zu Großlatein in Mähren 1813.

Prof. 1843. — Schw. Sabina Oberhuber, geb. zu Linz 1822. Prof. 1844. — Schw. Sigismunda Hrudiczka, geb. zu Prag 1815. Prof. 1844. — Schw. Franziska Romana Wiefinger, geb. zu Steyer in Dester. 1819. Prof. 1844. — Schw. Avelina Bruckner, geb. zu Pulkau in Dester. 1818. Prof. 1844. — Schw. Verena Stöger, geb. zu Reibling in Dester. 1821. Prof. 1844. — Schw. Celestia Reger, geb. zu Wien 1815. Prof. 1844. — Schw. Rosina Pointner, geb. zu Unterregbach in Dester. 1818. Prof. 1844. — Schw. Justina Hirschmann, geb. zu Herrnals 1820. Prof. 1844. — Schw. Adelheit Schillerspichler, geb. zu Linz 1821. Prof. 1844. — Schw. Alphonsa Döschel, geb. zu Oberweiden 1820. Prof. 1845. — Schw. Martina Nagendöck, geb. zu Linz 1814. Prof. 1845. — Schw. Lucia Bachmayr, geb. zu St. Konrad in Dester. 1819. Prof. 1845. — Schw. Albertina Nemege, geb. zu Nepomuck in Böhmen 1823. Prof. 1845. — Schw. Agatha Strasser, geb. zu Leoding in Dester. 1820. Prof. 1845. — Schw. Prokopia Winkler, geb. zu Leitmeritz in Böhmen 1824. Prof. 1845. — Schw. Ruperta Kronsteiner, geb. zu Dosenstein in Dester. 1821. Prof. 1845. — Schw. Cyrilla Ezerwinka, geb. zu Butschowitz in Mähren 1813. Prof. 1845. — Schw. Cajetana Maierhofer, geb. zu Haidershofen 1818. Prof. 1846. — Schw. Pia Kaiserlechner, geb. zu Weistrach in Oberösterreich. 1815. Prof. 1845. — Schw. Ernestine Wagner, geb. zu

Eisgrub in Mähren 1821. Prof. 1845. — Schw. Brigitta Schilger, geb. zu Lambach in Oberösterreich. 1820. Prof. 1846. — Schw. Katharina Neubauer, geb. zu Preßburg in Ungarn 1812. Prof. 1846. — Schw. Siena Kullil, geb. zu Wien 1825. Prof. 1846. — Schw. Angela Böck, geb. zu Christkindl in Oberösterreich. 1827. — Schw. Walburga Waginger, geb. zu Aßbach in Oesterreich. 1821. — Schw. Augustina Pölzl, geb. zu Steyer in Oberösterreich. 1821. — Schw. Seraphine Paulitsch, geb. zu Dswald in Krain 1819. — Schw. Leopoldina Wagner, geb. zu Parisdorf in Oesterreich. 1822. — Schw. Camilla Lösch, geb. zu Weiskirchen in Oberösterreich. 1822. — Novizinnen im zweiten Jahre: Schw. Ignazia Kurzeßky, geb. zu Kremstier in Mähren 1826. — Schw. Chantal Horak, geb. zu Pornitz in Mähren 1828. — Schw. Ambrosia Seibold, geb. zu Stettfeld in Baiern 1818. — Schw. Moisia Seyer, geb. in Linz in Oesterreich. 1820. — Schw. Helena Ruffmann, geb. zu Wolla in Oberösterreich. 1824. — Schw. Calasanzia Kaiser, geb. zu Niederöls in Böhmen 1815. — Schw. Theophila Bitt, geb. zu Schönberg in Mähren 1824. — Schw. Stephania Hofmeister, geb. zu Böhmischkrut in Oesterreich. 1825. — Schw. Methodia Ledwina, geb. zu Pornitz in Mähren 1827. — Schw. Gabriela Kaschtowsky, geb. zu Neuseßlitz in Mähren 1824. — Schw. Floriana Flehner, geb. zu Wappoltinreith in Oberösterreich. 1823.

— Schw. Eleonora Heinz, geb. zu Müglitz in Mähren 1827.

Novizinnen im ersten Jahre: Schw. Johanna Krones, geb. zu Brünn in Mähren 1822. — Schw. Anna Jauner, geb. zu Haay in Oesterreich. 1828. — Schw. Theresia Zeilberger, geb. zu Eferberg in Oesterreich. 1823. — Schw. Maria Miesbauer, geb. zu Sablat in Böhmen 1828. — Schw. Josepha Krenn, geb. zu Preßing in Steyermark 1825. — Schw. Juliana Horak, geb. zu Waishowitz in Mähren 1823. — Schw. Franziska Strobl, geb. zu Raabs in Oesterreich. 1827. — Schw. Agnes Wallisch, geb. zu Ringerschlag in Böhmen 1825. — Schw. Anna Maria Kraus, geb. zu Göllersdorf in Oesterreich. — Schw. Petronilla Kratochwil, geb. zu Holleschau in Mähren 1824. — Schw. Theresia Jüttner, geb. zu Dittersdorf in Schlesien 1827. — Schw. Katharina Molterer, geb. zu Stadt Steyer in Oberösterreich. 1826. — Schw. Anna Maria Hell, geb. zu Wichtenstein in Oesterreich. 1824.

Die barmherzigen Schwestern sind vertheilt im Mutterhause zu Gumpendorf und in den Filialhäusern in der Leopoldstadt, zu Linz, zu Szathmar, zu Paschlawitz und Kremstier.

#### Die Seelenanzahl in Wien,

mit Ausschluß des daselbst garnisonirenden k. k. Militärs,	
beträgt nach der neuesten Angabe:	
in der innern Stadt . . . . .	54,509
in sämmtlichen Vorstädten . . . . .	338,765
Zusammen . . . . .	393,274



## Viertel Unter-Wiener-Wald.

### Dekanat Baden.

**A**llacht (Alland), a. Pf. Berw.: P. Florian Erriß, Cisterzienser vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Heil. Kreuz in Oesterr. 1814. Prof. 1836. Pr. 1837. — Patr. Stift Heil. Kreuz. Kooperator: Unbesetzt. Mit den Filialen: Meyerling, Goisbach, Glashütte und Berghäusern. — Slz. 1166. Entf. bis. 1½ St.

Baden, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Laurenz Alfo, Wpr., geb. zu Oberkreuzstetten in Oesterr. 1796. Pr. 1820. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Franz Much, Wpr. geb. zu Grafenberg in Oesterr. 1808. Pr. 1834. 2) Hr. Johann Berger, Wpr., geb. zu Hausbrunn in Oesterr. 1815. Pr. 1841. 3) Hr. Joseph Herz, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1839. — R. R. Hofkapelle. Kaplan: Hr. Mathias Vorroth, k. k. Hofkaplan, Wpr., geb. zu Bözling in Ungarn 1780. Pr. 1803. — Benefiziat zu Gutenbrunn: Unbesetzt. Patr. Herrschaft Gutenbrunn. — Wirthschafts-Verwalter zu Leesdorf: P. Konrad Fleuriet, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — Filialen zur Pfarre Baden: Leesdorf, Gutenbrunn, Rohr, Braiten und Allandgasse. Slz. 5878. Entf. ¼ St.

Gaaden, a. Pf. Berw.: P. Friedrich Lewanderski, Cisterzienser vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Pfaffstätten in Oesterr. 1811. Prof. und Pr. 1835. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Filiale Sparbach. Slz. 767. Entf. ¾ St.

Gainfahren, a. Pf. Berw.: P. Martin Hochrucker, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Waldfkirchen im Passauischen 1771. Prof. u. Pr. 1797. Patr. Stift Melk. Koop. P. Marian Ille, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Flabings in Mähren 1816. Prof. 1841. Pr. 1842. Mit den Filialen: Großau, Heidelhof, Merkenstein, Bößlau. Slz. 2397. Entf. 2 St.

Ginselsdorf, k. k. Kkpln.: Hr. Joseph Rohn, Wpr., geb. zu Jaromirsch in Böhmen 1784. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Leesdorf und Fabrik. Slz. 1457. Entf. ½ St.

Gumpoldskirchen, Markt; a. Pf. Berw.: Hr. Franz Stuchlik, des deutschen Ritter-Ordens Priester, geb. zu Neuseßlitz in k. k. Schlesien 1811. Prof. 1840. Pr. 1837. Patr. Deutscher Ritter-Orden. Koop. Hr. Leopold Redopil, des deutschen Ritter-Ordens Priester, geb. zu Znaim in Mähren 1819. Prof. 1845. Pr. 1843. Mit den Filialen: Kanalhaus, Sigrisshof, Tallern. Slz. 1700. Entf. ½ St.

Guntramsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Reiffel, geb. zu Dmütz in Mähren 1782. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. — P.

- Adam Krieg, Wirthschaftsverwalter, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Rabensburg in Oesterr. 1785. Prof. 1810. Pr. 1811. Mit dem Jägerhause, Eichlughof, Kanaldammhause und Ziegelöfen. Slz. 1764. Entf.  $1\frac{1}{2}$  St.
- Heil. Kreuz, a. Pf. Verw.: P. Michael Steiner, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, zugleich Prior, geb. zu Gasen in Steiermark 1787. Prof. 1818. Pr. 1819. Patr. Stift Heil. Kreuz. Koop. (vom Stifte Heil. Kreuz): P. Ignaz Marno von Eichenhorst, geb. zu Dllmütz in Mähren 1821. Prof. 1843. Pr. 1844. Mit den Filialen: Füllenberg, Preinsfeld, Sattelbach, Schwechatbach, Siegenfeld. Slz. 1120. Entf.  $1\frac{1}{2}$  St.
- St. Helena (Rauhenstein), Kll. Kllkpln.: Hr. Anton Stockmayer, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Weikersdorf (Freiherr von Döbbelhof-Dier). Mit dem Jägerhaus im Weichselthale und der Karls-gasse von Baden. Slz. 1168. Entf. 1 St.
- Rottingbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Greger, Wpr., geb. zu Brattelsbrunn in Mähren 1804. Pr. 1828. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Joachim Graf Münch-Bellinghausen). Mit der Filiale Wagram. Slz. 743. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Leopoldsdorf (Klausen-Leopoldsdorf), a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Nowotny, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1798. Pr. 1821.

- Patr. Das k. k. Waldamt. Koop. Hr. Vincenz Batzel, Wpr., geb. zu Tabor in Böhmen 1822. Pr. 1846. Slz. 1015. Entf. bis  $2\frac{1}{2}$  St.
- Münchendorf, a. Pf. Verw.: P. Nikolaus Markarius, Cisterzienser vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Gaya in Mähren 1802. Prof. 1824. Pr. 1825. Patr. Stift Heil. Kreuz. Slz. 1008.
- Oberwaltersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Stainig, Wpr., geb. zu Scharndorf in Oesterr. 1785. Pr. 1810. Patr. Landesfürst. Mit der Filiale Dyenhäusen und Lamesfeld. Slz. 965. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Paffstätten, a. Pf. Verw.: P. Eugen Strack, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Kanal- und Schleuflenhütte. Slz. 1108. Entf.  $\frac{1}{2}$  St. — P. Bernhard Heilbrunner, Hofmeister im Lilienfelder Hofe, geb. zu Deutsch-Reichenau in Böhmen 1793. Prof. 1817. Pr. 1820.
- Raismarkt, Kll. Verw.: P. Sigismund Fibebauer, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Trausdorf in Ungarn 1814. Prof. und Pr. 1839. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Filiale Rohrbach, Schwarzensee. Slz. 607. Entf.  $1\frac{1}{2}$  St.
- Sittendorf, a. Pf. Verw.: P. Cajetan Sevignani, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb.

- zu Sillian in Tirol 1811. Prof. 1836. Pr. 1837. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit den Fil. Dornbach, Rohrberg, Wildegg und Neuweg. S. 432. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.
- Sooß, k. k. K. K. P. In. Hr. Samuel Graf, Wpr., geb. zu Gainfarn 1808. Pr. 1832. Patr. Herrschaft Maria-Zell in Dester. (Hr. Joseph Eringer.) S. 402.
- Sulz, k. k. Prov. Verw.: P. Hermann Umdasch, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Efferding in Dester. 1811. Prof. 1839. Pr. 1841. Patr. Stift Heil. Kreuz. Mit der Filiale Gruberan. S. 620. Entf. bis 1. St.
- Tattendorf, a. Pf. Verw.: Hr. Wolfgang von Stradiot, regulirt. Chorberr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Medelitz in Böhmen 1775. Prof. 1799. Pr. 1798. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Hr. Laurenz Haberl, regul. Chorberr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Leesdorf in Dester. 1823. Prof. 1846. Pr. 1848. S. 773.
- Traiskirchen, Markt; a. Pf. Verw.: P. Columban Landsteiner, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikt-Aufscher, Benedikt. vom Stifte Melk, geb. zu Weinern in Dester. 1784. Prof. und Pr. 1806. Patr. Stift Melk. Koop. P. Adalbert Bratke, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1822. Prof. 1846. Pr. 1848. Benefiziat zu St. Mi-

- kolaus: Hr. Franz Faistenmantel, Defizienten-Wpr., geb. zu Trentschin in Ungarn 1789. Pr. 1815. Patr. Fürst-Erzbischof. Mit den Fil. Möllersdorf, Wienersdorf. S. 2275. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Tribuswinkel, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Stanzl, Wpr., geb. zu Stanern in Mähren 1789. Pr. 1814. Patr. Seniorat der fürstl. u. gräfl. Starhembergischen Familie. Koop. Hr. Heinrich Steinbach, Wpr., geb. zu Wien 1823. Pr. 1847. Mit der Fil. Josephsthal. S. 817.
- Trumau, a. Pf. Prov. Verw.: P. Adolph Reindl, Cisterz. vom Stifte Heil. Kreuz, geb. zu Niederleis in Dester. 1812. Prof. 1836. Pr. 1837. Patr. Stift. Heil. Kreuz. — Wirthschaftsverwalter: P. Franz von Prohaska, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Neustadt in Dester. 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. S. 1934.
- Stift Heil. Kreuz, Cisterzienser-Ordens, gegründet von Leopold dem Heiligen, Markgrafen von Desterreich, im Jahre 1134.
- Abt: P. T. Herr Edmund Komaromy, der Cisterzienser-Stifte Heiligenkreuz im Walde in Dester. und zu St. Gotthard in Ungarn Abt, Sr. k. k. apost. Majestät Rath, u. ö. Landstand, Lokal-Direktor der theologischen Hauslehranstalt, des k. k. landwirthschaftlichen Vereines in Wien

Mitglied, der Gerichtstafel des Wieselburger Comitatus Weisker, geb. zu Güns in Ungarn 1805. Prof. 1829. Pr. 1830. Abt. 1841.

Prior: P. Michael Steiner, Vice-Direktor der theologischen Hauslehranstalt und Stiftspfarrverw., geb. zu Gasen in Steiermark 1787. Prof. 1818. Pr. 1819.

Professor-Priester: P. Karl Fidler, geb. zu Wolfenstein in Dester. 1775. Prof. 1799. Pr. 1800. (zu St. Gotthard in Ungarn). — P. Berthold Weinhofer, geb. zu Pinkafeld in Ungarn 1779. Prof. und Pr. 1802. (zu St. Gotthard in Ungarn). — P. Dominik Schäfer, Pfarrverw. zu Niedersulz, geb. zu Steubendorf, in Schlessen 1780. Prof. 1804. Pr. 1806. — P. Leopold Gindl, Amtsverwalter im Stifte, geb. zu Wien 1784. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Franz von Prohaska, Wirthschafts-Verwalter zu Trumau, geb. zu Neustadt in Dester. 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. — P. Konrad Berlin, geb. zu Grätz in Steiermark 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. — P. Emerik Simála, Administrator zu Könnigshof in Ungarn, geb. zu Gladocka in Ungarn 1780. Prof. 1807. Pr. 1809. — P. Augustin Holzer, Wirthschaftsverwalter zu Niederleis, geb. zu Weikersdorf in Dester. 1787. Prof. 1809. Pr. 1811. — P. Daniel Rüsniß, Pfarrverw. zu Mogensdorf in Ungarn, geb. zu Dolinz in Ungarn 1787. Prof. 1809. Pr. 1811. — P. Johann Krug, Kastner, geb. zu Neutitz

schein in Mähren 1788. Prof. 1813. Pr. 1816. — P. Bernhard Greiner, Administrator zu Münichhofen in Ungarn, geb. zu Niederleis in Dester. 1793. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Joseph Doczy, zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1779. Prof. 1814. Pr. 1803. — P. Melchior Kristian, Prior zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Steinamanger in Ungarn 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. — P. Gundisaly Ule-  
rich, Waldschaffer im Stifte, geb. zu Wr. Neustadt in Dester. 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. — P. Gregor Grünböck, Schatzmeister, Sakristei- und Kabinets-Direktor im Stifte, geb. zu Siebenlinden in Dester. 1793. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Alexander Braun, Hofmeister in Tullern, geb. zu Dröfing in Dester. 1791. Prof. 1818. Pr. 1819. — P. Maximilian Prock, Professor der Moral-Theologie im Stifte, geb. zu Raumberg in Dester. 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Johann Nep. Weis, Hofmeister und Archivar im Stiftshofe in Wien, geb. zu Richterhof in Böhmen 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Maurus Kottel, zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Bodenstadt in Mähren 1794. Prof. u. Pr. 1819. — P. Placidus Schmidtbauer, Spiritual und Subprior im Stifte, geb. zu Pressburg in Ungarn 1800. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Rudolph Fuchs, Präfelt und Professor des Stifts-Convictes, Weisker der bischöflichen Gerichtstafel des Gutes von Betse in Ungarn, geb. zu Brünn in Mähren

1803. Prof. 1824. Pr. 1827. — P. Nikolaus Markarius, Pfarrverw. zu Münchendorf, geb. zu Gaya in Mähren 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Eugen Strack, Pfarrverweser zu Pfaffstätten, geb. zu Wien 1801. Prof. 1824. Pr. 1825. — P. Wilhelm Gruber, Pfarrverw. zu Weichselbaum in Ungarn, geb. zu Leyden in Ungarn 1804. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Ludwig Schindler, Pfarrverw. zu Steinbruch in Ungarn, geb. zu Neutitschein in Mähren 1801. Prof. 1829. Pr. 1830. — P. Franz Kav. Venes, Pfarrverw. zu Winden in Ungarn, geb. zu Wieselburg in Ungarn 1806. Prof. 1829. Pr. 1831. — P. Friedrich Lewanderzky, Pfarrverw. zu Gaden, geb. zu Pfaffstätten 1811. Prof. und Pr. 1835. — P. Adolph Reindl, Pfarrverw. zu Trumau, geb. zu Niederleis in Dester. 1821. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Florian Erriß, Pfarrverw. zu Alland, geb. zu Heil. Kreuz in Dester. 1814. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Anton Langseit, Kellermeister im Stifte, geb. zu Raab in Ungarn 1808. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Gustav Lorenz, Professor am Gymnasium zu Wiener-Neustadt, geb. zu Reisenberg in Dester. 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. — P. Cajetan Sevegnani, Pfarrverw. zu Sittendorf, geb. zu Sillian in Tyrol 1811. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Sales Knittel, Pfarrverw. zu Podersdorf in Ungarn, geb. zu Altenburg in Ungarn 1815. Prof. und Pr. 1839. — P. Sigismund Fidebauer,

lokalieverw. zu Reisenmarkt, geb. zu Transdorf in Ungarn 1814. Prof. und Pr. 1839. — P. Adalbert Wolf, Bibliothekar im Stifte, geb. zu Hornstein in Ungarn 1814. Prof. 1839. Pr. 1840. — P. Herrmann Umbach, prov. Lokalieverweser zu Sulz, geb. zu Eserding in Dester. 1811. Prof. 1839. Pr. 1841. — P. Theodor Koch, Pfarrverw. zu Münichhof in Ungarn, geb. zu Münichhof in Ungarn 1817. Prof. und Pr. 1843. — P. Heinrich Grünbeck, geb. zu Wien 1818. Prof. 1843. Pr. 1844. — P. Ignaz Marno von Eichenhorst, Koop, an der Stiftspfarre, geb. zu Olmütz in Mähren 1821. Prof. 1843. Pr. 1844. — P. Robert Lindner, Koop. zu Niedersulz, geb. zu Meyerling in Dester. 1823. Prof. und Pr. 1846. — P. Clemens Müller, geb. zu Wien 1822. Prof. und Pr. 1846. — P. Marian Fichtacher, Koop. zu St. Gotthard in Ungarn, geb. zu Steinamanger in Ungarn 1820. Prof. und Pr. 1846. — P. Edmund Frank, geb. zu Zistersdorf in Dester. 1824. Prof. und Pr. 1847. — P. Benedikt Gsell, Professor des Bibelstudiums N. B., geb. zu Wien 1823. Prof. und Pr. 1847. — P. Emanuel Weiniger, Prof. des Bibelstudiums N. B., geb. zu Groß-Meseritsch in Mähren 1820. Prof. und Pr. 1847. — Profess-Kleriker im 4. Jahrgange der Theologie: Fr. Gottfried Beitzl, geb. zu Wien 1822. Prof. 1848. — Fr. Ulrich Willner, geb. zu Weiden in Ungarn 1825. Prof.

1848. — Fr. Mojs Rziha, geb. zu Trübau in Mähren 1823. Prof. 1848. — Fr. Ferdinand Stupka, geb. zu Pilsen in Böhmen 1825. Prof. 1848. — Nicht-Profess-Reriker: Fr. Alberik Wilfing, geb. zu Dedenburg in Ungarn 1826. — Im 3. Jahrgange der Theologie: Fr. Stephan Pfeiffer, geb. zu Wiener-Neustadt in Dester. 1825. — Im 2. Jahrgange der Theologie: Fr. Julius Sylvester, geb. zu Wien 1827. — Fr. Gotthard Schmidt, geb. zu Dörsf in Ungarn 1828. — Fr. Ladislaus Nutrich, geb. zu Dörsf in Ungarn 1828. — Im 1. Jahrgange der Theologie: Fr. Ernest Passer, geb. zu Sieding in Dester. 1826. — Fr. Ambros Klüber, geb. zu Dedenburg in Ungarn 1828.

Außer diesen zum Stifte gehörigen Individuen befinden sich noch in demselben an der theologischen Hauslehranstalt: P. Alberich Kenf, Professor-Priester des Stiftes Zwettl, Professor der Pastoral, Pädagogik und Erziehungskunde, geb. zu Rudmanns in Dester. 1805. Pr. 1831. — P. Julius Zelenta, Präfelt und Professor der Kirchengeschichte und des Kirchenrechtes, Professor-priester des Stiftes Zwettl, geb. zu Budweis in Böhmen 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. — P. Andreas Kaspar, Professor-priester des Stiftes Lilienfeld, Professor der Dogmatik, geb. zu Holzlig in Böhmen 1808. Prof. 1836. Pr. 1837.

### Dekanat Fischamend.

Ebersdorf an der Donau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Philipp Jakob Münnich, Wpr., fürsterb. Konfistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Auffseher, der ungarisch-adeligen Gerichtstafel von Kis und Nagy Füß Affessor, geb. zu Altenburg in Ungarn 1785. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop.: Hr. Karl Schauta, Wpr., geb. zu Wien 1819. Pr. 1842. Mit den Filialen: Albern, Neugebäude, der Munitz- oder Jesuitenmühle. Slz. 1500. Entf.  $\frac{1}{4}$  St.

Ellend (Maria Ellend), a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hostasch, Wpr., geb. zu Neugebäu in Böhmen 1817. Pr. 1842. Patr. Herrschaft Petronell (Hr. Franz Kav. Graf von Abensperg und Traun). Mit der Fil. Kroatisch-Haflau. — Slz. 527. Entf.  $\frac{1}{2}$  Stund.

Enzersdorf an der Fischa, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Franz Konz, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1799. Pr. 1823. Patr. Ortschaft (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von Strattmann.) Mit den Fil.: Karlsdorf, Klein-Neusiedl, Ludwigshof. — Slz. 1675. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

Fischamend, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Mallina, Wpr., geb. zu Eibenschütz in Mähren 1800. Pr. 1822. Patr. Fürst-Erbischof. Koop. Hr. Franz Wunderer, Wpr., geb. zu Parisdorf in Dester. 1808. Pr. 1834. Mit der Fil. Dorf Fischamend. Slz. 2011. Entf.  $\frac{1}{4}$  St.

Gallbrunn, n. Pf. Pfarrverw.: Don Gabriel Hajek, Barnabit, geb. zu Poczatek in Böhmen 1801. Prof. und Pr. 1825. Patr. Das Barnabiten-Kollegium in Wien. S. 750.

Mannswörth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Chudoba, Wpr., geb. zu Hohenbruck in Böhmen 1794. Pr. 1817. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Johann Scheibl, Wpr., geb. zu Wien 1819. Pr. 1844. Mit der Fil. Neumühl. S. 1210. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

Margarethen am Moos, a. Pf. Verw.: Don Joseph Lachmann, Barnabit, geb. zu Weiskwasser in k. k. Schlesien 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. Patr. Das Barnabiten-Kollegium in Wien. Koop. Don Johann Matth. Kozansek, geb. zu Zdiarna in Mähren 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. Mit zerstreuten Häusern. S. 763. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

Rauchenwarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Dopf, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. S. 529.

Schwadorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Czada, Wpr., geb. zu Krumau in Mähren 1789. Pr. 1812. Patr. Herrschaft Schwadorf (Hr. Karl Ritter von Fellner.) Koop. Hr. Peter Mussiel, Wpr., geb. zu Budischowitz in Mähren 1821. Pr. 1845. S. 1658.

Schwechat, Markt, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Kav. Reinhart, Wpr., geb. zu Wien 1800. Pr. 1823. Patr. Fürst-Erzbischof.

Koop.: 1) Hr. Karl Brosch, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1819. Pr. 1842. 2) Hr. Franz Pegg, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1843. Mit der Fil. Alt- und Neu-Kettenhof, Klederning, Rannersdorf, Zwölfaring. S. 4813. Entf. bis 1 St.

Benefizium im Kettenhof. Benefiziat: Hr. Franz Rayerle, Defizienten-Wpr., geb. zu Wien 1801. Pr. 1826. Patr. Herrschaft Kettenhof (Frau Barbara Mayer).

Benefizium in Zwölfaring. Benefiziat: Hr. Johann Herberger, Defizienten-Wpr., geb. zu Krumau in Böhmen 1811. Pr. 1835. Patr. Hr. Ferdinand Graf von Gatterburg.

Wienerherberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Guschl, Wpr., geb. zu Dürnholz in Mähren 1798. Pr. 1823. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Adolph Ebler von Baudis, Wpr., geb. zu Wien 1815. Pr. 1845. Mit der Fil. Ebergassing, der Papierfabrik Franzenthal, dem Neu- und Wiesenhof. S. 1587. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

Kollegium der P. P. Barnabiten zu Margarethen am Moos, gegründet von den P. P. Barnabiten selbst im Jahre 1744.

Don Joseph Lachmann, Subprior und Pfarrverweser, geb. zu Weiskwasser in k. k. Schlesien 1815. Prof. 1840. Pr. 1841. — Don Gabriel Hajek, Pfarrverweser zu Gallbrunn, geb. zu Poczatek in Böhmen 1801. Prof. und

Pr. 1825. — Don Johann Matth. Kozaussek, Koop., geb. zu Zbiarna in Mähren 1815. Prof. 1840. Pr. 1841.

### Dekanat Hainburg.

Berg, n. Pf. Pfarrer: Hr. Vincenz Willim, Wpr., geb. zu Libitz in Böhmen 1801. Pr. 1830. Patr. Religionsfond. S. 13. 647.

Bruck an der Leitha, Stadt, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Nezl, Wpr., geb. zu Hausbrunn in Oesterreich 1806. Pr. 1829. Patr. Religionsfonds-Herrschaft St. Pölten. Koop: 1) Hr. Franz Gießwein, Wpr., geb. zu Stannern in Mähren 1819. Pr. 1843. 2) Hr. Franz Niediger, Wpr., geb. zu Wien 1821. Pr. 1846. 3) Unbesetzt. S. 13. 3058.

Deutschaltenburg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Bayer, Wpr., geb. zu Raase in k. k. Schlessen 1788. Pr. 1818. Patr. Landesfürst. S. 13. 872.

Deutschhaslau, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schillerwein, Wpr., geb. zu Fohmeritz in Mähren 1807. Pr. 1833. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Wankheim. S. 13. 379. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.

Göttlesbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Andreas Pils, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1794. Pr. 1817. Patr. Religionsfonds-Herrschaft St. Pölten. Mit der Filiale Urbes-

thal. S. 13. 1234. Entf.  $\frac{1}{2}$  St. — Aushülfspr. in Urbesthal: Hr. Joseph Kopecky, Wpr., geb. zu Leitomischl in Böhmen 1803. Pr. 1825. Hainburg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Reinberger, erzbischöfl. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Hainburg in Oesterr. 1790. Pr. 1813. Patr. Landesfürst. Koop.: 1) Hr. Johann Diwalb, Wpr., geb. zu Hohenwarth in Oesterr. 1816. Pr. 1840. 2) Hr. Hermann Roth, Wpr., geb. zu Raaden in Böhmen 1821. Pr. 1847. S. 13. 4267.

Höflein bei Bruck an der Leitha, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Kastner, Wpr., geb. zu Witis in Oesterr. 1809. Pr. 1838. Patr. Herrschaft Petronell (Hr. Franz Kav. Graf von Abensperg und Traun). S. 13. 1142.

Hollern, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Obermüller, Wpr., geb. zu Dgfolderheit in Böhmen 1810. Pr. 1833. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Schönabrunn. S. 13. 497. Entf.  $\frac{1}{4}$  St.

Hundsheim, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Schindler, Wpr., geb. zu Ottenthal in Oesterr. 1803. Pr. 1829. Patr. Religionsfond. S. 13. 687.

Pachfurth, k. k. Pflkpln.: Hr. Karl Eckl, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1831. Patr. Religionsfond. S. 13. 330.

Petronell, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Muhm, Wpr., geb. zu Straning in Oesterr. 1804. Pr. 1831. Patr. Ortsherr-



- schafft (Hr. Franz Xaver Graf von Abensperg und Traun). S. 13. 901. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Prellenkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Michael Krauscher, Wpr., geb. zu Großhöflein in Ungarn 1798. Pr. 1822. Patr. Herrschaft Deutsch-Altensburg (Wilhelm Freiherr von Ludwigsdorf). S. 13. 1052.
- Regelsbrunn, Pfl. Pflkpln: Hr. Thomas Hübinger, Wpr., geb. zu Zwerndorf in Dester. 1797. Pr. 1822. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Wildungsmauer. S. 13. 556. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Rohrau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Albert Rudersky, Wpr., geb. zu Ebreichsdorf am Moos in Dester. 1807. Pr. 1829. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Gerhaus. S. 13. 775. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Sarasdorf, Pfl. Pflkpln.: Hr. Wolfgang Lauer, Wpr., geb. zu Großmeisfeldorf in Dester. 1806. Pr. 1830. Patr. Religionsf. S. 13. 443.
- Scharndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Friedrich Hausner, Wpr., geb. zu Niederfladnig in Dester. 1818. Pr. 1842. Patr. Herrschaft Petronell. (Hr. Franz Xaver Graf von Abensperg und Traun). S. 13. 433.
- Stirneusiedl, n. Pf. Pfarrer: Hr. Michael Baweg, Wpr., geb. zu Leobersdorf in Dester. 1805. Pr. 1830. Patr. Herrschaft Trautmannsdorf (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von Strattmann). S. 13. 702.

- Trautmannsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Schiebl, Wpr., geb. zu Hochsemlowitz in Böhmen 1797. Pr. 1822.
- Patr. Ortschaft (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von Strattmann). S. 13. 606.
- Wilfleinsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Nikolaus Hahn, Wpr., geb. zu Bernbach in Sachsen-Weimar 1782. Pr. 1810. Patr. Religionsfonds-Herrschaft St. Pölten. S. 13. 587.
- Wolfsthal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Abalbert Reßl, Wpr., geb. zu Hohenfurt in Böhmen 1791. Pr. 1814. Patr. Religionsfond. S. 13. 987. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

#### Dekanat Kirchberg am Wechsel.

- Aspang, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Simon Schwarz, Wpr., geb. zu Lichtenegg in Dester. 1802. Pr. 1830. Patr. Stift Reichersberg.
- Roop.: Hr. Florian Polifka, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1841. Mit der Filiale Oberaspang (Markt) und zerstreuten Häusern. S. 13. 2728. Entf. bis  $2\frac{1}{2}$  St.
- Bromberg, a. Pf. Pfarrer w.: Hr. Bartholomäus Pflanzl, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Ort in Oberösterreich. 1794. Prof. 1819. Pr. 1823. Patr. Stift Reichersberg. Roop.: Hr. Theobald Mayrhofer, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Pfarrkirchen in Oberösterreich. 1821.

Prof. 1847. Pr. 1848. Mit zerstreuten Häusern. S 13. 1761. Entf. 2 St.

Edlitz, Markt; a. Pf. Berw.: Hr. Anton Fesler, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Wangen in Würtemberg 1782. Prof. 1818. Pr. 1806. Patr. Stift Reichersberg. Koop.: Hr. Hieronimus Klaffenberger, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Wiener-Neustadt in Oesterr. 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. S 13. 1800. Entf. 2 St.

Feistritz, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Weidlich, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1835. Patr. Herrschaft Feistritz (Hr. Joseph Freiherr von Dietrich.) — S 13. 888. Entf. 2  $\frac{1}{2}$  St.

Hassbach, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Talpofsky, erzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Auffeher, Wpr., geb. zu Wien 1780. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. S 13. 757. Entf. 1  $\frac{1}{2}$  St.

Kirchau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Grössinger, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Payerbach in Oesterr. 1806. Pr. 1833. Patr. Herrschaft Steiersberg (Hr. Ernest Graf von Wurmbbrand und Stuppach). S 13. 730. Entf. 1  $\frac{1}{2}$  St.

Kirchberg am Wechsel, a. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Meirner, Wpr., geb. zu Döfchen in Mähren 1793. Pr. 1817. Patr. Fürst-Erz-

bischof. Koop. Hr. Mathias Revolka, Wpr. geb. zu Schattau in Mähren 1819. Pr. 1844. S 13. 3200.

Kranichberg, Kl. Pflkpln.: Hr. Joseph Wiestner, Wpr., geb. zu Mödling in Oesterr. 1811. Pr. 1839. Patr. Fürst-Erz-bischof. S 13. 394. Entf. 1  $\frac{1}{2}$  St.

Mönichkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Kaspar Adliger, Wpr., geb. zu Thernberg in Oesterr. 1807. Pr. 1833. Patr. Stift Reichersberg. S 13. 800. Entf. 2 St.

St. Peter am Neuwald, Kl. Pflkpln.: Hr. Georg Köhrer, Wpr., geb. zu Grafenberg in Oesterr. 1803. Pr. 1832. Patr. Fürst-Erz-bischof. Mit den Fil. Schneegraben, Mariensee, Neustift, Langegg, Inneraigen. S 13. 987. Entf. bis 3  $\frac{1}{2}$  St.

Raab, a. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Provisor: Hr. Ignaz Brosch, Wpr., geb. zu Prag 1818. Pr. 1844. Patr. Herrschaft Wartenstein (Hr. Anton Graf v. Garaciolle.) S 13. 525. Entf. 1  $\frac{1}{2}$  St.

Scheiblingkirchen, n. Pf. Berw.: Hr. Alexander Rosenstingl, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Siegharting in Oesterr. 1811. Prof. 1834. Pr. 1835. Patr. Stift Reichersberg. S 13. 897. Entf. bis 1  $\frac{1}{2}$  St.  
Thernberg, Markt; n. Pf. Berw.: Hr. Eduard Zöhrer, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Sarleinsbach in Oesterr.

1810. Prof. 1832. Pr. 1834. Patr. Stift Reichersberg. Mit den Fil. Außerschuldgraben, Eichberg, Grub, Innerchildgraben, Kreith, Neustift, Ofenbach, Reitersberg, Stang, Urbach und Weingart. Slz. 800. Entf. bis  $1\frac{1}{4}$  St.

Trattenbach, n. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Pit-  
tauer, Wpr., geb. zu Triesch in Mähren 1792.  
Pr. 1818. Patr. Fürst-Erzbischof. Slz. 843.  
Entf. 3 St.

St. Valentin, a. Pf. prov. Verw.: P. Fer-  
dinand Hlawatsch, Cisterz. vom Stifte Neu-  
kloster, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsge-  
sellschaft in Wien und des montanistischen Ver-  
eines in Steiermark, geb. zu Hussowitz in Mäh-  
ren 1791. Prof. 1815. Pr. 1817. Patr. Stift  
Neukloster zu Wiener Neustadt. Slz. 1258.  
Entf.  $1\frac{1}{2}$  St.

### Dekanat Kirchschlag.

Gschaidt, kfl. kflkpln.: Hr. Anton Schmidt,  
Wpr., geb. zu Braunau in Böhmen 1816. Pr.  
1840. Patr. Stift Reichersberg. Slz. 800.  
Entf.  $1\frac{1}{2}$  St.

Hochneukirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-  
seph Dßberger, Wpr., geb. zu Linz in Oesterr.  
1798. Pr. 1824. Patr. Stift Reichersberg.  
Koop. Hr. Karl Rosler, Wpr., geb. zu Eger  
in Böhmen 1825. Pr. 1848. Mit den Fil.

Außerlehen, Harrmansdorf, Hattendorf, Ho-  
henegg, Kirchschlagl, Maltern, Saubichl, Zig-  
gen. Slz. 1087. Entf. bis 2 St.

Hohenwolkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr.  
Ludwig Gephner, Wpr., geb. zu Wien 1806.  
Pr. 1830. Patr. Herrschaft Hohenwolkersdorf.  
Mit den Fil.: Klingenfurth, Haag, Hack-  
bühl, Schlatten, Rosenbrunn. Slz. 1391.  
Entf. bis 2 St.

Hollenthon, n. Pf. Verw.: Hr. Ignaz Kille,  
regulirt. Chorherr vom Stifte Reichersberg und  
dieses Stiftes Verwalter in Nieder-Oesterr.,  
geb. zu Aufsig in Böhmen 1788. Prof. 1820.

Pr. 1822. Patr. Stift Reichersberg. Slz.  
1018. Entf.  $1\frac{1}{2}$  St.

Kirchschlag, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.  
Anton Bruckner, fürsterzb. Konfistorialrath, De-  
chant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu  
Dittenthal in Oesterr. 1792. Pr. 1816. Patr.  
Der Magistrat zu Wr. Neustadt. Koop. Hr.  
Karl Baumus, Wpr., geb. zu Gabel in Böh-  
men 1824. Pr. 1848. Mit den Fil. Lem-  
berg, Nigen, Stang und zerstreuten Häusern.  
Slz. 2465. Entf.  $2\frac{1}{2}$  St.

Krumbach, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.  
Franz Walter, Wpr., geb. zu Hohenstein in  
Böhmen 1811. Pr. 1837. Patr. Stift Rei-  
chersberg. Koop. Hr. Michael Seher, Wpr.,  
geb. zu Neg in Oesterr. 1823. Pr. 1847. Slz.  
1700. Entf. bis  $2\frac{1}{4}$  St.

- Lichtenegg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Trummler, Wpr., geb. zu Wiener Neustadt in Oesterr. 1812. Pr. 1836. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Ferdinand Ginzel, Wpr., geb. zu Reichenberg in Böhmen 1816. Pr. 1843. Mit der Fil. Kaltenburg und zerstreuten Häusern. Slz. 1562. Entf. bis  $2\frac{1}{2}$  St.
- Schönau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Lewinsky, Wpr., geb. zu Przelautsch in Böhmen 1813. Pr. 1838. Patr. Stift Reichersberg. Koop.: Hr. Leopold Zöhrer, Wpr., geb. zu Hadres in Oesterr. 1819. Pr. 1846. Mit der Fil. Ungerbach und zerstreuten Häusern. Slz. 1300. Entf. bis  $1\frac{1}{2}$  St.
- Schwarzenbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Fritsch, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1813. Pr. 1837. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha). Slz. 1205. Entf. bis 1. St.
- Wiesmath, Markt, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Bapt. Prentner, Wpr., geb. zu Czachrau in Böhmen 1815. Pr. 1841. Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Joseph Geisler, Wpr., geb. zu Johannesthal in Böhmen 1821. Pr. 1847. Mit den Fil. Beistein, Fingenberg, Gerethschlag, Höll, Kuspleiten, Dberau, Stadtweg, Stiackberg, Schlatten, Schwarzenberg. Slz. 1765. Entf. 1 St.
- Zöbern, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Blas, Wpr., geb. zu Graun in Tyrol 1779. Pr. 1809.

Patr. Stift Reichersberg. Koop. Hr. Joseph Swoboda, Wpr., geb. zu Sasomin in Mähren 1821. Pr. 1845. Mit den Fil. Schlag, Pichl, Stibegg, Guggendorf, Knollen, Mayerhofen, Kullma, Rambichl. Slz. 1899. Entf.  $1\frac{3}{4}$  St.

### Dekanat Klosterneuburg.

- Baumgarten an der Wien, Kfl. Kflpln. Hr. Johann Greiderer, Wpr., geb. zu Salzburg 1794. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Slz. 760.
- Döbling, (Ober- und Unter-Döbling), n. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Obkircher, Wpr., geb. zu Brixen in Tyrol 1782. Pr. 1806. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Franz Lamm, Wpr., geb. zu Ritschau in Mähren 1820. Pr. 1844. Slz. 3411.
- Dornbach, a. Pf. Verw.: P. Michael Nagenzaun, Bened. vom Stifte St. Peter in Salzburg, geb. zu Hohen-Salzburg 1789. Prof. 1810. Pr. 1811. Patr. Stift St. Peter in Salzburg. Koop. P. Maximus Eckslager, Bened. vom Stifte St. Peter, geb. zu Altenmarkt in Salzburg 1793. Prof. 1817. Pr. 1819. Mit der Fil. Neuwaldegg und zerstreuten Häusern. Slz. 1207. — Entf. bis  $1\frac{1}{2}$  St.
- Gersthof, Kfl. Kflpln.: Hr. Johann Ev. Hecht, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1801. Pr. 1825. Das Metropolitan-Dom-Kapitel als Ab-

- ministration der Eydl von Schwanau'schen Stiftung hat das Präsentationsrecht. Slz. 364.
- Grinzing, n. Pf. Verw.: Hr. Aquilin Glawatsch, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Kornitz in Mähren 1805. Prof. 1827. Pr. 1829. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 1084.
- Heiligenstadt, a. Pf. Verw.: Hr. Benno Mandl, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1776. Prof. 1800. Pr. 1799. Patr. Stift Klosterneuburg. Aushilfspriester: Hr. Gilbert Seitelhofer, regulirt. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Preßburg in Ungarn 1821. Prof. 1842. Pr. 1844. Mit der Filiale Josefsdorf. Slz. 873. Entf. 1 St.
- Hernals, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Kiener, Wpr., geb. zu Wien 1790. Pr. 1813. Patr. Das Metropolitan-Domkapitel. Koop. 1) Hr. Ernest Nödl, Wpr., geb. zu Parisdorf in Dester. 1806. Pr. 1834. — 2) Hr. Johann Zira, Wpr., geb. zu Gunterndorf in Dester. 1823. Pr. 1847. Slz. 9500.
- Hiezing, a. Pf. Verw.: Hr. Leander Stifter, Jubilar-Priester, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wellesch in Böhmen 1771. Prof. und Pr. 1795. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg): 1) Hr. Eugen Zabizar, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. 2) Hr. Firmin Schneider, geb. zu Kornitz in Mähren 1813.

- Prof. 1836. Pr. 1838. Slz. 2313. — R. R. Schloßkaplanei zu Schönbrunn. Schloßkpln.: Hr. Sebastian Reichart, Wpr. der St. Pöltner Diözese, geb. zu Haag in Dester. 1802. Pr. 1827. Patr. Landesfürst. Höflein an der Donau, a. Pf. Verw.; Hr. Jakob Ernest, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1812. Prof. 1833. Pr. 1835. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 273.
- Hütteldorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Weinkopf, Wpr., emerit. Professor der Rhetik und Didaktik an der k. k. Normal-Hauptschule zu St. Anna in Wien, geb. zu Kirchberg am Walde in Dester. 1787. Pr. 1811. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Ignaz Süß, Wpr., geb. zu Lutau in Böhmen 1817. Pr. 1843. Slz. 1250.
- Kahlenbergerdorf, n. Pf. Verw.: Hr. Franz Fügler, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Bruck in Mähren 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 386.
- Kierling, a. Pf. Verw.: Hr. Emanuel Eminger, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Znaim in Mähren 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil.: Gugging und zerstreuten Häusern. Slz. 1024. Entf. 1 St.
- Klosterneuburg. a) Obere Stadt, a. Pf. Verw.: Hr. Friedrich Baumann, zugleich Direk-

tor der Hauptschule, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg): 1) Hr. Franz Kay. Weglsteiner, geb. zu Gaisruck in Dester. 1812. Prof. 1837. Pr. 1839. 2) Hr. Adolphs Pläzer, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. Pr. 1837. Slz. 2162. b) Untere Stadt, a. Pf. Verw.: Hr. Hieronymus Desterreicher, erzb. Konfistorialrath, Dechant und Schul-Distriktsaufseher, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Zlabings in Mähren 1789. Prof. 1814. Pr. 1816. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. Hr. Remigius Szoboszlaj, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1822. Prof. 1845. Pr. 1847. Slz. 2399. — Langstögerische Benefizien. Benefiziaten: 1) Erledigt. 2) Hr. Franz Rossmann, pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu Wien 1782. Pr. 1805. 3) Hr. Joseph Nedwed, Defizienten-Wpr., geb. zu Chrudim in Böhmen 1812. Pr. 1838. Das Verleihungsrecht steht dem fürsterzbischofl. Ordinariate zu. Krizendorf, n. Pf. Verw.: Hr. Florian Thaler, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 794. Lainz, Kl. Klpln.: Hr. Michael Stadler, Wpr., geb. zu Kezelsdorf in Dester. 1799.

Pr. 1822. Patr. Fürst Erzbischof. Mit den Filialen: Rosenberg, Speising. — Slz. 796. Entf.  $\frac{3}{4}$  St. Maria-Brunn, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Columbus, Wpr., geb. zu Pulkau in Dester. Pr. 1796. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Johann Grumptmann, Wpr., geb. zu Gebirgs-Neudorf in Böhmen 1818. Pr. 1844. Mit den Filialen: Ruhof, Hadersdorf, Halterbach, Hainbach, Weidlingau und zerstreuten Häusern. — Slz. 862. Entf.  $1\frac{1}{4}$  St. Mauerbach n. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Pöck, Wpr., geb. zu Brunn am Gebirge in Dester. 1804. Pr. 1829. Patr. Herrschaft Mauerbach (Hr. Georg Freiherr von Sina). Benefizium im dortigen Versorgungshause. Benefiziat: Hr. Anton Tobisch, Wpr., geb. zu Wickeltitz in Böhmen 1798. Pr. 1826. Patr. Landesfürst. Mit den Fil.: Heimbach, Steinbach u. zerstreuten Häusern. Slz. 1190. Entf. bis 2 St. Meidling (Ober- und Unter-Meidling), n. Pf. Verw.: Hr. Michael Weigl, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Iglau in Mähren 1806. Prof. 1827. Pr. 1829. Patr. Stift. Klosterneuburg. Koop.: (regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg) 1) Hr. Matthäus Gänzberger, geb. zu Wien 1818. Prof. 1839. Pr. 1841. 2) Hr. Leopold Hanauska, geb. zu Pöltenberg in Mäh-

ren 1815. Prof. 1839. Pr. 1841. Mit der  
 Fil. Gaudenzdorf. S. 13. 10519.  
 Neulerchenfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz  
 Klazar, Wpr., geb. zu Bukowina in Böhmen  
 1788. Pr. 1816. Patr. Fürst-Erbischof. Koop.  
 1) Hr. Jakob Pecho, Wpr., geb. zu Priethal  
 in Böhmen 1814. Pr. 1840. 2) Hr. Joseph  
 Neugebauer, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren  
 1817. Pr. 1843. S. 13. 6794.  
 Neustift am Walde, n. Pf. prov. Berw.:  
 Hr. Ferdinand Socher, regul. Chorherr vom  
 Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1807.  
 Prof. 1832. Pr. 1834. Patr. Stift Kloster-  
 neuburg. Mit der Fil. Salmansdorf. S. 13.  
 563. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.  
 Nuszdorf, n. Pf. Berw.: Hr. Raimund Datsch,  
 regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg,  
 geb. zu Zwittau in Mähren 1805. Prof.  
 1828. Pr. 1830. Patr. Stift Klosterneuburg.  
 Koop.: Hr. Regyd Dremel, regul. Chorherr  
 vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1819.  
 Prof. 1841. Pr. 1843. S. 13. 3029.  
 Ottakring, a. Pf. Pfarrer: Hr. Emanuel  
 Palez, Wpr., geb. zu Großmeseritsch in Mäh-  
 ren 1816. Pr. 1839. Patr. Fürst-Erbischof.  
 Koop.: Hr. Franz Höbinger, Wpr., geb. zu  
 Wegles in Oesterr. 1819. Pr. 1845. S. 13. 6987.  
 Penzing, a. Pf. Pfarrer: Hr. Dominik Hu-  
 ber, Wpr., geb. zu Böhmischfrut in Oesterr.  
 1801. Pr. 1826. Patr. Fürst-Erbischof.

Koop. Hr. Joseph Nürnberger, Wpr., geb.  
 zu Felső-Ezeli in Ungarn 1820. Pr. 1845.  
 Mit der Fil. Breitensee. S. 13. 4125.  
 Entf.  $\frac{1}{4}$  St.  
 Pögleinsdorf, Kll. KllpIn: Hr. Karl  
 Schmidt, Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1827.  
 Patr. Ortsherrschaft. S. 13. 250.  
 Preßbaum, a. Pf. Pfarrer: Hr. Thomas Gaf,  
 Wpr., geb. zu Pazmansdorf in Oesterr. 1792.  
 Pr. 1816. Patr. Fürst-Erbischof. Koop. Hr.  
 Anton Nowak, Wpr., geb. zu Wien 1819. Pr.  
 1842. Mit den Fil.: Breitenmaiß, Dürwien  
 Haizawinkl, Kleinhöniggraben, Kniewaldl, La-  
 wies, Fellinggraben, Pfalzau, Pfälzberg, Pichl-  
 berg, Neckawinkl, Notherd, Rauchengern, Tull-  
 nerbach und zerstreuten Häusern. S. 13. 1471.  
 Entf. bis 2. St.  
 Purkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz  
 Hauke, Wpr., geb. zu Segsdorf in Schlessien  
 1797. Pr. 1821. Patr. Landesfürst. Koop. Hr.  
 Anton Streiß, Wpr., geb. zu Wien 1824. Pr.  
 1848. Muhlsp. in Gablitz: Hr. Gregor  
 Pöbverschen, Defizienten-Wpr., geb. zu St.  
 Ruprecht in Krain 1776. Pr. 1808. Mit den  
 Fil.: Gablitz, Fischergraben, Tullnerbach Neu-  
 mühl, Deutschenwald und zerstreuten Häusern.  
 S. 13. 2009. Entf. bis 3 St.  
 Reindorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Lehner,  
 Wpr., geb. zu Rautendorf in Oesterr. 1794.  
 Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Koop. 1) Hr.

- Karl Buchhammer, Wpr., geb. zu Wultendorf in Oesterreich 1811. Pr. 1835. 2) Hr. Leopold Krebs, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1815. Pr. 1839. 3) Hr. Karl Rippel, Wpr., geb. zu Linz in Oesterr. 1816. Pr. 1838. 4) Hr. Anton Scherner, Wpr., geb. zu Bausch in Mähren 1806. Pr. 1832. Slz. 24485.
- Sievering, a. Pf. Verw.: Hr. Christoph Schwarz, regul. Chorberr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1821. Pr. 1823. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 1183. Entf.  $\frac{1}{4}$  St.
- St. Veit (Ober-St. Veit) an der Wien, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Angermayer, Wpr., geb. zu Traiskirchen in Oesterr. 1803. Pr. 1827. Patr. Fürst. Erzbischof. Koop. Hr. Joseph Mraz, Wpr., geb. zu Bracow in Böhmen 1810. Pr. 1835. Mit den Fil.: Hacking und Unter-St. Veit Slz. 2368. Entf.  $\frac{1}{4}$  St.
- Währing, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Berger, Wpr., geb. zu Ebenfurt in Oesterr. 1790. Pr. 1817. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Joseph Wessely, Wpr., geb. zu Enzersdorf bei Wien 1817. Pr. 1843. Slz. 3283.
- Weidling, n. Pf. Verw.: Hr. Ambros Kössner, regul. Chorberr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1808. Prof. 1830. Pr. 1832. Patr. Stift. Klosterneuburg. Slz. 859. Entf. 2. St.
- Weinhaus, kfl. Kflkpln.: Hr. Ignaz Schwarz,

Wpr., geb. zu Dobruschka in Böhmen 1802. Pr. 1827. Patr. Fürst Czartoryski Konstantin. Slz. 489.

Regulirtes Lateranisches Chorherrenstift des heil. Augustin zu Klosterneuburg; gegründet von Leopold dem Heiligen, Markgrafen von Oesterr., im Jahre 1114.

Propst: P. T. Hr. Wilhelm Sedlaczek, Ritter des kais. österr. Leopold-Ordens, Sr. k. k. apostol. Majestät Rath, Erb-Hofkaplan im Erzherzogthume Oesterr. unter der Enns, n. ö. Landstand, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-gesellschaft in Wien, geb. zu Selowitz in Mähren 1793. Prof. 1814. Pr. 1816. Propst 1844.

Dechant: Hr. Ignaz Weigl, titl. fürsterzb. Konfistorialrath, Vice-Direktor der theologischen Hauslehranstalt, geb. zu Jglau in Mähren 1802. Prof. 1823. Pr. 1825.

Profess-Priester: Hr. Leander Stifter, Jubilar-Priester und Senior des Stiftes, Pfarrverweser zu Hieging, geb. zu Welleschin in Böhmen 1771. Prof. und Pr. 1795. — Hr. Wolfgang von Stradiot, Pfarrverw. zu Lattendorf, geb. zu Redieflitz in Böhmen 1775. Prof. 1799. Pr. 1798. — Hr. Benno Mandl, Pfarrverw. zu Heiligenstadt, geb. zu Wien 1776. Prof. 1800. Pr. 1799. — Hr. Andreas Modl, Stiftshofmeister in Wien, geb. zu Wien 1779. Prof. 1802. Pr. 1804. — Hr. Maximilian Fischer, Archivar im Stifte, Inhaber



der mittleren goldenen Civil-Ehren-Medaille am Bande, geb. zu Wien 1782. Prof. 1804. Pr. 1806. — Hr. Severin Wasserhauser, Kastenamts-Verwalter, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1786. Prof. 1807. Pr. 1809. — P. T. Hr. Gregor Hummel, infulirter Abt zu Hedvitz in Ungarn, gewesener Erzieher der Durchl. erzherzoglichen Söhne Sr. k. k. Hoheit des Erzherzogs Rainer, Vice-Königs des Lomb.-Venet. Königreiches, geb. zu Wien 1783. Prof. 1807. Pr. 1809. — Hr. Ludwig Grund, Pfarrverw. zu Korneuburg, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. — Hr. Gottfried Priemann, Kellermeister im Stifte, geb. zu Krems in Dester. 1788. Prof. 1810. Pr. 1812. — Hr. Benedikt Saxinger, Pfarrverw. zu Langenzerndorf, geb. zu Linz in Dester. 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. — Hr. Hieronymus Desterreicher, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant, Schulschuldistrikts-Auffseher und Pfarrverw. in der untern Stadt Klosterneuburg, geb. zu Zlabings in Mähren 1789. Prof. 1814. Pr. 1816. — Hr. Dominik Albert, Kämmerer, geb. zu Kronitz in Mähren 1791. Prof. 1815. Pr. 1817. — Hr. Otto Wolf, Professor der Pastoraltheologie an der theologischen Hauslehranstalt im Stifte, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1797. Prof. 1818. Pr. 1820. — Hr. Franz Sales Edler von Schreyber, Professor des Bibelstudiums A. B. an der Hauslehranstalt und Bibliothekar im Stifte, geb. zu Wien 1796. Prof. 1818. Pr. 1821. — Hr. Adam Schreck, Kanzlei-Direktor, geb. zu Wien

1796. Prof. 1819. Pr. 1821. — Hr. Konrad Kratochwila, Pfarrverw. zu Stoitzendorf, geb. zu Mochelno in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1822. — Hr. Christoph Schwarz, Pfarrverw. zu Sievering, geb. zu Brünn in Mähren 1800. Prof. 1821. Pr. 1823. — Hr. Isidor Gold, Pfarrverw. zu Leopoldau, geb. zu Straßnitz in Mähren 1799. Prof. und Pr. 1823. — Hr. Rudolph Christoph, Konsistorialrath, Dechant und Schulschuldistrikts-Auffseher des Eggenburger Dekanates und Pfarrverw. zu Reinprechtspöla in der St. Pöltner Diözese, geb. zu Lubnik in Böhmen 1795. Prof. 1823. Pr. 1825. — Hr. Michael Weigl, Pfarrverweser zu Meidling, geb. zu Jglau in Mähren 1806. Prof. 1827. Pr. 1829. — Hr. Aquilin Hlawatsch, Pfarrverw. zu Grünzing, geb. zu Kornitz in Mähren 1805. Prof. 1827. Pr. 1829. — Hr. Friedrich Baumann, Pfarrverw. in der obern Stadt Klosterneuburg und Direktor der Stiftshauptschule, geb. zu Wien 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Raymund Dkatsch, Pfarrverw. zu Rußdorf, geb. zu Zvitavka in Mähren 1805. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Emanuel Eminger, Pfarrverw. zu Kirling, geb. zu Znaim in Mähren 1807. Prof. 1828. Pr. 1830. — Hr. Karl Hammerschmidt, Pfarrverw. zu Floridsdorf, geb. zu Niederhollabrunn in Dester. 1804. Prof. 1828. Pr. 1831. — Hr. Franz Fägerl, Pfarrverw. zu Kahlenbergerdorf, geb. zu Bruck in Mähren 1807. Prof. 1829. Pr. 1831. — Hr. Vincenz Sebat, Doktor der Gottesgelehrtheit, gewesener Dekan

der theolog. Fakultät an der Wiener Hochschule, Professor der griechischen Sprache und des Bibelstudiums N. B. und Novizenmeister im Stifte, geb. zu Brünn in Mähren 1805. Prof. und Pr. 1830. — Hr. Peter Schloffer, Pfarrverw. zu Haselbach, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1831. — Hr. Ambros Rösner, Pfarrverw. zu Weidling, geb. zu Wien 1808. Prof. 1830. Pr. 1832. — Hr. Hippolyt Hanauska, Pfarrverw. zu Götzendorf B. u. M. B., geb. zu Pöltenberg in Mähren 1803. Prof. 1831. Pr. 1833. — Hr. Florian Thaler, Pfarrverw. zu Krizendorf, geb. zu Wien 1810. Prof. 1832. Pr. 1834. — Hr. Ferdinand Socher, Pfarrverw. zu Neustift, geb. zu Wien 1807. Prof. 1832. Pr. 1834. — Hr. Jakob Ernest, Pfarrverw. zu Höflein an der Donau, geb. zu Wien 1812. Prof. 1833. Pr. 1835. — Hr. Eugen Zabizar, Koop. zu Hiezing, geb. zu Wien 1810. Prof. 1834. Pr. 1835. — Hr. Peter Furer Hartl, Koop. zu Korneuburg, geb. zu Hadersdorf in Oesterreich 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. — Hr. Anton Rösner, Professor der Moralthologie an der theologischen Hauslehranstalt, geb. zu Wien 1813. Prof. 1835. Pr. 1836. — Hr. Roman Rautenfranz, Koop. zu Korneuburg, geb. zu Luggau in Mähren 1811. Prof. 1835. Pr. 1836. — Hr. Johann B. Komenda, Küchenmeister, geb. zu Wien 1816. Prof. 1837. Pr. 1839. — Hr. Berthold Fröschl, Professor der Dogmatik an der theologischen Haus-

lehranstalt, geb. zu Weinstieg in Oesterr. 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Firmin Schneider, Koop. zu Hiezing, geb. zu Kronitz in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Adolphons Mäzer, Koop. an der oberen Stadtpfarre zu Klosterneuburg und Katechet an der Hauptschule, geb. zu Wien 1812. Prof. 1836. Pr. 1838. — Hr. Franz Kav. Wegsteiner, Koop. an der obern Stadtpfarre zu Klosterneuburg und Professor der Landwirthschaftslehre, geb. zu Gaisruck in Oesterr. 1812. Prof. 1837. Pr. 1839. — Hr. Hartmann Zeibig, Doktor der Philosophie, Schatzmeister im Stift, geb. zu Krasna in Mähren 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — Hr. Hermann Czsch, Regenschori und Präsekt der Säugerknaben, geb. zu Münchengraß in Böhmen 1817. Prof. 1838. Pr. 1840. — Hr. Matthäus Gänzberger, Koop. zu Meidling, geb. zu Wien 1818. Prof. 1839. Pr. 1841. — Hr. Leopold Hanauska, Koop. zu Meidling, geb. zu Pöltenberg in Mähren 1815. Prof. 1839. Pr. 1841. — Hr. Regydus Dremel, Koop. zu Rusdorf, geb. zu Wien 1819. Prof. 1841. Pr. 1843. — Hr. Colomann Krieger, geb. zu Wittingau in Böhmen 1819. Prof. 1841. Pr. 1843. — Hr. Gilbert Seitelhofer, Koop. zu Heiligenstadt, geb. zu Preßburg in Ungarn 1821. Prof. 1842. Pr. 1844. — Hr. Thomas Kollitscher, Koop. zu Korneuburg, geb. zu Braunsberg in Mähren 1819. Prof. 1843. Pr. 1845. — Hr. Albert Böhl, Professor der Kirchengeschichte und des Kir-

henrechtes an der theolog. Hauslehranstalt, geb. zu Reichenau in Mähren 1821. Prof. 1843. Pr. 1845. — Hr. Leo Kwieta von Kwiatowsky, geb. zu Wien 1823. Prof. 1845. Pr. 1847. — Hr. Kemi-  
gius Szoboszlaj, Koop. an der unteren Stadt-  
pfarre zu Klosterneuburg, geb. zu Wien 1822.  
Prof. 1845. Pr. 1847. — Hr. Laurenz Haberl,  
Koop. zu Tattendorf, geb. zu Leesdorf in Oesterr.  
1823. Prof. 1846. Pr. 1848. — Nicht Pro-  
fess-Aleriker: Hr. Wilhelm Köhler, geb. zu  
Zlatnik in Böhmen 1828. — Hr. August Kauz,  
geb. zu Hüttendorf in Oesterr. 1824. — Hr. Alois  
Mais, geb. zu Langendorf in Mähren 1828. —  
Hr. Heinrich Bender vom Säbelkampfe, geb. zu  
Friedland in Böhmen 1829. — Hr. Albin Haltau,  
geb. zu Neustadt in Oesterr. 1828. — Hr. Ubaldo Ko-  
sterzig, geb. zu Littau in Mähren 1828.

### D e k a n a t L a a.

Achau, n. Pf. Pfarrer: Hr. Gregor Kornhofer,  
Wpr., geb. zu Breitenbrunn in Ungarn 1790.  
Pr. 1813. Patr. Religionsf. Mit der Fil.  
Niedenhof. Siz. 565. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.  
Altmanndorf, kll. kllkpln.: Hr. Franz  
Baumgartner, Wpr., geb. zu Oberleinsitz in  
Oesterr. 1810. Pr. 1836. Patr. Religionsf.  
Siz. 530.  
Aßgersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Augustin  
Ripka, Wpr., geb. zu Wildenschwert in Böh-

men 1807. Pr. 1833. Patr. Fürst-Erzbischof.  
Koop. Hr. Karl Weith, Wpr., geb. zu Wien  
1818. Pr. 1841. Mit den Fil.: Erlaa,  
Siebenhirten, Schellenhof. Siz. 2388. Entf.  
bis  $\frac{3}{4}$  St. — Aushilfspr. zu Siebenhirten:  
Hr. Andreas Miller, Defizienten-Wpr., geb.  
zu Au am Leithaberg 1814. Pr. 1838.  
Bidermannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Pan-  
kraz Mückschütz, Wpr., geb. zu Zwerndorf in  
Oesterr. 1789. Pr. 1813. Patr. Religionsfond.  
Siz. 703.  
Breitenfurth, kll. kllkpln.: Herr Johann  
Kulhanek, Wpr., geb. zu Ober-Hermanitz in  
Böhmen 1802. Pr. 1826. Patr. Religionsf.  
Mit den Fil.: Großhönniggraben, Hoch-  
rotherd, Wolfsgraben. Siz. 1000. Entf.  
bis  $1\frac{1}{2}$  St.  
Brühl (Hinterbrühl), kll. kllkpln.: Hr.  
Johann Cybulka, Wpr., geb. zu Wildenschwert  
in Böhmen 1810. Pr. 1835. Patr. Herr-  
schaft Liechtenstein. (Hr. Alois Fürst von Liech-  
tenstein). Mit den Filial.: Vorderbrühl,  
Weissenbach, Wassersprung. Siz. 1013. Entf.  
bis  $1\frac{1}{2}$  St.  
Brunn am Gebirge, Markt; a. Pf. Pfar-  
rer: Hr. Franz Mikolaschek, Wpr., geb. zu Neß-  
lowitz in Mähren 1801. Pr. 1825. Patr. Herr-  
schaft Wesse Liechtenstein (Hr. Alois Fürst von  
Liechtenstein). Koop. Hr. Ferdinand Gatte-

- reder, Wpr., geb. zu Penzing in Oesterr. 1816. Pr. 1843. Slz. 1726.
- Enzersdorf am Gebirge (Maria Enzersdorf), n. Pf. Verw.: P. Franz Sal. Gafitsch, Franziskaner, geb. zu Földvár in Ungarn 1805. Prof. 1826. Pr. 1828. Patr. Religionsfond. Koop.: 1) P. Wolfgang Diel, Franziskaner, geb. zu Kornau in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831. — 2) P. Chrysostomus Weidner, Franziskaner, Katechet, geb. zu Wien 1807. Prof. 1830. Pr. 1831. Mit den Fil.: Beste Lichtenstein, Welsche Hof. Slz. 992. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.
- Gishübl, k. k. Kkpln.: Hr. Anton Puß, Wpr., geb. zu Dedenburg in Ungarn 1804. Pr. 1828. Patr. Beste Lichtenstein (Hr. Alois Fürst von Lichtenstein). Mit den Fil.: Hochleuthen, Perlhof, Schiegenwald. Slz. 374. Entf.  $\frac{1}{4}$  St.
- Hennersdorf (Hönigsdorf), a. Pf. Pfarrer: Hr. Benedikt Jakob, Wpr., geb. zu Hermsdorf in Böhmen 1796. Pr. 1822. Patr. Herrschaft Leopoldsdorf. Mit der Filiale Leopoldsdorf. Slz. 727. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Hezendorf, k. k. Schloßkaplanei und Kuratie. Schloßkaplan und Kurat: Hr. Franz Ammon, Wpr., geb. zu Droß in Oesterr. 1804. Pr. 1827. Patr. Landesfürst. Slz. 439.
- Himberg, freier Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Treiber, fürsterzb. Konstkorialkath, Dechant und Schuldistrikts-Ausseser,

- Wpr., geb. zu Tundelstirchen in Ungarn 1784. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Wilhelm Berger, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1814. Pr. 1839. Mit den Fil.: Pellendorf, Guttendorf. Slz. 1582. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Inzersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ferdinand Künstler, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Drißherrschaft (Herr Alois Wiesbach). Koop. Hr. Joseph Kopecky, Wpr., geb. zu Grulich in Böhmen 1818. Pr. 1842. Mit der Fil. Neusteinhof. Slz. 2642. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Kalchsburg, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Zeller, Wpr., geb. zu Mattersdorf in Ungarn 1816. Pr. 1843. Patr. Herrschaft Mauer (Hr. Valentin Ritter von Mack). Slz. 267.
- Kaltenleutgeben, k. k. Kkpln.: Hr. Vincenz Hanke, Wpr., geb. zu Trübenwasser in Böhmen 1800. Pr. 1824. Patr. Fürst-Erzbischof. Mit der Fil. Waldmühl. Slz. 677. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Laa (Oberlaa), a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Stadler, Wpr., geb. zu Steinabrunn in Oesterr. 1787. Pr. 1812. Patr. Fürst-Erzbischof. Koop. Hr. Anton Mündl, Wpr., geb. zu Pichlern in Böhmen 1819. Pr. 1842. Mit den Fil.: Unterlaa, Neusiedl, Ziegelöfen. Slz. 1804. Entf. 1 St.
- Laab, a. Pf. Pfarrer: Hr. Friedrich Ziska, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1832. Patr.

- Der deutsche Ritterorden. Mit zerstreuten Häu-  
fern. S. 13. 480. Entf. bis 1 St.
- Lanzendorf (Maria Lanzendorf) n. Pf. Pfarrer:  
verw.: P. Emanuel Fleischmann, Franziskaner,  
geb. zu Edelspitz in Mähren 1801. Prof. 1827.  
Pr. 1828. Patr. Religionsfond. Koop. P.  
Hugo Prilissauer, Franziskaner, geb. zu Ofen in  
Ungarn 1812. Prof. 1835. Pr. 1836. Mit den  
Fil.: Ober- und Unter-Lanzendorf. S. 13. 740.  
Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Laxenburg, l. f. Markt; a. Pf. Pfarrer  
und k. k. Schloßkaplan: Hr. Michael Neu-  
wirth, Wpr., geb. zu Unterregbach in Oesterr.  
1789. Pr. 1815. Patr. Landesfürst. Koop.  
Hr. Alois Striberösky, Wpr., geb. zu Prag 1813.  
Pr. 1838. S. 13. 1087.
- Liesing, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Altmann,  
Wpr., geb. zu Witis in Oesterr. 1805. Pr. 1832.  
Patr. Ortsherrschaft (Hr. Valentin Ritter  
von Mack). S. 13. 900.
- Mauer, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Job,  
Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1807. Pr.  
1830. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Valentin  
Ritter von Mack). Militär-Seelsorger:  
Hr. Franz Ludwig, Wpr., geb. zu Wien 1792.  
Pr. 1816. S. 13. 1100.
- Mödling, l. f. Markt, a. Pf. Pfarrer:  
Hr. Wenzel Spannbauer, Wpr., geb. zu Böh-  
misch-Röhrn in Böhmen 1788. Pr. 1811. Patr.  
Das Ernennungsrecht hat der Magistrat von

- Mödling, das Bestätigungsrecht der Landes-  
fürst. Koop. Hr. Joseph Hohenegger, Wpr.,  
geb. zu Ernstbrunn in Oesterr. 1819. Pr. 1844.  
Spital-Benefiziat: Hr. Joseph Fiedler,  
pension. Feldkaplan, geb. zu Dergeorg in  
Böhmen 1790. Pr. 1814. Mit der Fil.  
Klausen. S. 13. 3645.
- Neudorf, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton  
Kriesche, Wpr., geb. zu Waslowitz in Böhmen  
1795. Pr. 1822. Patr. Fürst-Erbischof. Koop.  
Hr. Jakob Kreisel, Wpr., geb. zu Treskowitz  
in Mähren 1820. Pr. 1845. S. 13. 1530.  
Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Perchtoldsdorf, (Petersdorf,) l. f. Markt;  
a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz de Paula Geltner,  
Wpr., geb. zu Braunau in Böhmen 1778. Pr.  
1801. Patr. Fürst-Erbischof. Koop. Hr. La-  
dislaus Bauer, Wpr., geb. zu Theres in Oesterr.  
1822. Pr. 1847. S. 13. 1488.
- Rodaun, k. k. Kapln.: Hr. Johann Evang.  
Schwarzkopf, geb. zu Zistersdorf in Oesterreich  
1811. Pr. 1835. Patr. Fürst-Erbischof.  
S. 13. 684.
- Simmering, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Klee-  
binder, Wpr., geb. zu Klosterneuburg in Oesterr.  
1796. Pr. 1818. Patr. Das Metropolitan-  
Domkapitel. Koop. Hr. Johann Schiffler,  
Wpr., geb. zu Wien 1820. Pr. 1844. Mit  
zerstreuten Häusern. S. 13. 3468. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Wobsendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Friedrich

Kanzler, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1829.  
 Patr. Fürst-Erzbischof. Mit Ziegelöfen und  
 zerstreuten Häusern. Stz. 741. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

### Franziskaner Klöster.

a) In Lanzendorf, gegründet von dem Kaiser  
 Leopold I. im Jahre 1696.

Quardian: P. Emanuel Fleischmann,  
 Pfarrverweser, geb. zu Edelspitz in Mähren 1801.  
 Prof. 1827. Pr. 1828.

Profess-Priester: P. Peter Klumetzky,  
 Senior und Spiritual, geb. zu Wien 1783. Prof.  
 1807. Pr. 1810. — P. Rainer Niemez, Spi-  
 ritual, geb. zu Gebirsch in Mähren 1790. Prof.  
 und Pr. 1820. — P. Hugo Frilissauer, Vicar,  
 Koop. und Katechet, geb. zu Dfen in Ungarn  
 1812. Prof. 1835. Pr. 1836. — P. Stanislaus  
 Minazowich, geb. zu Dfen in Ungarn 1809. Prof.  
 1830. Pr. 1832. — P. Johann Nep. Häppler, geb.  
 zu Tachau in Böhmen 1809. Prof. 1832. Pr.  
 1835. — P. Albanus Deirler, geb. zu Eger in  
 Böhmen 1814. Pr. 1838. — P. Pacifikus Ad-  
 ler, geb. zu Eger in Böhmen 1824. Prof. 1846.  
 Pr. 1848. — P. Benjamin Hassel, geb. zu Eger  
 in Böhmen 1819. Prof. 1841. Pr. 1844. —  
 Laienbrüder: Fr. Sanktes Schwarz, Sakri-  
 staner und Schneider, geb. zu Rabi in Böhmen  
 1803. Prof. 1827. — Fr. Benno Kammerer, Pfört-  
 ner, geb. zu St. Pölten in Dester. 1819.

b) In Enzersdorf, gegründet von Ulrich Gra-  
 fen von Cilly im Jahre 1454.

Quardian: P. Salesius Gafisch, Pfarr-  
 verw., geb. zu Földvár in Ungarn 1805. Prof.  
 1826. Pr. 1828.

Profess-Priester: P. Wolfgang Dieth,  
 Kloster-Vikar und Pfarr-Koop., geb. zu Kornau  
 in Böhmen 1806. Prof. 1830. Pr. 1831. — P.  
 Marzís Abrecht, Prediger, geb. zu Amphenam in  
 Dester. 1804. Prof. und Pr. 1828. — P. Thad-  
 däus Urban, geb. zu Waltersdorf in Böhmen  
 1788. Prof. 1828. Pr. 1829. — P. Chrysostomus  
 Weidner, Frühprediger, Koop. und Katechet,  
 geb. zu Wien 1807. Prof. 1830. Pr. 1831. —  
 P. Basilius Lung, Frühprediger, geb. zu Ybbs in  
 Dester. 1808. Prof. und Pr. 1831. — P. Hein-  
 rich Bilbauer, Frühprediger, geb. zu Trübau in  
 Mähren 1810. Prof. 1832. Pr. 1835. — P. Ed-  
 mund Seitz, Sonntagsprediger, geb. zu Wien 1811.  
 Prof. und Pr. 1835. — Laienbrüder: Fr.  
 Sztarily, Pförtner und Kellermeister, geb. zu  
 Groß-Leta in Ungarn 1785. Prof. 1818. — Fr.  
 Willibald Adler, Schneider und Sakristaner, geb.  
 zu Neudorf in Dester. 1800. Prof. 1826. — Fr.  
 Anton Heiß, Koch, geb. zu Hechingen-Hohenzol-  
 lern 1804. Prof. 1828.

### Dekanat Mennkirchen.

Gloggnitz, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.  
 Jakob Ernst, fürsterzbischofl. Konfistorialrath,

- Dechant und Schuldistrikts-Auffeher, Wpr., geb. zu Zöbern in Oesterreich 1797. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Gloggnitz (Die Familie Weitlof.) Koop., Hr. Ignaz Leopold, Wpr., geb. zu Schüttenhofen in Böhmen 1810. Pr. 1835. Mit den Fil.: Bergla, Salloder, Eichberg, Enzenreith, Hart, Heufeld, Grabl, Stuppach, Weissenbach, Wörth. Slz. 1372. Entf. bis 1  $\frac{1}{2}$  St.
- St. Johann am Steinfeld, n. Pf. Verw.: P. Edmund Czörfur, Cisterzienser vom Stifte Neukloster; geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1807. Prof. 1830. Pr. 1831. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil.: Garnweit, Hinterburg, Siedling, Stirenstein, Ternitz, Löppling. Slz. 1113. Entf. bis 1  $\frac{1}{2}$  St.
- Klamm, a. Pf., einstweilen mit der Pfarre Schottwien vereint. Patr. Ortschaft (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein). Slz. 620. Entf. bis 2  $\frac{1}{4}$  St.
- St. Lorenzen, a. Pf. Verw.: P. Ladislaus Sauerzapf, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Ság in Ungarn 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil.: Flatz, Marrerstorf, Mollram, Reith, Räglist, Rohrbach. Slz. 1094. Entf. 1  $\frac{1}{2}$  St.
- Maria-Schutz am Sömmering, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Sturza, Wpr., geb. zu Skutsch in Böhmen 1808. Pr. 1832. Patr. Herrschaft Klamm zu Schottwien. (Hr. Alois Fürst von

- und zu Liechtenstein). Slz. 503. Entf. bis 2 St.
- Neunkirchen am Steinfeld, Markt; a. Pf. Verw.: P. Herrmann Praxmarer, zugleich Duardian, Minorit, geb. zu Schlunders in Tyrol 1782. Prof. 1807. Pr. 1810. Patr. Herrschaft Stirenstein (Hr. Ernest Graf v. Hoyos). Koop. (Minoriten). 1) P. Joseph Nechwile, geb. zu Pohora in Böhmen 1792. Prof. 1817. Pr. 1820. 2) P. Mauriz Köhrer, geb. zu Grafenberg in Oesterr. 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. 3) P. Gregor Schmidtauer, geb. zu Eggersdorf in Steyermark 1809. Prof. und Pr. 1835. 4) P. Heinrich Smirnikty, geb. zu Holitsch in Ungarn 1815. Prof. 1839. Pr. 1840. Mit den Fil.: Blindendorf, Dipolz, Dunkelstein, Hafning, Lindgruben, Loipersbach, Matschbach, Ober- und Unter-Feisching, Ramblach, Strahhof, Unterthanning, Wartmannstetten, Weibnitz. Slz. 5550. Entf. bis 2. St.
- ayerbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Rosenau, Wpr., geb. zu Tafelhütten in Böhmen 1789. Pr. 1814. Patr. Herrschaft Gloggnitz (Die Familie Weitlof.). Koop. Hr. Joseph Macho, Wpr., geb. zu Engelsbrechts in Oesterr. 1820. Pr. 1845. Mit den Fil.: Reichenau, Hirschwang, und Kaiserbrunn, Ton, Trauten- und Knappenberg, Kleinau, Edlach, Grünsting, Hinterleithen, Payerbachgraben, Rieb, Petten-

und Aspalterbach, Werning Gayerhöf, Schneebergdörf. S 13. 2683. Entf. bis 3 St.

Pottschach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Lechner, Wpr., geb. zu Gföll in Oesterr. 1803. Pr. 1828. Patr. Ortschaft (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein). Mit den Fil.: Bürg, Buchbach, Liebling, Tiefenbach, Thon, Böstenhof und zerstreuten Häusern S 13. 1046. Entf. bis 2 St.

Prein, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Kral, Wpr., geb. zu Dobrzan in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Herrschaft Klamm (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein). Mit den Fil.: Hollenstein, Gessoll, Gscheidt, Gries- und Sonnleithen, Großau, Grünsting, Kleinau, Dörf, Edlbach Breitenstein und Größ. S 13. 898. Entf. bis 2  $\frac{1}{2}$  St.

Priggliß, a. Pf. Pfarrer: Hr. Lorenz Schneider, erzbischöfl. Konfistorialrath und emerit. Dechant, Ex-Franziskaner, geb. zu Ellingen in Baiern 1774. Pr. 1797. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Ignaz Artner, Wpr., geb. zu Großgerungs in Oesterr. 1805. Pr. 1837. Mit der Fil. Edelhof und zerstreuten Häusern. S 13. 902. Entf. bis 3 St.

Puchberg am Schneeberg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Alois Nickl, Wpr., geb. zu Klosterneuburg in Oesterr. 1811. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Stixenstein (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos). Koop: P. Eligius Star-

hon, Priester des Kapuziner-Klosters in Wiener-Neustadt, geb. zu Gaja in Mähren 1799. Prof. 1821. Pr. 1824. Mit den Fil.: Braitenfohl, Bruck, Eichberg, Gröffenberg, Grubhäuser, Gutenmann, Hengstberg, Hengstthal, Hof, Knipflig, Posenheim, Mittering, Dedenhof, Pfeningbach, Rohrbach, Schneeberg, Schober, Schwarzengründen, Sierning, Sonnleithen, Strengberg, Vierlehen, Unternberg. S 13. 2006. Entf. bis 2  $\frac{1}{2}$  St.

Pütten a. Pf. Berw.: Hr. Johann Mayerhofer, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Lambrechten in Oesterr. 1794. Prof. und Pr. 1823. Patr. Stift Reichersberg. Koop.: Hr. Bonnaventura Hallasch, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu St. Martin in Salzburger Kr. 1821. Prof. 1844. Pr. 1846. Mit den Fil.: Brunn, Erlach, Inzenhaf, Leyding, Linzberg, Sautern, Meinenberg. S 13. 2029. Entf. bis  $\frac{3}{4}$  St.

Schottwien, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Dolezalek, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1807. Pr. 1830. Patr.: Ortschaft (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein). Koop.: Hr. Joseph Bodenberger, Wpr., geb. zu Ratscher in Böhmen 1821. Pr. 1846. Mit der Fil. Aue und zerstreuten Häusern. S 13. 901. Entf. bis 1 St.

Schwarzau am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Provisor: Hr. Karl Schmann, Wpr.,



geb. zu Linz in Oesterr. 1807. Pr. 1832. Patr. Herrschaft Frohsdorf Mit den Fil.: Breitenau, Guntrams. Slz. 941. Entf. bis  $\frac{1}{2}$  St.

Sebenstein, Kfl. Kflkpln.: Hr. Karl Wegricht, Wpr., geb. zu Dobrzin in Böhmen 1803. Pr. 1830. Patr. Ortschaft (Hr. Moiss Fürst von und zu Liechtenstein). Mit den Filialen: Schilttern und Söllgraben. Slz. 600. Entf. 1  $\frac{1}{4}$  St.

Walpersbach, Kfl. Kflkpln.: Hr. Michael Holzgethan, regul. Chorherr vom Stifte Reichersberg, geb. zu Krumbach in Oesterr. 1802. Prof. und Pr. 1830. Patr. Stift Reichersberg. Slz. 686. Entf. bis 1 St.

Minoriten-Kloster zu Neunkirchen, gegründet von Johann Balthasar Grafen v. Hoyos, im Jahre 1631.

Quardian: P. Herrmann Praxmarer, zugleich Pfarrverw. und Definitor, geb. zu Schlunders in Tyrol 1782. Prof. 1807. Pr. 1810.

Professor-Priester: P. Joseph Nechwjle, Koop., geb. zu Pohara in Böhmen 1792. Prof. 1817. Pr. 1820. — P. Bernhard Mayer, geb. zu Bogen in Tyrol 1805. Prof. und Pr. 1830. — P. Mauriz Köhrer, Koop., geb. zu Grafenberg in Oesterr. 1805. Prof. 1832. Pr. 1834. — P. Gregor Schmidtauer, Koop., geb. zu Eggersdorf in Steiermark 1809. Prof. und Pr. 1835.

P. Heinrich Szmirnigky, Koop., geb. zu Solitsch in Ungarn 1815. Prof. 1839. Pr. 1840.

### Dekanat Neustadt.

St. Aegyden am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Adolph Arnold Kbu, Honorar-Hofkaplan Sr. königl. Hoheit des Herzogs von Parma, Wpr., geb. zu Teschen in k. k. Schlessien 1810. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Urshendorf (Sr. königl. Hoheit Herzog von Parma). Mit den Fil.: Dörfles, Gerasdorf, Neusiedl, Saubersdorf, Urshendorf. Slz. 1154. Entf. bis  $\frac{3}{4}$  St.

Dreystätten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Dommeyer, Wpr., geb. zu Wien 1811. Pr. 1835. Patr. Herrschaft Fischau (Sr. kaiserl. Hoheit Erzherzog Rainer). Slz. 413. Entf. Auf die Wand 3  $\frac{1}{2}$  St.

Eggendorf, (Unter-Eggendorf), a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hofbauer, Wpr., geb. zu Dantschowitz in Mähren 1804. Pr. 1828. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt. Mit der Fil. Ober-Eggendorf. Slz. 592. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

Fischau am Steinfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Anton Stockmayer, Wpr., geb. zu Wien 1799. Pr. 1821. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. Mit der Fil.: Brunn. Slz. 1085. Entf.  $\frac{1}{4}$  St.

Grünbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Böck, Wpr., geb. zu Enzersdorf in Oesterr. 1804. Pr. 1828. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt. Mit den Filialen: Ascha, Greith, Gutermann, Haselhof, Hornungsthal, Klaus, Lanzing, Neustedt, Obersberg, Raizenberg, Rosenthal, Schrattenbach. S. 13. 1008. Entf. bis 3 St.

Kagelsdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann B. Angiol, Wpr., geb. zu Buchenstein in Tyrol 1774. Pr. 1800. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Eichbüchel. S. 13. 782. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

Kirchbüchl (auch Rothengrub genannt), a. Pf. Prov. Berw.: P. Martin Hebaus, Cisterz. vom Stifte Neukloster, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Rekenmarkt in Ungarn 1795. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr. Stift Neukloster Mit den Fil.: Ober- und Unter-Höflein, Willendorf, Rothengrub, Strelzhof. S. 13. 623. Entf. bis  $1\frac{1}{2}$  St.

Kanzenkirchen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Köfler, Wpr., geb. zu Beneschau in Böhmen 1791. Pr. 1815. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener Neustadt. Koop. Hr. Georg Macher, Wpr., geb. zu Straning in Oesterr. 1810. Pr. 1834. Mit den Filialen: Frohsdorf, Haderswörth, Klein-Wolkersdorf, Offenbach und Schleinz. S. 13. 1580. Entf. bis 3 St.

Lichtenwörth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Schwarz, Wpr., geb. zu Neubistritz in

Böhmen 1807. Pr. 1833. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener Neustadt. Mit der Fil. Nadelburg und zerstreuten Häusern. S. 13. 1310. Entf.  $\frac{1}{2}$  St. — Aushilfspriesterstelle in der k. k. priv. Nadelburg-Fabrik: Hr. Franz Pagelt, Defizienten-Wpr., geb. zu Lichtenwörth in Oesterr. 1813. Pr. 1839. — Patr. Inhaber der k. k. Nadelburg-Fabrik (Michael Hainisch).

Mayersdorf, k. l. Berw.: P. Albert Schleifing, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Neutitschein in Mähren 1815. Prof. 1838. Pr. 1839. Patr. Stift Neukloster. Mit den Filialen: Netting, Zweiersdorf. S. 13. 600. Entf. bis  $\frac{3}{4}$  St.

Muthmannsdorf, a. Pf. Berw.: P. Alois Püringer, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Straß in Oesterr. 1803. Prof. 1828. Pr. 1830. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil.: Emerberg, Gaden, Stollhof. S. 13. 892. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.

Neustadt, Stadt; a) Hauptpfarre zu u. l. Fr. a. Pf. Probst und Pfarrer: P. T. Hr. Karl Gößmann, fürsterzb. Konsistorialrath, infulirter Probst, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Dornbach in Hessen 1783. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. — Koop. 1) Hr. Franz Scharf, Wpr., geb. zu Wien 1807. Pr. 1833. —



1833. Patr. Herrschaft Emmerberg (Er. kais. Hoheit Erzherzog Rainer). S. 13. 221. Würflach, k. k. Verw.: P. Robert Audersky, Cisterz. vom Stifte Neukloster, geb. zu Sassin in Ungarn 1814. Prof. 1836. Pr. 1837. Patr. Stift Neukloster. Mit den Fil.: Hettmannsdorf, Wolffohl. S. 13. 664. Entf. bis  $\frac{3}{4}$  St. Zillingsdorf. Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Klegel, Wpr., geb. zu Neßlowitz in Mähren 1799. Pr. 1825. Patr. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt. S. 13. 858. Entf. 1 St.

Stift Neukloster zu Wiener-Neustadt, Cisterzienser-Ordens, gegründet von Kaiser Friedrich IV., dem Friedfertigen, im Jahre 1444.

Abt: P. T. Hr. Bernard Schwindl, Sr. k. k. apost. Majestat Rath, Lokal-Direktor des k. k. Gymnasiums, Verordneter der n. ö. Herren Stände, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, Ehrenmitglied der Steiermärkischen Landwirthschaftsgesellschaft und Mitglied mehrerer wissenschaftlicher und wohlthätiger Vereine, geb. zu Neudörfel in Ungarn 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. Abt 1839.

Prior: P. Stephan Straub, zugl. Pfarrw. an der Stiftspfarre und Novizenmeister, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1809.

Profess-Priester: P. Georg Tomesky, Senior, geb. zu Adamowitz in Schlessen 1769. Prof. 1797. Pr. 1798. — P. Ferdinand Glawatsch, Pfarrverweser zu St. Valentin, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Hussowitz in Mähren 1791. Prof. 1815. Pr. 1817. — P. Johann Nep. Ankerl, Hofmeister im Stifte, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Kleinhöflein in Ungarn 1793. Prof. 1815 Pr. 1817. — P. Martin Hebaus, prov. Pfarrverw. zu Kirchbüchl, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1795. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Ladislaus Sauerzapf, Pfarrverw. zu St. Laurenzen, geb. zu Sagh in Ungarn 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Alois Püringer, Pfarrverw. zu Muthmannsdorf, geb. zu Straß in Dester. 1803. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Edmund Czörfur, Pfarrverw. zu St. Johann, geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1807. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Friedrich Kabellek, Professor der Humanitäts-Klassen am k. k. Gymnasium zu Wr. Neustadt, geb. in Steinhof in Dester. 1807. Prof. 1831. Pr. 1832. — P. Benedikt Steiger, Präsekt am k. k. Gymnasium, geb. zu Wr. Neustadt in Dester. 1810. Prof. 1832. Pr. 1833. — P. Ludwig Hidel, Koop. an der Stiftspfarre, geb. zu Neutitschein in Mähren 1808. Prof. 1833. Pr. 1834. — P. Marian Straßbaum, Professor der Grammatikal-Klassen am k. k. Gymnasium, geb. zu

Meinetschlag in Böhmen 1812. Prof. 1834. Pr. 1836. — P. Dominik Bilimek, Koop. an der Stifts-pfarre, Bibliothekar und Direktor des Naturalien-Kabinetts, geb. zu Neutitschein in Mähren 1813. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Robert Audersky, Lokalie-Verweser zu Würtschach, geb. zu Sassin in Ungarn 1814. Prof. 1836. Pr. 1837. — P. Alberik Schleifing, Lokalie-Verweser zu Mayersdorf, geb. zu Neutitschein in Mähren 1815. Prof. 1838. Pr. 1839. — P. Franz Xaver Flach, Koop. an der Stifts-pfarre, Prediger, geb. zu Rudmons in Dester. 1812. Prof. 1838. Pr. 1839. — P. Ernest Winter, Professor der Religionslehre am k. k. Gymnasium zu Wr. Neustadt, geb. zu Wiener-Neustadt 1819. Prof. 1843. Pr. 1844. — P. Wilhelm Mayerhofer, geb. zu Bömischkrut in Dester. 1819. Prof. 1843. Pr. 1844. — Lexiker: Fr. Heinrich Gilly, geb. zu Wr. Neustadt 1826. — Fr. Eugen Wladika, geb. zu Wiener-Neustadt 1828.

Außer diesen zum Stifte gehörigen Individuen befinden sich noch in demselben am k. k. Gymnasium: 1) P. Anselm Brawenz, Cisterz. vom Stifte Zwettl, Professor der Humanitäts Klassen, geb. zu Iglau in Mähren 1808. Pr. 1832. — 2) P. Gustav Lorenz, Cisterzienser von Stifte Heiligenkreuz, Professor der Grammatikal-Klassen, geb. zu Reisenberg in Dester. 1810. Prof. 1836. Pr. 1838. — 3) P. Wilhelm Pittner, Cisterz. vom Stifte Zwettl, Professor der Grammatikal-

Klassen, geb. zu Budweis in Böhmen 1821. Pr. 1846. — 4) P. Ferdinand Wagner, Cisterzienser vom Stifte Pilsenfeld, Professor der Grammatikal-Klassen, geb. zu Schafnik in Ungarn 1821. Pr. 1846. K. K. Militär-Akademie zu Wiener-Neustadt; gegründet von der Kaiserin Maria Theresia.

Piaristen der österr. Provinz, welche bei dieser Akademie angestellt sind: P. Adam Nusser, Superior, Burgpfarrer und Religionslehrer, geb. zu Günsburg in Baiern 1786. Prof. 1813. Pr. 1814. — P. Ignaz Trutschmann, Bibliothekar, geb. zu Rohrdorf in Dester. 1795. Prof. 1818. Pr. 1821. — P. Wenzel Speer, Professor der Humanitäts-Wissenschaften, geb. zu Budweis in Böhmen 1797. Prof. 1824. Pr. 1826. — P. Franz Kav. Böhm, Professor der Vorbereitungs-Klassen, geb. zu Wien 1804. Prof. 1828. Pr. 1830. — P. Joseph Lewisch, Burgpfarrvikar, akademischer Prediger und Religionslehrer, geb. zu Haindorf in Dester. 1805. Prof. 1827. Pr. 1830. — P. Heinrich Biehl, zweiter Burgpfarrvikar und Professor der Vorbereitungs-Klassen, geb. zu Wien 1808. Prof. 1832. Pr. 1833.

Kapuziner-Kloster zu Wr. Neustadt, gegründet vom Kaiser Ferdinand II. im Jahre 1623.

Guardian: P. Marcellianus Kathausky, geb. zu Klattau in Böhmen 1802. Prof. und Pr. 1830.

Profess-Priester: P. Cornelius Mayer, Vikar, geb. zu Garfen in Ober-Oesterr. 1798. Prof. 1820. Pr. 1822. — P. Andreas Kroiß, geb. zu Gnigl in Salzburg 1782. Prof. 1805. Pr. 1807. — P. Cyprian Patial, geb. zu Brzezowitz in Mähren 1799. Prof. und Pr. 1822. — P. Eligius Starhon, geb. zu Gaja in Mähren 1799. Prof. und Pr. 1824. — Aleriker-Novizen: Fr. Placidus Ruckmisch, geb. zu Budaersch in Ungarn 1829. — Fr. Desiderius Dedek, geb. zu Preßburg in Ungarn 1833. — Fr. Fidelis Wöber, geb. zu Wien 1826. — Fr. Cäcilian Rungger, geb. zu Wien 1831. — Fr. Nemilian Kraus, geb. zu Wien 1829. — Fr. Bernard Barresch, geb. zu Wien 1831. Laienbrüder: Fr. Fidel Rubenbauer, geb. zu Amberg in Baiern 1770. Prof. 1799. — Fr. Florentin Göbl, geb. zu Schreiberseif in k. k. Schlesien 1806. Prof. 1834. — Fr. Friedrich Hönninger, geb. zu Königshof in Großherzogthum Baden 1807. Prof. 1833. — Fr. Henrikus Wurzinger, geb. zu Wien 1813. Prof. 1837. — Fr. Alphons Strebizky, geb. zu Totis in Ungarn 1826.

### Dekanat Pottenstein.

Altenmarkt, Markt; Pfl. Pflkpln.: Hr. Wenzel Adolph Müller, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Prag 1808. Pr. 1833. Patr. Herrschaft

Klein-Maria-Zell (Hr. Joseph Eringer). Mit den Fil.: Dornau, Rehof, Sulzbach, Groß- und Klein-Theneberg. Slz. 803. Entf. bis  $1\frac{1}{2}$  St. St. Corona, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Auer, Wpr., geb. zu Neckenmarkt in Ungarn 1793. Pr. 1818. Patr. Oberjägermeisteramt; das Ernennungsrecht steht dem Herrn Joseph Eringer zu. Slz. 376. Entf. 2 St. Enzersfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Waniek, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Dstrow in Mähren 1791. Pr. 1815. Patr. Ortschaft (Hr. Daniel Freiherr von Eskeles). Mit den Fil.: Lindabrunn und Hirtenberg. Slz. 1128. Entf. bis  $\frac{1}{2}$  St. Furtth, n. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Franz Kowetz, Wpr., geb. zu Labor in Böhmen 1780. Pr. 1805. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Vincenz Blaschke, Wpr., geb. zu Dittersbach in Böhmen 1813. Pr. 1848. Mit den Fil.: Mayerhof, Eberbach, Riemthal, Aggsbach, Neugras, Steinwandgraben, Hohenwarth, Greith, Ebelthal, Berg und Klaus. Slz. 1508. Entf. bis  $3\frac{1}{2}$  St. Grillenberg, a. Pf. Verw.: P. Lorenz Riedl, Benedikt. vom Stifte Melk, geb. zu Rieggers in Oesterr. 1790. Prof. 1818. Pr. 1819. Patr. Stift Melk. Mit den Fil.: Weitsau, Kleinsfeld, Neusiedl, Pollau und Steinhof. Slz. 775. Entf. bis  $\frac{1}{2}$  St.

Gutenstein, Markt; a. Pf. Pfarrerw. und Prior: P. Bernard M. Englaner, Servit, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1788. Prof. 1809. Pr. 1811. Koop. (Serviten): 1) P. Lukas M. Szabo, geb. zu Pesth in Ungarn 1800. Prof. und Pr. 1829. — 2) P. Leopold M. Manninger, Pfarrvikar im Markte Gutenstein, geb. zu Rabold in Ungarn 1811. Prof. 1836. Pr. 1840. — 3) P. Johann Nep. Hacker, geb. zu Haiden in Böhmen 1813. Prof. 1838. Pr. 1840. 4) P. Augustin M. Heißler, geb. zu Glaserwald in Böhmen 1805. Pr. 1836. Slz. 1530. Entf. bis 3 St.

Hafnerberg, Kll. Kllkpln.: Hr. Wenzel Tauschek, Wpr., geb. zu Diwischowitz in Böhmen 1787. Pr. 1813. Patr. Herrschaft Klein-Mariazell (Hr. Joseph Eringer). Slz. 520. Entf. 1  $\frac{1}{2}$  St.

Hörnstein, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Konz, Mitglied der k. k. Landeswirthschafts-Gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1802. Pr. 1824. Patr. Stadtmagistrat zu Wr. Neustadt. Mit den Fil.: Vorder- und Hinteraigen, Alfersdorf. Slz. 625. Entf. bis  $\frac{1}{2}$  St.

Leobersdorf, Markt; a. Pf. Berw: P. Kajetan Geyer, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schul-Distriktsaufseher, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Melk in Oesterr. 1787. Prof. 1809. Pr. 1810. Patr.

Stift Melk. Koop. P. Basilius Lunz, Franziskaner-Priester von Enzersdorf, geb. zu Ybbs in Oesterr. 1808. Prof. und Pr. 1831. Mit den Fil.: Dornau, Siebenhaus. Slz. 1410. Entf.  $\frac{1}{4}$  St.

Mariazell (Klein-) a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Mitterbaur, Wpr., geb. zu Langenlois in Oesterr. 1809. Pr. 1833. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Joseph Eringer). Slz. 363. Entf. 1  $\frac{1}{2}$  St.

Maasdorf, Kll. Berw.; P. Thomas Raidl, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Strobnitz in Böhmen 1788. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Melk. Mit der Fil.: Hölles und der Haidmühle. Slz. 460. Entf.  $\frac{1}{4}$  St.

Neuhaus, Kll. Kllkpln.: Unbesetzt. Provisor: Hr. Karl Dörfler, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1822. Pr. 1846. Patr. Herrschaft Fahrased (Hr. Georg Freiherr von Sina). Mit den Fil.: Gadenweit, Rimmberg, Pettsteig. Slz. 500. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

Pernitz, a. Pf. Pfarrer: Hr. Eduard Dietrich, Wpr., geb. zu Brzeznitz in Böhmen 1810. Pr. 1838. Patr. Stadtmagistrat zu Wiener-Neustadt. Koop. Hr. Karl Krückel, Wpr., geb. zu St. Leonhard an Forst in Oesterr. 1825. Pr. 1848. Mit den Fil.: Muggendorf, Thal, Feichtenbach, Deb, Blätterthal. Slz. 1452. Entf. bis 3. St.

Pottenstein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Haidinger, Mitglied der k. k. Landwirth-

- schafts-Gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Hain in Oesterr. 1780. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Wiegand, Wpr., geb. zu Bernbach in Sachsen-Weimar 1811. Pr. 1836. Mit den Filialen: Grabenweg, Fahrnsfeld, Deda, Ober- und Unterperndorf, Schagen, Weissenbach. S I z. 3200. Entf.  $1\frac{1}{2}$  St.
- Nohr, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Lechmayer, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Gutenstein (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos). Mit den Fil.: Steina-  
piefing, Winzaberg, Zellenbach. S I z. 1111. Entf. bis 3 St.
- Sallenau (Sollenau), Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Weyba, Wpr., geb. zu Jansdorf in Böhmen 1801. Pr. 1825. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Daniel Freiherr von Eskeles). — Benefiziat zu Schönau: Hr. Joseph Büchler, Defizienten-Wpr., geb. zu Mistelbach in Oesterr. 1811. Pr. 1835. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Daniel Freiherr von Eskeles). Mit der Fil. Schönau. S I z. 1482. Entf. 1 St.
- Schwarzau im Gebirge, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Wandrasch, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1802. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Gutenstein (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos). Koop. Hr. Mathias Diem, Wpr., geb. zu Schrattenthal in Oesterr. 1820. Pr. 1846. S I z. 2036. Entf. bis  $3\frac{1}{2}$  St.
- Steinabrückl, Kll. Kllkpln.: Hr. Johann

- Gnecht, Wpr., geb. zu Großmeiseldorf in Oesterr. 1806. Pr. 1831. Patr. Religionsfond. Mit dem k. k. Raketen-Corps und der Filiale auf der Haide. S I z. 1056. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- St. Veit an der Triesting, n. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Nader, Wpr., geb. zu Döbling in Oesterr. 1792. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Edlitz. S I z. 1138. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Wöllersdorf, Kll. Kllkpln.: Hr. Franz Meißner, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1804. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. S I z. 735.
- Wopfing, Kll. Kllkpln.: Hr. Johann Behr, Wpr., geb. zu Nied in Oesterr. 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Mühlthal, Oberpiefing. S I z. 470. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Kloster der P. P. Serviten zu Gutenstein, gegründet von Johann Balthasar Grafen von Hoyos im Jahre 1685.
- Prior: P. Bernard M. Engländer, zugleich Pfarrverw., geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1788. Prof. 1809. Pr. 1811.
- Profess-Priester: P. Lukas M. Szabo, Koop., geb. zu Pesth in Ungarn 1800. Prof. und Pr. 1829. — P. Leopold M. Manninger, Pfarrvikar im Markte Gutenstein, geb. zu Raab in Ungarn 1811. Prof. 1836. Pr. 1840. — P. Johann Nep. M. Hacker, Koop., geb. zu Haib



in Böhmen 1813. Prof. 1838. Pr. 1840. —  
P. Augustin M. Heißler, Koop., geb. zu Glaser-  
wald in Böhmen 1805. Pr. 1836. — Laien-  
brüder: Fr. Alexius M. Kößl, Unter-Sakristaner,  
geb. zu Wien 1795. Prof. 1820. — Fr. Leon-  
hard M. Krachl, Koch, geb. zu Zeutendorf 1798.  
Prof. 1823.

### Dekanat Weigelsdorf.

Au am Leithaberg, Markt; n. Pf. Pfarrer:  
Fr. Georg Kusolitsch, Mitglied der k. k.  
Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, Wpr.,  
geb. zu Au am Leithaberg 1802. Pr. 1827.  
Patr. K. K. Abtitikal-Herrschaft Scharfenegg.  
S I z. 916.

Deutsch-Brodersdorf, n. Pf. Pfarrer:  
Fr. Christoph Plattner, Wpr., geb. zu St.  
Pölten 1784. Pr. 1807. Patr. Religions-  
fond. S I z. 524.

Ebenfurth, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Fr.  
Johann Weirelbaum, Wpr., geb. zu Horn in  
Dester. 1806. Pr. 1831. Patr. Ortsherrschaft  
(Fr. Karl Freiherr von Moser). Koop. Fr.  
Karl Bednarek, Wpr., geb. zu Kecse in Ungarn  
1821. Pr. 1847. Mit den Fil.: Siegers-  
dorf, Haschendorf. S I z. 1800. Entf.  $\frac{2}{3}$  St.

Ebreichsdorf am Moos, a. Pf. Pfarrer:  
Fr. Franz Schifter, Wpr., geb. zu Stockerau  
in Dester. 1805. Pr. 1830. Patr. Ortsherr-

schaft (Fr. Franz Anton Graf von Kolowrat-  
Liebsteinsky). S I z. 817.

Hof am Leithaberg, Markt; a. Pf. Pfar-  
rer: Fr. Joseph Ribitschka, Wpr., geb. zu  
Trübau in Böhmen 1797. Pr. 1821. Patr. K. K.  
Abtitikal-Herrschaft Scharfenegg. S I z. 1204.

Mannersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer:  
Fr. Ambros Zettl, Wpr., geb. zu Bergreichen-  
stein in Böhmen 1796. Pr. 1820. Koop. 1)  
Fr. Johann Fink, Wpr., geb. zu Hof in Dester.  
1816. Pr. 1842. 2) Fr. Eduard Dittrich, Wpr.,  
geb. zu Ratschitz in Böhmen 1823. Pr. 1846.  
Patr. K. K. Abtitikal-Herrschaft Scharfenegg.  
Mit zerstreuten Häusern. S I z. 2162. Entf.  
bis  $\frac{1}{2}$  St.

Mitterndorf, a. Pf. Pfarrer: Fr. Anton  
Werner, Wpr., geb. zu Wienerherberg in  
Desterreich 1809. Pr. 1833. Patr. Fürst-  
Erzbischof. S I z. 204.

Moosbrunn, a. Pf. Pfarrer: Fr. Anton  
Schallerl, Wpr., geb. zu Wien 1780. Pr.  
1804. — Patr. Landesfürst. Koop. Fr. Pe-  
ter Ott, Wpr., geb. zu Neumark in Böhmen  
1823. Pr. 1847. Ausschleppspr. zu Belm:  
Fr. Joseph Holubek, pens. k. k. Feldkonistorial-  
Sekretär, Wpr. der Olmüzer Diözese, geb.  
zu Sirowin in Mähren 1795. Pr. 1818. Mit  
den Fil.: Grammet-Neusiedl, Belm. S I z.  
1639. Entf. bis  $\frac{2}{3}$  St.

Pischelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Fr. Johann

Bauer, Wpr., geb. zu St. Georgen in Ungarn 1800. Pr. 1823. Patr. Herrschaft Schwadorf (Hr. Karl Ritter von Fellner). Mit den Fil.: Gögendorf, dem Bahn-Stationshause und 3 Bahn-Wächterhäusern. Slz. 1098. Entf. bis 1 St.

Pottendorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Wenzel, fürsterzbischöfl. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Glaubendorf in Desterr. 1804. Pr. 1827. Patr. Ortschaft (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha). Koop. 1) Hr. Johann Steiner, Wpr., geb. zu Hochwolkersdorf in Desterr. 1821. Pr. 1847. 2) Hr. Jakob Leber, Wpr., geb. zu Gaunersdorf in Desterr. 1820. Pr. 1847. Mit der Fil.: Landegg. Slz. 3619. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

Reisenberg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Bapt. Walenta, Wpr., geb. zu Elbeteinig in Böhmen 1802. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Seibersdorf (Hr. Graf von Cavriani). Slz. 626.

Seibersdorf, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Friedrich Karl, Wpr., geb. zu Larenburg in Desterr. 1809. Pr. 1832. Patr. Ortschaft (Hr. Graf von Cavriani). Slz. 370.

Sommerein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Ammicht, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Wildschütz in k. k. Schlessen 1787. Pr. 1811.

Patr. k. k. Wittikal-Herrschaft Scharfenegg. Slz. 1440.

Unterwaltersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Joseph Heeger, Wpr., geb. zu Trübau in Mähren 1795. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Ebreichsdorf (Hr. Franz Anton Graf von Kolowrat-Liebsteinsky). Mit der Fil. Schranawand. Slz. 1150. Entf. 1 St.

Wampersdorf, Kl. KklyIn.: Hr. Peter Wesselak, Wpr., geb. zu Chudiwa in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr. Herrschaft Pottendorf (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha). Slz. 460.

Weigelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Schulz, Dekanats-Bibliothekar, Wpr., geb. zu Großhöflein in Ungarn 1802. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Pottendorf (Hr. Paul Fürst Esterhazy von Galantha) Slz. 659.

## **Viertel Unter-Mannharts-Berg.**

### **Dekanat Hochfließ.**

Angern, Markt; Kl. KklyIn.: Hr. Alexander May, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1837. Patr. Ortschaft (Fr. Ernestine Gräfin von Kinsky). Mit der Fil. Mannersdorf und 3 Bahnwächter-Hütten. Ausschilfspr. zu Mannersdorf: Hr. Albert Korab,

- Wpr., geb. zu Ault in Böhmen 1792. Pr. 1813. Slz. 819. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Auersthal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Nikolaus Gaal von Gyala, Mitglied der k. k. Landwirtschafts-Gesellschaft in Wien, geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1795. Pr. 1818. Patr. Religionsfond. Slz. 1181.
- Bocksluß, Markt: a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Rainz, erzb. Konsistorial-Rath, Dechant und Schuldistrikts-Aufscher, Wpr., geb. zu Mistelbach in Oesterreich 1773. Pr. 1800. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Brunner, Wpr., geb. zu Jasnitz in Oesterr. 1819. Pr. 1845. Mit den Schäferhöfen: Althof, Wendlingerhof, und einer Bahnwächter-Hütte. Slz. 1550. Entf. 1 St.
- Ebenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Kment, Wpr. geb. zu Tischnowitz in Mähren 1796. Pr. 1820. Patr. Religionsfond. Slz. 855.
- Gözendorf, n. Pf. Verw.: Hr. Hippolyt Hanauška, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Pöltenberg in Mähren 1803. Prof. 1831. Pr. 1833. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit der Fil. Belm. Slz. 1014. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Leopoldsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Ziwuttscha, Wpr., geb. zu Rohrau in Oesterr. 1816. Pr. 1840. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Joseph Freiherr von Carbagne). Slz. 503.
- Marktgrafneusiedl, a. Pf. Pfarrer: Hr.

- Jos. Fichtl, Wpr., geb. zu St. Pölten in Oesterr. 1790. Pr. 1814. Patr. Landesfürst. — P. Dominik Haiden, Prediger-Ordenspriester auf dem Dominikaner-Wirthschaftshofe, geb. zu Thona in Oesterr. 1811. Prof. und Pr. 1840. Mit den Fil.: Glinzendorf, Großhofen, Parbasdorf. Slz. 971. Entf. 1 St.
- Maßen, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Wendelin Reimund, Wpr., geb. zu Przelautsch in Böhmen 1789. Pr. 1811. Patr. Ortsherrschaft (Fr. Ernestine Gräfin von Kinsky). Slz. 884.
- Obersiebenbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Neuwirth, Wpr., geb. zu Unter-Neubach in Oesterr. 1804. Pr. 1828. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Maximilian Graf von Kollonik). Mit dem Schäferhofe Siehdichfür. Slz. 557. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.
- Oberweiden, a. Pf. Verw.: P. Gabriel Reinegger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Klaus in Oesterr. 1793. Prof. 1814. Pr. 1815. Patr. Stift Melk. Mit der Filiale Baumgarten an der March. Slz. 681. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.
- Ollersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Sal. Weyda, Wpr., geb. zu Lentomischl in Böhmen 1794. Pr. 1817. Patr. Herrschaft Angern (Frau Ernestine Gräfin von Kinsky) Slz. 714.
- Prottes (Groß-Prottes), kkl. Verw.: P. Ludwig Steinböck, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Steyer in Oesterr. 1782. Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Mit der Filiale Klein-

- Prottes und dem Ernestinerhose. S. 13. 692.  
Entf.  $\frac{3}{4}$  St.
- Raggendorf, Markt; Vikt. Vikar: Hr.  
Michael Nieslein, Wpr., geb. zu Nikolsburg  
in Mähren 1802. Pr. 1826. Patr. Pfarre  
Pillichsdorf. S. 13. 774.
- Schönkirchen, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph  
Wenzel, Wpr., geb. zu Rohrbach in Oesterr.  
1802. Pr. 1830. Patr. (Orts Herrschaft Se.  
kaiserl. Hoheit Erzherzog Rainer). Mit der  
Fil. Meyersdorf, dem Zuckermundhof und  
Straßhof. S. 13. 814. Entf. 1 St.
- Schweinbarth (Groß-Schweinbarth), Markt;  
a. Pf. Pfarrer: Hr. Adam Härder, fürsterb.  
Konfistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-  
Aufseher des Pirawarther Bezirkes, Wpr.,  
geb. zu Henstreu in Franken 1777. Pr. 1804.  
Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Fried-  
reich, Wpr., geb. zu Zoppanz in Mähren 1823.  
Pr. 1847. Mit der Waidmühle. S. 13.  
1258. Entf.  $\frac{1}{4}$  St.
- Stillfried, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.  
Matthäus Dworzak, fürsterb. Konfistorialrath,  
Wpr., geb. zu Reintal in Oesterr. 1781. Pr.  
1804. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.:  
Grub, Wuzlsburg, mit 3 Bahnwächterhäu-  
fern. S. 13. 629. Entf. 1 St.
- Untergänserndorf, Kll. Verw.: P. Ed-  
mund Lambüchler, Bened. vom Stifte Melk,

- geb. zu Nikolsburg in Mähren 1794. Prof.  
1816. Pr. 1818. Patr. Stift Melk. S. 13. 659.
- Untersiebenbrunn, Kll. Verw.: P. Anton  
Fohringer, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu  
Oberndorf in Oesterr. 1797. Prof. und Pr.  
1823. Patr. Stift Melk. Mit dem Neuhose.  
S. 13. 430. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Waidendorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Anton  
Le Bret, Wpr., geb. zu Wien 1788. Pr. 1811.  
Patr. Religionsfond. S. 13. 796.
- Weikersdorf, Markt; a. Pf. Verw.: P.  
Aemilian Pesenböck, Bened. vom Stifte Melk,  
Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft  
zu Wien und Brünn, geb. zu Wegscheid in  
Baiern 1786. Prof. und Pr. 1810. Patr.  
Stift Melk. Koop. P. Gilbert Kerschbaumer,  
Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Schärding in  
Oesterr. 1819. Pr. 1845. Mit den Fil.:  
Dörflis, Stripfing, Talesbrunn. S. 13. 1223.  
Entf. bis 1 St.
- Zwerndorf, n. Pf. prov. Verw.: P. Alois  
Zillich, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu  
Mauer in Oesterr. 1811. Prof. 1832. Pr. 1834.  
Patr. Stift Melk. S. 13. 480.

### Dekanat Gaubitsch.

- Nischenbrunn, a. Pf. Pfarrer: Unbesetzt.  
Provisor: Hr. Jakob Hain, Wpr., geb. zu  
Budwitz in Mähren 1821. Pr. 1846. Patr.

- Pfarre Oberleis. Mit der Fil. Röhrenbrunn. Slz. 710. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Eggendorf im Thale, n. Pf. Berw.: P. Severin Fabo, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Stuhlweissenburg in Ungarn 1774. Prof. 1800. Pr. 1802. Patr. Stift Schotten. Koop. P. Romuald Schinhan, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Herrnbauergarten in Oesterr. 1814. Prof. 1840. Pr. 1841. Mit den Fil.: Altenmarkt, Klein-Städteldorf, Weyerburg, Slz. 1278. Entf. bis  $\frac{1}{2}$  St.
- Enzersdorf im Thale, n. Pf. Berw.: P. Martin Tenschert, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Rausen in k. k. Schlesien 1795. Prof. 1819. Pr. 1820. Patr. Stift Schotten. Mit der Fil. Klein-Radolz. — Slz. 589. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.
- Ernstbrunn, Markt; a. Pf. (Unbesetzt). Administrator: Hr. Johann Adam Mayr, Direktor der Hauptschule, Wpr., geb. zu Langenlois in Oesterr. 1807. Pr. 1830. Patr. Ortsherrschaft (Heinrich LXIV., Fürst Reuß-Röstritz). Koop. 1) Hr. Edmund Ritter von Bouvard, Wpr., geb. zu Maissau in Oesterr. 1824. Pr. 1846. 2) Hr. Karl Hollschek, Wpr., geb. zu Eltschowitsch in Böhmen 1823. Pr. 1845. 3) Hr. Johann Zby, Wpr., geb. zu Dedenburg in Ungarn 1826. Pr. 1849. — Mit den Fil.: Dörfel, Gebmanns, Neunhäusel, Steinbach,

- Thomastl und dem herrschaftlichen Schlosse. Slz. 1460. Entf. bis  $\frac{2}{3}$  St.
- Gaubitsch, a. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Provisor: Hr. Laurenz Löcher, Wpr., geb. zu Reß in Oesterr. 1810. Pr. 1835. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Jakob Dworzak, Wpr., geb. zu Duschau in Böhmen 1810. Pr. 1838. — 2) Unbesetzt. Mit den Fil.: Altenmarkt, Kleinbaumgarten, Unterstinkenbrunn. Slz. 1704. Entf. bis  $\frac{3}{4}$  St.
- Gnadendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Zobl, Wpr., geb. zu Pazmannsdorf in Oesterr. 1788. Pr. 1812. Patr. Herrschaft Hagenberg (Heinrich LXIV., Fürst Reuß-Röstritz). Slz. 423.
- Groß-Harras, a. Pf. Pfarrer: Fra Wenzel Paterna, Maltheser-Ordenspriester, Mitglied der k. k. n. ö. Landwirtschaftsgesellschaft, geb. zu Jarow in Böhmen 1791. Prof. 1818. Pr. 1819. Patr. Maltheserordens-Kommende Mailberg. — Koop. Hr. Joseph Esenar, Wpr., geb. zu Unterpollendorf in Ungarn 1816. Pr. 1842. Mit der Fil. Diebolz. Slz. 1283. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Hagenberg, a. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Provisor: Hr. Alexander Anthofer, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1820. Pr. 1842. Patr. Ortsherrschaft (Heinrich LXIV., Fürst von Reuß-Röstritz). Mit den Fil.: Altmanns, Triebitz. Slz. 617. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Kammersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. An-

- breas Oberenzer, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1787. Pr. 1810. Patr. Landesfürst. Mit den Fil.: Dürrenleis, Klein-Sierndorf. Slz. 1329. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Mailberg, Markt; a. Pf. Pfarrverw.: Fra Joseph Twrzický, Maltheser-Ordenspriester, geb. zu Borschitz in Böhmen 1808. Prof. und Pr. 1834. Patr. Maltheserordens-Kommende Mailberg. Slz. 1140.
- Michelfstetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Vincenz Weber, Wpr., geb. zu Guntersdorf in Oesterr. 1808. Pr. 1834. Patr. Ortsherrschaft (Heinrich LXIV., Fürst Neuß-Köstzig). Mit der Felsmühle. Slz. 461. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Nappersdorf, a. Pf. Verw.: P. Bonifaz Pollischansky, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Dblas in Mähren 1788. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Göttweig. Koop. P. Leander Pröll, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu St. Pölten in Oesterr. 1803. Prof. und Pr. 1834. Mit den Fil.: Haslach, Klein-Weikersdorf, Schallersdorf. Slz. 1700. Entf. bis  $\frac{2}{3}$  St.
- Niederleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Franz Seiffert, Wpr., geb. zu Kornitz in Preußisch-Schlesien 1779. Pr. 1803. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Wenzel Perzinka, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1818. Pr. 1840. Administrator der vereinigten Stifthserrschaft Niederleis und Niedersulz; P. Augustin

- Holzer, Eisterzienser vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Weikersdorf in Oesterr. 1787. Prof. 1809. Pr. 1811. Mit den Fil.: Helfers, Rodendorf, Fürstendorf, Sigendorf. Slz. 1287. Entf. bis  $\frac{2}{3}$  St.
- Oberleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Heisenberger, Wpr., geb. zu Hollenthon in Oesterr. 1796. Pr. 1820. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Novak, Wpr., geb. zu Deutschbrod in Böhmen 1803. Pr. 1827. Mit den Fil.: Au, Klement. Slz. 470. Entf. bis  $\frac{1}{2}$  St.
- Pazmannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Provisor: Hr. Johann Zettl, Wpr., geb. zu Hartmanitz in Böhmen 1811. Pr. 1839. Patr. Herrschaft Ernstbrunn (Heinrich LXIV. Fürst Neuß-Köstzig). Koop. Hr. Wenzel Emmer, Wpr., geb. zu Roglov in Böhmen 1821. Pr. 1846. Mit den Fil.: Paßenthal, Streimhof. Slz. 993. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Pyhra, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Klingsbögl, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Oesterr. 1803. Pr. 1828. Patr. Landesfürst Slz. 323.
- Roggendorf, a. Pf. Verw.: P. Florian Schlögel, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Glafelsdorf in Mähren 1795. Prof. und Pr. 1820. Patr. Stift Göttweig. Mit den Fil. Aschendorf, Hardt. Slz. 531. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

Stronsdorf, Markt; a. Pf. Pfarr-Administratör: Hr. Ignaz Schuster, Wpr., geb. zu Gannersdorf in Dester. 1809. Pr. 1831. Patr. Gutsherrschaft (Hr. Franz Würth). Koop. Hr. Johann Ditscheiner, Wpr., geb. zu Wien 1814. Pr. 1842. Mit den Fil.: Ober- und Unter-Schoderleeh, Stro-negg. Slz. 1538. Entf. bis  $\frac{3}{4}$  St.

Wulzeshofen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Wagenommerer, Wpr., geb. zu Langenlois in Dester. 1798. Pr. 1824. Patr. Gutsherrschaft Stronsdorf (Hr. Franz Würth). Mit den drei Höfen: Blausanden, Bernhof und Geistelbrecht. Slz. 780. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

### Dekanat Hadersdorf.

Altenwörth, a. Pf. Pfarradministrator: Hr. Anton Berger, Wpr., geb. zu Kamp in Dester. 1811. Pr. 1836. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Gising, Kollersdorf, Sachsenhof. Slz. 984. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.

Bierbaum am Kleebüchel, n. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Wolfgang Simon, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1797. Pr. 1820. Patr. Kameralfond (Herrschaft Oberstockstall.) Mit den Fil.: Frauendorf, Ugenlaa. Slz. 680. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

Eggendorf am Walde, a. Pf. Pfarrer: Hr. Mathias Jobl, Wpr., geb. zu Pazmanns-

dorf in Dester. 1799. Pr. 1826. Patr. Herrschaft Horn (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos). Mit den Fil. Burgstall, Grübern, Reikersdorf. Slz. 570. Entf.  $1\frac{1}{2}$  St.

Elfarn, kfl. Pflkpln.: Hr. Franz Schwarzenberger, Wpr., geb. zu Wien 1805. Pr. 1830. Patr. Religionsfond. Mit den Fil. Diendorf, Oberholz, Wiedendorf. Slz. 672. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.

Engabrunn, Vikt. Berw.: Hr. Ernest Schöber, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Horn in Dester. 1815. Pr. 1839. Patr. Stift Herzogenburg. Slz. 543.

Etsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Adam Kern, geb. zu Mergentheim in Franken 1784. Pr. 1808. Patr. Kameralfond (Herrschaft Oberstockstall). Koop. Hr. Anton Pauli, Wpr., geb. zu Wien 1823. Pr. 1845. Mit den Fil.: Diendorf, Walkersdorf. Slz. 1184. Entf.  $\frac{1}{4}$  St.

Fels am Bagram, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Adamez, Wpr., geb. zu Niederleis in Dester. 1790. Pr. 1817. Patr. Kameralfond (Herrschaft Oberstockstall). Mit der Fil. Thurnthal. Slz. 1362.

Feuersbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Gramer, Wpr., geb. zu Heinzendorf in Böhmen 1811. Pr. 1836. Patr. Herrschaft Thurnthal (Hr. Johann Ritter von Stettner). Mit der Fil. Bagram. Slz. 1051. Entf.  $\frac{1}{4}$  St.

Göfing, a. Pf. Verw.: P. Justus Pohl, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Brünn in Mähren 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. Patr. Stift Göttweig. Mit der Fil.: Stettenhof. Slz. 746. Entf.  $\frac{1}{4}$  St.

Grafenwörth, Markt; a. Pf. Verw.: Hr. Alipius Szowik, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Uninien in Ungarn 1790. Pr. 1816. Patr. Stift Herzogenburg. Koop. Hr. Jvo Waigner, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Trebitsch in Mähren 1822. Pr. 1847. Mit den Filialen: Jetsdorf, Ober- und Unterseebarn, St. Johann, Waasen. Slz. 2135. Entf. bis 1 St.

Großfriedenthal, a. Pf. Verw.: P. Ferdinand Hartmann, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Bürnstorf in Dester. 1798. Prof. 1821. Pr. 1823. Patr. Stift Melk. Mit der Fil. Neudegg. Slz. 929. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

Hadersdorf am Kamp, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Lidmannsky, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1783. Pr. 1807. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Ignaz Zeiner, Wpr., geb. zu Burgstall in Dester. 1824. Pr. 1847. Mit der Fil.: Kammern. Slz. 1094. Entf.  $\frac{1}{2}$  St. Verwalter der dem Cisterzienser-Stifte Hohenfurth in Böhmen gehörigen Wirthschaft: P. Friedrich Weber, Priester dieses Stiftes, geb. zu Stubenbach in Böhmen 1779. Prof. 1803. Pr. 1804.

Haigendorf, a. Pf. Pfarrerverw.: Hr. Franz Piringer, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Krems in Dester. 1799. Pr. 1823. Patr. Stift Herzogenburg. Koop. Hr. Hieronymus Steininger, regul. Chorherr vom Stifte Herzogenburg, geb. zu Josefsdorf in Dester. 1821. Pr. 1847. Mit den Fil.: Donaudoers, Grafenegg, Grunddorf, Kamp, Sittendorf. Slz. 1694. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.

Hohenwarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Zwantschig, Wpr., geb. zu Rabensburg in Dester. 1798. Pr. 1820. Patr. Kameralfond. (Herrschaft Oberstockstall). Koop. Hr. Mathias Hart, Wpr., geb. zu Immendorf in Dester. 1820. Pr. 1845. Mit der Fil. Ebersbrunn. Slz. 1087. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

Kirchberg am Wagram, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Pany, fürsterzb. Konfistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Auffseher, Wpr., geb. zu Doberberg in Dester. 1797. Pr. 1821. Patr. Kameralfond. (Herrschaft Oberstockstall). Koop. 1) Hr. Ignaz Gutmann, Wpr., geb. zu Oberneustift in Dester. 1819. Pr. 1843. — 2) Hr. Joseph Herzog, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1824. Pr. 1848. — Aushilfspriester zu Ottenthal: Hr. Simon Halmenschläger, Defizienten-Wpr. der St. Pöltner Diözese, geb. zu Brünnhof in Dester. 1795. Pr. 1823. Mit den Fil.: Dörfl, Engelmannsbrunn, Mallon,



- Neustift, Ottenthal, Ober-, Mitter- und Unterstockfall, Winkl. Slz. 3411. Entf. bis 1 St.
- Königsbrunn am Wagram, n. Pf. Pfarrer: Hr. Prokop Pollak, Wpr., geb. zu Kruman in Böhmen 1803. Pr. 1826. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Hipperisdorf, Zauffenberg. Slz. 823. Entf. bis 1 St.
- Mühlbach, a. Pf. Berw.: P. Divilo Klama, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Wien 1779. Prof. und Pr. 1802. Patr. Stifte Göttweig. Mit den Fil.: Bösendirnbach, Döbersdorf, Rantthal. Slz. 728. Entf. bis  $\frac{2}{4}$  St.
- Nadlbrunn, Markt; n. Pf. Berw.: P. Franz Spangler, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Wien 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. Patr. Stift Lilienfeld. Slz. 499.
- Ruppersthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Pichler, Wpr., geb. zu Lichtenegg in Oesterr. 1790. Pr. 1820. Patr. Kameralfond. (Herrschaft Oberstockfall). Koop. Hr. Anton Kitzberger, geb. zu Oberhaid in Böhmen 1820. Pr. 1843. Slz. 706.
- Straß, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Berderber, Wpr., geb. zu Nesselthal in Krain 1784. Pr. 1808. Patr. Herrschaft Grafenegg (Hr. August Graf von Breuner). Administr.: Hr. Franz Feischel, Wpr., geb. zu Unterwaltersdorf in Oesterr. 1811. Pr. 1834. — Benefiziat: Hr. Adam Niklas, Wpr., geb. zu

- Burglengensfeld in Baiern 1778. Pr. 1802. Patr. Herrschaft Grafenegg (Hr. August Graf v. Breuner). Slz. 1306.
- Zemling, Pfl. Pflkpln.: Hr. Mathias Kienast, Wpr., geb. zu Wultendorf in Oesterr. 1784. Pr. 1809. Patr. Herrschaft Mühlbach (Herr Gabriel Freiherr von Gudenus). Slz. 315.

### Dekanat Hausleuthen.

- Bergau, Pfl. Pflkpln.: Hr. Mathias Grobmann, Wpr., geb. zu Wegelsdorf in Oesterr. 1807. Pr. 1832. Patr. Herrschaft Schönborn (Hr. Karl Graf von Schönborn). Mit den Fil.: Obergub, Porrau. Slz. 565. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Breitenwaida, n. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Pensch, Wpr., geb. zu Ulmersfeld in Oesterr. 1792. Pr. 1814. Patr. Religionsfond. Kooperator: Hr. Christian Schüller, Wpr., geb. zu Schattau in Mähren 1821. Pr. 1846. Mit den Fil.: Buch, Kleedorf. Slz. 916. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Böllersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Gschöffl, Wpr., geb. zu Pulkau in Oesterr. 1793. Pr. 1817. Patr. Herrschaft Schönborn. (Hr. Karl Graf von Schönborn). Koop. Hr. Simon Gärtner, Wpr., geb. zu Kleinstelzendorf in Oesterr. 1812. Pr. 1841.

- Aushilfspriester: Hr. Franz Verschbinder, Wpr. aus der Brünnner Diözese, geb. zu Nikolsburg in Mähren 1778. Pr. 1802. Mit den Fil.: Schönborn, Untergrub, Biendorf. Slz. 1296. Entf. bis 1 St.
- Großfelzendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Küstner, Wpr., geb. zu Laa in Oesterreich 1782. Pr. 1804. Patr. Pfarre Hausleuthen. Mit den Fil.: Eizersthal, Furt, Wischathal. Slz. 924. Entf. bis  $\frac{1}{2}$  St.
- Großwegdorf, k. k. Pln.: Hr. Franz Drigler, Wpr., geb. zu Wien 1816. Pr. 1841. Patr. Ortsherrschaft. Mit der Fil. Kleinwegdorf. Slz. 559. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Hausleuthen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Rainz, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Auffseher, geb. zu Mistelbach in Oesterr. 1781. Pr. 1804. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Georg Kolb, Wpr., geb. zu Thulben in Fulda 1786. Pr. 1811. 2) Hr. Karl Dittrich, Wpr., geb. zu Merkersdorf in Oesterr. 1822. Pr. 1846. Mit den Fil.: Gaisruck, Goldgeben, Oberzögersdorf, Petendorf, Perzendorf, Schmidau, Seizersdorf, Wolfpassing, Zaina, Ziffersdorf. Slz. 2999. Entf. bis 1 St.
- Höbersdorf, k. k. Pln.: Hr. Joh. Georg Krauß, Wpr., geb. zu St. Georgen in Ungarn 1782. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Untermallebarn. Slz. 565. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

- Neuaigen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Rippel, Wpr., geb. zu Reintal in Oesterr. 1811. Pr. 1837. Patr. Ortsherrschaft. (Hr. August Graf von Dreuner). Mit den Fil.: Fischerzeil, Mollersdorf, Triebensee. — Slz. 791. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.
- Niederrußbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Laimer, Wpr., geb. zu Dörfel in Oesterr. 1803. Pr. 1826. Patr. Pfarre Hausleuthen. Koop. Hr. Valentin Maderner, Wpr., geb. zu Raufenbruck in Mähren 1822. Pr. 1846. Mit den Fil.: Oberußbach, Tiefenthal. Slz. 1596. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Oberabtsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Janiczek, Wpr., geb. zu Lodenitz in Mähren 1803. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Untersabtsdorf. Slz. 777.
- Oberhauenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Grubesch, Wpr., geb. zu Leutomischl in Böhmen 1814. Pr. 1837. Patr. Herrschaft Städteldorf (Hr. Johann Franz de Paula Graf von Hardegg) Mit den Fil.: Unterhauenthal, Unterparschenbrunn. Slz. 628. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Oberhollabrunn, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Hoys, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Lengensfeld in Oesterr. 1789. Pr. 1811. Patr. Herrschaft Sonnberg (Hr. Johann Karl Graf von Dietrichstein). Koop.:

1) Hr. Eduard Mittler, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1840. — 2) Hr. Joseph Wieser, Wpr., geb. zu Wien 1824. Pr. 1848. Mit den Filialen: Magersdorf, Mariathal, Raschala, Stuttenbrunn. Slz. 2685. Entf. bis  $\frac{3}{4}$  St.

Obermallebarn, Kfl. Kflkpln.: Hr. Franz Maur, Wpr., geb. zu Weinhaus in Dester. 1809. Pr. 1835. Patr. Herrschaft Schönborn (Hr. Karl Graf von Schönborn). Slz. 321.

Oberthern, Kfl. Kflkpln.: Hr. Joseph Kirschbaum, Wpr., geb. zu Sigendorf in Dester. 1805. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Oberthern. Mit der Filiale: Unterthern. — Slz. 507. Entf.  $\frac{1}{4}$  St.

Ohrbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jos. Schwarz, Wpr., geb. zu Dzieditz in k. k. Schlessien 1803. Pr. 1828. Patr. Landesfürst. Mit den Fil.: Dieppersdorf, Glaubendorf, Kipplitz. Slz. 964. Entf. bis  $\frac{3}{4}$  St.

Sierndorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Paul Gruber, Wpr., geb. zu Pettelsdorf in Ungarn 1793. Pr. 1817. Patr. Ortschaft (Hr. Franz Gundacker Fürst von und zu Kollorede-Mannsfeld). Mit der Fil. Oberolberndorf. Slz. 770. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

Sonnenberg, Kfl. Kflkpln.: Hr. Franz Borgias Hofmann, Wpr., geb. zu Odrau in k. k. Schlessien 1799. Pr. 1823. Patr. Religionsfond.

Mit den Fil.: Dietersdorf, Wolfsbrunn. Slz. 938. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

Städteldorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Provisor: Hr. Augustin Weiffiger, Wpr., geb. zu Wien 1818. Pr. 1845. Patr. Ortschaft (Hr. Johann Franz de Paula Graf von Hardegg). Koop. Unbesetzt. Mit den Fil.: Eggendorf, Inkersdorf, Stärenwörth. Slz. 1283. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.

Stranzendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Dostal, Wpr., geb. zu Pollein in Mähren 1809. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Schönborn (Hr. Karl Graf von Schönborn). Mit der Fil. Ober-Parschenbrunn. Slz. 587. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

Weikersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Georg Piringer, Wpr., geb. zu Krems in Dester. 1802. Pr. 1825. Patr. Ortschaft. (Hr. August Graf von Brenner). Koop. Hr. Joseph Lotter, Wpr., geb. zu Theresienfeld in Dester. 1821. Pr. 1847. Mit den Filialen: Ameisthal, Baumgarten, Großwiesendorf. Kleinwiesendorf. Slz. 1800. Entf. bis  $\frac{3}{4}$  St.

### Dekanat Laa.

Alttrappersdorf, Kfl. Kflkpln.: Hr. Franz Bartl, Wpr., geb. zu Niederrußbach in Dester. 1807. Pr. 1834. Patr. Religionsfond. Slz. 492.

Drasenhofen, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nep. Gsching, Mitglied der k. k. Landwirtschaftsgesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Pazenthal in Dester. 1790. Pr. 1813. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Anton Winkelhofer, Wpr., geb. zu Rondsorf in Dester. 1822. Pr. 1846. Mit den Fil.: Schloß Fünfkirchen, Steinabrunn und zerstreuten Häusern. Slz. 1810. Entf. 1 St.

Fallbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Bernhard Ruß, fürsterzb. Konsistorialrath, emer. Dechant Wpr., geb. zu Herrmanseifen in Böhmen 1792. Pr. 1817. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Philipp Mable, Wpr., geb. zu Neusiedl in Dester. 1821. Pr. 1847. Mit den Fil.: Hagendorf, Ungarndorf. Slz. 862. Entf. bis  $\frac{1}{2}$  St.

Falkenstein, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Hempel, Wpr., geb. zu Oberweissenborn im Großherzogthume Fulda 1783. Pr. 1806. Patr. Herrschaft Pöysbrunn Slz. 864.

Hanfsthal, Pfl. Pflkpln.: Hr. Johann Kassa, Wpr., geb. zu Czernowitz in Böhmen 1797. Pr. 1822. Patr. Religionsfond. Slz. 509.

Hörersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jakob Mechtler, Wpr., geb. zu Ernstbrunn in Dester. 1802. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Margarethen am Moos (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von Strattmann). Mit der Fil. Frattingsdorf. Slz. 730. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.

Laa, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Holzinger, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Auffeher, Mitglied der k. k. Landwirtschaftsgesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1790. Pr. 1813. Patr. Landesfürst. Koop.: 1) Hr. Johann Stephanides, Wpr., geb. zu Kladrav in Böhmen 1820. Pr. 1843. — 2) Hr. Franz Umlauf, Wpr., geb. zu Königshof in Böhmen 1820. Pr. 1844. Slz. 1567.

Neudorf, Markt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Gilka, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1802. Pr. 1824. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Joseph Czernik, Wpr., geb. zu Pardubitz in Böhmen 1816. Pr. 1842. Mit den Fil.: Kirchstetten, Zlabern. Slz. 1936. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.

Ottenthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Hareffer, Wpr., geb. zu Pottenhofen in Dester. 1807. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Pöysbrunn. Mit der Fil. Gutttenbrunn. Slz. 1126. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

Pöysbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Wundsam, Mitglied der k. k. Landwirtschaftsgesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Naglig in Dester. 1799. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Pöysbrunn. Slz. 790.

Pottenhof, Pfl. Pflkpln. Hr. Matthäus Gieswein, Wpr., geb. zu Stannern in Mähren

1794. Pr. 1819. Patr. Religionsfond. Mit dem Stutenhofe. Slz. 562. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.
- Siebenhirten, Kll. Pflkpln.: Hr. Anton Mayer, Wpr., geb. zu Obermarkersdorf 1810. Pr. 1835. Patr. Religionsfond. Slz. 542. Stübenhofen, Kll. Pflkpln.: Hr. Johann Schubert, Wpr., geb. zu Kunzendorf in Mähren 1791. Pr. 1817. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Klein-Schweinbarth und dem Thiergarten. Slz. 852. Entf. 1. St.
- Wildendürnbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Spitzhüttl, Wpr., geb. zu Tepl in Böhmen. 1802. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Poysbrunn. Koop. Hr. Johann Maschek, Wpr., geb. zu Wr. Neustadt 1813. Pr. 1838. Mit den Fil.: Alt-Prerau, Neu-Ruppersdorf, Mitterhof. Slz. 1749. Entf.  $1\frac{1}{2}$  St.

### Dekanat Pillichsdorf.

- Breitenlee, n. Pf. Berw.: P. Amand Kimberger, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Unter-Wisternitz in Mähren 1775. Prof. 1799. Pr. 1800. Patr. Stift Schotten. Slz. 306.
- Deutschwagram, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Bayr, Wpr., geb. zu Eisenstadt in Ungarn 1785. Pr. 1808. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Aberklaa und Helmahof, 4 Bahnwächterhütten und dem Stationsplaz. Slz. 829. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.

- Enzersfeld, n. Pf. Berw.: P. Pius Wagner, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1791. Prof. 1812. Pr. 1814. Patr. Stift Schotten. Mit der Fil.: Königsbrunn. Slz. 909. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Floridsdorf, n. Pf. Berw.: Hr. Karl Hamerschmidt, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Niederhollabrunn 1804. Prof. 1828. Pr. 1831. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit den Fil.: Zwischen den Donaubrücken, schwarze Laß, Spitz, und Mählschüttl. Slz. 2867. Entf.  $\frac{1}{2}$  St. — Benefiziat zu St. Johann zwischen den Donaubrücken: Hr. Ferdinand Haselbacher, Defizienten-Weltpr. der St. Pöltner = Diözese, geb. zu Dornfeld in Mähren 1795. Pr. 1819. Patr. Landesfürst.
- Gerasdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Paul Wegner, Wpr., geb. zu Perchtoldsdorf in Oesterr. 1804. Pr. 1829. Patr. Religionsfond. Mit der Fil. Süßenbrunn Slz. 1028. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Großebersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Wenzel Dwerdinsky, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1796. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf von Haugwitz). Koop.: Hr. Mathias Wafinger, Wpr., geb. zu Hörersdorf in Oesterr. 1811. Pr. 1835. Ausschüßspr. zu Seyring: Hr. Wendelin Klähr, Defizienten-Wpr., geb. zu Wien 1794. Pr. 1819.

- Mit den Fil.: Eibesbrunn Minichsthal, Yuzing, Seyring, Slz. 2052. Entf. 1 St.  
 Großengersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Joh. Augustin Helm, Wpr., geb. zu Dösch in Mähren 1789. Pr. 1814. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Pius Milota, Wpr., geb. zu Rauchowan in Mähren 1824. Pr. 1848. Mit der Feldmühle. Slz. 1452. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.  
 Großrussbach, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Mück, Wpr., geb. zu Znaim in Mähren 1808. Pr. 1832. Patr. Ortsherrschaft (k. k. Theresianische Ritterakademie in Wien). Koop. Hr. Karl Pösch, Wpr., geb. zu Schweinig in Böhmen 1821. Pr. 1847. Mit den Filialen: Ebersdorf, Hipple, Hornsburg, Oberkreuzstetten, Wögleinsdorf, Rizendorf. Slz. 2016. Entf. bis 1 St.  
 Jedlersdorf, n. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Hiller, Wpr., geb. zu Niell in Böhmen 1798. Pr. 1823. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 739.  
 Kragan, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Weipel, Wpr., geb. zu Zwettl in Oesterr. 1783. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Aushilfspr. zu Hirschstetten: Hr. Jakob Mayerhofer, pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1783. Pr. 1807. Mit den Filialen: Hirschstetten, Stadlau und 2 Bahnwächterhütten. Slz. 948. Entf. bis  $\frac{2}{3}$  St.  
 Klein-Engersdorf, a. Pf. Verw.: P. Anton Fiall, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu

- Wien 1801. Prof. 1825. Pr. 1827. Patr. Stift Schotten. Mit den Fil.: Flandorf, Hagenbrunn. Slz. 1114. Entf. bis  $\frac{1}{2}$  St.  
 Leopoldau, a. Pf. Verw.: Hr. Jssdor Gold, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Straßnitz in Mähren 1799. Prof. 1822. Pr. 1823. Patr. Stift Klosterneuburg. Mit den Leopoldauer Mühlen. Slz. 1010. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.  
 Aushilfspriester: Hr. Ignaz Peikert, Defizienten-Wpr., geb. zu Reichenau in Böhmen 1794. Pr. 1823.  
 Mannhartsbrunn, k. k. Pflkpln.: Hr. Joseph Schinhan, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1803. Pr. 1828. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale Pföfing. Slz. 482. Entf.  $\frac{1}{4}$  St.  
 Niederkreuzstetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Silbert, Wpr., geb. zu Klausenburg in Siebenbürgen 1811. Pr. 1835. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Johann Ernest Graf von Hoyos). Mit den Fil.: Neubau, Straifing. Slz. 1094. Entf. bis  $\frac{2}{3}$  St.  
 Willischdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Valentin Wiesner, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher, Wpr., geb. zu Gnablersdorf in Mähren 1784. Pr. 1807. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Karl Böfser, Wpr., geb. zu Bogen in Tyrol 1822. Pr. 1846. — 2) Hr. Johann Michael Prasdorfer, Wpr., geb. zu Pressburg in Ungarn 1804. Pr. 1828.

- Mit der Fil.: Obersdorf und dem Reyhof.  
 Slz. 1692. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.  
 Schleimbach, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann  
 Theyrer, Wpr., geb. zu Raabs in Oesterr.  
 1794. Pr. 1819. Patr. Herrschaft Ulrichs-  
 kirchen (Fr. Sophie, verwitwete Freiscäu von  
 Bartenstein, geborne Frein von Bartenstein).  
 Mit der Damm-Mühle. Slz. 524 Entf.  $\frac{1}{2}$  St.  
 Stammersdorf, a. Pf. Berw.: P. Cölestin  
 Hauer, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu  
 Wien 1787. Prof. 1808. Pr. 1810. Patr  
 Stift Schotten. Koop. P. Placidus Meller,  
 Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Znaim in  
 Mähren 1806. Prof. 1828. Pr. 1829. Mit  
 der Fil.: Strebersdorf, dem Posthause, Mauth-  
 und Jägerhause, Magdalenahofe und 1 Bahn-  
 wächterhütte. Slz. 1659. Entf. bis 1 St.  
 Traunfeld, Vkt. Vikar: Hr. Franz Wra-  
 tofsky, Wpr., geb. zu Eibenschitz in Mähren  
 1782. Pr. 1808. Patr. Pfarre Pillichsdorf.  
 Mit der Filiale Hauzendorf. Slz. 1056.  
 Entf.  $\frac{1}{2}$  St.  
 Ulrichskirchen, Markt; a. Pf. Pfarrer:  
 Hr. Anton Priftl, Wpr., geb. zu Großtajar in  
 Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Landesfürst.  
 Koop. Hr. Alexander Palm, Wpr., geb. zu  
 Dur in Böhmen 1821. Pr. 1848. Mit der  
 Filiale Niedenthal. Slz. 1315. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.  
 Unterolberndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz  
 Nößlberger, Wpr., geb. zu Krems in Oesterr.

1808. Pr. 1830. Patr. Religionsfond. Mit zwei  
 entfernten Mühlen. Slz. 448. Entf.  $\frac{1}{3}$  St.  
 Wolkersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer Hr.  
 Balthasar Köller, fürsterzb. Konsistorialrath,  
 Wpr., geb. zu Böhmischkrut in Oesterr. 1786.  
 Pr. 1813. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Karl  
 Denk, Wpr., geb. zu Dürnkrot in Oesterr. 1815.  
 Pr. 1842. Slz. 1205.

### Dekanat Pirawarth.

- Aspern an der Zaya, Markt; a. Pf. Berw.:  
 P. Ludwig Limpik, Minorit, geb. zu Wien 1804.  
 Prof. 1829. Pr. 1830. Patr. Ortsherrschaft  
 (Hr. August Graf v. Breuner). Koop. (Mino-  
 riten): 1) P. Clemens Weipl, gel. zu Gmünd  
 in Oesterr. 1804. Prof. 1830. Pr. 1831. 2)  
 P. Bernard Ruthner, geb. zu Weidert in Oesterr.  
 1808. Prof. und Pr. 1835. 3) P. Tobias Ze-  
 bisch, geb. zu Podensam in Böhmen 1818. Prof.  
 1844. Pr. 1845. Mit den Fil.: Grasensulz,  
 Dürnkrot, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr.  
 Johann Nep. Leberl, Wpr., geb. zu Eisenstadt  
 in Ungarn 1808. Pr. 1831. Patr. Ortsherr-  
 schaft (Hr. Ferdinand Prinz v. Sachsen-Koburg-  
 Gotha). Slz. 688.  
 Gaunersdorf, Markt; a. Pf. Berw.: P.  
 Leopold Scherlich, Dekanats-Bibliothekar, Mit-  
 glied der k. k. Landwirthschafts-gesellschaft in Wien,

- Benedikt, vom Stifte Schotten, geb. zu Wien 1794. Prof. 1817. Pr. 1818. Patr. Stift Schotten. Koop. P. Eduard Popelka, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Jglau in Mähren 1818. Prof. 1840. Pr. 1841. Slz. 1227.
- Herrnleis, a. Pf. Pfarrer: Hr. Alexander Edtl, Wpr., geb. zu Dfen in Ungarn 1811. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Asperrn (Pr. August. Graf von Breuner). Slz. 284.
- Höbesbrunn, k. l. Berw. P. Rudolph Haas, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Bölden in Mähren 1803. Prof. 1825. Pr. 1827. Patr. Stift Schotten. Slz. 603.
- Hohenrappersdorf, Freimarkt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Hippolyt Löwenthal, Wpr., geb. zu Neuhaus in Böhmen 1787. Pr. 1810. Patr. Religionsfond. Koop. Hr. Franz Skopet, Wpr., geb. zu Horisedlo in Böhmen 1821. Pr. 1846. Mit der Filiale Kleinbarras. Slz. 1836. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Jedenspeigen, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Reiflithner, Wpr., geb. zu Enzersfeld in Dester. 1810. Pr. 1835. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Maximilian Graf von Koloniz). Slz. 831.
- Kronberg, k. l. Kl. Pln.: Hr. Johann Ruff, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1798. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. Mit der Bergmühle. Slz. 477. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Ladendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann

- Kemper, Wpr., geb. zu Donerskirchen in Ungarn 1798. Pr. 1825. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Anton Winter, Wpr., geb. zu Braunau in Böhmen 1795. Pr. 1822. Mit den Fil.: Eggersdorf, Garmanns. Slz. 2246. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.
- Loidesthal, k. l. Kl. Pln.: P. Virgil Etl, Benediktiner vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu Salzburg 1811. Prof. 1835. Pr. 1836. Patr. Stift Michaelbeuern. Slz. 654.
- Martinsdorf, n. Pf. Berw.: P. Nemilian Unzner, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Troppau in k. l. Schlesien 1802. Prof. 1826. Pr. 1828. Patr. Stift Schotten. Slz. 453.
- Niedersulz, a. Pf. Berw.: P. Dominik Schäfer, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Steubendorf in Schlesien 1780. Prof. und Pr. 1806. Patr. Stift Heiligenkreuz. Koop. P. Robert Lindner, Cisterz. vom Stifte Heiligenkreuz, geb. zu Meyerling in Dester. 1823. Prof. 1845. Pr. 1846. Mit der Fil.: Erdbresch. Slz. 880. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Obersulz, a. Pf. Berw.: P. Sieghard Günther, Bened. vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu Werfenweng 1797. Prof. und Pr. 1821. Patr. Stift Michaelbeuern. Koop. P. Rupert Struzmann, Bened. vom Stifte Michaelbeuern, geb. zu S. Paternian in Kärnten 1815. Prof. 1839. Pr. 1841. Mit den Fil.: Blumenthal, Rexing. Slz. 1565. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.



- Vellenendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hofmann, Wpr., geb. zu Krumau in Böhmen 1812. Pr. 1837. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Joseph Graf von Rhevenhüller-Metsch). Mit der Fil.: Agelsdorf. S 13. 790. Entf.  $\frac{1}{4}$  St.
- Virawarth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Freistädler, fürsterzb. Konfistorialrath, emerit. Dechant, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1784. Pr. 1807. Patr. Landesfürst. Koop.
- 1) Hr. Karl Blechschmid, Wpr., geb. zu Wien 1828. Pr. 1846. 2) Hr. Anton Grundl, Wpr., geb. zu Wien 1825. Pr. 1848. Mit der Fil. Kollenbrunn. S 13. 1844. Entf.  $\frac{1}{4}$  St.
- Schrick, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Breiner, Wpr., geb. zu Moskowig in Mähren 1807. Pr. 1829. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Kurat-Benefiziat: Hr. Joseph Walzl, Wpr., geb. zu Groß-Schweinbarth in Dester. 1804. Pr. 1828. Patr. Pfarre Schrick. S 13. 882.
- Sierndorf, Kl. Pflkpln.: Hr. Anton Krippel, Wpr., geb. zu Krems 1808. Pr. 1831. Patr. Religionsfond. S 13. 492.
- Spannberg, Markt; a. Pf. Berw. Hr. Adalbert Bittermann, Priester des deutschen Ritterordens, geb. zu Wien 1796. Prof. 1831. Pr. 1824. Patr. Deutscher Ritterorden. S 13. 1106.
- Wenzersdorf, Bkt. Berw.: P. Engelbert Eisinger, Minorit, geb. zu Ottenthal in Dester.

1808. Prof. 1833. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Asparn (Herr August Graf von Breuner). Mit der Fil.: Zwentendorf. S 13. 434. Entf.  $\frac{1}{2}$  Stund.
- Wolfspassing, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Tagwerker, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Dester. 1780. Pr. 1805. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Wenzel Welzwich, Wpr. geb. zu Krostschlag in Böhmen 1822. Pr. 1848. Mit der Filiale: Vogen-Neustedl und zwei zerstreuten Häusern. S 13. 890. Entf. bis 1 St.
- Minoritten-Kloster zu Asparn an der Zaya; gegründet von Christoph Seyfried Freiherrn von Breuner im Jahre 1632.
- Quardian: P. Ludwig Limpit, Definitor und Pfarrverw. zu Aspern, geb. zu Wien 1804. Prof. 1828. Pr. 1830.
- Profess-Priester: P. Ehrenbert Steiner, Kloster-Senior, geb. zu Kortsch in Tyrol 1776. Prof. und Pr. 1806. — P. Wenzel Redschinsky, geb. zu Leutomischl in Böhmen 1791. Prof. 1820. Pr. 1821. — P. Clemens Weipl, Koop. zu Asparn, geb. zu Gmund in Dester. 1804. Prof. 1830. Pr. 1831. — P. Bonaventura Exner, Pfarrvikar zu Ameis, geb. zu Reichenberg in Böhmen 1800. Prof. 1830. Pr. 1832. — P. Engelbert Eisinger, Pfarrvikar zu Wenzersdorf, geb. zu Ottenthal in Dester. 1808.

Prof. 1833. Pr. 1834. — P. Bernhard Rauthner, Koop. zu Asparn, geb. zu Weidetz in Oesterr. 1808. Prof. und Pr. 1836. — P. Tobias Zebisch, Koop. zu Asparn, geb. zu Podensam in Böhmen 1818. Prof. 1844. Pr. 1845. — Laienbruder: Fr. Mathias Kohler, Sakristaner und Pförtner, geb. zu Oberhausen in Baiern 1790. Prof. 1823.

### Dekanat Propstsdorf.

Asparn an der Donau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Hornischer, Wpr., geb. zu Lufsdorf in Mähren 1800. Pr. 1825. Patr. Stift Melk. S. 13. 783.

Breitensee, k. k. Pfl. Pfl. Pfl. n.: Hr. Johann Hirsch, Wpr., geb. zu Schamers in Böhmen 1816. Pr. 1840. Patr. Herrschaft Marchegg (Hr. Anton Fürst Palffy von Erdödy). Mit zwei entfernten Häusern, Jägerhaus, Asparnhof. S. 13. 370. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

Breitstetten, k. k. Pfl. Pfl. Pfl. n.: Hr. Joh. Hoyer, Wpr., geb. zu Geinfahrn in Oesterr. 1807. Pr. 1831. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Orth. Mit der Filiale: Straudorf. S. 13. 460. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.

Eckartsau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Fihga, Wpr., geb. zu Weitersfeld in Oesterr. 1795. Pr. 1821. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Eckertsau. Koop. Hr.

Michael Happel, Wpr., geb. zu Landegg in Oesterr. 1807. Pr. 1837. Mit den Fil.: Kopfstetten, Pframa, Wagram. S. 13. 1031. Entf. bis 1 St.

Engelhartstetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Schmidt, Wpr., geb. zu Grulich in Böhmen 1800. Pr. 1824. Patr. Landesfürst. Mit den Fil. Voimersdorf, Niederweiden. S. 13. 919. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

Franzensdorf (früher Kümmerleinsdorf), n. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Leidenfrost, Wpr., geb. zu Allentsteig in Oesterr. 1799. Pr. 1821. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Orth. Mit den Fil.: Andlersdorf, Rugendorf. S. 13. 637. Entf.:  $\frac{1}{2}$  St.

Großenbrunn, a. Pf. Verw.: P. Ulrich Alber, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Geras in Oesterr. 1794. Prof. 1818. Pr. 1819. Patr. Stift. Melk. Mit der Fil. Schloßhof. S. 13. 446. Entf.  $\frac{1}{2}$  St. — Schloßkaplan zu Schloßhof: Hr. Leopold Gartler, k. k. Schloßkaplan und Katechet, Wpr., geb. zu Rappersdorf in Oesterr. 1771. Pr. 1800. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Schloßhof.

Großenzersdorf, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Matthäus Grams, Wpr., geb. zu Prag in Böhmen 1788. Pr. 1815. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Groß-Enzersdorf. Koop. Hr. Wolfgang Zipperer, Wpr., geb. zu Flecken in Böhmen 1814. Pr. 1840. Mit den Fil.

- Eßling, Mühleuten, und Schaffhof. Slz. 1503. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.
- Haringsee, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Pittl, Wpr., geb. zu Maloweska in Böhmen 1799. Pr. 1831. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Eckartsau. Mit der Fil. Fuchsenbügl. Slz. 616. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.
- Kassau, a. Pf. Berw.: P. Augustin Pappaur, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Zwettl in Oesterr. 1794. Prof. 1816. Pr. 1818. Patr. Stift Melk. Koop. P. Gallus Loibl, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1815. Prof. und Pr. 1840. Mit der Fil. Schönfeld, Slz. 1078. Entf. 1 St.
- Marchegg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Werka, Wpr., geb. zu Rabensburg in Oesterr. 1808. Pr. 1825. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Anton Fürst Palffy von Erdödy.) Koop. Hr. Johann Schinhan, Wpr., geb. zu Herrnbauergarten in Oesterr. 1813. Pr. 1839. Mit dem Salmhof. Slz. 1155. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Markthof, k. k. k. Pln.: Hr. Laurenz Artbauer, Wpr., geb. zu Weiskendorf in Oesterr. 1804. Pr. 1831. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Schloßhof. Slz. 345.
- Orth, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Markus, fürsterb. titl. Konsistorialrath, Wpr., geb. zu Rakfa in Ungarn 1791. Pr. 1814. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Orth. Koop. Hr. Joseph Seher, Wpr., geb. zu Obermarkersdorf in

- Oesterr. 1823. Pr. 1847. Mit der Fil. Mannsdorf. Slz. 1553. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Probstdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Krapf, fürsterbischofl. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Aufseher, Wpr., geb. zu Großmugl in Oesterr. 1791. Pr. 1815. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Ignaz Reif, Wpr., geb. zu Dittersdorf in Mähren 1823. Pr. 1848. Mit den Fil. Magenneusiedl, Ober-, Mitter- und Unterhausen, Schönau, Ufer, Wittau. Slz. 1400. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.
- Raasdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Ignaz Schwarzer, Wpr., geb. zu Altstadt in Mähren 1790. Pr. 1816. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Großenzersdorf. Mit den Filialen: Pystorf und Neunwirthshaus. Slz. 331. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Stopfenreuth, Markt; k. k. k. Pln.: Hr. Franz Blöckinger, Wpr., geb. zu Enzersdorf an der Fischa in Oesterr. 1808. Pr. 1833. Patr. Religionsfond. Slz. 207.
- Wizelsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Fiedler, Wpr., geb. zu Prachatitz in Böhmen 1792. Pr. 1820. Patr. K. K. Familien-Herrschaft Schloßhof. Slz. 343.

### Dekanat Netz.

- Aberndorf, k. k. Berw.: P. Hermann Reidlinger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1786. Prof. und Pr. 1809. Patr. Stift Melk. Slz. 1135.

- Deinzendorf, Kk. Kkpln.: Hr. Johann Wenk, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Oesterr. 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfond. Mit der Filiale: Dietmannsdorf. S I z. 906. Entf.  $\frac{1}{4}$  St.
- Hadres, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Hiller, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1786. Pr. 1809. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Johann Weilingger, Wpr., geb. zu Bernhardtsthal in Oesterr. 1814. Pr. 1839. S I z. 1661.
- Haugsdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: P. Honorat Mayer, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Garsten in Oesterr. 1798. Prof. 1819. Pr. 1821. Patr. Stift Melk. Koop. P. Adolph Denzer, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Süßenbrunn in Oesterr. 1818. Pr. 1826. Mit den Fil. Augenthal und Klein-Haugsdorf. S I z. 2498.
- Jeglsdorf, Kk. Berw.: P. Peter Gall, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Nappersdorf in Oesterr. 1803. Pr. 1827 Patr. Stift Göttweig. S I z. 635.
- Kleinhöflein, Kk. Kkpln.: Hr. Leopold Fellerer, Doktor der Theologie, gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1831. Patr. Althof Reg. (Hr. Ferdinand Graf von Gatterburg). Mit der Fil. Klein-Niedenthal. S I z. 1102. Entf.  $\frac{1}{4}$  St. Ausschilfspr. zu Klein-Niedenthal: Hr. Vincenz Foit, Defizienten-

- Wpr., geb. zu Datschitz in Mähren 1784. Pr. 1809.
- Mitterregbach, Kk. Berw.: P. Augustin Ziber, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Lotsmannsbrunn in Ungarn 1801. Pr. 1827. Patr. Stift Lilienfeld. Mit der Kk. Oberregbach einstweilen vereinigt. S I z. 900.
- Obermarkersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Peter Anton Stellwag, Wpr., geb. zu Eschenbach in Baiern. 1782. Pr. 1806. Patr. Herrschaft Schrattenthal (Fr. Leopoldine Gräfin von Attems). S I z. 692.
- Oberregbach, Kk. (Unbesetzt).
- Obrig, Kk. Kkpln.: Hr. Johann Nathausky, Wpr., geb. zu Klattau in Böhmen 1803. Pr. 1828. Patr. Religionsfond. S I z. 1035.
- Pfaffendorf, a. Pf. Berw.: P. Magnus Rabacher, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Krems in Oesterr. 1793. Pr. 1817. Patr. Stift Göttweig. Koop. P. Julius Baudis, geb. zu Wien 1820. Pr. 1846. Mit den Fil.: Weigart, Karlsdorf, Pernersdorf, Nagelsdorf. S I z. 2540. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Platt, n. Pf. Berw.: P. Gregor Heller, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Ober-St. Kunigund in Steiermark 1794. Prof. und Pr. 1825. Patr. Stift Schotten. S I z. 1200.
- Pulkau, Markt; a. Pf. Berw. P. Gerard Lampel, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Pressburg in Ungarn 1780. Prof. 1802. Pr.

1803. Patr. Stift Schotten. Coop. (Bened. vom Stifte Schotten): 1) Meinrad Adolph, geb. zu Chorherrn in Dester. 1811. Prof. 1837. Pr. 1839. 2) P. Magnus Bobies, geb. zu Wien 1818. Prof. 1840. Pr. 1841. Mit den Fil.: Leodager, Miffingdorf, Rasing, Reipersdorf, Rohrendorf. S. 3596. Entf.  $1\frac{1}{2}$  St.
- Nez, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Hluzal, Wpr., geb. zu Nikolsburg in Mähren 1804. Pr. 1828. Patr. (Graf von Strachwitz). Coop. 1) Hr. Wenzel Janowez, Wpr., geb. zu Malloitz in Böhmen 1823. Pr. 1847. — 2) Unbesetzt. Mit der Altstadt. S. 2881.
- Schrattenthal, Stadt; n. Pf. Pfarrer: Hr. Alois Wisgrill, Wpr., geb. zu Raftbach 1808. Pr. 1830. Patr. Dtschherrschafft (Frau Leopoldine Gräfin von Attems). Mit der Fil. Pillersdorf. S. 1128. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Seefeld, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Köfler, Wpr., geb. zu Reichenberg in Böhmen 1810. Pr. 1834. Patr. Herrschafft Kadolz. (Hr. Maximilian Graf von Hardegg). Coop. Hr. Anton Gutmann, Wpr., geb. zu Oberneustift in Dester. 1822. Pr. 1845. Mit der Fil. Kadolz. S. 1499. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Untermarkersdorf, a. Pf. Pfarrer: P. Amand Polster, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Eisgrub in Mähren 1800. Pr. 1823. Patr. Stift Melk. S. 920.

- Unterhalb, a. Pf. Verw.: P. Maximilian Pollhomer, Bened. vom Stifte Göttweig, geb. zu Elfarn in Dester. 1788. Pr. 1812. Patr. Stift Göttweig. Coop. (Bened. v. Stifte Göttweig): 1) P. Adolph Weigl, geb. zu Hohenruppersdorf in Dester. 1815. Prof. und Pr. 1838. 2) P. Anton Propst, geb. zu Weitra in Dester. 1816. Pr. 1841. Mit der Fil. Oberhalb. S. 1952. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Unterregbach, a. Pf. Verw.: P. Paul Bauer, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, geb. zu Klosterneuburg 1795. Prof. 1818. Pr. 1820. Patr. Stift Lilienfeld. Coop. P. Mathias Geisinger, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Bergreichenstein in Böhmen 1815. Prof. 1839. Pr. 1841. S. 1475. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Waidendorf, a. Pf. Verw.: P. Obiso Kopp, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Koppein in Böhmen 1796. Prof. 1820. Pr. 1821. Patr. Stift Schotten. S. 465.
- Walzelsdorf, n. Pf. Verw.: P. Ulrich Roß, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Bergheim in Dester. 1801. Prof. 1826. Pr. 1828. Patr. Stift Schotten. S. 1161.
- Zellerndorf, a. Pf. Verw.: P. Karlmann Sterlitz, Bened. vom Stifte Schotten, fürsterzb. Konfistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Ausseher, geb. zu Wien 1789. Prof. 1812. Pr. 1813. Patr. Stift Schotten. Coop. P. Joseph

von Langenmantel, Bened. vom Stifte Schotten, geb. zu Hartberg in Steiermark 1818. Prof. 1842. Pr. 1844. S. 1200.

Zw ingendorf, K. K. K. K. P. In.: Hr. Joseph Bathioli, Wpr., geb. zu Windisch-Feistritz in Steiermark 1803. Pr. 1831. Patr. Religionsfond. S. 757.

Dominikaner-Kloster in Reß, gegründet durch Berthold Grafen von Hardek zu Mayzburg, und seine Gemahlin Wilburgis im Jahre 1300.

Prior: P. Ludwig Müller, geb. zu Wittigieß in Böhmen 1797. Prof. 1827. Pr. 1828.

Subprior: P. Vincenz Böhm, geb. zu Reß 1777. Prof. und Pr. 1801.

Profess-Priester: P. Ignaz Lamatsch, Prediger, Bibliothekar und Kanzlei-Direktor, geb. zu Lemberg 1797. Prof. 1827. Pr. 1828. — P. Jstbor Trichtl, Prediger und Wirthschafts-Direktor, geb. zu Ottenthal in Dester. 1801. Prof. und Pr. 1831. — P. Michael Horvath, geb. zu Pösen in Ungarn 1821. Pr. 1846.

### Dekanat Sitzendorf.

Aspersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Voltmann, Wpr., geb. zu Brünn in Mähren 1786. Pr. 1811. Patr. Herrschaft Weyerburg (Herr

Karl Graf von Schönborn). Koop. Hr. Karl Göß, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1815. Pr. 1839. Mit der Fil.: Wiefelsfeld. S. 670. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

Braunsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Stanislaw, Wpr., geb. zu Freiburg in Mähren 1802. Pr. 1827. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Johann Graf von Collalto). S. 610.

Fahndorf, K. K. W. W.: P. Albert Ploner, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wengern in Tyrol 1792. Prof. und Pr. 1817. Patr. Stift Melk. S. 342.

Fraundorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Ebner, Wpr., geb. zu Au in Dester. 1802. Pr. 1828. Patr. Herrschaft Sitzendorf (Hr. Johann Karl Graf von Dietrichstein). S. 660.

Gettsdorf, a. Pf. W. W.: P. Rudolph Beranek, Benedikt. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1787. Prof. und Pr. 1810. Patr. Stift Melk. Mit den Fil.: Hohlenstein, Mönichshofen. S. 602. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

Goggenorf, K. K. K. K. P. In.: Hr. Joseph Litschauer, Wpr., geb. zu Wien 1806. Pr. 1829. Patr. Kameralfond. Das Präsentationsrecht hat die Pfarre Sitzendorf. S. 496.

Grafenberg, Markt; n. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Provisor: Hr. Franz Strkanek, Wpr., geb. zu Rabensburg in Dester. 1814. Pr. 1838. Das Präsentationsrecht hat Hr. Franz Ebler von Weitenschlag. S. 514.

- Groß, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Domisko, Wpr., geb. zu Fladnitz in Oesterr. 1808. Pr. 1833. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Johann Karl Graf von Dietrichstein). Mit der Fil.: Klein-Stelzendorf. S. 13. 502. Entf.  $\frac{1}{4}$  St.
- Großmeißeldorf, n. Pf. Verw.: P. Hugo Pröll, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu St. Pölten in Oesterr. 1804. Prof. 1826. Pr. 1827. Patr. Stift Melk. S. 13. 602.
- Großnondorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Graf, Wpr., geb. zu Sitzendorf in Oesterr. 1789. Pr. 1822. Patr. Herrschaft Guntersdorf (Hr. Karl Freiherr von Ludwigsdorf). S. 13. 746.
- Guntersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Dienert, Wpr., geb. zu Klantendorf in Mähren 1792. Pr. 1816. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Karl Freiherr von Ludwigsdorf.) Koop. Hr. Anton Hebauer, Wpr., geb. zu Muschau in Mähren 1817. Pr. 1841. S. 13. 1407.
- Immendorf, a. Pf. Verw.: P. Damian Schwarz, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Unterplank in Oesterr. 1800. Prof. 1823. Pr. 1824. Patr. Stift Melk. S. 13. 833.
- Maissau, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Gelinek, Wpr., geb. zu Strhow in Mähren 1798. Pr. 1821. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Ditto Graf von Abensperg und Traun) Schloß-Benefiziat: Hr. Andreas Hammer, pens. Lokalkaplan aus der Budweiser Diözese, Wpr., geb. zu Jarmen in Böhmen 1785. Pr. 1808.

- Patr. Ortsherrschaft (Hr. Ditto Graf von Abensperg und Traun). Mit den Fil.: Gumping, Oberdürnbach. S. 13. 1085. Entf.  $1\frac{1}{4}$  St.
- Mittergrabern, k. l. K. l. Pln.: Hr. Joseph Knell, Wpr., geb. zu Köschitz in Oesterr. 1795. Pr. 1820. Patr. Landesfürst. Mit den Fil.: Dbergrabern, Obersteinabrunn. — S. 13. 1234. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Oberfellabrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Wiesner, Wpr., geb. zu Gnablersdorf in Mähren 1794. Pr. 1818. Patr. Herrschaft Schönborn (Hr. Karl Graf von Schönborn). S. 13. 581.
- Oberstinkenbrunn, Markt; Vikt. Vikar: Hr. Joseph Nowack, Vic. exp., Wpr., geb. zu Welbin in Böhmen 1813. Pr. 1838. Das Präsentationsrecht hat die Pfarre Aspersdorf. S. 13. 490.
- Ravelsbach (Unter-Ravelsbach). Markt; a. Pf. Verw.: P. Lambert Anger, Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Horn in Oesterr. 1798. Prof. 1820. Pr. 1822. Patr. Stift Melk. Koop. P. Joseph Bosh, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Wels in Oesterr. 1819. Prof. 1842. Pr. 1843. Mit den Filial.: Payerdorf, Gaindorf, Ober-Ravelsbach, Parisdorf, Pfaffstetten, Wilhelmsdorf. — S. 13. 2251. Entf. bis  $\frac{1}{2}$  St.
- Roseldorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Lokatelli, Wpr., geb. zu Zavorov in Galizien 1783. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. S. 13. 820.

Röschitz, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph von Pettenegg, fürsterzb. Konfistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-Auffeher, Mitglied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien, Wpr., geb. zu Wien 1790. Pr. 1812. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Franz Asteithner, Wpr., geb. zu Eggenburg in Dester. 1823. Pr. 1847. Mit der Fil. Klein-Meinprechtsdorf. S. 13. 1340. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

Schöngrabern, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Rocker, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1779. Pr. 1802. Patr. Herrschaft Guntersdorf (Hr. Karl Freiherr von Ludwigsdorf) Koop. Hr. Paul Wazel, Wpr., geb. zu Untermoldau in Böhmen 1814. Pr. 1838. Mit der Fil. Windpassing. S. 13. 1028. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

Sizendorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Freytag, Wpr., geb. zu Paydorf in Dester. 1790. Pr. 1814. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Albrecht Dichtl, Wpr., geb. zu Dgfolberhäid in Böhmen 1815. Pr. 1838. — 2) Hr. Ignaz Schaumann, Wpr., geb. zu Gars in Dester. 1824. Pr. 1847. Mit den Filial.: Kleinkirchberg, Branhartsberg, Sizenhart. S. 13. 1491. Entf. bis  $\frac{2}{3}$  St.

Stoizendorf, a. Pf. Verw.: Hr. Konrad Kratochwila, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Mohelno in Mähren 1797. Prof. 1821. Pr. 1822. Patr. Stift Klosterneuburg S. 13. 477.

Straning, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Meruzzi, Wpr., geb. zu Udine in Italien 1778. Pr. 1801. Patr. Landesfürst. Pfarradministrator in Spiritualibus: Hr. Joseph Kaiser, Wpr., geb. zu Haizendorf in Dester. 1809. Pr. 1836. Koop. Unbesetzt. Mit den Fil.: Eymannsdorf, Limberg, Niederschleinz. — S. 13. 1612. Entf. bis  $\frac{3}{4}$  St.

Utterdirnbach, a. Pf. Verw.: P. Amand Lettner, zugleich Herrschaftsverwalter, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu St. Pölten in Dester. 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Lilienfeld. Koop. P. Ludwig Groisberger, Cisterz. vom Stifte Lilienfeld, geb. zu Groß-Sirning 1816. Pr. 1842. S. 13. 402.

Wartberg, k. k. Pfl. Pfl. In.: Hr. Georg Rupp, Wpr., geb. zu Grafenberg in Dester. 1799. Pr. 1824. Patr. Religionsfond. S. 13. 359.

Wullersdorf, Markt; a. Pf. Verw.: P. Sigmund Siller, Benedikt. vom Stifte Melk, fürsterzb. Konfistorialrath, geb. zu Frankenfells in Dester. 1780. Prof. 1802. Pr. 1803. Patr. Stift Melk. Koop.: P. Eduard Freiherr von Sieber, Benediktiner vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1814. Prof. 1838. Pr. 1839. Mit den Filial.: Grund, Högmansdorf, Kalladorf. S. 13. 1818. Entf. bis  $\frac{1}{2}$  St.

Zierstorf, a. Pf. Verw.: P. Ambros Walprecht,



Bened. vom Stifte Melk, geb. zu Wien 1786.  
Prof. 1810. Pr. 1811. Patr. Stift Melk.  
Slz. 719.

### Dekanat Staats.

- Altlichtenwarth, a. Pf. Pfarrer: Hr.  
Karl Konall, Wpr., geb. zu Brünn in Mäh-  
ren 1792. Pr. 1816. Koop. Hr. Thomas  
Koller, Wpr., geb. zu Föllim in Oesterr.  
1820. Pr. 1845. Patr. Herrschaft Rabens-  
burg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein).  
Slz. 956.
- Am eis, Vik. Verw.: P. Bonaventura Ex-  
ner, Minorit, geb. zu Reichenberg in Böhmen  
1800. Prof. 1830. Pr. 1832. Patr. Herr-  
schaft Asparn an der Zaya (Hr. August Graf  
von Breuner). Mit der Fil.: Föllim. Slz.  
712. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Bernhardsthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Jo-  
seph Philipp, Wpr., geb. zu Oibersdorf in  
Böhmen 1791. Pr. 1816. Patr. Herrschaft  
Rabensburg. (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein).  
Slz. 1107.
- Böhmischkrut, Markt; a. Pf. Pfarrer:  
Hr. Franz Ernka, fürsterzb. Konistorialrath,  
emerit. Dechant und Schuldistriktsaufsieher, Mit-  
glied der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in  
Wien, Wpr., geb. zu Tschitschemitz in Böhmen  
1788. Pr. 1814. Patr. Landesfürst. Koop.

- 1) Hr. Alexander Scheibenreif, Wpr., geb.  
zu Wien 1821. Pr. 1844. 2) Hr. Johann Haid-  
vogel, Wpr., geb. zu Ottenthal in Oesterreich  
1814. Pr. 1839. Mit den Filialen: Alt-  
höflein, Ginzersdorf, Harrersdorf. Slz. 2400.  
Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Feldsberg, Stadt; a. Pf. Pfarrer: Hr.  
Joseph Langer, Wpr., geb. zu Hannsdorf in  
Mähren 1790. Pr. 1818. Patr. Ortsherrschaft  
(Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Koop.  
1) Hr. Franz Braucek, Wpr., geb. zu Joseph-  
stadt in Böhmen 1819. Pr. 1844. 2) Hr.  
Bernard Christen, Wpr., geb. zu Pritlach in  
Mähren 1820. Pr. 1846. Mit der Fil.:  
Bischofswarth. Slz. 3050. Entf. 1 St.
- Hadersdorf (Klein-Hadersdorf), Pfl.  
Pflkpln.: Hr. Ignaz Plachetka, Wpr., geb.  
zu Zambach in Böhmen 1799. Pr. 1824. Patr.  
Religionsfond. Slz. 561.
- Hausbrunn, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann  
Georg Pillmayer, Wpr., geb. zu Hirschau in  
Böhmen 1805. Pr. 1828. Patr. Herrschaft  
Rabensburg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein).  
Slz. 1082.
- Herrbaumgarten, Markt; a. Pf. Pfar-  
rer: Unbesetzt. Provisor: Hr. Franz  
Schwelle, Wpr., geb. zu Wolfpassing in Oesterr.  
1821. Pr. 1843. Patr. Pfarre Böhmischkrut.  
Koop. Unbesetzt. Slz. 1528.

- Hohenau, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Karl Harrer, Wpr., geb. zu Zopanz in Mähren 1802. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. S. 13. 1677.
- Kazelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Georg Stöger, Wpr., geb. zu Wiesmath in Dester. 1810. Pr. 1834. Patr. Herrschaft Feldsberg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). S. 13. 684.
- Loosdorf, Kll. Pflkpln.: Hr. Anton Dörfler, Wpr., geb. zu Iglau in Mähren 1807. Pr. 1832. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Friedrich August Graf von Piatty). S. 13. 386.
- Poisdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Ferdinand Grazer, Wpr., geb. zu Almeis in Dester. 1809. Pr. 1832. Patr. Herrschaft Poyssbrunn. Koop. 1) Hr. Emanuel Hraděky, Wpr., geb. zu Gieřhübel in Böhmen 1814. Pr. 1840. 2) Unbesetzt. Mit der Fil. Wilhelmsdorf. S. 13. 3025. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Rabensburg, Markt; a. Pf. Pfarrer: Fra Anton Sichrowsky, Maltheser-Nitter-Ordenspriester, geb. zu Ninburg in Böhmen 1784. Prof. und Pr. 1809. Patr. Hr. Groß-Prior des Maltheser-Ordens. Koop. Fra Johann Mayer, Maltheser-Nitter-Ordenspriester, geb. zu Kojicz, in Böhmen 1808. Prof. und Pr. 1834. S. 13. 1712. Entf. 1 St.
- Reinthal, n. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Adolph, Wpr., geb. zu Ungarisch-Brod in Mähren 1801. Pr. 1825. Patr. Herrschaft Felds-

- berg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). S. 13. 836.
- Schrattenberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Andorfer, Wpr., geb. zu Walterskirchen in Dester. 1796. Pr. 1819. Patr. Pfarre Böhmischrut. Koop. Hr. Joseph Köppel, Wpr. geb. zu Böhmischrut 1811. Pr. 1836. Mit der Fil.: Garšönthal. S. 13. 1859. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Staaz, Markt: Probstei; a. Pf. Probstei-Pfarrer: Hr. Georg Bayerle, fürsterzb. Konsistorialrath, Dechant und Schuldistrikts-aufseher, Wpr., geb. zu Habruwa in Böhmen 1798. Pr. 1824. Patr. Ortsherrschaft. Koop. 1) Hr. Karl Millner, Wpr., geb. zu Waiden in Ungarn 1808. Pr. 1833. 2) Hr. Rudolph Klerikus, Wpr., geb. zu Leipnik in Mähren 1819. Pr. 1842. Mit den Fil.: Ehrendorf, Enzersdorf, Rautendorf, Neusiedl, Nothensee, Waltersdorf. S. 13. 1693. Entf. bis 2 St.
- Unterthemenau, a. Pf. Pfarrer: Hr. Martin Dobschick, Wpr., geb. zu Kunowitz in Mähren 1786. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Feldsberg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Mit der Fil.: Oberthemenau. S. 13. 1730. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Walterskirchen; a. P. Pfarrer: Unbesetzt. Provisor: Hr. Johann Mahnen, Wpr., geb. zu Wien 1819. Pr. 1844. Patr. Landesfürst. Koop.:

Hr. Heinrich Schultheß, Wpr., geb. zu Wien 1825. Pr. 1848. Mit der Fil. Kegelsdorf. S. 13. 963. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

Wegelsdorf, k. l. Kkpln.: Hr. Johann Czopp, Wpr., geb. zu Jglau in Mähren 1800. Pr. 1823. Patr. Religionsfond. S. 13. 785.

Wultendorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Flager, Wpr., geb. zu Großolberndorf in k. l. Schlessen 1813. Pr. 1838. Patr. Herrschaft Altpreran. S. 13. 487.

Kloster der barmherzigen Brüder zu Feldsberg, gegründet von Karl Euseb. Fürsten von Liechtenstein im Jahre 1605.

Prior: Hr. Joachim Raymann, geb. zu Dfen in Ungarn 1795. Prof. 1819.

Professen: P. Constabilis Beranek, Konvents-Priester, geb. zu Skalitz in Ungarn 1795. Prof. 1816. Pr. 1828. — Fr. Cantianus Wauroner, geb. zu Gröden in Tyrol 1788. Prof. 1809. — Fr. Zachäus Chobobides, Sakristaner, geb. zu Pruska in Ungarn 1787. Prof. 1815. — Fr. Josue Horky, Assistent, geb. zu Smirzicz in Böhmen 1785. Prof. 1817. — Fr. Cherubin Dobos, Kellermeister, geb. zu Hanusfalka in Ungarn 1797. Prof. 1819. — Fr. Jordanus Brodizky, Ober-Apotheker, geb. zu Ezeschow in Mähren 1801. Prof. 1825. — Fr. Christian Warter, Wirthschafter, geb. zu Dürnholz in Mähren 1798. Prof. 1830. — Fr. Arcadius Reitharek, Doktor der

Medicin und Chyrurgie, Oberarzt und Professor der propoventischen Anstalt für Chyrurgen dieses Ordens, geb. zu Neubudschow in Böhmen 1812. Prof. 1842. — Fr. Gallus Podbersky, Unterarzt, geb. zu Plaz in Böhmen 1821. Prof. 1845. — Fr. Cornelius Fressel, Sammler, geb. zu Czernowitz in Böhmen 1823. Prof. 1845. — Fr. Agriкола Jast, Assistent, geb. zu Passau in Baiern 1814. Prof. 1844. — Nicht Professor: Fr. Augustin Papauschet, Apotheker-Praktikant, geb. zu Benatke in Böhmen 1825. — Fr. Medard Eder, Sammler, geb. zu Wels in Oesterr. 1821. — Fr. Spiridion Winter, Assistent, geb. zu Prag in Böhmen 1824.

### Dekanat Stockerau.

Bisamberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Eduard Schmidt, Wpr., geb. zu Wien 1809. Pr. 1835. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Otto Graf von Abensperg und Traun). S. 13. 541.

Großmugl, a. Pf. Pfarrer: Hr. Michael Weiler, Wpr., geb. zu Röschitz in Oesterr. 1798. Pr. 1821. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Joseph Richter, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1843. Mit den Fil.: Füllersdorf, Ringendorf, Roseldorf, Steinabrunn. S. 13. 1205. Entf. bis 1 St.

Harmanndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Liebl, Wpr., geb. zu Budweis in Böh-

- men 1816. Pr. 1839. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf von Haugwitz). Koop. Hr. Franz Hummel, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn 1820. Pr. 1844. Mit den Fil.: Kleinrösz, Nickersdorf, Seebarn. Slz. 1436. Entf. bis  $\frac{1}{2}$  St.
- Haselbach, a. Pf. Berw.: Hr. Peter Schloffer, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1804. Prof. 1829. Pr. 1831. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 327.
- Herzogbierbaum, a. Pf. Pfarrer: Hr. Friedrich Ziebel, Wpr., geb. zu Troppau in Schlessien 1786. Pr. 1809. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf von Haugwitz). Mit den Fil.: Ober- und Unternusch, Ottendorf und Glaswein. Slz. 1078. Entf. bis  $1\frac{1}{2}$  St.
- Jedlese, Kl. Klklpln.: Hr. Joseph Libischer, Wpr., geb. zu Klantendorf in Mähren 1809. Pr. 1833. Patr. Stift Klosterneuburg. Slz. 832.
- Karnabrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Laurenz Schuffer, Wpr., geb. zu Tachau in Böhmen 1803. Pr. 1830. Patr. Dtrsherrschaft (Frau Josephine Freiin von Redl). Koop. Hr. Leopold Besauer, Wpr., geb. zu Hainburg in Oesterr. 1818. Pr. 1844. Mit den Fil.: Hezmannsdorf, Lachsefeld, Weinsteig. Slz. 1000. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.

- Korneuburg, Stadt; a. Pf. Pfarrverw.: Hr. Ludwig Grund, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Wien 1786. Prof. 1808. Pr. 1810. Patr. Stift Klosterneuburg. Koop. (Regul. Chorherren vom Stifte Klosterneuburg): 1) Hr. Peter Fourer Hartl, geb. zu Hadersdorf in Oesterr. 1809. Prof. 1833. Pr. 1835. 2) Hr. Roman Kautenfranz, geb. zu Luggau in Mähren 1811. Prof. 1835. Pr. 1836. 3) Hr. Thomas Kollitscher, geb. zu Braunsberg in Mähren 1819. Prof. 1843. Pr. 1845. Mit den Fil.: Tutenndörfchen, Tutenhof. Slz. 2182. Entf. bis  $\frac{3}{4}$  St.
- Langenzersdorf, a. Pf. Pfarrverw.: Hr. Benedikt Saxinger, regul. Chorherr vom Stifte Klosterneuburg, geb. zu Linz in Oesterr. 1790. Prof. 1813. Pr. 1814. Patr. Stift Klosterneuburg. Johann Uhrscher Benefiziat: Hr. Franz Zillinger, Wpr., geb. zu Auersthal in Oesterr. 1782. Pr. 1809. Slz. 958.
- Leizersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Hoffmann, Wpr., geb. zu Wiener-Neustadt in Oesterr. 1790. Pr. 1812. Patr. Landesfürst. Koop. Hr. Johann Bauer, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1821. Pr. 1846. Mit den Fil.: Hazenbach, Kronowet, Leizersbrunn, Wollmannsberg, Wäsen. Slz. 1050. Entf. bis  $\frac{1}{2}$  St.
- Leobendorf, a. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Provisor: Hr. Joseph Anders, Wpr., geb. zu

- Schurz in Böhmen 1810. Pr. 1837. Patr. Landesfürst. Koop.: Unbesetzt. Mit den Fil.: Ober- und Unterrohrbach, Dresdorf. Slz. 1705. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.
- Maisbierbaum, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Janka, Wpr., geb. zu Großtajar in Mähren 1802. Pr. 1827. Patr. Herrschaft Niederhollabrunn (Hr. Karl Graf von Haugwitz). Slz. 438.
- Merkersdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Halland, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn 1798. Pr. 1821. Patr. Herrschaft Ernstbrunn (Heinrich LXIV., Fürst Neuß-Köstritz). Slz. 255.
- Niederhollabrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Ziebel, Wpr., geb. zu Wien 1784. Pr. 1807. Patr. Ortschaft (Hr. Karl Graf von Haugwitz). Koop.: Hr. Wenzel Günter, Wpr., geb. zu Tepl in Böhmen 1820. Pr. 1845. Mit den Fil.: Bruderndorf, Niederfellabrunn (Markt), Streitdorf. Slz. 1835. Entf. bis  $\frac{3}{4}$  St.
- Bergänsersdorf, Pfl. Pflkpln.: Hr. Michael Twerdinsky, Wpr., geb. zu Preßburg in Ungarn 1803. Pr. 1827. Patr. Religionsfond. Slz. 711.
- Senning, a. Pf. Pfarrer: Hr. Hermann Ramhart, Wpr., geb. zu Neutitschein in Mähren 1807. Pr. 1831. Patr. Landesfürst. Mit

- der Fil. Geisendorf. Slz. 414. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.
- Simonsfeld, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Neurauter, tit. Konfistorialrath, Wpr., geb. zu Prutz in Tyrol 1777. Pr. 1803. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Naglern. Slz. 714. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.
- Stetten, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Xaver Hummel, Wpr., geb. zu Güns in Ungarn 1796. Pr. 1821. Patr. Landesfürst. Jaudtsches Benefizium besetzt mit dem Kooperator: Hr. Anton Priegl, Wpr., geb. zu Ottenschlag in Böhmen 1794. Pr. 1823. Patr. Fürsterzbischofl. Konfistorium. Slz. 498.
- Stockerau, freier Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Karl Pürtner, fürsterzb. Konfistorialrath, Dechant und Schuldistriktsaufseher, Wpr., geb. zu Zwettl in Oesterr. 1783. Pr. 1806. Patr. Landesfürst. Koop. 1) Hr. Anton Rosam, Wpr., geb. zu Pernharz in Böhmen 1821. Pr. 1845. 2) Hr. Anton Bohrn, Wpr., geb. zu Herrnbäumgarten in Oesterr. 1819. Pr. 1845. 3) Hr. Karl Bauer, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1819. Pr. 1841. Mit den Fil.: Grafendorf, Spillern, Unterzögersdorf. Slz. 6040. Entf. bis  $\frac{3}{4}$  St.
- Wilfersdorf, (Klein-) Pfl. Pflkpln.: Hr. Anton Weber, Wpr., geb. zu Weiskirchen in

Desterr. 1805. Pr. 1832. Patr. Religionsfond. S. 13. 155.

Wörnitz, Pfl. Pflkpln.: Hr. Philipp Mahler, Wpr., geb. zu Brodek in Mähren 1811. Pr. 1834. Patr. Religionsfond. Mit den Fil.: Lerchenau, Mollmannsdorf, 3 Kreitmühlen. S. 13. 801. Entf. bis  $\frac{1}{2}$  St.

### Dekanat Wilfersdorf.

Dobermannsdorf, a. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Provisor: Hr. Joseph Tomischek, Wpr., geb. zu Mißlig in Mähren 1818. Pr. 1843. Patr. Herrschaft Rabensburg (Hr. Alois Fürst von und zu Liechtenstein) S. 13. 562.

Drosing, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Nagke, Wpr., geb. zu Morawitz in k. k. Schlessen 1784. Pr. 1810. Patr. Landesfürst. Mit der Fil. Waltersdorf. S. 13. 1454. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

Eibesthal, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Greis, Wpr., geb. zu Hüttendorf in Desterr. 1807. Pr. 1832. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. S. 13. 911.

Erdberg, a. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Dykast, Wpr., geb. zu Resuchin in Böhmen 1793. Pr. 1817. Patr. Landesfürst. S. 13. 530.

Grosinzersdorf, Pfl. Provisor: P. Maximilian Gautsch, Cisterz. vom Stifte Zwettl,

geb. zu Guntersdorf in Böhmen 1807. Prof. 1834. Pr. 1836. Patr. Stifte Zwettl. S. 13. 950. Hauskirchen, a. Pf. Pfarrer: Unbesetzt. Provisor: Hr. Joseph Mader, Wpr., geb. zu Fallbach 1817. Pr. 1843. Patr. Stifte Klosterneuburg. Mit der Fil. St. Ulrich. S. 13. 816. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

Hüttendorf, Pfl. Verw.: Don Bartholomäus Hilburger, Barnabit, geb. zu Wien 1807. Prof. 1835. Pr. 1836. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. S. 13. 610.

Kettlesbrunn, a. Pf. Pfarrer: Hr. Joseph Klaskal, Wpr., geb. zu Neustadt in Böhmen 1808. Pr. 1831. Patr. Herrschaft Wilfersdorf (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). S. 13. 745.

Maustrent, Pfl. Verw.: Don Franz Sales Erhart, Barnabit, geb. zu Grätz 1802. Prof. und Pr. 1827. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. S. 13. 622.

Mistelbach, Markt; a. Pf. Pfarrer: Don Hieronimus Schmidt, zugleich Probst des Kollegiums, geb. zu Stein in Desterr. 1806. Prof. 1832. Pr. 1834. Patr. Das Provinzialkapitel der Barnabiten. Koop. (Barnabiten): 1) Don Ferdinand Zirning, geb. zu Uttingsdorf in Mähren 1817. Prof. 1844. Pr. 1845. — 2) Don Florian Hofmann, geb. zu Melk in Desterr. 1820. Prof. 1845. Pr.

1846. — 3) Don Adalbert Hulek, geb. zu Koftelek in Böhmen 1821. Prof. und Pr. 1846. Mit den Fil.: Ebdorf, Lanzendorf. Slz. 3236. Entf.  $\frac{3}{4}$  St. — Spitalbenefiziat: (Unbesetzt). Patr. Herrschaft Wilfersdorf (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein).

Neusiedl an der Jaya, n. Pf. Pfarrer: Hr. Franz Heckl, Wpr., geb. zu Pilsen in Böhmen 1801. Pr. 1826. Patr. Religionsfond. Slz. 868.

Niederabsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Friepes, Wpr., geb. zu Oberplan in Böhmen 1812. Pr. 1837. Patr. Herrschaft Rabensburg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Mit der Fil. Eichhorn. Slz. 1059. Entf.  $\frac{1}{2}$  St.

Paaßdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Berger, prov. Dechant und Schuldistrikts-Auffeher, Wpr., geb. zu Herrnbaumgarten in Dester. 1802. Pr. 1827. Patr. Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach. Koop. Hr. Franz Dinghofer, Wpr., geb. zu Neulerchenfeld in Dester. 1824. Pr. 1848. Slz. 1038.

Palternsdorf, a. Pf. Verw.: Hr. Joseph Schwarz, des deutschen Ritterordens Priester, geb. zu Kofslau in Mähren 1800. Prof. 1837. Pr. 1824. Patr. Deutscher Ritterorden. Slz. 733.

Prinzenndorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Leopold Hierstand, Wpr., geb. zu Leopoldsdorf in Dester. 1790. Pr. 1816. Patr. Herrschaft Margarethen am Moos, (Hr. Philipp Fürst von Batthiany, Graf von Strattmann). Mit den Fil.: Ebersdorf, Rannersdorf. Slz. 1389.

Ringelsdorf, a. Pf. Pfarrer: Hr. Anton Brzezansky, Wpr., geb. zu Butschowitz in Mähren 1796. Pr. 1820. Patr. Herrschaft Rabensburg (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Slz. 1253.

Wilfersdorf, Markt; a. Pf. Pfarrer: Hr. Johann Duerner, Wpr., geb. zu Unterdannowitz in Mähren 1787. Pr. 1809. Patr. Ortsherrschaft (Hr. Alois Fürst von Liechtenstein). Koop. Hr. Franz Gamrith, Wpr., geb. zu Wien 1823. Pr. 1848. Mit den Fil.: Bullendorf, Hobersdorf. Slz. 1993. Entf. 1. St.

Zistersdorf, Stadt; a. Pf. Verw.: P. Johann Frast, Cisterz. vom Stifte Zwettl, geb. zu Wien 1786. Pr. 1809. Patr. Stift Zwettl. Koop. (Cisterz. vom Stifte Zwettl); 1) P. Moriz Rindt, geb. zu Zwettl in Dester. 1817. Prof. 1842. Pr. 1843. 2) Unbesetzt. Administrator der Fondsherrschaft Zistersdorf: P. Alphons Thoma, Priester der böhmisch-mährischen Piaristen-Ordens-Provinz, geb. zu Thoningsdorf

in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1808. Mit  
den Fil.: Baumgarten, Gaiselberg, Gosting.  
Slz. 2810. Entf.  $\frac{3}{4}$  St.

Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach,  
gegründet von Kaiser Ferdinand II. im Jahre  
1631.

Probst des Kollegiums: Don Hiero-  
nimus Schmidt, zugleich Pfarrer, geb. zu Stein  
in Oesterr. 1806. Prof. 1832. Pr. 1834.

Profess-Priester: Don Franz Sales  
Erhart, Lokalieverweser zu Maustrenk, geb. zu  
Grätz 1802. Prof. und Pr. 1827. — Don Bar-  
tholomäus Hilburger, Lokalie-Verweser zu Hüt-  
tendorf, geb. zu Wien 1807. Prof. 1835. Pr.  
1836. — Don Philipp Obermüller, Prokurator  
und Kanzleidirektor, geb. zu Ogsolberhaid in  
Böhmen 1819. Prof. 1843. Pr. 1844. — Don  
Ferdinand Zirnig, Koop., geb. zu Uttingsdorf in  
Mähren 1817. Prof. 1844. Pr. 1845. — Don  
Florian Hofmann, Koop., geb. zu Melk in Oesterr.  
1820. Prof. 1845. Pr. 1846. — Don Adalbert  
Hulek, Koop., geb. zu Kosteletz in Böhmen 1821.  
Prof. und Pr. 1846.

## Verzeichniß

der außer der Seelsorge angestellten  
Geistlichen.

### 1) In der Wiener Erzdiözese.

Se. Excellenz, der Hochwürdigste, Hoch-  
wohlgeborne Hr. Joseph Alois von Jüstel, Sr.  
k. k. apost. Majestät geheimer Rath, Commandeur  
des kaiserl. österr. Leopold-Ordens, und Ritter  
des Civil-Verdienst-Ordens der kön. baier. Krone,  
Doktor der Philosophie und Theologie, insulir-  
ter Probst von Wischherad und Prälat in dem Kö-  
nigreiche Böhmen, k. k. Staats- und Kon-  
ferenrath, im Jahre 1823 und 1838 gewesener  
Reector magnificus an der Wiener Hochschule,  
Ehrenmitglied der k. k. Akademie der Wissenschaf-  
ten und Künste zu Padua und des Athenäums zu  
Venedig, dann der Landwirthschafts-Gesellschaft  
in Krain, des Museums Francisco-Carolinum für  
Oesterreich ob der Enns und Salzburg und des  
geognost. montan. Vereines zur Durchforschung  
für Tyrol und Vorarlberg, Jubilar-Priester, geb.  
zu Leitmeritz in Böhmen 1765. Pr. 1788. —  
P. T. Hr. Andreas Meschutar, insulirter Probst



zu Arbagger, k. k. wirkl. Hofrath, Ehrenomherr zu Triest und Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft in Krain und Görz, Wpr., geb. zu Selo in Myrien 1791. Pr. 1814. — P. T. Hr. Andreas Gollmayr, Doktor der Theologie, k. k. wirkl. Hofrath, Ehrenomherr zu Triest, Mitglied der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft zu Görz, geb. zu Radmansdorf in Kärnthner 1798. Pr. 1821. — P. T. Hr. Wenzel Reichel, k. k. wirkl. n. ö. Regierungsrath, Probst von Zwettl, Ehrenomherr an der Metropolitankirche zu St. Stephan, Direktor des Priester-Kranken- und Defizienten-Institutes in Wien, Wpr., geb. zu Radowitz in Böhmen 1807. Pr. 1830. — Hr. Marian Koller, k. k. wirkl. Regierungsrath, Direktor der philosophischen Studien, Präses der philosophischen Fakultät an der Wiener Universität, bischöfl. Konfistorialrath zu Linz, Bened. des Stiftes Kremsmünster, geb. zu Bistriz in Illirien 1792. Pr. 1821. — P. Auer Johann Ev., Profef-Priester des Piaristen-Ordens der österr. Provinz, Professor der lateinischen Philologie in den Humanitäts-Klassen am k. k. akademischen Gymnasium, geb. zu Krems in Oesterreich 1809. Prof. 1832. Pr. 1834. (im Pfarrhause bei den Karmelitern in der Leopoldstadt). — P. Berlinger Karl, Profef-Priester des Piaristen-Ordens der österr. Provinz, Katechet und 1. Exhortator am k. k. akademischen Gymnasium, geb. zu Wien

1812. Prof. 1835. Pr. 1837. (am Heumarkt Nr. 500.) — P. Böhm Konrad, Profef-Priester des Piaristen-Ordens der österr. Provinz, Professor der lateinischen Sprache in den unteren Grammatikal-Klassen am k. k. akademischen Gymnasium, geb. zu Raibling in Mähren 1811. Prof. 1832. Pr. 1835. (Wollzeil Nr. 785.) — Hr. Chmel Joseph, regul. later. Chorherr vom Stifte St. Florian, k. k. geheimer Hof- und Hausarchivar, geb. zu Olmütz 1798. Pr. 1821. — P. Frank Johann Bapt., Profef-Priester des Piaristen-Ordens der österr. Provinz, Professor der lateinischen Sprache in den oberen Grammatikal-Klassen am k. k. akademischen Gymnasium, geb. zu Wien 1806. Prof. 1829. Pr. 1832. (Landstraße, Rabengasse Nr. 487.) — Hr. Anton Günther, Wpr., geb. zu Lindenau in Böhmen 1785. Pr. 1821. — P. Hinterlehner Georg, Profef-Priester des Piaristen-Ordens der österr. Provinz, Professor der deutschen Sprachwissenschaft in den unteren Klassen des k. k. akademischen Gymnasiums, Schriftführer des Gymnasiums, Skriptor der Gymnasial-Bibliothek und 2. Exhortator, geb. zu Wien 1802. Prof. 1825. Pr. 1830. (im Dominikaner-Kloster). — P. Jordan Johann, Profef-Priester des Piaristen-Ordens der österr. Provinz, Doktor der Philosophie, k. k. Professor der Mathematik und Naturgeschichte am akademischen Gymnasium, Rustos des naturwissenschaftlichen

Rabinetes, geb. zu Horn in Oesterr. 1808. Prof. 1831. Pr. 1832. (in der Stadt, Landkrongasse Nr. 552). — Hr. Joseph Karle, Wpr., Doktor der Theologie, o. ö. Professor der orientalischen Dialekte und der höhern Exegese, und gewesener Dekan der theolog. Fakultät an der Wiener Hochschule, geb. zu Stanzbach in Tyrol 1802. Pr. 1825. — Hr. Wenzel Rozelka, Priester aus dem ritterlichen Kreuzherrs-Orden mit dem rothen Sterne, Doktor der Theologie, o. ö. Professor des Bibelftudiums des N. B. und gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, geb. zu Przelautsch in Böhmen 1795. Prof. 1818. Pr. 1819. — Del Negro, Hofkaplan Sr. k. Hoheit des durchlauchtigsten Herzogs von Modena, geb. zu Stolovizza in Friaul 1786. Pr. 1811. — P. Podlaha Wilhelm, Profess-Priester des Piaristen Ordens der österr. Provinz, prov. Präsekt des k. k. akademischen Gymnasiums, Professor der deutschen Sprachwissenschaft in den oberen Klassen und Bibliothekar, geb. zu Sternberg in Böhmen 1803. Prof. 1828. Pr. 1830. (im Dominikaner-Kloster). — Hr. Johann Nep. Primiz, Hofkaplan bei Sr. k. Hoheit dem Durchlauchtigsten Herrn Erzherzog Maximilian, Jubilarpr., bischöfl. Konsistorialrath der Linzer Diözese, geb. in Illyrien 1769. Pr. 1796. — P. Rosulek Joseph, Profess-Priester des Piaristen Ordens der österr. Provinz, Professor der grie-

chischen Sprache und Philologie am akademischen Gymnasium in Wien, geb. zu Znaim in Mähren 1807. Prof. 1831. Pr. 1834. (am Wildpretmarkt Nr. 557). — Hr. Michael Schaubberger, Wpr., bischöfl. Konsistorialrath der Linzer Diözese, o. ö. Professor der Pastoral-Theologie an der Wiener-Hochschule, geb. zu St. Leo in Baden 1795. Pr. 1818. — Hr. Scheiner Joseph, Wpr., und bischöfl. Konsistorialrath der Leitmeritzer Diözese, Doktor der Theologie, o. ö. Professor der Bibelfächer des N. B., und gewes. Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, tit. k. k. Hofkaplan, geb. zu Bömisch-Leippa 1798. Pr. 1821. — Hr. Johann Schweg, Wpr., Doktor der Theologie, o. ö. Professor der Dogmatik und Mitglied der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, fürsterzb. Konsistorialrath von Olmütz, geb. zu Busan in Mähren 1803. Pr. 1829. — P. Siebinger Joseph, Profess-Priester des Piaristen-Ordens der österr. Provinz, Doktor der Philosophie, k. k. Professor der Geographie und Geschichte am akademischen Gymnasium in Wien, geb. zu Wien 1800. Prof. 1822. Pr. 1823. (im Heiligenkreuzerhof.) — Hr. Stark Johann, Wpr., Doktor der Theologie, o. ö. Professor der Kirchengeschichte, Mitglied und gewesener Dekan der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, geb. zu Heinrichsgrün in Böhmen 1794. Pr. 1817. — Hr. Oswald Trog-

her, Commandeur des päpstlichen Ordens des heil. Gregor des Großen, zweiter Sekretär der apostolischen Nunciatur in Wien, Wpr. der Trienter Diözese.

### 2) Außer der Wiener Erzdiözese.

Hr. Joseph Kisser, Doktor der Theologie, o. ö. Professor der Dogmatik an der Universität in Olmütz und Mitglied der theologischen Fakultät an der Wiener Hochschule, Wpr., geb. zu Fahnendorf in Desterreich 1811. Pr. 1836. — Hr. Alois Zimmermann, k. k. Gesandtschafts-Kaplan zu Kopenhagen, Wpr., geb. zu Odrau in k. k. Schlesien 1788. Pr. 1812. — Hr. Jakob Zuckriegl, Doktor der Theologie, theolog. Professor an der Universität zu Tübingen, Wpr., geb. zu Großolkowitz in Mähren 1807. Pr. 1831.

### 3) In der Militär-Seelsorge.

Hr. Adolph Dworzak, Wpr., Feldkaplan bei dem k. k. Kürassier-Regimente Nr. 4. — Hr. Franz Kalmus, Wpr., Kaplan und Professor der Religionslehre in der k. k. Ingenieur-Akademie zu Wien, geb. zu Prag in Böhmen 1800. Pr. 1830. — Hr. Ignaz Kolletschek, Wpr., Seelsorger in der k. k. Ingenieur-Akademie in Wien, geb. zu Gießhübl in Böhmen 1800. Pr. 1826.

## Verzeichniß

der nicht in der Seelsorge angestellten Pensionisten und Defizienten-Priester aus der Wiener-Erzdiözese.

Hr. Berger Ferdinand, Wpr., geb. zu Herrnbauergarten in Dester. 1804. Pr. 1827. (zu Feldsberg). — Hr. David Theodor, Wpr., geb. zu Thyrn in Schlesien 1801. Pr. 1824. (im Klosterpitale der barmherzigen Brüder in Wien). — Hr. Dietrich Anton, Wpr., geb. zu Böhmischer-Trübau in Böhmen 1794. Pr. 1817. (zu Böhmischer-Trübau). — Hr. Feifer Vincenz, Wpr., geb. zu Gitschin in Böhmen 1801. Pr. 1826. (zu Lanzendorf.) — Hr. Figgä Georg, Wpr., geb. zu Pernegg in Dester. 1785. Pr. 1809. (in Wien). — P. Gerger Michael Adalbert, Ex-Augustinier, geb. zu Strem in Ungarn 1784. Pr. 1808. (auf der Landstraße in Wien). — Hr. Haspinger Joachim, Wpr., Inhaber des gold. Verdienstkreuzes pro piis meritis, geb. zu Gieß in Tyrol 1773. Pr. 1805 (in Gießing). — Hr. Hayek Johann, Wpr., pension. Pfarrer, geb. zu

Budwig in Mähren 1789. Pr. 1813. (zu Datschitz in Mähren.) — Hr. Hirsch Johann, Wpr., geb. zu Budweis in Böhmen 1780. Pr. 1804. (in Wiener Neustadt). — P. Hobiger Georg, Profess.-Priester des Piaristen-Ordens der österr. Provinz, pension. Direktor des ehemaligen k. k. Stadtkonviktes, Provinzial-Konsultor, geb. zu Wultschau in Dester. 1796. Prof. 1823. Pr. 1824. (im Heiligen-Kreuzerhof.) — Hr. Jarry Joachim, Wpr., geb. in Böhmen 1770. Pr. 1805. (in Böhmen). — Hr. Kirchmayer Gustav, Wpr., geb. zu Wien 1823. Pr. 1846. — Hr. Kobilczek Franz, Wpr., fürsterzb. Konsistorialrath, emerit. Dechant und pension. Pfarrer, geb. zu Weipersdorf in Böhmen 1786. Pr. 1809 (in Wien). — Hr. Krauß Joseph, Wpr., geb. zu Wien 1788. Pr. 1833. — Hr. Langer Joseph, Wpr., geb. zu Olmütz in Mähren 1799. Pr. 1824 (in Wien). — Hr. Leuter Theophil, pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu Ehlend in Mähren 1774. Pr. 1802. (in Wien). — Hr. Liedermann Johann, Wpr., geb. zu Haugsdorf in Dester. 1824. Pr. 1848. — Hr. Liermberger Christoph, pens. Pfarrer von Altenwörth, Wpr., geb. zu Ebenfurth in Dester. 1783. Pr. 1806 (in Ebenfurth). — Hr. Liermberger Joseph, tit. Konsistorialrath und pens. Pfarrer von Hadersdorf am Kamp, Wpr., geb. zu Ebenfurth in Dester. 1775. Pr. 1800. (in Hadersdorf am Kamp.) — Hr. Lutner Johann Nep., pension. Pfarrer, Wpr.,

geb. zu Wien 1796. Pr. 1823. — Hr. Johann Meluch, Wpr., geb. zu Mint Sznat in Ungarn 1799. Pr. 1823 (im Klosterspitale der barmh. Brüder in Wien). — Hr. Mugenbauer Joseph, pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu Wallern in Böhmen 1783. Pr. 1806. (in Wien). — Hr. Nowak Augustin, Wpr., geb. zu Eschliß in Ungarn 1797. Pr. 1821 (in Wien). — Hr. Nowak Mathias, Wpr., geb. zu Breggy in Kroatien 1781. Pr. 1804. (im Reconvaleszenten-Hause der barmherzigen Brüder in Wien). — Hr. Ottepp Peter, Wpr., geb. zu Wien 1817. Pr. 1842 (in Wien). — Hr. Pffzinger Ludwig, pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu Mergentheim 1779. Pr. 1808. — Hr. Podolnik Franz, Wpr., geb. zu Hohenbruck in Böhmen 1795. Pr. 1819. (in Wien). — Hr. Primaschütz Jakob, resignirter Pfarrer von Stirneusiedl, Wpr., geb. zu Kirchheim in Krain 1780. Pr. 1809 (in Wien). — Hr. Prokop Joseph, Wpr., geb. zu Unterangsd in Böhmen 1793. Pr. 1817 (zu Gaubitsch). — Hr. Duestl Joseph, pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu Jägerndorf in k. k. Schlessien 1783. Pr. 1806. (in Wien.) — Hr. Raab Thomas, fürstlich Trautson'scher Beneficiat, Wpr., geb. zu Losnitz in Böhmen 1804. Pr. 1829 (in Wien). — Hr. Raufcher Johann, pens. Pfarrer, Wpr., geb. zu Trübau in Mähren 1796. Pr. 1821 (zu Lanzendorf). — Hr. Rebele Michael, Wpr., geb. zu Wien 1802. Pr. 1827 (in Wien).

— Hr. Kesch Franz, Wpr., geb. zu Wien 1803. Pr. 1827 (in Wien). — Hr. Ribisch Georg, Wpr., geb. zu Böhmischbrunn in Oesterr. 1782. Pr. 1807 (im Klosterspitale der barmherzigen Brüder in Wien). — Hr. Rieger, Freiherr von, Karl, geb. zu Wien 1797. Pr. 1823 (in Wien). — Hr. Rippstein Jakob, Wpr., geb. zu Wien 1793. Pr. 1818 (im Klosterspitale der barmherzigen Brüder in Wien). — Hr. Rösler Wenzel, Wpr., geb. zu Trübau in Böhmen 1792. Pr. 1815 (in Sigendorf). — Hr. Rüd Martin, pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu Tulbe in Baiern 1780. Pr. 1808. (in Enzersdorf am Gebirge.) — Hr. Ryll Joseph, Wpr., geb. zu Dswietiman in Mähren 1786. Pr. 1814. — Hr. Schindler Anton, pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu Dlmütz in Mähren 1785. Pr. 1808. (zu Bistritz in Mähren). — Hr. Schniger Eduard Edler von Lindenstamm, Wpr., geb. zu Klauenfurt 1819. Pr. 1842. — Hr. Schulz Franz, Wpr., geb. zu Wien 1812. Pr. 1837 (in Wien). — Hr. Skerle Johann, pension. Pfarrer, Wpr., geb. zu Sablat in Böhmen 1790. Pr. 1813. (zu Sablat.) — Hr. Stanzl Florian, pension. Pfarrer, Wpr. geb. zu Hohenfeibersdorf in Mähren 1777. Pr. 1806. — Hr. Stattler Eduard, resignirt. Pfarrer, Wpr., geb. zu Wien 1808. Pr. 1833 (in Wien). — Hr. Thym Maximilian, pensf. Pfarrer, Wpr., geb. zu Fulnek in Mähren 1777. Pr. 1802 (in Wien).

— Hr. Untersteiner Anton, pensf. Pfarrer von Stronsdorf, Wpr., geb. zu Augsburg in Baiern 1777. Pr. 1801 (zu Bogen in Tyrol.) — P. T. Hr. Weith Johann Nep. Emanuel, Doktor der Medizin, Ehrenberr an der Metropolitankirche zu Salzburg, pensf. Domprediger, Wpr., geb. zu Rutenplan in Böhmen 1788. Pr. 1821. (in Wien.) — Hr. Wagner Anton, Wpr., geb. zu Fünfkirchen in Ungarn 1777. Pr. 1800 (in Wien). — Hr. Wagner Peter Paul, Wpr. geb. zu Neubißtritz in Böhmen 1781. Pr. 1814 (zu Neuhaus in Böhmen). — Hr. Weghuber Johann, Wpr., geb. zu Biedermannsdorf in Oesterreich 1807. Pr. 1830. — Hr. Widtmann Tobias, Wpr., geb. zu Wien 1787. Pr. 1810 (in Wien). — Hr. Wiesinger Anton, fürsterb. Konfistorialrath, pension. Pfarrer und emerit. Schuldistriktsaufseher in Wien, Wpr., geb. zu Erdberg in Oesterr. 1791. Pr. 1816. — Hr. Winter Johann Nep., pensf. Pfarrer von Deutschhaslau, geb. zu Grätz in Steiermark 1789. Pr. 1812 (zu Preßburg). — Hr. Wolf Georg, Wpr., geb. zu Pögenkirchen in Oesterr. 1800. Pr. 1825 (in der k. k. Irrenanstalt zu Ybbs.) — Hr. Zenner Stephan, Wpr., geb. zu Waizen in Ungarn 1782. Pr. 1809 (in Wien).

Verzeichniß der Priester aus fremden Diözesen, welche sich in der Wiener Erzdiözese aufhalten und nicht in der Seelsorge angestellt sind.

Monsign. Bélet Johann Peter, geheimer Kämmerer Seiner Heiligkeit, Wpr., aus der Basler Diöz., Erzieher beim Hrn. Grafen Hoyos, geb. zu Montigny in der Schweiz 1807. Pr. 1830 (in Wien). — Hr. Johann Berger, Wpr., der Raber Diözese, geb. zu Nedenburg 1792. Pr. 1816. — Hr. Bilský Franz Borg., Wpr., der Eszener Diözese, Erzieher bei Hrn. Grafen Paul Szécsényi. — Hr. Blaha Franz, Erzieher beim Herrn Grafen von Piatti, Wpr., der Brünner Diözese, geb. zu Drowitz in Mähren 1813. Pr. 1837 (zu Voosdorf). — Hr. Cherubin Arsenius, Wpr. des armenischen Ritus, geb. zu Konstantinopel 1781. Pr. 1805 (in Wien). — P. Dziewulsky Johann, Priester der Kongregation der Marianer, Hauskaplan S. R. H. der Frau Herzogin v. Württemberg, geb. zu Dziewula in Pohlen 1790. Prof. 1810. Pr. 1814. — Hr. Ebenhöch Rudolph, Defiz. Wpr. der Budw. Diöz. — Hr. Ferrari Edler von de la Torre Joseph, Defizienten Pr. aus der Gurker Diözese. — Hr. Fesl Michael Joseph, Doktor der Theologie, Wpr. der Sekauer Diöz., geb. zu Prag 1788. Pr. 1811 (in Wien). — Hr. Fischer Johann Nep., Wpr. aus der Budw. Diöz., geb. zu

Blattra in Böhmen 1789. Pr. 1812 (in Wien). — P. T. Hr. Greif Lorenz, Doktor der Philosophie, Ehrendomherr zu Salzburg, fürstl. salzburg. geistl. und fürstlich Schwarzenberg'scher Rath, Wpr. der Salz. Erzdiöz., geb. zu Biberach in Württemberg 1785. Pr. 1808. — Hr. Hagenauer Peter, Erzieher beim Herrn Fürsten Paar, geb. zu Hochomirz 1797. Pr. 1821. — P. Hassack Heinrich, Profess.-Priester des Benedikt. Stiftes Kremsmünster und Stiftshofmeister in Wien, geb. zu Steinbach am Ziehberge in Traunkr. 1788. Pr. 1813. — P. Horack Jaroslav, Piarist aus der böhm. Provinz, geb. zu Langendorf in Böhmen 1785. Prof. 1807. Pr. 1808 (in Städteldorf). — Hr. Jarisch Anton, Wpr. der Leitm. Diöz., Erzieher im gräflich Alois Terlag'schen Hause. — Hr. Jurziczka Anton, penslon. Feldkaplan, Brünner Diözesan, geb. zu Mirotin in Mähren 1768. Pr. 1809 (in Wien). — P. Keppler Celestin, emerit. Professor der Religions-Wissenschaft und der Erziehungskunde an der Wiener Hochschule, Inhaber der großen goldenen Ehren-Medaille, Mitglied des Benediktiner Stiftes Admont in der Leobner Diöz., geb. zu Wunderkingen in Württemberg 1784. Pr. 1807. — Hr. Kunesch Adalbert, Chorbherr des Prämonstratenser Stiftes Tepl und Assistent an der Wiener k. k. Sternwarte, geb. zu Prag 1817. Prof. 1842. Pr. 1845. — Hr. Koroscheg Andreas, penslon. Feldkaplan, geb. zu Monsberg in Steiermark 1811. Pr. 1834. — P. Loho Libor, Piaristen-Ordens-

Priester der böhm. mähr. Provinz, geb. zu Lan-  
nowitz in Mähren 1783. Pr. 1807. Pr. 1808. —  
Hr. Mayer Franz, Wpr. der Brünnener Diöz., pens.  
Feldkaplan, geb. zu Brünn in Mähren 1785. Pr.  
1810 (in Wien). — Hr. Morla Bartholomäus,  
Priester der Diöz. Majorca in Spanien. — Hr.  
Negrelli Nikolaus, Wpr. der Trienter Diözese,  
geb. zu Premiero 1801. Pr. 1824. — Hr. Nemicek  
Jakob, Wpr. aus der Budweiser Diözese, geb.  
zu Schepald in Böhmen 1803. Pr. 1826 (in  
Wien). — Hr. Orbán Georg, Wpr. der Raaber  
Diözese und Erzieher bei Hrn. Grafen Nikolaus  
Esterhazy. — Hr. Orsini Peter Paul Paskal Sym-  
phorian, Wpr., geb. zu Urbino in Kirchenstaat 1779.  
Pr. 1802 (in Wien). — Hr. Pauer Eölestin, Wpr.  
der Csanader Diözese, pens. Feldkaplan (in Wien).  
— P. Polly Karl, Benediktiner vom Stifte Melk,  
geb. zu Raabs in Oesterr. 1814. Pr. 1842. —  
Hr. Richter Franz Kav., Doktor der Theologie, pens.  
Universitätsbibliothekar und Titular-Konfistorial-  
Rath von Olmütz, Wpr. der Olmüger Erzdiözese,  
geb. zu Hohenplog in Mähren 1783. Pr. 1806.  
(in Wien). — Hr. Schulz Franz Jos., Wpr. der  
Linzener Diözese, geb. zu Ruppenheim im Großher-  
zogthume Baden 1762. Pr. 1794 (in Wien). —  
Hr. Schulz Matthäus, Defizienten-Wpr. der Lin-  
zener Diözese, geb. zu Ruppenheim im Großherzog-  
thume Baden 1764. Pr. 1792 (in Wien). —  
P. T. Hr. Seidl Sigismund, Ehrendomherr von  
Königgrätz, pens. k. k. Feld-Konfistorial-Direktor,

Wpr. der Olmüger Erzdiözese, geb. zu Gaya in  
Mähren 1779. Pr. 1803. — Hr. Sterne Ferdinand,  
Konfistorialrath, Dechant und Pfarrer zu Weis-  
kirchen im Banat, Csanader Diözese. — P. Wachs  
Colomann, Bened. vom Stifte Melk, Hofmeister  
im Melkerhofe, geb. zu Freudenau in Steiermark  
1800. Pr. 1825 (in Wien). — Hr. Wiesner  
Matthäus, quiescirender Pfarrer von Charwat in  
der Olmüger Erzdiözese, geb. zu Olmütz in Mäh-  
ren 1786. Pr. 1809 (in Wien). — P. Wienin-  
ger Jakob, Benediktiner vom Stifte Seitenstetten,  
Hofmeister im Wiener Stiftshofe, geb. zu Weich-  
selboden in Steiermark 1797. Pr. 1823. — Hr.  
Zabsky Johann, Defizienten-Wspr. der König-  
grätz Diözese, geb. zu Chrudim in Böhmen 1805.  
Pr. 1830.

## Höhere Bildungsanstalten

in Wien für Priester und Kleriker aus  
fremden Diözesen.

a) Das k. k. höhere Bildungs-Institut  
zum heil. Augustin für Weltpriester  
(im ehemaligen Augustiner-Kloster in der Stadt  
Nr. 1158).

Ober-Vorsteher des Institutes:  
P. T. Hr. Ignaz Feigerle, Doktor der Theologie,  
inful. Abt zur heiligen Jungfrau Maria von Pa-  
grany, k. k. Hof- und Burgpfarrer ec. ec. wie  
Seite 16.

Erster Studien-Direktor: Hr.  
Bartholomäus Widmer, Doktor der Theologie,  
k. k. Hofkaplan, wie S. 17.

Zweiter Studien-Direktor: Hr.  
Johann Michael Häusle, Doktor der Theologie,  
k. k. Hofkaplan, wie S. 17.

Dritter Studien-Direktor: Hr.  
Joseph Stroschmayr, Doktor der Theologie und  
Philosophie, k. k. Hofkaplan, wie S. 17.

Spiritual-Direktor: Hr. Georg  
Anibas, Doktor der Theologie, k. k. Hofkaplan,  
wie S. 17.

Mitglieder des Institutes:

Hr. Aicher von Aichenegg Franz, aus der  
Gurken Diözese, geb. 1824. Pr. 1847. — Hr.  
Gwiazdon Laurenz, aus der Tarnower Diözese,  
geb. 1822. Pr. 1845. — Hr. Hofmann Franz,  
aus der Leitmeritzer Diözese, geb. 1819. Pr.  
1844. — Hr. Horny Anton, aus der Olmüzer  
Erzdiözese, geb. 1824. Pr. 1847. — Hr. Kersch-  
baumer Anton, aus der St. Pöltner Diözese, geb.  
1823. Pr. 1846. — Hr. Pavissich Alois, aus  
der Diözese Spalato, geb. 1823. Pr. 1846. —  
Hr. Sembratowicz Joseph, aus der Przemisler  
Diözese gr. kath. Rit., geb. 1821. Pr. 1845. —  
Hr. Setwin Johann, aus der Leitmeritzer Diö-  
zese, geb. 1817. Pr. 1841. — Hr. Schindler  
Alexander, aus der Lemberger Erzdiözese, geb.  
1825. Pr. 1849. — Hr. Walbeck Karl, aus  
der Diözese Budweis, geb. 1820. Pr. 1845.  
— Hr. Wilinski Karl, aus der Lemberger Erz-  
diözese, geb. 1822. Pr. 1847. — Hr. Will-  
vonseder Franz, aus der St. Pöltner Diözese,  
geb. 1817. Pr. 1840.



## b) Pazman'sches Kollegium.

General-Seminarium für theologische Jöglinge aus den verschiedenen Diözesen des Königreiches Ungarn.

(In der Stadt, Schönlaterngasse Nr. 683.)

Vice-Rektor: Hr. Heinrich Szajbely, Doktor der Theologie, Mitglied der theologischen Fakultät zu Wien, Beisitzer der Graner Komitats-Gerichtstafel, Ehren-Domherr an der Metropolitan-Kirche zu Gran.

Spiritual: Hr. Joseph Pantotsek, Wpr. der Graner Erzdiözese.

Priester-Kranken- und Defizienten-Institut in Wien

auf der Landstraße, in der Ungergasse Nr. 433, unter dem unmittelbaren Schutze des Hochwürdigsten fürsterzbischöflichen Wiener-Ordinariates, nämlich:

Gr. fürstlichen Gnaden des Hochwürdigsten, Hochgeborenen Herrn Vincenz Eduard Milde, Fürst-Erzbischofes zu Wien.

Instituts-Director: P. T. Hr. Wenzel Reichel, k. k. wirklicher n. ö. Regierungsrath, Probst von Zwettl, Ehrendomherr an der Metropolitan-Kirche zu St. Stephan.

Haus-Direktor: Hr. Anton Pöck, k. k. Hof-Ceremoniär und Oberhoffaplan.

Sekretär: P. T. Hr. Joseph Salzbacher, Domkustos bei St. Stephan 1c. 1c., wie S. 8.

Mitleiter des Institutes: P. T. Der Hochwürdigste Herr Mathias Polliger, Bischof von Telmef, General-Vikar der Wiener Erzdiözese 1c. 1c., wie S. 8. — P. T. Hr. Johann Ebnetter, Domdechant 1c., wie S. 8. — P. T. Hr. Franz Zenner, Domcantor 1c., wie S. 8. — P. T. Hr. Ferdinand Fuß, Ehren-Kanonikus zu Kremster und Pfarrer auf der Landstraße. — P. T. Hr. Johann Nep. Segerer, Ehren-Domherr an der Metropolitan-Kirche bei St. Stephan und Pfarrer zu St. Augustin in Wien. — Hr. Philipp Alois Mayerhofer, fürsterzb. Konsistorialrath und Pfarrer zu St. Joseph in der Leopoldstadt. — P. T. Hr. Leopold Eckelhart, Ehren-Domherr an der Metropolitan-Kirche bei St. Stephan und Direktor der fürsterzb. Konsistorial-Kanzlei.

Das Verzeichniß der wirklichen Mitglieder des Priester-Kranken- und Defizienten-Institutes, so wie der außerordentlichen Beiträge, erscheint in einem eigenen Jahresberichte der Instituts-Direktion.

## Verzeichniß

der vom 1. Jänner bis letzten Dezember 1848  
erfolgten Uebersezungen und Beförderungen  
der Säkular-Geistlichen.

Im Jänner: Hr. Franz Schmiedmayer, Kurat-  
benefiziat bei St. Peter, auf die Pfarre Erd-  
berg in Wien am 12. — Hr. Franz Pany, Pfar-  
rer zu Kirchberg am Wagram, zum fürsterzb.  
Konfistorialrath, Dechant und Schuldistriktsauf-  
seher am 19. — Hr. Johann Prentner, Pfarr-  
provisor zu Wiesmath, auf die Pfarre Wies-  
math am 20.

Im Februar: Hr. Ignaz Wenzel, Pfr. zu Pot-  
tendorf, zum fürsterzb. Konfistorialrath, Dechant  
und Schuldistriktsaufseher am 9. — Hr. Joseph  
Handschuh, Ehrendomherr und Pfr. zu Gau-  
bitsch, zum Dechant und Schuldistriktsaufse-  
her am 16. — Hr. Alexander Edtl, Pfr. zu  
Neuaigen, auf die Pfarre Herrleis am 17. —  
Hr. Joseph Altmann, Pfarradiministrator zu  
Liesing, auf die Pfarre Liesing am 19. — Hr.

Georg Laimer, Pflkapl. zu Großwegdorf, auf  
die Pfarre Niederrußbach am 22. — Hr. Fried-  
rich Hausner, Pfarrprovisor zu Niederrußbach,  
auf die Pfarre Scharndorf am 24. — Hr. Franz  
Wewerka, Pflkapl. zu Breitensee, auf die Pfarre  
Marchegg am 24.

Im März: Hr. Johann Cybulka, Koop. zu Wil-  
denswert in der Königräger Diözese, auf die  
Lokalie Brühl am 17.

Im April: Hr. Johann Paul Megner, Koop. auf  
der Landstraße in Wien, auf die Pfarre Geras-  
dorf am 5.

Im Mai: Hr. Joseph Klippel, Pfarradministrator  
zu Straß, auf die Pfarre Neuaigen am 23.

Im Juli: Hr. Augustin Ripka, Koop. zu Inzers-  
dorf, auf die Pfarre Aggersdorf am 1. — Hr.  
Johann Hirsch, Koop. zu Zuggers in der St.  
Pöltner Diözese, auf die Lokalie Breitensee am 4.  
— Hr. Franz Drixler, Koop. in Lichtenthal,  
auf die Lokalie Großwegdorf am 5. — Hr. Niko-  
laus Gaal von Gyala, Pfarrer zu Fernitz, auf die  
Pfarre Auersthal am 29.

Im August: Hr. Leopold Fellerer, Pfr. zu Puch-  
berg, auf die Lokalie Kleinhöflein und Hr. Alois  
Nickl, Pflkapl. zu Kleinhöflein, auf die Pfarre  
Puchberg am 5. — Hr. Theodor Dreyherz, Pfr.  
zu Dreytetten, auf die Lokalie Winzendorf  
am 17.

Im November: Hr. Kaspar Baumann, Pfr. zu Hauskirchen, auf die Pfarre St. Johann in der Praterstraße am 7. — Hr. Eduard Dietrich, Koop. zu Wr. Neustadt, auf die Pfarre Pernitz am 20. — Hr. Anton Schwarz, Koop. zu Wr. Neustadt, auf die Pfarre Lichtenwörth am 21. — Hr. Leopold Pöck, Ktkapl. zu Neuhaus auf die Pfarre Mauerbach am 23.

Im Dezember: Hr. Mathias Poppenberger, Pfarrer zu Grafenberg, auf die Pfarre St. Leopold in Wien am 1. — Hr. Franz Dommayer, Koop. zu Mödling, auf die Pfarre Dreysetten am 18. — Don Ludwig Siegl, Provinzial der Barnabiten, zum fürsterzb. Konsistorialrath und Schuldistriktsaufseher in Wien am 27.

## Verzeichniß

der vom 1. Jänner bis letzten Dezember 1848 verstorbenen Säkular- und Regular-Geistlichen.

Im Jänner: Don Jakob Schwarz, Barnabiten-Priester im Kollegium zu Mariahilf in Wien, am 6. — Hr. Joh. Bapt. Weber, f. e. Konsistorialrath, emer. Dechant und Schloßkaplan zu Schönbrunn, am 13. — Hr. Andreas Gattereder, Pfr. zu Uggersdorf, am 18. — P. Ambros Schaffanda, Serviten-Ordens-Priester, am 25.

Im Februar: Hr. Wenzel Mokry, Defiz. Wpr., am 5. — P. Dominikus Scheibappel, Priester des Benediktiner-Stiftes Schotten und Lokalieverw. zu Höbesbrunn, am 11. — Hr. Johann Aftenberger, Koop. zu Schwadorf, am 15. — P. Michael Baumann, Priester des Benediktiner-Stiftes Schotten und Pfarrverw. zu Martinsdorf, am 21.

Im März: Hr. Wenzel Hübner, Pfr. zu Auersthal, am 19.

Im April: Hr. Theobald Frig, regul. Chorberr des Stiftes Klosterneuburg, Professor der

Moraltheologie an der Universität in Wien,  
am 24.

Im Juni: Hr. Joseph Ign. Pinteritsch, Pfr. zu  
Lichtenwörth, am 18. — Hr. Johann Patricius  
Müller, pension. Pfr., am 24.

Im Juli: Hr. Anton Gisser, Pfr. zu Mauerbach,  
am 6. — Hr. Andreas Baier, pension. Pfr. der  
St. Pöltner Diözese, am 9.

Im August: Don Karl Joseph Eugitsch, Barna-  
biten-Ordens-Priester, emer. Probst und Pfr.  
bei St. Michael in Wien, am 13. — Hr. Wen-  
delin Trpik, Weltpr. der Olmüzer Erzbischofs-  
diözese und Koop. zu Tobischau, am 18.

Im September: P. Jakob Gruber, Benedik-  
tiner des Stiftes Melk und Lokalieverw. zu  
Maasdorf und Hr. Franz Weidlich, Weltpr.,  
am 22.

Im Oktober: Hr. Johann Perini, Pfr. zu Raab,  
am 27.

Im November: Hr. Jakob Hareffer, Pfr. zu  
Herrnbaumgarten, am 1. — Hr. Karl Mezensky  
Pfr. zu Dobermannsdorf, am 8. — P. Andreas  
Volka, Piaristen-Ordens-Priester, am 9. — Hr.  
Marzellin Reif, regul. Chorherr des Stiftes  
Klosterneuburg und Pfarrverw. zu Meidling, am  
15. — Hr. Ernest Sedlaczek, regul. Chor-  
herr des Stiftes Klosterneuburg, am 30.

Im Dezember: Hr. Joseph Reipert, Pfr. zu  
Schwarzau am Steinfeld, am 23.

## Verzeichniß

aller jener Diözesanen, welche vom 1. Jän-  
ner bis letzten Dezember 1848 zum Prie-  
sterthume befördert worden sind.

Am 8. Juni.

Fürsterzb. Alumnus: Hr. Baumus Karl. —  
Hr. Blaschke Vincenz. — Hr. Dinghofer Franz.  
Hr. Grundl Anton. — Hr. Herzog Joseph. —  
Hr. Koller Rudolph. — Hr. Liedermann Johann.  
— Hr. Milota Pius. — Hr. Palm Alexander. —  
Hr. Reif Ignaz. — Hr. Rosler Karl. — Hr.  
Schulthess Heinrich. — Hr. Streiß Anton. —  
Hr. Weltswich Wenzel. — Hr. Wieser Joseph.

Aus dem regul. Chorherrn-Stifte Klo-  
sterneuburg: Hr. Haberl Laurenz.

Aus dem Barnabiten-Orden: Don Feigl  
Nikolaus.

Aus dem Benediktiner-Stifte zu den  
Schotten: P. Haltau Benedikt.

Aus dem Serviten-Orden: P. Mannin-  
ger Maximilian M.

Aus dem Kapuziner-Orden: P. Karaszek  
Norbert.

Am 12. August.

Der fürsterzb. Alumnus: Hr. Krücl Karl.

# Verzeichniß

## der Patronate von den Säkularpfändern.

### A. Kanonikate.

An der Metropolitankirche zu St. Stephan:  
Der Landesfürst 8, die Universität 4, Herr Alois Fürst von  
Liechtenstein 4.

### B. Pfarren, Lokalien und Benefizien.

#### I. Oeffentliche Patronate.

a) Landesfürst: Die Pfarren: Baden — Bodflüh  
— Böhmischkrut — Burgpfarre — Deutschaltenburg —  
Dröfing — Ebersdorf an der Donau — Engelhartstet-  
ten — Erdberg W. u. M. B. — Fallbach — Gaubitsch  
— Großmugl — Guntramsdorf — Habersdorf am Kamp  
— Habres — Hainburg — Hausleuthen — Himberg —  
Hütteldorf — Ragnan — St. Karl auf der Wieden —  
Kammersdorf — Laa W. u. M. B. — Ladendorf — La-  
renburg — Leizersdorf — Leobendorf — Markgrafneu-  
siedl — Mödling — Moosbrunn — Neustadt — Niederleis  
— Oberleis — Oberwaltersdorf — St. Peter in Wien  
— Püllichsdorf — Pirawarth — Pottenstein — Prigglish  
— Probstdorf — Purkersdorf — Pyhra — Rohrbach —  
Roseldorf — Röschitz — Schweinbarth — Seming —  
Simonsfeld — Sighendorf — Stetten — Stockerau —  
Straning — Theresienfeld — Ulrichskirchen — Walters-  
kirchen — Wolfpassing — Wollersdorf; — die Lokalien:

Goggendorf und Mittergrabern; — die Benefi-  
zien: bei St. Anna in Wien — im Belvedere —  
St. Johann zwischen den Donau-Brücken — Januar in  
der Ungergasse — Mauerbach (Versorgungshaus) —  
die sechs von Schwandner'schen Benefizien zu St. Peter  
in Wien, und zwar zwei Mal nach einander hat das  
Benennungsrecht zu diesen der Landesfürst, dann das  
dritte Mal der Fürst-Erzbischof, — die zwei Benefi-  
zien im k. k. Provinzial-Strafhaufe; die Schloß-  
kaplanei in Baden — Pezendorf — Schönbrunn;  
— die Kirchen: Italienische Nationalkirche — St.  
Ruprecht — St. Stephan.

b) k. k. Kameralfond: (die k. k. verein. Kameral-  
Gefällen-Verwaltung übt das Präsentationsrecht aus)  
Die Pfarren: Bierbaum am Kleebüchel — Ets-  
dorf — Fels — Hohenwarth — Kirchberg am Wag-  
ram — Ruppersthal.

c) k. k. Familien-Güter-Direktion: Die Pfar-  
ren: Eckartsau — Franzensdorf — Großenzersdorf  
(Stadt) — Haringsee — Orth — Raasdorf — Wiggels-  
dorf; — die Lokalien: Breitstetten — Markthof  
und Schloßkaplanei Schloßhof.

d) k. k. Avitikal-Herrschaften-Direktion:  
Die Pfarren: Au am Leithaberg — Hof am Lei-  
thaberg — Mannersdorf — Sommerein.

e) k. k. Waldbamt: die Pfarre: Leopoldsdorf  
W. u. M. B.

f) k. k. Religionsfond: Die Pfarren: Achau  
— Allergasse zur Heil. Dreifaltigkeit — Altenwörth  
— Altlerchenfeld — Auersthal — St. Augustin —  
St. Barbara — Berg — Biedermannsdorf — Brei-  
tenwaida — Deutschbrodersdorf — Deutschbachlau —  
Deutschwagram — Döbling — Drasenhofen — Eben-  
thal — Enzersdorf am Gebirge — Erdberg in Wien  
— Furth — Gerasdorf — Großenzersdorf — Haß-  
bach — Hof, am — Hohenau — Hohenrappersdorf —

Gollern — Gundsheim — St. Johann in der Praterstraße — St. Joseph in der Leopoldstadt — Kapelsdorf B. u. W. W. — Königsbrunn — Laimgrube — Landsstraße — Lanzendorf — Maria Brunn — Maria Rotunda bei den Dominikanern in Wien — Neudorf B. u. M. W. — Neustedt an der Zaya — Oberabsdorf — Rauchenwarth — Reindorf — Rohrau — Rossau — Scheichenstein — Stillfried — Unterolberndorf — St. Veit an der Triesting — Waldendorf — Waldegg — Wieden zu den heiligen Schutzengeln — Wolfsthal; — die Lokalien: Altmannsdorf — Altruppersdorf — Baumgarten — Breitenfurth — Deinzendorf — Eufarn — Ginfelsdorf — Habersdorf (Klein-) — Hanfthal — Höbersdorf — Kronberg — Mannhartsbrunn — Obergänserndorf — Obritz — Pachfurth — Pottenhof — Regelsbrunn — Sarasdorf — Siebenhirten — Sierndorf an der March — Sonnenberg — Steinabrüchl — Stopfenreith — Stützenhofen — Wartberg — Wehelsdorf — Wilfersdorf (Klein-) — Wöllersdorf — Wopfing — Würnitz — Zwingendorf; — die Benefizier — im Arbeitshause — im allgem. Krankenhause — zu St. Leopold in Wiener-Neustadt — zu Maria am Gestade — Waisenhause.

- g) K. K. Religionsfonds-Herrschaft Wiener-Neustadt: die Pfarren: Grünbach — Lanzenkirchen — Piesting — Untereggendorf — Zillingsdorf.
- h) K. K. Religionsfonds-Herrschaft St. Pölten: Die Pfarren: Bruck an der Leitha — Göttlesbrunn. — Wilfensdorf.

### Privat-Patronate.

Abensperg und Traun, Graf von, Otto: Die Pfarren: Bisamberg — Maissau und das Benefizium zu Maissau.

Abensperg und Traun, Graf v., Franz Xaver:

Die Pfarren: Ellend — Göslein bei Bruck — Petronell — Scharndorf.

Altpreerau, Herrschaft, die Pfarre: Miltendorf.

Aspersdorf, Pfarre: Das Vikariat Oberstinkenbrunn.

Attems, Gräfin von, Leopoldine: Die Pfarren Obermarkersdorf — Schrattenthal.

Barnabiten-Kollegium zu Mistelbach: Die Pfarren Eibesthal — Paasdorf — Schrick.

Bartenstein, Freiherr von, Joseph: Die Pfarren: Falkenstein — Ottenthal — Pöhsbrunn — Pöhsdorf — Wildendirnbach.

Bartenstein, verwitwete Freifrau von, Sophie, geborne Freiin von Bartenstein: Die Pfarre: Schleinbach.

Bathiany, Fürst, Graf von Strattmann, Philipp: Die Pfarren: Enzersdorf an der Fischa — Hörsdorf — Prinzensdorf — Stirneusiedl — Trautmannsdorf.

Böhmischkrut, Pfarre: Die Pfarren: Herrenbaumgarten — Schrattenberg.

Breuner, Graf von, August: Die Pfarren: Asparn an der Zaya — Heruleis — Neuaigen — Straß — Weikersdorf B. u. M. W. — Das Benefizium zu Straß; — die Vikariate: Ameis — Wenzersdorf.

Cabriani, Graf von: die Pfarren: Reisenberg — Seibersdorf.

Coburg, Prinz von Sachsen, Ferdinand: Die Pfarre: Dürnkrut.

Collalto, Graf von, Johann: Die Pfarre: Braunsdorf.

Czartoryski, Fürst, Konstantin: Die Lokalie Weinhaus.

Der deutsche Ritter-Orden: Die Pfarre: Laab.

- Dietrich, Freiherr von, Joseph: Die Pfarre: Zeisfritz.
- Dietrichstein, Graf von, Johann Karl: Die Pfarren: Fraundorf — Groß — Oberh Nabrunn.
- Domkapitel: Die Pfarren: Hernals — Simmering, und die Lokalie Gersthof.
- Dobbelhof-Dier, Freiherr von: Die Lokalie St. Helena.
- Erzbischof, Fürst: Die Pfarren: Aßgersdorf — Fischamend — Kirchberg am Wechsel — Laa B. U. W. W. — Liechtenthal — Mannswörth — Mitterndorf — Neuborf B. U. W. W. — Neulerchenfeld — Ottakrin — Penzing — Perchtoldsdorf — Preshbaum — Schwegat — Trattenbach — St. Veit an der Wien — Wösendorf — Währing — Wienerherberg; — die Lokalien: Kaltenleutgeben — Kranichberg — Lainz — St. Peter am Neuwald — Rodaun; — die Benefizien: zu St. Nikolaus in Traiskirchen, die Langstätter'schen zu Klosterneuburg und die sechs von Schwandner'schen Benefizien bei St. Peter in Wien, und zwar zwei Mal nach einander hat das Benennungsrecht zu diesen der Landesfürst, dann das dritte Mal der Fürst-Erzbischof.
- Eskeles, Freiherr von, Daniel: Die Pfarren: Sollenau und Enzersfeld; das Benefizium zu Schönau.
- Esterhazy von Galantha, Fürst, Paul: Die Pfarren: Pottendorf — Schwarzenbach — Weigelsdorf und die Lokalie Wampersdorf.
- Eringer Joseph: Die Pfarre Klein-Mariazell; — das Ernennungsrecht zur Pfarre St. Corona; — die Lokalien: Altenmarkt — Hafnerberg — Soob.
- Fellner Karl, von, : Die Pfarren: Schwadorf — Pischelsdorf.
- Frohsdorf, Herrschaft: Die Pfarre Schwarzau am Steinfelde.

- Garacolle Anton, Graf von: Die Pfarre Raab.
- Gatterburg, Graf von, Ferdinand: Die Lokalie Kleinhöflein und das Benefizium zu Zwölfaring.
- Gundenus, Freiherr von, Gabriel: Die Lokalie Zemling.
- Hainisch Anton, Die Aushilfspriesterstelle in der k. k. priv. Fabrik Nadelburg zu Lichtenwörth.
- Hardegg Graf von, Johann Franz de Paula: Die Pfarren: Oberhauzenthal — Städteldorf.
- Hardegg, Graf von, Maximilian: Die Pfarre Seefeld.
- Haugwitz Graf v., Karl: Die Pfarren: Grob-ebersdorf — Harrmannsdorf — Herzogbierbaum — Maisbierbaum — Niederhollabrunn.
- Hausleuthen, Pfarre: Die Pfarren: Großfelzendorf — Niederußbach.
- Hohenwollersdorf, Herrschaft: Die Pfarre Hohenwollersdorf.
- Hohos, Graf von, Johann Ernest: Die Pfarren: Eggendorf am Wald — Gutenstein — Neunkirchen — Niederkreuzstetten — Puchberg — Rohr — Schwarzau im Gebirge — Weidmannsfeld.
- Kettenhof, Herrschaft: Das Benefizium zu Kettenhof.
- Rehvenhüller-Metsch, Graf von, Joseph: Die Pfarre Pellenzendorf.
- Rinsky Gräfin von, Ernestine: Die Pfarren: Mahen — Ollersdorf; die Lokalie Angern.
- Klosterneuburg, Stift: Die Pfarren: Hauskirchen — Jedlersdorf; die Lokalie Jedlese und das Johann Uhl'sche Benefiz. zu Langenzersdorf.
- Koloniz, Graf von, Maximilian: Die Pfarren Jedenspeigen — Oberstiebenbrunn.
- Kollredo-Mannsfeld, Graf von, Ferdinand: Die Pfarre Staab.

- Kollaredo-Mannsfeld, Fürst von und zu, Franz  
Gumbacher: Die Pfarre Siernsdorf (Markt).
- Kolowrat-Liebsteinsky, Graf von, Franz An-  
ton: Die Pfarren: Ebreichsdorf und Unterwal-  
terisdorf.
- Konfistorium, fürsterzbischöfl.: Das Laubtsche  
Benefizium zu Stetten.
- Lichtenstein, Fürst von und zu, Alois: Die Pfar-  
ren: Altlichtenwarth — Bernhardsthal — Brunn am  
Gebirge — Dobermannsdorf — Feldsberg — Haus-  
brunn — Kagelsdorf B. u. M. B. — Kettlasbrunn —  
Klamm — Maria Schutz — Niederabsdorf — Pottschach  
— Prein — Reinthal — Ringelsdorf — Schottwien —  
Sebenstein — Unterthemenau — Wilfersdorf; — die  
Lokalien: Brühl — Gishühl; — das Spital-  
benefizium zu Mistelbach.
- Ludwigsdorf, Freiherr von, Wilhelm: Die Pfarre  
Prellenkirchen.
- Ludwigsdorf, Freiherr von, Karl: Die Pfarren:  
Großnondorf — Gunterisdorf — Schöngrabern.
- Maack, Ritter von Valentin: Die Pfarren: Kalch-  
burg — Liesing — Mauer.
- Magistrat zu Wien: Die Pfarren: St. Leopold  
in der Leopoldstadt — Margarethen an der Wien —  
Makleinsdorf — Kennweg; — die Benefizien: die  
beiden im Bürgerspitale — zu St. Salvator — zur  
heil. Margareth unter den Weißgärbern, die Lazar-  
kirche zum heil. Johann in der Währingergasse, im Ver-  
sorgungshause am Alserbache, im langen Keller und in  
der Währingergasse.
- Magistrat zu Wiener-Neustadt: Die Pfarren:  
Fischau — Hörnstein — Kirchschlag — Lichtenwörth —  
Pernitz — Weikersdorf am Steinfeld.
- Mell, Stift: Die Pfarre Asperrn an der Donau.
- Misbach, Alois: Die Pfarre Inzersdorf, B. u.  
W. W.

- Moser, Freiherr von, Karl: Die Pfarre Eben-  
furth.
- Münch-Belinghausen, Graf von: Die Pfarre  
Kottingsbrunn.
- Oberleis, Pfarre: Die Pfarre Nischenbrunn.
- Oberthern, Herrschaft: Die Lokalie Oberthern.
- Pallffy von Erdödy, Fürst, Anton: Die Pfarre  
Marchegg und die Lokalie Breitensee.
- Parma, Herzog von: Die Pfarre St. Regiden am  
Steinfeld.
- Peißer von Werthenau'sche Erben: Das siebente  
Benefizium bei St. Peter in Wien.
- Piatth August, Graf von: Die Lokalie Loosdorf.
- Pillichsdorf, Pfarre: Die Vikariate: Raggen-  
dorf — Traunsfeld.
- Pöckleinsdorf, Herrschaft: Die Lokalie Pöck-  
leinsdorf.
- Rainer, Erzherzog: Die Pfarren: Drehestetten —  
Schönkirchen; — die Lokalie Wenzendorf.
- Nedl, Freiin von Josephine: Die Pfarre Kar-  
nabrunn.
- Reichersberg, Stift: Die Pfarren: Aspang — Hoch-  
neukirchen — Krumbach — Lichtenegg — Mönchkir-  
chen — Schönau — Wiesmath — Zöbern und die Lo-  
kalie G'schaidt.
- Reuß-Köstritz, Heinrich LXIV. Fürst, jüngerer  
Linie, Graf und Herr von Plauen: Die Pfarren:  
Ernstbrunn — Gnadenndorf — Hagenberg — Merkers-  
dorf — Michelfstetten — Pazmannsdorf.
- Sardagna, Freiherr von, Joseph: Die Pfarre  
Leopoldsdorf B. u. M. B.
- Schönborn, Graf von, Karl: Die Pfarren  
Aspersdorf — Göllersdorf — Oberfellabrunn — Stran-  
zendorf; die Lokalien: Bergau — Obermallebarn.
- Schrick, Pfarre: Das Benefizium zu Schrick.



- Sina, Freiherr von, Georg: Die Pfarren: Henerzdorf — Mauerbach und die Lokalie Neuhaus.
- Starhemberg, Fürst, Senior der Familie: Die Pfarre Tribuswinkel.
- Stettner, Edler von, Johann: Die Pfarre Feuersbrunn.
- Strachwitz, Graf von, die Pfarre Reg.
- Theresianische Ritter-Akademie in Wien: Die Pfarre Großrußbach.
- Universitäts-Konfistorium: Die zwei Operarientstellen an der Universitätskirche.
- Weitenschlag: Edler von, Franz: Die Pfarre Grafenberg.
- Weitlofsche Familie: Die Pfarren Gloggnitz und Payerbach.
- Weßdorf, Herrschaft: Die Lokalie Großweßdorf.
- Wurmbrandt, Stuppach, Graf von, Gundacker Heinrich: Die Pfarre Kirchau.
- Würth, Ignaz; Die Pfarren: Stronsdorf — Wulzelschöfen.

### Verzeichniß der Regular-Pfründen.

- Varnabiten: Die Pfarren: Gallbrunn — Margarethen am Moos — Maria Hilf — St. Michael in Wien — Mittelbach; die Lokalien: Hüttendorf — Maußtrenk.
- Deutscher Ritter-Orden: Die deutsche Hauspfarre in Wien — Gumpoldskirchen — Palterndorf — Spannborg.
- Dominikaner: Die Pfarre: Maria Rotunda in Wien.
- Franziskaner: Die Pfarren: Enzersdorf am Gebirge — Lanzenhof.

- Göttweig, Benediktiner-Stift: Die Pfarren: Gösing — Mühlbach — Rappersdorf — Pfaffendorf — Roggendorf — Unternalb. — Die Lokalie Zehelsdorf.
- Heiligen Kreuz, Cisterzienser-Stift: Die Pfarren: Allacht — Gaaden — Heiligen Kreuz — Müngendorf — Niedersulz — Pfaffstätten — Sttendorf — Trumau; die Lokalien: Maisenmarkt — Sulz.
- Herzogenburg, regul. Chorherren-Stift: Die Pfarren: Grafenwörth — Haizendorf und das Vikariat Engabrunn.
- Klosterneuburg, regul. Chorherren-Stift: Die Pfarren: Floridsdorf — Gögendorf — Grinzing — Haselbach — Heiligenstadt — Hiezing — Höflein an der Donau — Kahlenbergerdorf — Kierling — Klosterneuburg-Stiftpfarre — zu St. Martin — Korneuburg — Kriehendorf — Langenzersdorf — Leopoldau — Meidling — Neustift am Walde — Nußdorf — Sievering — Stoizendorf — Tattendorf — Weidling.
- Lilienfeld, Cisterzienser-Stift: Die Pfarren: Rablbrunn — Unterbirnbach — Unterreßbach; — die Lokalie: Mitterreßbach.
- Malthefer: Die Pfarren: Großharras — Mailberg — Rabensburg.
- Melk, Benediktiner-Stift: Die Pfarren: Gainfahnen — Gettsdorf — Grillenberg — Großenbrunn — Großmeiseldorf — Großriedenthal — Haugsdorf — Immenndorf — Lasse — Leobersdorf — Oberweiden — Rabelsbach — Traiskirchen — Untermarkersdorf — Weikendorf — Willersdorf — Ziersdorf — Zwernsdorf; die Lokalien: Albernorf — Fahndorf — Groß-Prottes — Magendorf — Untergänserndorf — Unterstiebenbrunn.
- Michaelbeuern, Benediktiner-Stift: Die Pfarre Oberulz und die Lokalie Loibesthal.
- Minoriten: Die Pfarren: in der Alsergasse —

- Asparn an der Jaya — Neunkirchen; — die Vikarariate: Ameis — Wenzersdorf.
- Neukloster, Cisterzienser-Stift: Die Pfarren: St. Johann am Steinfelde — Kirchbühl — St. Lorenzen — Muthmannsdorf — Neustadt Stiftspfarr — St. Valentin; — die Lokalien: Mayersdorf — Würflach.
- St. Peter in Salzburg, Benediktiner-Stift: Die Pfarre Dornbach.
- Piaristen: Die Pfarre Maria Treu in der Josefsstadt.
- Reichersberg, regul. Chorherrn-Stift: die Pfarren: Bromberg — Edlitz — Hollenthon — Pütten — Scheiblinkirchen — Thernberg; — die Lokalie Walpersdorf.
- Schotten, Benediktiner-Stift: Die Pfarren: Eggersdorf im Thale — Enzersdorf im Thale — Enzersfeld — Gaunersdorf — Gumpendorf — Klein-Enzersdorf — Martinsdorf — Platt — Pulkau — Stiftspfarr zu den Schotten — Schottenfeld — Stammersdorf — St. Ulrich in Wien — Waizendorf — Wahelsdorf — Zelldorf; die Lokalien: Breitenlee — Hölzbrunn.
- Serviten: Die Pfarren: Guttenstein — Kobau.
- Zwettl, Cisterzienser-Stift: Die Pfarre Zistersdorf, — die Lokalie Großingersdorf.

# Uebersichts-Tabelle über sämtliche in der und über die in und außer der Seel-

Seite.	W i e n.		Diozesan		Fremde Priester.	Seelen.	
			Pfarrn.	Kloster und Nebentlichen.			Welt- priester.
16	Stadt	10	12	77	105	52	55252
25	Vorstädte	20	24	106	102	58	337148
	Summe . .	30	36	183	207	110	392400

  

Nr. auf der Diözesan-Kar- te.	B. u. W. W.		Diozesan				Weltpriester.	Ordenspriest	Seelen.	
			Pfarrn.	Kofalien.	Wikariate.	Benefizien.				Aushilfsprie- ster-Stellen.
92	V.	Dekanat Baden . .	17	5	—	3	—	16	40	30116
103	III.	» Fischamend	11	—	—	2	—	18	3	17023
106	IV.	» Hainburg . .	17	3	—	—	1	25	—	20155
109	X.	» Kirchberg am Wechsel . .	13	2	—	—	—	12	7	18368
112	XI.	» Kirchschlag	10	1	—	—	—	17	1	16192
115	I.	» Klosterneu- burg . .	28	5	—	5	1	41	45	98061
128	II.	» Laa . . .	20	6	—	2	2	41	17	33292
135	IX.	» Neunkirchen	14	2	—	—	—	15	12	22943
141	VIII.	» Neustadt . .	19	3	—	1	1	27	32	29204
150	VII.	» Pottenstein	14	7	—	1	—	22	9	21540
156	VI.	» Weigelsdorf	15	1	—	—	1	24	—	18688
		Summe . .	178	35	—	14	6	258	166	325582

# Wiener Erzdiözese befindliche Weltpriester sorge angestellten Ordensgeistlichen.

Seite.	Nr. auf der Diözesan-Kar- te.	B. u. W. W.		Diozesan				Weltpriester.	Ordenspriest.	Seelen.	
				Pfarrn.	Kofalien.	Wikariate.	Benefizien.				Aushilfsprie- ster-Stellen.
159	XII.	Dekanat Bodfließ .	16	4	1	—	—	1	17	9	17484
163	III.	» Gaubitsch	19	—	—	—	—	—	24	9	17946
168	VI.	» Hadersdorf	18	2	1	1	—	1	24	10	22519
173	VII.	» Hausleu- then . .	14	6	—	—	—	—	29	1	21150
177	IV.	» Laa . . .	9	5	—	—	—	—	20	—	14391
180	IX.	» Villichsdorf	19	1	1	1	3	26	7	24745	
185	X.	» Piramarth	15	4	1	1	—	17	18	20333	
190	XIII.	» Probsdorf	13	4	—	1	—	21	3	13177	
193	I.	» Reg . . .	15	8	—	—	—	1	13	26	31338
198	II.	» Eisendorf	22	4	1	1	—	27	12	23691	
204	V.	» Staag . .	16	3	1	—	—	28	4	27133	
209	VIII.	» Stockerau	17	4	—	2	—	29	6	24190	
214	XI.	» Wilfers- dorf . .	15	3	—	1	—	14	13	21579	
		Summe . .	208	48	6	8	6	289	118	279676	
Zusammenziehung:											
		Wien . . . . .	30	—	—	36	—	183	207	392400	
		B. u. W. W. . . .	178	35	—	14	6	258	166	325582	
		B. u. W. W. . . .	208	48	6	8	6	289	118	279676	
		Totalsumme	416	83	6	58	12	730	491	997658	

In der Wiener Erzdiözese befinden sich Diözesan- und fremde Priester 1331.

## Personalstandes-Ausweis der Stifte und

Seite.	Namen der Stifte, Klöster und Kongregationen.	Priester.	Kleriker.	Layenbrüd.	Novizen.	Zusammen.
<b>A. Stifte.</b>						
123	Klosterneuburg . . . . .	56	6	—	—	62
97	Heil. Kreuz . . . . .	47	11	—	—	58
146	Neukloster . . . . .	19	2	—	—	21
40	Schotten . . . . .	71	8	—	—	79
Summe . . .		193	27	—	—	220
<b>B. Klöster.</b>						
<b>1. Männerklöster.</b>						
69	Barmherzige a) in der Leopoldstadt	3	—	55	12	70
73	» b) auf der Landstraße	1	—	5	—	6
208	» c) zu Feldsberg . .	1	—	14	—	15
Barnabiten = Kollegium						
47	» a) bey St. Michael.	13	3	—	—	16
48	» b) zu Maria-Hilf	7	—	—	—	7
105	» c) zu Margarethen am Moos . .	3	—	—	—	3
218	» d) zu Mistelbach .	7	—	—	—	7
49	Dominikaner a) zu Wien . . . .	12	3	—	—	15
198	» b) zu Reß . . . . .	5	—	—	—	5
50	Franziskaner a) zu Wien . . . .	20	—	8	6	34
134	» b) zu Langendorf . .	10	—	4	—	14
135	» c) zu Enzersdorf . .	11	—	3	—	14
53	Kapuziner a) in Wien . . . . .	11	—	6	—	17
149	» b) zu Wiener-Neustadt.	5	—	5	6	16
						Nov u. K.
68	Rechtjaristen in Wien . . . . .	16	14	8	9	47
Surtrag . . .		125	20	103	33	286

## Klöster der Wiener Erzdiözese.

Seite.	Namen der Stifte, Klöster und Kongregationen.	Priester.	Kleriker.	Layenbrüd.	Novizen.	Zusammen.
Uebertrag . .		125	20	103	33	286
63	Minoriten a) in Wien . . . . .	12	9	2	—	23
140	» b) zu Neunkirchen . . . . .	6	—	—	—	6
189	» c) zu Asparn an der Zaya	8	—	1	—	9
55	Piaristen a) Kolleg. in d. Josephstadt	23	3	—	—	26
57	» b) » auf der Wieden . .	9	—	—	—	9
58	» c) im K. K. Löwenb. Konvikl. in der Josephstadt . . .	7	5	—	—	12
149	» d) in der K. K. Militär-Aka- demie zu Wr. Neustadt	6	—	—	—	6
59	» e) böhmisch-mährische, in der K. K. Theresianisch Ritter- Akademie a. d. Wieden	32	—	—	—	32
65	Serviten a) in Wien . . . . .	6	9	2	—	17
155	» b) zu Gutenstein . . . . .	5	—	2	—	7
Summe . . .		239	46	115	33	433
<b>2. Frauenklöster.</b>						
85	Barmherzige Schwestern . . . . .	—	96	25	—	121
78	Elisabethinerinnen . . . . .	38	15	2	—	55
81	Salesianerinnen . . . . .	39	18	1	—	58
74	Ursulinerinnen . . . . .	40	20	5	—	65
Summe . . .		117	149	33	—	299
Zusammenziehung:						
Stifte . . . . .						220
Männerklöster . . . . .						433
Frauenklöster . . . . .						299
Totalsumme . . .						952

## Orts-Verzeichniß.

## A.

	Seite		Seite
Achau	128	Alttruppersdorf	177
Aberklaa	180	Altstadt	196
St. Aegiden	141	Alumnat	36
Aggsbach	151	Almeis	204
Aichenbrunn	163	Almeisthal	177
Aigen	113	Andlersdorf	191
Academie (milit. zu Wr. Neustadt)	149	Angern	159
Academie (ber morgenländischen Sprachen)	24	St. Anna	23, 24
Academie (Theresianische Ritter)	59	Arbeitshaus	29
Abbern	103	Arbesthal	106
Abberndorf	193	Ascha	142
Abersdorf	152	Aschendorf	167
Alaacht (Alaud)	92	Aspaterbach	138
Alaudgasse	92	Aspang	109
Alserbach	34	Asparn an der Zaya	185
Alsergasse	31	Asparn an der Donau	190
Altenmarkt, Fil.	164, 165	Aspernhof	190
Altenmarkt, Ell.	150	Aspersdorf	198
Altenwörth	168	Aselsdorf	188
Althöflein	205	Aggersdorf	128
Althof	160	Au B. u. M. B., Fil.	167
Altkettenhof	105	Aue B. u. W. W., Fil.	139
Altkirchenfeld	30	Au, Pfarre	156
Altsichtenwarth	204	Auersthal	160
Altmanns	165	Auggenthal	194
Altmannsdorf	128	St. Augustin,	21, 234
Altpreaur	180	Auhof	119
		Außenlehen	113
		Außerschildgraben	112

## B.

Baden	92	Barmherz. Brüder = Klöster	69, 73, 208
Bäckenhäusel	35		
St. Barbara	22		

	Seite		Seite
Barmherziger Schwestern Institut	85	Blumenthal	187
Barmherziger Schwestern Fil.-Spital in der Leopoldstadt	36	Bockfließ	160
Barmherziger Schwestern Instituts-Kapelle	35	Böhmischkrut	204
Barnabiten-Kollegium	47	Bösendirnbad	172
	48, 105, 218	Boggenneusiedl	189
Baumgarten, Fil.	161	Braiden	92
	177, 218	Braitensohl	139
Baumgarten an der Wien, Ell.	115	Branhartberg	202
Beigart	195	Braunsdorf	199
Beistein	114	Breitenau	140
Belvedere	35	Breitenfurth	129
Berg, Fil.	151	Breitenlee	180
Berg, Pfarre	106	Breitensee, Fil.	121
Bergau	173	Breitensee, Ell.	190
Bergla	136	Breitenstein	138
Bernhardsthal	204	Breitenwaida	173
Bernhof	168	Breitstetten	190
Biedermannsdorf	129	Breutenmais	121
Biernbaum	168	Bromberg	109
Bildungs = Institut höheres, für Weltpriest.	234	Bruck, Fil.	139
Bisamberg	209	Bruck, Pfarre	106
Bischofwarth	205	Bruderdorf	212
Blaustauden	168	Brühl	129
Blätterthal	153	Brunn, Fil.	139, 142
Blinden = Erziehungs = Institut	26	Brunn, Pfarre	129
Blindendorf	137	Buch	173

## C.

St. Corona	151	Buchbach	138
		Bürg	138
		Bürgerspital	34
		Blätterthal	217
		Burgpfarre	16
		Burgstall	169

## D.

Deinzendorf	194	Deutschenwald	121
Deutschaltenburg	106	Deutschhaklau	106
Deutschbrodersdorf	156	Deutschwagram	180
Deutsche Haus-Pfarre	22	Diebold	165

	Seite		Seite
Dienbornf	169	Donaubrüden (zw. den)	181
Dieppersbornf	176	Donaudorf	171
Diernbornf	169	Dornau	151, 153
Dietersbornf	177	Dornbach, Fil.	96
Dietmannsbornf	194	Dornbach, Pfarre	115
Dipolz	137	Drafenhofen	178
Direndorf	170	Dreistetten	141
Dobermannsbornf	214	Dröfing	214
Döbling	115	Dürnbach	145
Dörf	138, 164,	Dürnkru	185
Dörfles	141	Dürenleis	166
Dörfliß	163	Dürwien	121
Dominikaner Klöster	49,	Dunkelstein	137
Dominikan. Pfarre	21		

## G.

Ebelthal	151	Eichbüchel	142
Ebendorf	216	Eichhorn	216
Ebenfurth	156	Eichlughof	94
Ebenthal	160	Eizerthal	174
Eberbach	151	Elisabethiner-Kirche	35
Ebergassing	105	Elisabethiner-Kloster	78
Ebersbrunn	171	Ellend	103
Ebersdorf, Fil.	182,	Elfarn	169
Ebersdorf an der Donau	103	Emerberg	143
Ebersdorf (Groß-)	181	Engabrunn	169
Ebreichsdorf	156	Engelhartstetten	191
Eckartsau	190	Engelmannsbrunn	171
Edelhof	138	Enzenreith	136
Edlach	137	Enzersdorf, Fil.	207
Edlbach	131	Enzersdorf an der Fische	103
Edlitz, Fil.	155	Enzersdorf am Gebirge	
Edlitz, Pfarre	110		130, 135
Eggendorf, Fil.	177	Enzersdorf im Thale	164
Eggendorf im Thale	164	Enzersfeld	181
Eggendorf W. u. W. W.	141	Enzesfeld	151
Eggendorf am Walde	168	Erdberg W. u. M. W.	214
Egersdorf	187	Erdberg in Wien	27
Ehrendorf	207	Erdbreß	187
Eibesbrunn	182	Erlaa	129
Eibisthal	214	Erlach	139
Eichberg	112, 136,	Ernstbrunn	164

	Seite		Seite
Ernestinenhof	162	Etzdorf	169
Eßling	192	Eymannsdorf	203

## F.

Fahndorf	199	Föllim	204
Fahrafeld	154	Franzensdorf	191
Falkenstein	178	Franzensthal	105
Fallbach	178	Franziskaner-Klöster	50
Feichtenbach	153		134, 135
Feistritz	110	Frattingsdorf	178
Feldsberg	205, 208	Fraundorf	168
Felixdorf	145	Fraundorf	199
Fellinggraben	121	Freihaus Stahremberg,	35
Fels	169	Friebritz	165
Feuersbrunn	169	Frohsdorf	142
Fingenberg	114	Frumberg	145
Fischamend	103	Fuchsenbügl	192
Fischau	141	Füllenberg	94
Fischergraben	121	Füllersdorf	209
Fischerzeil	175	Fünffirchen	178
Flandorf	183	Furt, Fil.	174
Flaß	136	Furth, Pfarre	151
Floridsdorf	181		

## G.

	Seite		Seite
Gaaden	93	Gayerhof	138
Gabliß	121	Gebmanns	164
Gaden	143	Geistelbrecht	168
Gadenweit	153	Geizendorf	213
Gänserndorf (Ober-)	212	Gerasdorf, Fil.	141
Gänserndorf (Unter-)	162	Gerasdorf, Pfarre	181
Gaindorf	201	Geretschlag	114
Gainfahrr	93	Gerhaus	108
Gaiselberg	218	Gersthof	115
Gaisruck	174	Gesoll	138
Gallbrunn	104	Gettsdorf	199
Grasmanns	187	Giging	168
Garnweith	136	Ginselsdorf	93
Garzschönthal	204	Ginzersdorf	204
Gaubitsch	165	Gischübl	130
Gaudenzdorf	120	Glashütte	92
Gaunersdorf	185	Glaswein	210

	Seite		Seite
Glaubendorf	176	Großmeißelborf	200
Glinzendorf	161	Großmugel	209
Gloggnitz	135	Großnondorf	200
Gnadendorf	165	Großprottes	161
Göllersdorf	173	Großriedenthal	170
Göfing	170	Großrubbach	182
Göfing	218	Großschweinbarth	162
Göttelsbrunn	106	Großstelzendorf	174
Göfendorf, Fil.	158	Großtheneberg	151
Göfendorf, Pfarre	160	Großweßdorf	174
Goggendorf	199	Großwiesendorf	177
Goisbach	92	Grub	112. 162
Godgeben	174	Gruberau	96
Grabenweg	154	Grubhäufer	139
Grabl	136	Grübern	169
Grafenberg	199	Grünbach	142
Grafendorf	213	Grünfing	138
Grafenegg	171	Grüß	138
Grafenfulz	185	Grund	203
Grafenwörth	170	Grundorf	171
Grametneustedt	157	Gschaidt, Fil.	138
Greith	142. 151	Gschaidt, Pfl.	112
Griesleithen	138	Guggendorf	115
Grißenberg	151	Gugging	117
Grinzing	116	Gumpendorf	25
Größenberg	139	Gumping	201
Großbrunn	191	Gumpoldskirchen	93
Groß	200	Gunterndorf	200
Großbau	93. 138	Guntrams	140
Großberärdorf	181	Gutramsdorf	93
Großengersdorf	182	Gutenbrunn	92
Großenzersdorf (Stadt)	181	Gutenhof	131
Großharras	165	Gutenmann	139
Großhofen	161	Gutenstein	152. 155
Großhönniggraben	129	Gutenbrunn	179
Großinzersdorf	214	Gutermann	142

## S.

Saag	113	Sadersdorf, Pfl.	205
Sackbühl	113	Sadersdorf, Pfarre	170
Sacking	122	Saderswörth	142
Sadersdorf, Fil.	119	Sadras	194

	Seite		Seite
Safnerberg	152	Sernals	116
Safning	137	Serrnbaumgarten	105
Sagenberg	165	Serrnleis	186
Sagenbrunn	183	Serzogsbeerbaum	210
Sagenborf	178	Settmannsdorf	210. 146
Saidmühl	153	Sezendorf	130
Sainbach	119	Sezmannsdorf	203
Sainbrug	107	Seufelb	136
Saisendorf	171	Sieping	116
Saisawinkl	121	Simberg	130
Salterbach	119	Sintenberg	151
Sanftthal	178	Sintenburg	136
Sardt	167	Sinteraigen	152
Saringsee	192	Sinterbrühl	129
Sarmannsdorf, Fil.	113	Sinterleithen	137
Sarmannsdorf, Pfarre	209	Sippersdorf	172
Sarras (Groß-)	165	Sipples	182
Sarrersdorf	205	Sirchfietten	182
Sart	136	Sirschwang	137
Saschendorf	156	Sirtenberg	151
Saselhof	142	Sobersdorf	217
Saselbach	210	Sochleuthen	130
Sasbach	140	Sochneukirchen	112
Saslach	166	Sochrotherd	129
Saslau	103	Söbesbrunn	186
Sattendorf	113	Söbersdorf	174
Saxenbach	211	Söflein an der Donau	117
Saugsdorf	194	Söflein an der Leitha	107
Sausbrunn	205	Söll	114
Sauskirchen	215	Sölles	153
Sausleuthen	174	Sörersdorf	178
Saugendorf	184	Sönnstein	152
Saideldorf	93	Sözmannsdorf	203
Seiligenkreuz	94. 97	Sof, am, in Wien	20
Seiligenstadt	116	Sof, Fil.	139
Seimbach	119	Sof, S. u. M. S.	191
St. Helena	94	Sof, S. u. W. W.	157
Selfens	167	Sohenau	206
Salmahof	180	Sohenegg	113
Sengstberg	139	Sohenrupperdsdorf	186
Sengsthall	139	Sohenwarth, Fil.	151
Sennersdorf	130	Sohenwarth, Pf.	171

	Seite	Seite
Hohenwollersdorf	113	Hornsbürg 182
Hohlenstein	199	Hornungsthal 142
Hollenstein	138	Hütteldorf 117
Hollenthon	113	Hüttendorf 215
Hollern	107	Hundsheim 107

## S.

Jedenspeigen	186	Inzersdorf B. u. M. B. 131
Jedlersdorf	182	St. Johann, Fil. 170
Jedlese	210	St. Johann an der Pra- terstraße 34
Jesuitenmühle	103	St. Johann in der Stadt 23
Jezdorf	170	St. Johann in der Wäh- ringergasse 35
Jezelsdorf	194	St. Johann B. u. M. B. 136
Immenndorf	200	St. Johann, zwischen den Donaubrücken 181
Inzersdorf	177	St. Joseph in der Leo- poldstadt 32
Inneraigen	111	St. Joseph ob der Laim- grube 29
Innerschildgraben	112	Josephsdorf 116
Institut der barmherzi- gen Schwestern	85	Josephstadt 26
Institut, k. k. Blinden- Erziehungs-	26	Josephsthal 97
Institut, polytechn.	32	Italienische Kirche 23
Institut der Taubstum- men	27	
Inzenhof	139	
Inzersdorf B. u. M. B.	214	

## K.

Kadolz	196	Karlsdorf B. u. M. B. 103
Kagran	182	Karnabrunn 210
Kahlenbergerdorf	117	Kazelsdorf B. u. M. B. 206
Kaiserbrunn	137	Kazelsdorf B. u. M. B. 142
Kalchsbürg	131	Kautendorf 207
Kalladorf	203	Kettenhof 105
Kaltenberg	114	Ketfelsbrunn 215
Kaltenleutgeben	131	Kezelsdorf 208
Kammern	170	Kiech 137
Kammersdorf	165	Kierling 117
Kamp	171	Kimberg 153
Kambühl	115	Kipplih 176
Kapuziner-Klöster	53,	Kirchau 110
St. Karl	32	Kirchberg am Wagram 171
Karlsdorf B. u. M. B.	195	Kirchberg am Wechsel 110

	Seite	Seite
Kirchbüchl	142	Klement 167
Kirchschlag	113	Klingenfurth 113
Kirchschlagl	113	Klosterneuburg, obere Stadt 117
Kirchstetten	179	Klosterneuburg, untere Stadt 118
Klamm	136	Klosterneuburg, Stift 123
Klaus	142, 151	Klosterneuburg (Lang- städter) Benefizien 118
Klausen	133	Knappenberg 137
Klausen-Leopoldsdorf	94	Kniewaldl 121
Kleberling	105	Knieplih 139
Kleedorf	173	Knollen 115
Kleinau	138, 137	Königsbrunn, Fil. 181
Kleinbaumgarten	165	Königsbrunn, Pfarre 172
Kleinengersdorf	182	Kollenbrunn 188
Kleinfeld	151	Kollerndorf 168
Kleinhadernsdorf	205	Konfistorium, fürsterzb. 11
Kleinharas	186	Konfistorial-Kanzlei 15
Kleinhaugsdorf	194	Konvikt, Löwenburg 58
Kleinhöflein	194	Kopfstetten 191
Kleinhönniggraben	121	Korneuburg 211
Kleinkadolz	164	Kottingbrunn 94
KleinKirchberg	202	Kranichberg 111
Kleinmariazell	153	Krankehaus, allg. 31
Kleinneusiedl	103	Kreith 112
Kleinprottes	161	Kreithmühlen 214
Kleinreiprechtsdorf	202	Kriminal-Inquisition- haus-Kapelle 36
Kleinreih	210	Kriehendorf 118
Kleinriedenthal	194	Kroatisch-Baflau 103
Kleinschweinbarth	180	Kronberg 186
Kleinsterndorf	166	Kronowet 211
Kleinstädtele	164	Krumbach 113
Kleinstelezen	200	Krummeleinsdorf 191
Kleintheeneberg	151	Kullma 115
Kleinweikersdorf	166	
Kleinwehndorf	174	
Kleinwießendorf	177	
Kleinwilfersdorf	213	
Kleinwollersdorf	142	

## L.

Laa B. u. M. B.	179	Lachsfeld 210
Laa B. u. M. B.	131	Ladendorf 186
Laab	131	Laimgrube 29



	Seite	Seite
Lainz	118	Leopoldbau 183
Lamesfeld	95	Leopoldsdorf, Fil. 130
Landegg	158	Leopoldsdorf, Pfarre W. 160
Landhaus-Kapelle	23	u. M. W. 160
Landstrasse	28	Leopoldsdorf, Pfarre W. 94
Langeegg	111	u. W. W. 214
Langenfelder	35	Lerchenau 139
Langenzersdorf	211	Lehding 114
Langendorf, Fil.	216	Lichtenegg 130
Langendorf, Pf.	132	Lichtenstein 26
Langendorf, Kloster	134	Lichtenthal 142
Langenkirchen	142	Lichtenwörth 132
Langing	142	Liesing 138
Laffee	192	Liebling 203
Lamies	121	Limberg 151
Larenburg	132	Lindabrunn 137
Lazarethkirche	35	Lindgruben 139
Leesdorf	92	Linzberg 197
Leifersbrunn	211	Loibesthal 191
Leifersdorf	211	Loimersdorf 137
Lembach	113	Loipersbach 136
Leobendorf	211	St. Lorenzen 206
Leobersdorf	152	Loosdorf 139
Leodagger	196	Losenheim 103
St. Leopold in Wien	25	Ludwigshof
St. Leopold in W. Neustadt	144	

## M.

Mädchen-Pensionat k. k. Civil-	26	Marchegg 192
Magdalenahof	184	St. Margarethen unter den Weißgärbern 28
Magersdorf	176	Magarethen am Moos 104, 105
Mailberg	166	Margarethen in Wien 28
Maisbierbaum	212	Maria am Gestade 23
Maiffau	200	Maria-Brunn 119
Mallebarn (Obkr.)	176	Maria-Elend 103
Mallon	171	Maria-Hilf 29, 48
Maltern	113	Maria-Rotunda 21
Mannersdorf, Fil.	159	Maria-Schutz 136
Mannersdorf, Pfarre	157	Maria-Thal 176
Manhartsbrenn	183	Maria-Treu 26
Mannsdorf	193	Maria-Zell 153
Mannswörth	104	

	Seite	Seite
Mariensee	111	Minichsthal 182
Markgraf-Neusiedl	160	Minoritenkloster 63, 140, 189
Markthof	192	Misingndorf 196
Marrersdorf	136	Mistelbach 215, 218
Martinsdorf	187	Mittergrabern 201
St. Marr	34	Mitterhausen 193
Maszen	161	Mitterhof 180
Masendorf	153	Mitterndorf 157
Masneusiedl	193	Mitterregsbach 195
Masleinsdorf	30	Mitterring 139
Mauer	132	Mitterstockstall 172
Mauerbach	119	Mödling 132
Mauskrenk	215	Möllersdorf 97
Mayerhofen	115	Mönichshofen 199
Mayersdorf	143	Mönichkirchen 111
Mayerhof	151	Mollersdorf 175
Mechitaristen-Kongre-		Mollmannsdorf 214
gation	66	Molltramm 136
Meidling	119	Moosbrunn 157
Meinberg	139	Mühlbach 172
Merkenstein	93	Mühlleuten 192
Merkersdorf	212	Mühlshütt 181
Metropolitanz-Domkapit.	8	Mühlthal 155
Metropolitankirche	17	Münchenndorf 195
Meyerling	92	Muggendorf 153
St. Michael	19	Muthmannsdorf 143
Michelftetten	166	

## N.

Nadelburg	143	Neukettenhof 105
Naglen	213	Neukloster 146
Nappersdorf	166	Neulerchenfeld 120
Natschbach	137	Neumühl 121
Neuaigen	175	Neunhäusel 164
Neubau	183	Neunkirchen 137, 140
Neudegg	170	Neuruppersdorf 180
Neudorf W. u. M. W.	179	Neusiedl, Fil. W. u. M. W. 207
Neudorf W. u. W. W.	133	Neusiedl, Fil. W. u. W. W. 103
Neugebäu	103	131, 141, 142, 145, 151
Neuhäusel	171	Neusiedl, Pf. 216
Neuhäus	153	Neustadt, Benef. 144
Neuhof	105, 163	

	Seite	Seite
Neustadt zur heiligen Dreifaltigkeit	144	Niederkreuzstetten 183
Neustadt, Optyf.	143	Niederleis 166
Neusteinhof	131	Niederrußbach 175
Neustift, Fil. W. u. M. W.	172	Niederschleinz 203
Neustift, Fil. W. u. W. W.	111.	Niedersulz 187
Neustift, Pf.	120	Niederweiden 191
Neuwaldegg	115	Niemthal 151
Neuwegg	96	St. Nikolaus in Trais- kirchen 96
Neuwirthshaus	193	Obendorf 167
Nering	187	Normal-Hauptschule bei St. Anna 24
Niederabsdorf	216	Rußdorf 120
Niederfellabrunn	212	Rußleuthen 114
Niederhollabrunn	212	

## D.

Oberabsdorf	175	Oberparfchenbrunn 177
Oberaspang	109	Oberpeisching 137
Oberau	114	Obernorf 154
Oberdöbling	115	Oberpießing 155
Oberdürnbach	201	Oberavelzbach 201
Obereggendorf	141	Oberregbach 195
Oberfellabrunn	201	Oberrohrbach 212
Obergänserndorf	212	Oberußbach 175
Obergrabern	201	Oberschoderleeh 168
Obergrub	173	Obersberg 142
Oberhausen	193	Obersdorf 184
Oberhaufenthal	175	Oberseebar 170
Oberhöflein	142	Obersiebenbrunn 161
Oberhollabrunn	175	Obersteinabrunn 201
Oberholz	169	Obersinkenbrunn 201
Oberkreuzstetten	182	Oberstockstall 172
Oberlaa	131	Obersulz 187
Obersanzendorf	132	Obersümenau 207
Oberleis	167	Oberthern 176
Obermallebar 176	176	Ober St. Weit 128
Obermarkersdorf	195	Oberwaltersdorf 95
Obermeidling	119	Oberweiden 161
Obernals	197	Oberzögersdorf 174
Obernusch	210	Obrig 195
Oberolberndorf	176	Oed 153

	Seite	Seite
Oede	145	Ollersdorf 161
Oedenhof	139	Orth 192
Oedla	154	Ottakring 120
Ofenbach	112	Ottendorf 210
Offenbach	142	Ottenthal, Fil. 172
Ollersdorf	172	Ottenthal, Pf. 179
Olgersdorf	185	Oyenhaußen 95

## P.

Paasdorf	216	Pfalzau 121
Pachfurth	107	Pfalzberg 121
Paldendorf	216	Pfenningbach 139
Parbasdorf	161	Pföfing 183
Parisdorf	201	Pframa 191
Parfchenbrunn	175	Piaristen-Kollegien 54, 57 58, 59
Pagendorf	167	Pichl 115
Pagenthal	167	Pichlberg 121
Paidorf	201	Pießing 144
Payerbach	137	Pillersdorf 196
Payerbachgraben	137	Pillichsdorf 183
Pazmannsdorf	167	Pirawarth 188
Pazman'sches Kollegium	236	Pischeldorf 157
Peisching	145	Platt 195
Pellenhof, Fil.	131	Pöllau 151
Pellenhof, Pf.	188	Pöhlensdorf 121
Pensionat, k. k. Civil- Mädchen	26	Politechnisches Institut 32
Penzing	120	Polizeihauskapelle 24
Perchtoldsdorf	133	Porrau 173
Perlhof	130	Pottendorf 158
Pernersdorf	195	Pottenhof 179
Pernitz	153	Pottenstein 153
Perzdorf	174	Pottschach 138
St. Peter am Neuwalde	111	Poyshbrunn 179
St. Peter in Wien	20	Poyshbrunn 206
Petronell	107	Praterstraße 34
Pettenbach	137	Prein 138
Pettendorf	174	Preinsfeld 94
Pettsteig	153	Prellenkirchen 108
Pfaffendorf	195	Preßbaum 121
Pfaffnetten, Fil.	201	Priester-Defizienten- Institut 236
Pfaffnetten, Pf.	95	

	Seite	Seite
Vrugglis	138	Pütten 139
Prinzendorf	217	Pulkau 195
Proßdorf	193	Purkersdorf 121
Prottes	161	Puzing 182
Puchberg	138	Pyhra 167
Pürstendorf	167	Pythorf 193

## N.

Naach	111	Neyersdorf 162
Naasdorf	193	Neyhof 184
Nabensburg	206	Nickersdorf 210
Nadlbrunn	172	Niedenhof 128
Nägglis	136	Niedenthal 184
Nagelsdorf	195	Ningelsdorf 217
Naggendorf	162	Ningenorf 209
Naisfenmarkt	95	Nizendorf 182
Naitzenberg	142	Nodaun 133
Namblach	137	Nöhrenbrunn 164
Nannersdorf W. u. M. W.	215	Nöschitz 202
Nannersdorf W. u. W. W.	105	Noggendorf 167
Nanthal	172	Nohr, Fil. 92
Naschala	176	Nohr, Pf. 154
Nasing	196	Nohrau 108
Nauchengern	121	Nohrbach, Fil. 95, 136
Naudenwarth	104	Nohrbach, Pf. 176
Naudenstein	94	Nohrberg 96
Naveltsbach (Unter-)	201	Nohrendorf 196
Nackawinkel	121	Nofelberg, Fil. 209
Negelsbrunn	108	Nofelberg, Pf. 201
Nehgras	151	Nofenberg 119
Nehof	151	Nofenbrunn 113
Neichenau	137	Nofenthal 142
Neichersdorf	169	Nofau 30
Neindorf	121	Nothengrub 142
Neinthal	206	Nothensee 207
Neipersdorf	196	Notherb 121
Neisenberg	158	Nückersdorf 210
Neiterberg	112	Nuppersthal 172
Neith	136	St. Ruprecht 22
Nennweg	33	Ruzendorf 191
Netting	143	
Neh	196, 198	

## O.

	Seite	Seite
Oachsendorf	168	Schönfeld 192
Oalefianer-Kirche	35	Schöngrabern 202
Oalefianer-Kloster	81	Schönkirchen 162
Oalenau	154	Schotten, Pf. 19
Oalober	136	Schotten, Stift 40
Oallmannsdorf	120	Schottenfeld 33
Oalmhof	192	Schottwien 139
Ot. Salvater	23	Schranawand 159
Ot. Salvatorskirche am		Schrannegebäude 24
Kernweg	35	Schrattenbach 142
Oarabdorf	108	Schrattenberg 207
Oattelbach	94	Schrattenthal 196
Oaubersdorf	141	Schrick 188
Oaubichel	113	Schwadorf 104
Oautern	139	Schwarzau im Gebirge 154
Ochafhof	192	Schwarzau am Steinfeld 139
Ochallersdorf	166	Schwarzenbach 114
Ochamorf.	108	Schwarzenberg 114
Ochafen	154	Schwarzengründen 139
Ocheiblingkirche	111	Schwarze Lacke 181
Ochellenhof	129	Schwarzensee 95
Ochreuchenstein	145	Schwechat 104
Ochilttern	140	Schwechatbach 94
Ochlag	115	Schweinbarth 161
Ochlatten	113, 114	Seebarn 210
Ochleinbad	184	Sebenstein 140
Ochleinz	142	Seefeld 196
Ochles	185	Seibersdorf 158
Ochlophof	191	Seizersdorf 174
Ochmidau	174	Senning 212
Ochneeberg	139	Serviten-Kloster 65, 155
Ochneebergdörf	138	Seyring 181
Ochneeграben	111	Siebenhaus 153
Ochober	139	Siebenhirten, Fil. 129
Ochönadrunn	107	Siebenhirten, Ell. 180
Ochönau, Benef.	154	Siehdichfür 161
Ochönau, Fil.	193	Siebling 136
Ochönau, Pf.	114	Siegenfeld 94
Ochönborn	174	Siegerödorf 156
Ochönbrunn	117	Sierndorf, Ell. 188

	Seite		Seite
Eierndorf, Pf.	176	Steinhof	151
Eierning	139	Steinwandgraben	151
Eieering	122	St. Stephan	17
Eigriftshof	93	Stetten	213
Emmering	133	Stettenhof	170
Emonsfeld	213	Stibegg	115
Eirning	142	Stilfried	162
Eittendorf, Fil.	171	Stirenstein	136
Eittendorf, Pf.	95	Stirneusiedl	108
Eizendorf, Fil.	167	Stoßerau	213
Eizenhart	202	Stoizendorf	202
Eollgraben	140	Stollhof	143
Eommerein	158	Stoppfenreuth	193
Eonnberg	176	Straßhaus	34
Eonnleithen	138. 139	Straifing	183
Eoos	96	Straning	203
Epannberg	188	Stranzendorf	177
Eparbach	93	Stras	172
Epeifing	119	Stras	137. 162
Epillern	213	Straudorf	190
Epiß	181	Strebersdorf	184
Etaaz	207	Streimhof	167
Eadlau	182	Streitdorf	212
Eadtweg	114	Strelzhof	142
Eädtehdorf	177	Strengberg	139
Eärenwörth	177	Stripfing	163
Eammersdorf	184	Stronegg	168
Eang	112. 113	Stronsdorf	168
Earhemberg'sche Frei-		Stüzenhofen	180
hauskapelle	35	Stuppach	136
Eteinabrüchl	154	Stutenhof	180
Eteinabrunn	178. 209	Stuttenbrunn	176
Eteinapiefing	154	Süßenbrunn	181
Eteinbach W. u. M. W.	164	Sulz	96
Eteinbach W. u. W. W.	119	Sulzbach	151
<b>E.</b>			
Ealesbrunn	163	Teestorf	93
Eallern	93	Ternitz	136
Eattendorf	96	Thal	153
Eaustimmen-Institut	27	Theresianum	59

	Seite		Seite
Eheresienfeld	145	Traunfeld	184
Ehernberg	111	Trautenberg	137
Ehomaßl	165	Trautmannsdorf	109
Ehon	138	Tresdorf	212
Ehürnthal	169	Tribuswinckl	97
Eiefenbach	138	Triebensee	175
Eiefenthal	175	Trummau	97
Eöppling	136	Tullnerbach	121
Eon	137	Tuttendorfschen	211
Eraiskirchen	96	Tuttendorf	212
Eratzenbach	112		
<b>U.</b>			
Ufer	193	Untermusch	210
St. Ulrich, Fil.	215	Unterolberndorf	184
St. Ulrich, Pf.	25	Untersparshenbrunn	175
Ulrichskirchen	184	Unterpeifching	137
Ungerbach	114	Unterperndorf	154
Ungendorf	178	Unteravelsbach	201
Univeritätskirche	22	Unterregbach	197
Unterabsdorf	175	Unterrohrbach	212
Unteraspang	109	Unterschodersee	168
Unterbirnbach	203	Unterseebar	170
Unterböbling	115	Untersiebenbrunn	163
Untereggenndorf	141	Untersinkenbrunn	165
Untergänserndorf	162	Unterstockstall	172
Untergrub	174	Unterthaning	137
Unterhausen	193	Unterthemenau	207
Unterhaugenthal	175	Unterthern	176
Unterhöflein	142	Unter-St. Veit	122
Unterlaa	131	Unterwaltersdorf	159
Untersanzendorf	132	Untersöggersdorf	213
Untermallebar	174	Urbach	112
Untermarkersdorf	196	Urshendorf	141
Untermeidling	119	Ursulinerkirche	22
Unterhalb	197	Ursulinerkloster	74
Unternberg	139	Ursenlaa	168
<b>V.</b>			
St. Valentin	112	Veitsau	151
St. Veit an der Triesting	155	Velm W. u. M. W.	160
St. Veit an der Wien	122	Velm W. u. W. W.	157

	Seite		Seite
Versorgungshäuser :		Wiersehen	139
am Alferbach	34	Wöstenau	133
im langen Keller	35	Wössau	93
in Mauerbach	119	Wöstenhof	138
in der Währingergasse	35	Worderaigen	152
Wienndorf	174	Worderbrühl	129

## W.

Waasen	170	Weissenbach	129, 136
Währing	122	Welsche Hof	130
Währingergasse	35	Wendlingerhof	160
Wagram W. u. M. W. 169.	191	Wenzersdorf	188
Wagram W. u. W. W.	94	Werning	138
Waidendorf	163	Wegelsdorf	208
Weidmannsfeld	145	Weherburg	164
Waidmühle	162	Wieden, Pf.	27
Waisenhäus	34	Wieden, Filialspital	27
Waigendorf	197	Wiedendorf	169
Waldeg	145	Wienerherberg	105
Walzmühl	131	Wienerndorf	97
Walkersdorf	169	Wiesenhof	105
Walpersbach	140	Wiefelsfeld	199
Waltersdorf 213, 207.	214	Wiesmath	114
Walterskirchen	207	Wildegg	96
Wamperndorf	159	Wildendirnbach	180
Wankheim	106	Wildungsmauer	108
Wartberg	203	Wilfersdorf, Dorf	213
Warmannstetten	137	Wilfersdorf, Markt	217
Wassersprung	129	Wilheimsdorf	109
Wazelsdorf	197	Wilhelmsdorf	201, 206
Weibnitz	137	Willendorf	142
Weibling	122	Winbpassing	202
Weidlingau	119	Winfl	172
Weigelsdorf	159	Winzaberg	154
Weikendorf	163	Winzenberg	145
Weikersdorf W. u. M. W.	177	Wischathal	174
Weikersdorf W. u. W. W.	145	Wittau	193
Weingart	112	Wigelsdorf	193
Weinhaus	122	Wöllersdorf	155
Weinsteig	210	Wörth	136
Weißgärber	28	Wöhlensdorf	182
Weissenbach	154	Wolfpassing, Fil.	174

	Seite		Seite
Wolfpassing, Pf.	189	Würflach	146
Wolfsbrunn	177	Würnitz	213
Wolfsgraben	129	Wüfen	211
Wolfsöhl	146	Wullersdorf	203
Wolfsthal	109	Wultendorf	208
Wollersdorf	185	Wulzeshofen	168
Wollmannsdorf	211	Wußsburg	162
Wopfing	155		

## 3.

Zaina	174	Zlabern	179
Zaussenberg	172	Zöbern	114
Zellenbach	154	Zoller'sche Hauptschule	33
Zellerndorf	197	Zuckermandlhof	162
Zemling	173	Zwentendorf	189
Zierstorf	203	Zwerndorf	163
Ziggen	113	Zweiersdorf	143
Zillingdorf	146	Zwingendorf	198
Zissersdorf	174	Zwölfaring	105
Zistersdorf	217		

# Personal-Register.

## A.

	Seite		Seite
Achernig	79	Andorfer Jovita	54
Ackermann	30. 65	Anger Lambert	201
Adam Hilarius	73	Angerer Eduard	15
Adam Johann	27	Angerer Ferdinand	71
Adamek	169	Angermayer	122
Adler Joseph	30	Angiol	142
Adler Pasifk	134	Antibas	16. 17. 235
Adler Willibald	135	Ankerl	147
Adliger	111	Anmegug	68
Adolph Johann	206	Anthofer	165
Adolph Meinrad	45. 196	Antonovicz	68
Affenberger	241	Antoschafsky	71
Aicher v. Aichenegg	235	Arnold	52
Aichinger Arnold	64	Artbauer	192
Aidin	67	Arner	138
Alber	191	Asperger	24
Albert	124	Astleitner	202
Albrecht Anna Rosalia	83	Attems	83
Albrecht Faustina	30. 65	Audersky Albert	108
Albrecht Marzif	135	Audersky Robert	140 148
Alexander	82	Audrich	83
Alexitsch	64	Auer Georg	151
Alko	92	Auer Johann	220
Altman	132. 238	Auer	68
Alment	58	Aumann	30
Almicht	158	Ausim	23
Alton Franz	130	Auzesky	90
Anders	211	Avokowicz	68
Andorfer Franz	29	Azaria	66
Andorfer Joseph	207		

## B.

	Seite		Seite
Bachmann Ferdinand	65	Bayer	106
Bachmann Pankraz	64	Bayer Robertus	71
Bachmayer	89	Bayerle	13. 207
Bändl	52	Bayr	180
Bär	15	Becker	50
Bahr	52	Bednavek	156
Baier	242	Behr	155
Balgi	66	Beiser	86
Balko	19	Beissinger	177
Ballek	27	Beisl	101
Balk	50	Belet	230
Barfuß	15. 17	Bender von Säbelkamp	128
Barna	22	Beranek Rudolph	199
Barresch	150	Beranek Constabilis	208
Barfk	177	Berber	68
Bathiolly	198	Berchet	83
Batka	69	Berger Agatha	85
Basidis Adolph	105	Berger Anton, Prov.	26
Baudis Julius	195	Berger Anton, Prov.	168
Bauer Anton	57. 144	Berger Anton, Pf.	216
Bauer Franz	36. 66	Berger Ferdinand	225
Bauer Jakob	39	Berger Franz	122
Bauer Johann	211	Berger Innocentia	75
Bauer Johann, Pf.	158	Berger Joh., Desfz.	230
Bauer Joseph	38	Berger Johann,	92
Bauer Karl	213	Berger Karl	59
Bauer Ladislaus	133	Berger Wilhelm	131
Bauer Paul	197	Berghofer	64
Bauernfeld	145	Berlik	72
Baumann Andreas	39	Berlin	98
Baumann Bernarda	82	Berlinger	220
Baumann Friedr.	117. 125	Bernold	85
Baumann Kaspar	14. 34. 240	Berschbinder	174
Baumann Magd.	82	Bertgen	9. 11
Baumann Michael	241	Besauer	210
Baumgartner Franz	128	Biehl Heinrich	149
Baumgartner Friederika	86	Bienert	200
Baumgartner Michael	22	Bilbauer	135
Baumgartner v. Rapp Obilo	70	Bilimek	144. 148
Baumus	113. 243	Bilsky	230
Baweg	108	Birky	82

	Seite		Seite
Bischof	39	Brauner	10, 11
Bitt	90	Brawenz	148
Bittermann	188	Braşba	37
Blaha Johann	27	Breiner	188
Blaha Franz	230	Breitkof	71
Blas	114	Breitshabel	52
Blasche Franziska	76	Brem	18
Blasche Vincenz	151, 243	Breunig	46
Blechschnidt	188	Brodiczky	208
Blöckinger	193	Brosch Ignaz	111
Blümel	21	Brosch Karl	105
Bobies	45, 196	Brückner Anton	14, 113
Boczkowski	10	Brückner Avelina	89
Bodenberger	139	Brückner Leopold	60
Bodtensteiner	84	Brückner Anton	15
Böck Angela	90	Brunner Raphaela	86
Böck	142	Brunner Franz	160
Böhm Franz	149	Brunner Gertraud	77
Böhm Karolina	86	Brunner Sebasi.	30
Böhm Konrad	221	Brunner Sigmund	51
Böhm Vincenz	198	Brzezanşky	217
Bohyn Anton	213	Brzezanşky	73
Bolka	242	Buchmayer	6
Bollner Franz	21, 49	Buday	53
Borroth	92	Büchler Johann	39
Bosch	201	Büchler Joseph	154
Bauvard	164	Büglcr	77
Braith	81	Bufach	70
Branşl	58	Bülbügi	67
Bratfe	96	Burgauer	156
Brauczel	205	Burger Rupert	46
Braun Alex.	99	Burger Sebastian	40
Braun Karl	56	Burşak	69

## C.

Caminosa	79	Chudoba	104
Cherubin	230	Ciakugi	67
Chmel	221	Claudis	60
Chobodibes	208	Clesius	47
Christ	10, 11	Columbus Franz	119
Christen	205	Columbus Joseph	10
Christoph	125	Conrad	58

	Seite		Seite
Contriner	25, 41	Czech Justus	73
Cortella	47	Czepp	208
Csambal	71	Czermak Johann	57
Czegian	68	Czermak Joseph	37
Csenar	165	Czerniak	179
Czaba	104	Czerweny	43
Czaska	72	Czerwinka	89
Czanschirm	54	Czörfur	136, 147
Czech Hermann	127	Cybulka	129, 239

## D.

Dachauer Franz	32	Dittrich Karl	174
Dachauer Stephan	44	Diwald Johann	107
Dafner	27	Diwald Klemens	19, 47
David	225	Dobos	208
Darböck	77	Dobschid	207
Dechant	46	Doczik	99
Debeal	69	Dörfler Anton	206
Debel	150	Dörfler Karl	153
Debina	63	Döschel	89
Deixler	134	Dolezalek	139
Del Negro	222	Domisko	200
Demmer	39	Donmayer	141, 240
Denk Karl	185	Donig Abraham	68
Denk Remigius	30, 65	Donin	18
Denzer	194	Dopf	104
Derder	67	Dostal Berthold	62
Deubler	37	Dostal Jakob	177
Deuter	57	Dremel	120, 127
Devrish	68	Drescher	144
Dichfl	202	Dreyherz	145, 239
Diem	154	Drişler	174, 239
Diemel	77	Dunkl	39
Diener	66	Dusl	85
Diefl	130, 135	Dworczak Adolph	224
Dietrich Anton	225	Dworczak Jakob	165
Dietrich Eduard	153, 240	Dworczak Joseph	33
Dinghofer	240, 243	Dworczak Karl	37
Dinşl	27	Dworczak Matth.	13, 162
Dittmann	73	Dykast	214
Ditscheiner	168	Dziewulşky	230
Dittrich Eduard	157		

## C.

	Seite		Seite
Ebenhöch	230	Emler	167
Ebner	199	Enderle	41
Ebner	8	Engel	33
Eckelhart	11. 15.	Englaner	152. 155
Eckl	107	Englisch	75
Eckschlager	115	Enzelberger	88
Eder Medard	209	Erhart	215. 218
Eder Joseph	34	Erlicher	25
Edinger	53	Ernest	117. 126
Edlesberger	16	Ernst Jakob	14. 135
Edl	186. 238	Errig Florian	92. 100
Ehob	37	Essl	18
Eiselt	62	Etl	187
Eisinger	188. 189	Etz	11. 17
Ellinger	76	Ezel	306
Emin	67	Erner	189. 204
Eminger	117. 125		

## F.

Fabo	41. 164	Fachna Ferdinand	27
Faistenmantl	97	Fachna Franz	38
Falkner	86	Facht	60
Faltner	52	Fachtacher	101
Fecher	38	Fachtl	161
Feh	77	Fidebauer	95. 100
Fehr	77	Fiedler Anton	193
Feifer	225	Fiedler Joseph	133
Feigerle	16. 234	Fidler Karl	98
Feigl	48. 243	Fink Gertraud	84
Feischel	172	Fink Johann	157
Felbberger	33. 45	Fink Mechtildis	84
Fellerer	194. 239	Fink Salsia	75
Felll	37	Finsterböck	69
Ferrari	230	Firman	88
Fesl	230	Fischer Franz	37
Fessel	22	Fischer Johann	230
Fesler	110	Fischer Johanna	75
Fesß	87	Fischer Maximilian	123
Feulhuber	87	Fisß	52. 71
Fiall	42. 182	Fisßga Georg	225

	Seite		Seite
Fisßga Joseph	190	Freystadtler	13. 188
Fisßinger	58	Freytag	202
Fisch	144. 148	Fried	18
Flager	208	Friedreich	162
Flehner	98	Friedrich Augustina	76
Fleischer Abdaukt	70	Friedrich Celsus!	52
Fleischer Ephrem	73	Friedrich Joseph	38
Fleischmann Eman.	134. 132	Friepes	216
Fleuriet	92	Frinka	71
Föderl	36	Frispp	45
Föhmann	74	Frisnegg	84
Föhlinger	163	Fritsch Joseph	114
Foit	194	Fritsch Josepha	76
Forster Leopoldina	80	Fritsch	241
Forster Maria Pulcheria	80	Froschl	126
Forster Valerius	72	Froschner	51
Frank Chrysolog	53	Frosch	37
Frank Edmund	101. 221	Fuchs Rudolph	99
Frank Camillus	66	Fuchs Sophie	85
Frankhauser	74	Fügerl	117. 125
Frankl	12	Fülbier	73
Frasi	217	Füller	27
Fressel	209	Fürst	36
Fresl	72	Fürstner	26. 55
Freiberger	49	Füss	28. 237
Freyhammer	79	Füssos	87

## G.

Gaal	160. 239	Gartner Simon	173
Gabely	46	Gaß	121
Gächter	83	Gasitsch	130. 135
Gänsberger Stanisl.	19. 47	Gatfcher	44
Gänsberger Matth.	119. 127	Gattereder And.	241
Gärtner Anton Philipp	23	Gattereder Ferd.	129
Gärtner Simon	173	Gautsch	214
Gärtner Wilhelm	22	Geiger	81
Gahleitner	54	Geisinger	197
Gall	194	Geisler Joseph	114
Gamritsch	217	Geißler Leopold	49
Garreis	61	Geißler Nepomucena	80
Gartler	191	Gellmeß	200
Gartner Hieron.	51	Geltner	133



	Seite	Seite
Gerger	225	144
Gerhard	72	38
Gerstl	85	94
Gerstenberger	29	115
Gesner	113	231
Geyer	13. 152	99
Giangi	67	212
Gießwein Franz	106	80
Gießwein Matthäus	179	70
Gilleis	86	72
Giska	179	110
Gilly	148	38
Gindl	98	59. 173
Ginzel	114	203
Gisser	242	29
Glas	51	70
Gnedt	155	27
Göbel Ludovika	86	242
Göbel Wilhelmine	87	176
Göbl	150	100
Göll	76	23
Göls	88	99
Gösmann	13. 143	99. 101
Göß Edmund	14. 19. 40	66
Göß Karl	199	119
Gogala	27	124. 211
Goham	76	188. 243
Gold	125. 183	25
Goldmann	80	178
Gollhammer	63	173
Gollmayer	220	46
Gottschauvel	85	101
Grabscheit	19. 43	18
Graber	77	221
Graf Joseph	21	187
Graf Joseph, Pf.	200	212
Graf Samuel	96	105
Gramer	169	74
Grams	191	65
Grazer	206	235

	Seite	Seite
Gaas	43. 186	126. 211
Gaberl	96. 128. 243	170
Gacker	152. 158	21
Gärber	12. 162	181
Gäßler	134	77
Gäusle	16. 17. 234	87
Gäusler	88	225
Gagenauer	231	88
Gaget	69	231
Gager Maria	88	134
Gager Theresia	88	41. 184
Gahn	109	59
Gaiden	50. 161	38
Gaidinger	153	121
Gaidvogel	205	15
Gailand	212	108. 239
Gain	163	88
Gajek Gabriel	104. 105	45
Gallasch	139	225
Gamenschläger	171	200
Galtau	46. 128. 243	142. 147
Gammer Konstantin	49	115
Gammer Placidus	61	216
Gammerler	75	87
Gammerschmidt	125. 181	47
Gämpel	69	159
Gampl	52	28
Gamsa	85	95
Ganauska Hippolyt	136. 160	81
Ganauska Leopold	119. 127	91
Gandschuh	238	81
Ganke	131	78
Gantl	60	81
Ganum	67	135
Gappel	191	Heißenberger Franz Piarist 55
Gardner	35	
Garreffer Anton	179	Heißenberger Franz, Pf. 167
Garreffer Jakob	242	152. 156
Garrer	206	76
Gart	171	16. 44
Gartig	62	Hell 91

	Seite		Seite
Heller	43.	Hoffmann Aloisia	76
Helm	182	Hoffmann Joseph Pf.	211
Hempel Johann	178	Hoffherr	85
Hempel	58	Hoffmann Flor.	215. 218
Hen	83	Hoffmann Franz	188. 176. 235
Hendl	10	Hoffmann Raphael	71
Herberger Johann	105	Hofmeister	90
Herborn	22	Hohenecker	133
Herdt	78	Holauß	87
Hertz	92	Hofetschek	73
Herzog	171. 243	Holl	50
Hegendorfer	59	Hollowaß	50
Heger	81	Hollschek	164
Hickel	144. 147	Holubek	157
Hierstand	217	Holzappel	22
Hieb	66	Holzbauer	88
Hilburger	215. 218	Holzer Anton	59
Hildebrand	74	Holzer Augustin	98. 167
Hiller Franz	18	Holzgethan	140
Hiller Georg	182	Holzinger	12. 179
Hiller Joseph	194	Homburg	81
Hinterlechner	221	Homóky	61
Hirsch Johann	190. 226	Hönninger	150
Hirsch Mariana	75	Horal Chartal	90
Hirschmann	89	Horal Jaroslauß	231
Hirschner	47	Horal Juliana	91
Hisarli	68	Horky	208
Hizinger	108	Horni	14. 20.
Hlauzal	196	Hornischer	190
Hlawatsch Aquilin	116. 125	Horny	235
Hlawatsch Ferd.	112. 147	Horwath Georg	53
Hobinger	226	Hortasch	103
Höbinger	120	Hoyer	190
Höfer	38	Hoyß	175
Hößling	82	Pradesth	206
Höfl	127	Pradyll	62
Hofbauer Franz	141	Hreschich	69
Hofbauer Hieron.	44	Hrubefsch	175
Hofbauer Markus	69	Hrubiczka	89
Hofer Floriana	75	Hrubazek	52
Hoffer Avedik	69	Huber	120
Hoffer Joseph	69	Hubert	56

	Seite		Seite
Hübinger	20	Hummel Gregor	124
Huger	29	Hunan	67
Hübl	15. 18.	Hurej	10
Hübner	241	Hutmann Anton	196
Hulek	216.	Hutmann Ignaz	171
Hulesch	27	Hutmann Joseph	35
Hummel Franz	210	Hutter	80
Hummel Franz, Pf.	213		
		<b>H.</b>	
Hahn	69	Herabek	81
Hafob	130	Heschky	78
Hakutgi	67	Hestrazabel	32
Haniczel	175	Hira	116
Hanisch	39	Hschmann	139
Hanka	212	Hlle	93
Hanku	82	Joachim	20
Hanowez	196	Job	132
Haquement	35	Jordan	221
Harifsch	231	Jost	209
Harrh	226	Jermann	74
Haschek	61	Jung	38
Hawurek	87	Just	57
Hby	164	Jüstel	219
Helinek	72	Jüttner	91
Henesch	65	Juricka	231
Henisch	61	Jwantschik	171
		<b>K.</b>	
Kaas	50	Kamper	187
Kabelka	147	Kanßler	134
Kärle	222	Kapfenberger	64
Karaszel	243	Kapp	77
Kosbangi	68	Karl Friedrich	158
Kasla	178	Karmasin	70
Kainz Ignaz	12. 174	Karner Joseph Alumnus	37
Kainz Joseph	12. 160	Kaschtowsky	90
Kaiser Joseph	203	Kasimir Johann	36
Kaiser Calasanzja	90	Kasimir Leopoldina	85
Kaiserlechner	89	Kaspar Andreas	102
Kalmus	224	Kastlunger	63
Kals	41	Kastner Andreas	10
Kaltenböck	80	Kastner Georg	107
Kamerer	134		

	Seite		Seite
Katirgi Joseph	67	Klippel	175. 239
Katirgi Samuel	68	Kluiber	102
Kaufmann	19	Klumeßky	134
Kauß	128	Kment	160
Kayerle	105	Knapp	77
Keindl	86	Knell Joseph	201
Keipert	242	Knittl	100
Keppler	231	Knöpfer	42
Kerb	86	Koblitschek	37
Kern Adam	169	Koblizek	12. 226
Kern Georg	39	Koch Theodor	101
Kern Maria	75	Köck Bonaventura	75
Kerschbaumer	163. 235	Köfler	38
Khu	141	Köfler	128
Kich	47	Köhrer Georg	111
Kienast	173	Köhrer Mauriz	137. 141
Kiener	116	Köller	14. 185
Kienhöfner	20	Köppel	207
Killian	78	Kolarßky	53
Kimberger	41. 180	Kosler Mathias	190
Kindner	79	Kohlgruber	9. 11
Kirchmayer	226	Kohlhofer	65
Kirschbaum	176	Kolb	174
Kischpersky	53	Koller Afra	88
Kisling	79	Koller Ludwig	21. 50
Kisser	224	Koller Maria	220
Kitzberger	172	Koller Rudolph	144. 243
Klähr	181	Koller Thomas	204
Kläerner	37	Kollitscher	127. 211
Klaftenberger	110	Komarek	61
Klama	172	Komaromy	97
Klagl	20	Komenda	126
Klauska	85	Konall	204
Klazar	120	Konß Johann	152
Kleebinder	133	Konß Karl	103
Klein Anton	9. 11	Konß Mathias	33
Klement	78	Kopeßky Joseph	107
Klerikus	207	Kopeßky Joseph	131
Klettenshofer	37	Kopp	42. 197
Kleßl	146	Koppo	72
Klier	80	Korab	159
Klingsbögel	167	Kraupaß	38

	Seite		Seite
Kornauth	71	Kreppl	51
Kornhäufel	39	Krieg	94
Kornhofer	128	Krieger	127
Kornicki	23	Kriessche	133
Korofschek	231	Krippel	188
Kosleutscher	21. 50	Kristian	99
Kosterßky	128	Kritsch	58
Kottel	99	Krones	91
Kogaurek	18	Kronfuß	76
Koweg	151	Kroiß Andr.	150
Kozanffel	104. 106	Kronsteiner	89
Kozel	56	Krottenthaler	26. 56
Kozella	222	Kroy	21
Krachl	156	Krug	98
Kral	138	Krückel	153. 243
Krapf	14. 193	Krügner	34
Kratochwil Petronill	91	Künstler	131
Kratochwila	125. 2(2	Küßner	174
Kraupa	31	Küßnitz	98
Kraupaß	38	Kujungl	68
Kraus Nemilian	150	Kulhanek	129
Kraus Anna Maria	91	Kullil	90
Kraus Georg	174	Kunefch	231
Kraus Honorius	33. 41	Kuntner	55
Krauscher	108	Kupeß	54
Krauß	226	Kurz	39
Kreißl	133	Kuso	32
Krebs	122	Kufolitsch	156
Kremm	91	Kwieta	128
Q.			
Qachhofer	78	Qanger Joseph	226
Qachmann	104. 105	Qanger Joseph Pfr.	205
Qackner	53	Qanger Karl	27
Qadner	79	Qanger Wendelina	96
Qaimer	175. 239	Qangßeit	100
Qamatsch	198	Qapifch	303
Qambüchler	162	Qaube	32
Qamm	115	Qauer	108
Qandkammer	85	Qaufner	32
Qandsteiner	13. 96	Qausch	33
Qangbauer	79	Qazig	71
Qangenmantel	46. 198	Qeber	158

	Seite		Seite
Leberl	185	Siermberger Jos.	14. 226
Le Bret	163	Simpf	185. 189
Lechenmayer	154	Sindner	101. 187
Lechner Johann	138	Sinzbauer	30
Lechner Josepha	86	Sitschauer	199
Leederer	71	Sitwinowicz	22
Ledwina	90	Söffler Anton	196
Lehmer	84	Söffler Ignaz	142
Lehner Anton	121	Sösch Camilla	90
Lehner Johann	57	Sösch Josepha	75
Lehner Roman	31. 64	Söschner	165
Lehrenbacher	77	Söschl Angela	75
Leidenfrost	191	Söschl Philippine	75
Leitmeyer	74	Söwenthal	186
Leonhard	5	Soso	231
Leopold	136	Soibl	192
Leschbor	70	Sofatelli	201
Leitner	203	Sollof	23
Leuter	226	Sorenz	100. 148
Lemanbersky	93. 100	Soriz	33. 43
Levinsky	114	Sotter	177
Lewisch	149	Ludwig	132
Lhotta	54	Lugisch	242
Lichtblau	71	Lüftl	33
Lidwannsky	170	Lufafeder	38
Lebel	209	Lufesch	63
Liebischer	210	Lunz	135. 153
Liebermann	226. 243	Lutner	226
Siermberger Christoph	226	Luttinger	41

## M.

Machalek Martialis	70	Mais	128
Macher Aloisia	82	Makarius	95. 100
Macher Georg	142	Malaf	68
Macho	137	Malina	73
Maber	215	Maller	75
Maberner	175	Mallina	103
Mable	178	Mandelburger	86
Mahler	214	Mandl Albert	69
Mahn	13. 145	Mandl Beno	116. 123
Mahnen	207	Mandl Nicophorus	64
Maihofer Kajetana	89	Manninge Leop.	152, 155, 243

	Seite		Seite
Marek	25	Meirner Mathias	110
Mareta	47	Melel	68
Mark	26. 56	Meller	43. 184
Markus Joseph	15. 192	Meluch	227
Marno	94. 101	Merkl	77
Marold	76	Merkle	83
Marquard	88	Merluzzi	203
Marquet	84	Merode	10
Martens	79	Meschutar	219
Martini	75	Meszaras	74
Maschel	180	Megner	181. 239
Mathia	62	Mezensky	303
Mattis	39	Michalek Megibius	73
Matuschla	72	Michalek Ansbert	60
Matz Alexander	159	Michl Monika	77
Matz Marilian	26. 44	Michl Ottilia	74
Maschel	51	Miebes	62
Masle	62	Mihes Chantal	81
Mauer	81	Mihes Franziska	82
Maur	176	Mikolajschel	129
Mayer Agnes	79	Milde, Fürst Erzb.	7. 236
Mayer Adam	164	Mikowitsch	73
Mayer Anton	180	Miller Andr.	129
Mayer Apollonia	81	Milner Karl	207
Mayer Bernard	140	Milner Ulrich	101
Mayer Cornelius	150	Milota Alois	57
Mayer Dominik	21	Milota Pius	182. 243
Mayer Franz	232	Minazovich	134
Mayer Honorat	194	Minsbauer	91
Mayer Johann	32. 206	Mirakon	69
Mayer Ludwig	37	Misral	68
Mayer Stanislaie	78	Mitterbauer	153
Mayerhofer Alois	32	Mittler	176
Mayerhofer Jakob	182	Mock	123
Mayerhofer Johann	139	Mokry,	42. 241
Mayerhofer Phil.	12. 32. 237	Molterer	91
Mayerhofer Theodor	109	Morawes	58
Mayerhofer Wilh.	148	Morta	132
Maynollo	22	Mort	63
Mechtler	178	Mosmayer	45
Meibl	82	Mrakotsky	184
Meisner	155	Mrajel	85

	Seite	Seite
Mraz	122	Müller Heinrich 70
Much	92	Müller Johann Patricius 242
Mugna	24	Müller Karl 39
Muhm	107	Müller Ludwig 198
Mück	182	Müller Martin 35
Mückschig	129	Müller Wenzl 150
Mühshaupt	51	Mündl 131
Müll	79	Münich Ambros 19
Müller Angelus	52	Münich Philipp 13. 103
Müller Anna	78	Münzer 41
Müller Clemens	101	Mürle 57
Müller Ernest	36	Musiel 104
Müller Franz	39	Mußerbauer 227
Müller Friedrich	37	

## N.

Nachtigall	38	Nevolka 111
Nagenzaun	115	Nickl 138. 239
Nageblätter	81	Niemeš 134
Nappert	87	Niešlein 162
Nargilegi	66	Niglas 26. 57
Nechwile	137. 140	Niglasch 76
Nechham	78	Niklas 172
Neder	155	Rippel 122
Nedopil	93	Rocker 202
Nedoshinský	189	Rödl 116
Nedwied	118	Roel 88
Negrelli	232	Röstelberger 184
Neidlinger	193	Novak Joseph 167
Neißel	93	Novak Amalia 78
Nemeceľ	232	Novak Anton 121
Nemeceľ	21. 49	Novak Augustin 227
Nemege	89	Novak Joseph 201
Nemeth	70	Novak Mathias 227
Nemethy	74	Nowotny Anton 94
Neubauer	90	Nowotny Martin 73
Neugebauer, Koop.	120	Nürnbergger Joseph 121
Neugebauer, Probst	13	Nürnbergger Michael 78
Neumann	86	Nurigan Basilius 68
Neurauter	14. 213	Nurigan Jeremias 68
Neußer	61	Nusser 149
Neuwirth Martin	161	Nuß 186
Neuwirth Michael	132	Nuttil 46

## O.

	Seite	Seite
Oberrenzer Andreas	166	Opiš 71
Oberhuber	89	Orban 232
Obermüller Anton	107	Orsini 232
Obermüller Philipp	218	Oswald 51
Obkircher	115	Obberger 112
Oelschuster	30. 65	Ott Antonia 82
Oesterreicher	12. 118. 124	Ott Peter 157
Oertel	51	Ottep 227
Olatsch	120. 125	Owešny 72

## P.

Paar	84	Pablik 34
Pabisch	38	Pech 73
Paganica Henrica	82	Pecho 39. 120
Paganika Maria Karol.	78	Peifert 183
Palesh	120	Pensch 173
Palko	47	Peppert 26
Palm	184. 243	Perini 242
Pantotzet	236	Perzinka 166
Pany	14. 171. 238	Pešendöck 163
Papauschel	209	Peter 47
Pappauer	192	Pettenegg 12. 202
Parabeiser	78	Pettermann 79
Parisch	36	Peš 105
Paradorfer	183	Peška 37
Pascher	34	Peucker 37
Passer	102	Peyrl 77
Pasztorik	70	Pfaff 83
Patera	165	Pfannerer 37
Patial	150	Pfeiffer Anton 19. 48
Patscher	83	Pfeiffer Joseph 35. 38
Pažett	143	Pfeiffer Stephan 102
Pauer Coelestin	232	Pfisinger 227
Pauer Rudolph	30. 65	Pfanzl 109
Pauk	31	Pfeger Ignatia 74
Paukert	88	Pföck 84
Pauli Anton	169	Philipp Seliodor 60
Pauling	39	Philipp Joseph 204
Paulitsch	90	Pichler Joseph 172
Pavissich	235	Pichlmann 71

	Seite		Seite
Vieniška	79	Volliker	8. 11. 237
Pietiwoky	55	Polsh	232
Pilat Aloisia	82	Polster	196
Pilat Franziska	83	Polt	84
Pitter	9. 11	Popelka	45. 186
Pittmayer	205	Popp Kamilla	76
Pils	106	Poppenberger	25. 240
Pinteritsch	242	Posauner	83
Piquere	24	Prade	35
Piringer	50. 171. 177	Prabl	71
Pistor	29. 49	Prantner	84
Pittl	192	Prarmarer	137. 140
Pittauer	112	Prelausch	83
Pittner	148	Prentner	114. 238
Plachetka	205	Preshinger	71
Plamper	29. 48	Priemann	124
Plank	53	Prigl	213
Plaschka	75	Prißsauer	132. 134
Plattner	156	Primaschütz	227
Plazer	118. 127	Primis	222
Ploner	199	Priosophits	66
Pludel	21. 49	Prißl	184
Poccorni	82	Prix	28
Pochsrucker	93	Probst	197
Podbersky	209	Prock	99
Poblaha	222	Prohaska	97. 98
Podobnil	227	Pröll Hugo	200
Podberschen	121	Pröll Seander	166
Pöck	17. 237	Prokop	227
Pöckh	119. 240	Prunner	32
Pözl	90	Przechtiel	73
Pösch	182	Puchhammer	122
Pohl Joseph	39	Püringer	143. 147
Pohl Justus	170	Pürtner	14. 213
Pohl Rupert	62	Pusch	16. 17
Poitner	89	Pusch Anton	130
Polak Prokopp	172	Pusch Ernestina	82
Polhamer	197	Puzer	87
Poliska	109	Pyzo Alois	38
Pollischansky	166		

D.			
Seite	Questl		Seite
39			227
217			
N.			
Naab Thomas	227	Reinhart	104
Nabacher	195	Reinkopf	177
Nadici	80	Reiß Marzellin	242
Nague	23	Reißleithner	186
Naidl	153	Reithartel	208
Nakuschan	45	Reuf	102
Namer	87	Reufsch	228
Namesch	145	Reuf	46
Namhart	212	Reuf	109
Naninger	85	Reuf	106
Nappel	72	Reuf	228
Nath	39	Richter Florian	61
Nathausky Marcellinus	149	Richter Franz	233
Nathausky	195	Richter Georg	27
Nathbauer	65	Richter Joseph	209
Nasensböck	89	Richter Thomas	54
Nasle	214	Rieder	46
Nauscher Johann	227	Rieder	28
Nauscher Joseph	24	Riebigler	106
Nauten Franz	126. 211	Riedl	151
Naymann	208	Rieger	228
Nayth	70	Riegler	54
Nebele	227	Riemel Aloisia	84
Nebhann	30	Riemel Vincenzia	86
Neger	89	Rilke	113
Nej	52	Rindt	217
Neichart	117	Ripka	128. 239
Neichel Jacunda	88	Rippstein	228
Neichel Wenzel 11.	220. 236	Ritter	18
Neif	193. 243	Rittmann	39
Neil	25. 41	Röckl	87
Neimund	161	Röll	145
Neinagel	48	Rösler	228
Neinberger	13. 107	Rösner Ambros	126
Neindl	97. 100	Rösner Anton	126
Neinegger	161	Rößl	156

	Seite	Seite
Rößler	55. 73	Rubenbauer 150
Rosler	243. 112	Rudig 86
Rohn Franz	41	Rückendorfer 76
Rohn Joseph	93	Rücker 77
Rohrer	38	Rückmisch 150
Rohrwasser	28	Rüd 228
Rois	43. 197	Rumpfer 25. 44
Rolletschel	224	Rungger 150
Rosam	213	Rupp 203
Rosenau	137	Ruß 13. 178. 186
Rosenstängel	111	Rußmann 90
Rosenthal	56	Ruthner 185. 190
Rosmanith	59	Rutrich 102
Rosmann	118	Ruwald 54
Rosulek	222	Rybitschka 157
Roth Herrmann	107	Ryff 228
Rothmayer	48	Rybeck 52
Rothmüller	76	Rziba 39. 102
	<b>S.</b>	
Sailler Martin	26. 55	Scheuch 39
Salzbacher	8. 237	Schiebl 109
Sarian	69	Schiegl 25. 44
Sauberer	76	Schiefl 28
Sauerzapf	136. 147	Schiffler 133
Saringer	124. 211	Schiffner 156
Scala	31	Schilger 90
Schacherl	49	Schillerspichler Adelh. 89
Schäfer Dominik	98. 187	Schillerspichler Bonavent. 88
Schänzl	39	Schillerwein Franz 106
Schaffanda	241	Schindlauer 28
Schaffarz	73	Schindler Alex. 235
Schallerl	157	Schindler Anton 107
Scharf	183	Schindler Anton 228
Schauberger	202	Schindler Ludwig 100
Schauman	202	Schinhan Johann 192
Schauta	103	Schinhan Joseph 183
Scheibappel	241	Schinhan Romuald 45. 146
Scheibenreif	205	Schinmagl 43
Scheibl	104	Schinzel 82
Scheiner	223	Schischlik 37
Scherlich	42. 185	Schipek 72
Scherner	122	Schlager 59
Schestauber	37	Schlegel 25

	Seite	Seite
Schleising	143. 148	Schütz 33. 44
Schlögel	167	Schüller Anton 55
Schlosser	126. 210	Schultes 40
Schmettau	81	Schultheß 208. 243
Schmid Franz	24	Schulz Franz 228
Schmid Karl	121	Schulz Franz 233
Schmid Katharina	74	Schulz Johann 159
Schmidmayer	27. 238	Schulz Matthäus 233
Schmidt Anton	112	Schuster 210
Schmidt Eduard	209	Schuster Ignaz 168
Schmidt Franz	191	Schuster Jakobine 87
Schmidt Gotthard	102	Schwantner 32
Schmidt Hieron.	218. 215	Schwarz Anton 142. 240
Schmidt Isidor	25. 43	Schwarz Christoph 122. 125
Schmidtbauer	99. 140	Schwarz Damian 209
Schmidbauer	137	Schwarz Jakob 241
Schmidbitter	31. 64	Schwarz Ignaz 122
Schmug	80	Schwarz Joseph Kal. 36
Schmuser	50	Schwarz Jos., Pfr. 216
Schnattinger	63	Schwarz Jos., Pfr. 176
Schnauber	87	Schwarz Lambert 62
Schneider Firmin	116. 127	Schwarz Sanktes 134
Schneider Laurenz	12. 138	Schwarz Simon 109
Schneider Martin	48	Schwarzberger 169
Schnitzer	228	Schwarzer 193
Schober	38	Schwarzinger 77
Schöber	169	Schwarzkopf 133
Schöpfböck	80	Schwedler 49. 45
Schön	31. 63	Schwegler 58
Scholtes	51	Schweiger 64
Schopf	84	Schwelle 205
Schottack	80	Schweß 223
Schred	124	Schwindl 146
Schreiber	124	Schwöd 57
Schröder	80	Sebal 125
Schropp	145	Seblaczek Ernest 242
Schrutel	37	Seblaczek Serapion 70
Schubert	46. 180	Seblaczek Wilhelm 123
Schuhmacher	84	Sedlak 144
Schülkr	66. 68	Seelböck 86
Schüller Christian	173	Segerer 117. 21. 237
Schüller Johann	20	Seher Joseph 136. 192

	Seite	Seite	
Seher Michael	113	Sorge	54
Seibold	90	Sovitsch	64
Seidl Anton	70	Spahn	304
Seidl Jakob	56	Spangler	172
Seidl Sigismund	233	Spannbauer	132
Seiffert	166	Speer Johanna	87
Seiser	72	Speer Wenzel	149
Seitelhofer	116. 127	Speidl	53
Seitfo	72	Spiegl	59
Seiß Edmund	135	Spieß	37
Seiß Leonhard	54	Spitzenberger	48
Sembratowicz	235	Spizhüttel	180
Sengschmitt	42	Spizmüller	88
Sentnikloschy	33	Springer	46
Setwin	235	Stabion	83
Seher	18	Stabler Jakob	131
Sevegnani	95. 100	Stabler Michael	118
Sevdl	59	Stager	74
Seher	90	Stagl	44
Sichrowsky	206	Stainiß	95
Sieber	203	Stanißlaw	199
Siebinger	223	Stanka	31. 64
Siegl Christin	61	Stanzl Florian	228
Siegl Ludwig	14. 47. 240	Stanzl Johann	97
Sifora	61	Starhan	138. 150
Silbert	183	Stark Johann	223
Siller	12. 203	Stark Martin	68
Simala	98	Starkbaum	147
Simmer	88	Stattler	228
Simon	168	Steiger	147
Skarta	29. 48	Steinbach	97
Skerle	228	Steinböck	161
Skrkanef	199	Steiner Ehrenbert	189
Skopel	186	Steiner Franz	38
Slabel	32	Steiner Jakob	42
Smekal	73	Steiner Johann	158
Smirnißky	137	Steiner Michael	94. 98
Socher	120. 136	Steinheimer	42
Sochor	18	Steinhofer	81
Soßl	78	Steininger	72. 171
Sommer	64	Steinmann	39
Sonnabend	74	Stellwag	195

	Seite	Seite	
Stephanides	179	Striberßky	132
Sterlide	13. 42. 197	Strobl	91
Stern	20. 45	Stroßmayer	16. 17. 234
Sterne	233	Strupi	86
Stich	38	Strußmann	187
Stifter	116. 123	Stuchlik	93
Stipach	66	Stübeck	75
Stipal	13	Stupka	102
Stoßmayer Anton	94	Sturfa	136
Stoßmayer Franz Ant.	141	Süß	117
Stöger Eduard	31. 64	Sulke	37
Stöger Georg	206	Summer	40
Stöger Leopold	15	Svietlik	70
Stöger Verena	89	Svoboda Johann	31
Stöhr	87	Svoboda Joseph	115
Stradiot	96. 123	Sylvester	102
Straf	95. 100	Szabo	152. 155
Strata	32	Szajbely	236
Strasser	89	Szmirnißki	141
Straub	146. 144	Szoboszlav	118. 128
Strebißky	53. 150	Szowik	170
Streiß	121. 243	Sztarilky	135
<b>S.</b>			
Sachezi	69	Szoma	63. 217
Sagwerker	189	Szomann	58
Salkosky	12. 110	Szohm	228
Lampel	41. 195	Sziber	195
Sanzer Ottilia	81	Sziller	14. 20
Sanzer Rosalia	81	Szillich	77
Sauschel	152	Szilger	71
Seichmann	77	Szaskal	215
Seindl	63	Szobisch	119
Sensgent	42. 164	Szohajzer	53
Serklau	34	Szomeßky	147
Serzag	66	Szomischel	214
Schaller Celestin	63	Szorre	43
Schaller Florian	118. 126	Szorun Jsaak	68
Schanner	76	Szorun Paul	68
Schavonat	23	Szotter	49
Scheuerkauf	57	Szreiber	13. 130
Scheerer	184	Szenkler	30. 48



	Seite		Seite
Trenkwalber	85	Trpil	242
Tresler	84	Trummler	114
Trichil	198	Trummer	73
Trogger	223	Trutschmann	149
Trenta	12, 204	Tschalitz	66
Troll Claudia	88	Tuma	64
Troll Vincenzia	79	Türk	31
Tropfer	53	Twerdinsky Michael	212
Trost	38	Twerdinsky Wenzel	181
Troper	10	Twrzichy	166
<b>U.</b>			
Ullerich	99	Untersteiner	229
Uram	52	Unzner	43, 187
Umbasch	96, 101	Urban Thaddäus	135
Umlauf	179		
<b>V.</b>			
Veith Emanuel	229	Völser	183
Veith Karl	129	Vogel	39
Vennes	100	Voitl	75
Verderber	172	Vossmann	198

**W.**

Wachtelhofer	48	Walbinger	77
Wagen Sommerer	168	Walenta	158
Wagl	43	Wallisch	91
Wagner Anton	229	Wallner	84
Wagner Ernestine	89	Wallprecht	203
Wagner Ferdinand	149	Walter Alex.	29, 48
Wagner Franz	56	Walter Franz	113
Wagner Johann	39	Walter Moriz	21
Wagner Karl	52	Walter Victoria	88
Wagner Leopoldina	90	Walzl	188
Wagner Peter	229	Wandrasch	154
Wagner Pius	42	Waniel	151
Wagner Seraphina	76	Wappler	36
Wagner Theodor	26, 45	Warber	208
Waigner	170	Wartanovich	68
Waiser	29	Waschatlo	53
Walch Colomann	233	Wasinger	181
Wald	26	Wasserhauser	124
Waldeczky	235	Wagel	95

	Seite		Seite
Wagel	202	Werner Anton	157
Waginger	90	Werner Friedrich	38
Wauroner	208	Wessela	159
Ways	28	Wessely	62, 122
Weber Anton	213	Wegsteiner	118, 127
Weber Friedrich	170	Wewerka	192, 239
Weber Johann	241	Weyda Franz	161
Weber Matthäus	40	Weyda Johann	154
Weber Vinzenz	166	Wibhalm	73
Wegh	82	Widmayer	145
Weghuber Johann	229	Widmer	16, 17, 234
Weghuber Moriz	70	Widemann	229, 86
Wegrich	140	Wiegand	154
Weidlich Anton	110	Wieser	176, 243
Weidner	130, 135	Wiesinger Anton	13, 229
Weigel Adolph	197	Wiesinger Franziska	89
Weigl Ignaz	15, 123	Wiesner Johann	201
Weigl Michael	119, 125	Wiesner Matthäus	233
Weiler	209	Wiesner Valent.	13, 183
Weißinger	194	Wiesner	111
Weiner	84	Wifsting	102
Weinhofer	98	Wilinski	235
Weininger	101	Willim Joseph	20
Weinkopf	117	Willim Vinzenz	106
Weipel Karl	182	Willinger	65
Weipl Clemens	185, 189	Willvonseder	235
Weiß Antonia	87	Wilzbach	79
Weiß Jakob	38	Wimmer Gertrud	80
Weiß Johann	99	Winbühler	144
Weiß Krispin	52	Windisch	56
Weirelbaum	156	Winkelhofer	178
Welleba	46	Winkler Joseph	20
Welschenau	74	Winkler Leopold	34
Welschwit	189, 243	Winkler Prokopia	89
Wendingzky Alex.	25, 43	Winniger	233
Wenedikter Maria	87	Winter Anton	187, 56
Went	194	Winter Ernest	148
Wenzel Ambros	50	Winter Johann	229
Wenzel Ignaz	14, 158, 238	Winer Spiridion	209
Wenzl Joseph	162	Wisgrill	196
Werle Meria	80	Witek	69
Werle Bonaventura	81	Wiskowsky	18

	Seite		Seite
Wigenberger	83	Wrana	59
Wlabila	148	Wuchta	44
Wobehnal	64	Wunderer	103
Wöbber	38. 150	Wundsam	179
Wöfner	34	Wunsch	84
Wolf Adalbert	101	Wurda	88
Wolf Georg	229	Wurmbrand	70
Wolf Otto	124	Wurz	26
Wolf Sigismund	62	Wurzinger	150
Woratschka	86		

## 3.

Zabizar	116.	Zettl Johann	167
Zaböhy	233	Zehpef	51
Zach	86	Ziebel	210. 212
Zacharau	76	Ziegler Gregor	6
Zaghyg	68	Ziegler Matthias	18
Zahrl	75	Ziegler Vinzenz	15
Zaigis	85	Zifla	131
Zaufal	39	Zillinger	211
Zauner	91	Zimmermann	224
Zebisch	185. 190	Zink	60
Zeibig	127	Zipperer	191
Zeigswetter	73	Zirinig	218
Zeiner	170	Zirning	215
Zeinhberger	91	Zitterhofer	46
Zeinhofner	28	Ziwuschka	160
Zelenka	102	Zobl Johann	165
Zeller	131	Zobl Mathias	168
Zemann Fulgenz	60	Zoczek	304
Zenner Ferdinand	24	Zöhrer Eduard	111
Zenner Franz	8. 237	Zöhrer Georg	59
Zenner Stephan	229	Zöhrer Leopold	114
Zerboni	83	Zöpfler	46
Zettl Ambros	157	Zuckriegl	40. 224
Zettl Wenzel	31	Zudrung	29. 49

## Veränderungen,

welche sich während der Drucklegung ergeben haben.

**S**r. Jakob Ernest, Pfarrverweser zu Höslein, kehrte wegen Kränklichkeit ins Stift Klosterneuburg zurück.

Hr. Peter Schloffer, Pfarrverweser zu Haselbach, erhielt die Pfarre Höslein.

Hr. Peter Fourerius Hartl, Kooperator zu Korneuburg, wurde Psaarverweser zu Haselbach.

Hr. Leo Kwieta von Kwiatkowski, wurde Kooperator in Korneuburg.

Hr. Anton Schiestl, Koop. zu Margarethen in Wien, wurde Kurat bei St. Peter in Wien.

Hr. Mathias Hart, Koop. zu Hohenwarth, kam als solcher nach Margarethen in Wien.

Hr. Leopold Besauer, Koop. zu Karnabrunn, wurde als solcher in Hohenwarth und

Hr. Alexander Anthofer, Pfarrprovisor zu Sagenberg, wurde als Koop. zu Karnabrunn angestellt.

Hr. Vincenz Weber, Pfarrer zu Michelfstetten, erhielt die Pfarre Sagenberg.

Hr. Franz Schindlauer, Koop. auf der Landstrasse in Wien, erhielt die Pfarre Grafenberg.

Hr. Joseph Wiegand, Koop. zu Pottenstein, erhielt die Pfarre Neuhaus.

Hr. Rudolph Kienhöfner, Kurat bei St. Peter, erhielt die Pfarre Lichtenthal.

Hr. Franz Schwelle, Pfarrprovisor zu Herrbaumgarten, erhielt die Pfarre Michbrunn.

Hr. Johann Haidvogel, Koop. zu Bömischkrut erhielt die Pfarre Herrbaumgarten.

Hr. Ignaz Fürst, 2. Seelsorger im Kriminal-Inquisitionshause, erhielt die Kirchen-Direktorsstelle bei Maria am Gestade in Wien, und

Hr. Anton Brzezansky, Pfarrer zu Ringelsdorf, erhielt die Pfarre Dobermannsdorf.

Hr. Franz Etkanek, Pfarrprovisor zu Grafenberg, kam als Koop. nach Bömischkrut,

Hr. Karl Dörfler, Provisor zu Neuhauß, als Koop. nach Ebersdorf an der Donau.

Hr. Karl Schauta, Koop. zu Ebersdorf an der Donau, als Kooperator nach Payerbach,

Hr. Jakob Hain, Pfarrprovisor zu Michenbrunn, als Kooperator nach Poisdorf,

Hr. Anton Berger, Pfarrprovisor im Lichtenthal, als Koop. auf die Landstraße in Wien,

Hr. Joseph Macho, Koop. zu Payerbach, als Provisor nach Prein,

Hr. Vincenz Wafel, Koop. zu Klausen-Leopoldsdorf, als solcher nach Pottenstein,

H. Johann Nep. Häßler, Franziskaner-Ordenspriester, als Koop. nach Klausen-Leopoldsdorf.

Hr. Adolph Edler von Vaudis, Koop. zu Wienerherberg, wurde Provisor dieser Pfarre.

Hr. Johann Mück, Pfr. zu Großrußbach, erhielt die Pfarre Hauskirchen.

Hr. Joseph Mader, Pfarrprovisor zu Hauskirchen, kam als solcher nach Großrußbach.

Gestorben sind: Hr. Wilhelm Joczek, Pfr. zu Städteldorf, Hr. Michael Spahn, Pfr. zu Pazmannsdorf und Hr. Karl Kapisch, pens. Pfr.

## Erklärung

### der vorkommenden Abkürzungen.

a. Pf.	heißt alte Pfarre,
n. Pf.	„ neue Pfarre.
Lk.	„ Lokalie.
Lkpln.	„ Lokalkaplan.
Vkt.	„ Vikariat.
Verw.	„ Verweser.
prov.	„ provisorisch.
Wpr.	„ Weltpriester.
Hr.	„ Herr.
P.	„ Pater.
D.	„ Don.
Pr.	„ Priester.
Prof.	„ Profess.
Fr.	„ Frater.
M.	„ Mater.
Sor.	„ Soror.
Schw.	„ Schwester.
Koop.	„ Kooperator.
geb.	„ geboren.
Patr.	„ Patron.
Sl.	„ Seelenzahl.
Entf.	„ Entfernung.
St.	„ Stunde.
Fil.	„ Filialen.